

Bildung und Kultur

Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen

2004

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 24. Oktober 2006
Artikelnummer: 2110432047004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt bei Statistischem Bundesamt erfragen:
Gruppe VI B, Telefon: +49 (0)611/75 4135; Fax: +49 (0)611/72 4000 oder E-Mail:
bildungsausgaben@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2006

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil	Seite
Gebietsstand, Zeichenerklärung	5
Vorbemerkung	6
Erläuterungen	8
Tabellenteil	
1 Internationale Kennzahlen	
1.1 Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) je Studierenden	15
1.2 Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) in Bezug auf das Bruttoinlandsprodukt	16
1.3 Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) je Einwohner	17
1.4 Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) nach finanzierenden Bereichen	
1.4.1 Basisdaten	18
1.4.2 Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) in Bezug auf das Bruttoinlandsprodukt nach finanzierenden Bereichen	19
1.4.3 Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) je Einwohner nach finanzierenden Bereichen	20
2 Nationale Kennzahlen	
2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich	
2.1.1 Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2004 nach Ländern	23
2.1.2 Rechnungsjahr 2003 nach Ländern und Hochschularten	26
2.1.3 Rechnungsjahr 2004 nach Ländern und Hochschularten	30
2.2 Laufende Grundmittel je Studierende/-n	
2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten	35
2.2.2 nach Hochschularten, Fächergruppen und Ausgabearten	49
2.3 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal	
2.3.1 nach Hochschularten und Ländern	57
2.3.2 nach Hochschularten und Fächergruppen	69
2.4 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer nach Hochschularten und Ländern	
2.4.1 Rechnungsjahr 2002	75
2.4.2 Rechnungsjahr 2003	80
2.4.3 Rechnungsjahr 2004	85
2.5 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer nach Hochschulart und Fächergruppen	
2.5.1 Rechnungsjahr 2002	91
2.5.2 Rechnungsjahr 2003	94
2.5.3 Rechnungsjahr 2004	97
2.6 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach Ländern und Hochschulart	
2.6.1 Rechnungsjahr 2000	101
2.6.2 Rechnungsjahr 2001	102
2.6.3 Rechnungsjahr 2002	103
2.6.4 Rechnungsjahr 2003	104
2.6.5 Rechnungsjahr 2004	105
2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen	
2.7.1 Rechnungsjahr 2003	107
2.7.2 Rechnungsjahr 2004	122
2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -	
2.8.1 Rechnungsjahr 2003	138
2.8.2 Rechnungsjahr 2004	149
2.9 Anteil der Drittmitteln nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen	
2.9.1 Rechnungsjahr 2000	160
2.9.2 Rechnungsjahr 2001	169
2.9.3 Rechnungsjahr 2002	178
2.9.4 Rechnungsjahr 2003	187
2.9.5 Rechnungsjahr 2004	196
2.10 Anteil der Drittmitteleinnahmen an den Ausgaben insgesamt	
2.10.1 nach Hochschularten und Ländern	206
2.10.2 nach Hochschularten und Fächergruppen	213
3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung	
3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung	
3.1.1 nach Ausgabearten, Hochschularten, Fächergruppen und Ländern für die Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2004	218
3.1.2 nach Ausgabearten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2003 und 2004	220
3.1.3 nach Ländern, Regierungsbezirken und Ausgabearten 2004	227
3.1.4 nach Raumordnungsregionen 2004	229
3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung	
3.2.1 nach Personalarten, Hochschularten, Fächergruppen und Ländern für die Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2004	232
3.2.2 nach Personalarten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2003 und 2004	234
3.2.3 nach Ländern, Regierungsbezirken und Ausgabearten 2004	239
3.2.4 nach Raumordnungsregionen 2004	241
3.3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung	
3.3.1 Ausgaben für Forschung und Entwicklung nach Sektoren 1995, 2000 - 2004	244
3.3.2 Anteil der Ausgaben für Forschung und Entwicklung am Bruttoinlandsprodukt 1995, 2000 - 2004	245
3.3.3 Personal in Forschung und Entwicklung nach Sektoren 1995, 2000 - 2004	246
3.3.3 Ausgaben für Forschung und Entwicklung pro Beschäftigten in Forschung und Entwicklung nach Sektoren 1995, 2000 - 2004	247

Inhalt

Anhang

1	Systematisches Verzeichnis der Zuordnung der Fachgebiete zu den Fächergruppen/Lehr- und Forschungsbereichen	249
2	Verzeichnis der Ausgabe- und Einnahmearten mit Erläuterungen	253
3	Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen im Überblick	255
4	Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter	258
5	Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder der Bundesrepublik Deutschland	260
6	Übersicht zum Datenangebot für den Bereich Ausgaben für Bildung, Wissenschaft und Kultur	262
7	Übersicht zum Internetangebot mit hochschulstatistischen Informationen anderer Institutionen	263

Textteil

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.
Die Angaben für die „Alten Flächenländer“ beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990.
Die Angaben für die „Neuen Flächenländer“ beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Abkürzungen

- Mrd. = Milliarden
- FG = Fächergruppe
- BGBL = Bundesgesetzblatt
- FH = Fachhochschule
- VerwFH = Verwaltungsfachhochschule
- DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft
- FuE = Forschung und Entwicklung
- HIS = Hochschul-Informationssystem GmbH
- LuF = Lehre und Forschung

Ab dem 1. Januar 2002 verwendet das Statistische Bundesamt in seinen Veröffentlichungen grundsätzlich die Währungseinheit Euro. Sie finden in der hier vorliegenden Veröffentlichung alle Wertangaben in Euro dargestellt.

Die Hochschulfinanzen wurden bis 2001 in jeweiligen Preisen auf DM-Basis erhoben. Die in DM ermittelten Werte wurden einheitlich mit dem konstanten Faktor 1 Euro = 1,95583 DM umgerechnet.

Rundungsdifferenzen wurden bei der Summenbildung nicht ausgeglichen. Daher kommt es zu Abweichungen in den Summen.

Vorbemerkung

Die amtliche Statistik stellt aus verschiedenen Quellen regelmäßig ein breites und detailliertes Datenangebot über den Hochschulbereich zur Verfügung, das eine Beobachtung der Gesamtentwicklung und der Strukturveränderungen ermöglicht. Seit Anfang der achtziger Jahre wurden von Seiten der Hochschulplanung und -politik an die Statistik verstärkt Anforderungen herangetragen, zusätzlich aussagekräftige Kennzahlen für zeitliche Vergleiche und Querschnittsanalysen (z.B. Ländervergleiche) zu berechnen.

Wichtige Anstöße gingen dabei von einer Fachtagung im Jahre 1983 aus, in der Mitglieder des Ausschusses für die Hochschulstatistik und externe Sachverständige die Verwendungsmöglichkeiten und die Bedeutung von Kennzahlen, aber auch ihre Grenzen für den Bereich der Hochschulplanung erörtert haben. Der Ausschuss für die Hochschulstatistik beim Statistischen Bundesamt sowie der „Unterausschuss Hochschuldaten“ der Kultusministerkonferenz haben in den folgenden Jahren die Beratungen fortgesetzt und vertieft. Auf der Basis der Diskussionsergebnisse wurden ein einheitlicher Rahmen statistischer Kennzahlen festgelegt sowie die zur Berechnung heranzuziehenden Grunddaten ausgewählt und abgegrenzt.

Das Statistische Bundesamt hat in einem ersten Schritt zunächst nicht-monetäre hochschulstatistische Kennzahlen (z.B. Studienberechtigtenquoten, Studienanfängerquoten, Betreuungsrelationen) berechnet und in einer Arbeitsunterlage für interessierte Nutzer zur Verfügung gestellt. Im Jahre 1992 wurden diese Angaben erstmals als neue Reihe 4.3 „Hochschulstatistische Kennzahlen“ der Fachserie 11 „Bildung und Kultur“ publiziert. Um die finanzielle Situation des Hochschulsektors besser analysieren zu können, wurden in der darauffolgenden Veröffentlichung die Berechnungsergebnisse auch um finanzstatistische Kennzahlen für den Hochschulbereich erweitert.

Auf Anregung der Kultusministerkonferenz und der Hochschulrektorenkonferenz wurde das hochschulstatistische Kennzahlensystem im Jahre 1998 um weitere Kennzahlen ergänzt (z.B. Fach- und Gesamtstudiendauer, Durchschnittsalter der Studienanfänger und Absolventen), über die seither regelmäßig berichtet wird. Die Fülle der Informationen machte es dabei erforderlich, für die nicht-monetären hochschulstatistischen Kennzahlen einerseits und die finanzstatistischen Kennzahlen andererseits jeweils getrennte Publikationen vorzusehen.

Der Ausschuss für die Hochschulstatistik hat sich im Jahr 2005, u. a. auf Anregung der Kultusministerkonferenz, erneut mit der Weiterentwicklung des hochschulstatistischen Kennzahlensystems befasst und hierzu Empfehlungen ausgesprochen, die in der vorliegenden Ausgabe der Fachserie erstmals umgesetzt werden. Die Änderungen umfassen im Wesentlichen folgende Aspekte:

- **Einbeziehung internationaler Kennzahlen:**
Um einen internationalen Vergleich zu ermöglichen wurden „Internationale Kennzahlen“ (Teil I) neu aufgenommen. Die Definitionen, Abgrenzungen und Berechnungsmethoden entsprechen den Vorgaben der internationalen Organisationen Unesco, OECD und Eurostat. Die Ergebnisse sind damit insbesondere kompatibel zur OECD-Publikation „Education at a Glance“ („Bildung auf einen Blick“). Sie weichen zum Teil von den national gebräuchlichen Konventionen ab.
- **Anpassung von Bezugsgrößen an Veränderungen im Hochschulsystem:**
So werden z.B. bei der Berechnung der Finanzausstattung von Professuren nicht mehr die Personalstellen, sondern das Personal in Vollzeitäquivalenten als Bezugsgröße verwendet.

- **Aufnahme neuer nationaler Kennzahlen:**
Um den sich ändernden Informationsbedürfnissen der Nutzer bzw. den sich wandelnden Strukturen des deutschen Hochschulsystems Rechnung zu tragen wurden nicht nur bestehende Kennzahlen modifiziert, sondern auch neue Kennzahlen aufgenommen (z.B. Laufende Finanzausstattung für ein Studium, Drittmittel je Wissenschaftliches Personal).
- **Verbesserung der Vergleichbarkeit der Ergebnisse:**
Bei der Berechnung von Kennzahlen in internationaler Abgrenzung wird regelmäßig ein Zuschlag für „unterstellte Sozialbeiträge“ berücksichtigt, der - analog zu den (tatsächlichen) Sozialbeiträgen der Angestellten – die Aufwendungen für die Altersvorsorge der Beamten und die Beihilfeleistungen abdecken soll. Diese Zusetzungen wurden auf nationaler Ebene bereits bisher bei der Berechnung der FuE-Ausgaben angewandt. Um die Vergleichbarkeit der statistischen Ergebnisse zu verbessern werden die Zusetzungen für unterstellte Sozialbeiträge nunmehr auch bei der Berechnung der monetären hochschulstatistischen Kennzahlen in nationaler Abgrenzung berücksichtigt.

Die Bedeutung von Kennzahlen liegt in der Informationsverdichtung. Sie sind ein effizientes Instrument zur Beschreibung und schnellen Analyse eines Sachverhalts. Durch die Informationsverdichtung wird das für die Aussage Wesentliche hervorgehoben. Die Grunddaten müssen daher eindeutig und einheitlich definiert und erhoben werden, damit gleiche Verhältnisse zu gleichen Kennzahlen führen. Eine Interpretation und Bewertung von Kennzahlen ist nur in genauer Kenntnis der zugrundegelegten Abgrenzungskriterien für die Grunddaten möglich. Teilweise weichen diese Kriterien von den sonst in der Hochschulstatistik üblichen ab (siehe hierzu auch den Abschnitt „Erläuterungen“). Deshalb ist ein Vergleich der Ergebnisse mit anderen statistischen Berichten von Bund und Ländern nur eingeschränkt möglich.

Die Fachserie ist kostenfrei als Download-Produkt im Statistik-Shop des Statistischen Bundesamtes verfügbar (Internet-Adresse: <http://www.destatis.de/shop>). Dies eröffnet den Nutzerinnen und Nutzern vielfältige Auswertungsmöglichkeiten. Mit dem elektronischen Angebot seit 2004 wurden die kostenpflichtigen Print-Ausgaben der Fachserien eingestellt.

Qualitätsberichte zur Hochschulfinanzstatistik sowie zu den nicht-monetären Hochschulstatistiken, aus denen die Grunddaten für die Kennzahlenberechnung entnommen werden, stehen im Internet zur Verfügung unter:
http://www.destatis.de/allg/d/veroe/qualitaetsberichte_bildungundkultur.htm

Wegen der besseren Lesbarkeit und aus Platzgründen wird in dieser Publikation bei der Benennung von Personengruppen durchgängig die männliche Form verwendet. Die Bezeichnungen schließen Frauen mit ein.

Erläuterungen

1. Allgemeines

Die Kennzahlen über den Hochschulsektor lassen sich untergliedern in nichtmonetäre und monetäre hochschulstatistische Kennzahlen. In den folgenden Tabellen werden monetäre Kennzahlen auf Basis der Hochschulfinanzstatistik dargestellt. Die Tabellen enthalten Daten auf Länderebene sowie auf der Ebene der einzelnen Hochschulen (letztere allerdings ohne fachliche Gliederung).

Im Einzelnen werden folgende monetären Kennzahlen berechnet:

I. Internationale Kennzahlen

Ausgaben für Hochschulen

1. je Studierende/-n
2. in Bezug auf das Bruttoinlandsprodukt
3. je Einwohner/-in

II. Nationale Kennzahlen

(a) Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung an Hochschulen

4. je Studierende/-n
5. für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer
6. je Professor/-in
7. je Wissenschaftliches Personal

(b) Drittmittel

8. je Professor/-in
9. je Wissenschaftliches Personal
10. in Bezug auf die Ausgaben der Hochschulen („Drittmittelquote“)
11. Anteil der Drittmittel nach Gebern (DFG, Bund, Unternehmen etc.) an Drittmitteln insgesamt

Zusätzlich zu diesen Kennzahlen enthält der Band auch die Ergebnisse der Berechnungen zu den Ausgaben und dem Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung.

2. Quellen und Abgrenzung der Basisdaten für die Berechnung monetärer Kennzahlen für den Hochschulbereich

2.1. Hochschulfinanzstatistik

Im Rahmen der Hochschulfinanzstatistik werden die Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen und privaten Hochschulen in haushaltsmäßiger sowie fachlicher und organisatorischer Zuordnung erhoben. Auskunftspflichtig sind dabei die Leiter der Hochschulen und die Leiter der Stellen, die Mittel für die Hochschulen bewirtschaften.

Während für die Berechnung der Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung die Angaben zu allen Einnahme- und Ausgabearten benötigt werden, erfolgt die Kennzahlenberechnung auf Basis der laufenden Grundmittel¹.

Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung

Bei den laufenden Grundmitteln für Lehre und Forschung handelt es sich um den Teil der Hochschulausgaben, den der Hochschulträger aus eigenen Mitteln den Hochschulen für laufende Zwecke zur Verfügung stellt. Sie werden ermittelt, indem von den Ausgaben der Hochschulen für laufende Zwecke (z.B. Personalausgaben, Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude, sächliche Verwaltungsausgaben) die Verwaltungseinnahmen und die Drittmiteleinahmen subtrahiert werden. Die laufenden Grundmittel enthalten keine Investitionsausgaben. Bei den internationalen Kennzahlen werden jedoch unterstellte Sozialbeiträge (Zusetzungen für die Altersversorgung und Krankenbehandlung) des verbeamteten Hochschulpersonals und Beihilfen berücksichtigt.

Drittmittel

Drittmittel sind solche Mittel, die zur Förderung von Forschung und Entwicklung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Lehre zusätzlich zum regulären Hochschulhaushalt (Grundausrüstung) von öffentlichen oder privaten Stellen eingeworben werden. Drittmittel können der Hochschule selbst, einer ihrer Einrichtungen (z.B. Fakultäten, Fachbereichen, Instituten) oder einzelnen Wissenschaftlern im Hauptamt zur Verfügung gestellt werden.

Nicht zu den Drittmitteln zählen z.B. Mittel aus Zentral- und Fremdkapiteln des Trägerlandes, Mittel nach dem Überlastprogramm, Mittel der rechtlich selbstständigen Institute an Hochschulen. Zu beachten ist auch, dass die Regelungen zur Abwicklung von Drittmittelprojekten (z.B. Einstellung in den Haushalt, Verwahr- oder Sonderkonten) in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich sind.

Hochschulen

Als Hochschulen werden, unabhängig von der Trägerschaft, alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern. Soweit die Tabellen eine Gliederung nach Hochschularten enthalten, werden grundsätzlich die folgenden Gruppen gebildet:

¹ Zum Aufbereitungsprogramm der Hochschulfinanzstatistik siehe Hetmeier, H.-W., Methodik, Erhebungs- und Aufbereitungsprogramm der Hochschulfinanzstatistik seit 1992 in WiSta 11/1994 ff.

- Universitäten (einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen)
- Universitäten (einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen) ohne medizinische Einrichtungen
- Medizinische Einrichtungen der Hochschulen
- Kunsthochschulen
- Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)
- Verwaltungsfachhochschulen

Fächergruppen

Die Abgrenzung der Fächergruppen der Hochschulfinanzstatistik ist weitgehend mit der der übrigen Hochschulstatistiken vergleichbar. Zu beachten ist, dass die Fächergruppe Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften auch die zentralen Einrichtungen der Hochschulkliniken umfasst.

Dies führt dazu, dass die in den Tabellen angegebenen Basisdaten der finanzstatistischen Kennzahlen von denen der übrigen Kennzahlen abweichen können.

2.2. Bezugswahlen aus anderen Statistiken

Einzelheiten zur Abgrenzung der Bezugsgrößen finden sich im Anhang 1.

Studierende

Als Studierende werden in der Hochschulstatistik die im jeweiligen Wintersemester in einem Fachstudium immatrikulierten Studierenden nachgewiesen, ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten und Gasthörer (bis 1991 auch ohne Nebenhörer).

Die Zuordnung der Studierenden zu den Fächergruppen erfolgt anhand des ersten Studienfaches. Zu beachten ist, dass die Finanzdaten, die für das Haushalts- bzw. Kalenderjahr vorliegen, bei der Kennzahlenberechnung in Beziehung gesetzt werden zu den Studierenden des Wintersemesters am Ende des Haushaltsjahres.

Personal

Für das wissenschaftliche und künstlerische sowie das nichtwissenschaftliche Personal werden die Ergebnisse der Hochschulpersonalstatistik verwendet. Bei der Berechnung der monetären hochschulstatistischen Kennzahlen bleiben die Personen, die durch Drittmittel finanziert werden, außer Betracht.

2.3. Zur Vergleichbarkeit der Basisdaten

2.3.1. Vergleichbarkeit der Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik und der übrigen Hochschulstatistiken

Der Berichtskreis der Hochschulfinanzstatistik deckt sich mit dem Berichtskreis der übrigen Hochschulstatistiken (Studenten-, Prüfungs-, Personal- und Raumbestandsstatistiken). Allerdings lassen sich auch hier aus erhebungstechnischen und haushaltswirtschaftlichen Gründen gewisse Abweichungen nicht vermeiden. So werden in den Finanzstatistiken die Ausgaben neugegründeter Hochschulen häufig noch nicht im Gründungsjahr, sondern erst in den Folgejahren in die Hochschulfinanzstatistik einbezogen. Probleme bei der Zusammenführung bereiten insbesondere die in den einzelnen Hochschulstatistiken angewandten Verfahren zum Ausgleich

der Antwortausfälle. Bei der Zusammenführung blieben grundsätzlich die nichtmonetären Daten derjenigen Hochschulen unberücksichtigt, für die keine Finanzdaten vorlagen. Dies führt dazu, dass die bei der Berechnung verwendeten Bezugsdaten der Hochschulstatistik (Summen auf aggregierter Ebene) nicht mit den in den jeweiligen Fachserien veröffentlichten Daten übereinstimmen.

In der Hochschulfinanzstatistik und der Hochschulpersonalstatistik wird der gleiche Schlüssel der Lehr- und Forschungsbereiche verwendet. Aus diesem Grunde dürfte die Verknüpfung der finanzstatistischen Daten mit den Ergebnissen der Hochschulpersonalstatistik grundsätzlich keine gravierenden methodischen Probleme aufwerfen, zumal auch in der Personalstatistik die Zugehörigkeit zur kleinsten organisatorischen Einheit die Basis für die fachliche Zuordnung ist.

Bei der Verknüpfung der Daten der Hochschulfinanzstatistik und der Studenten- bzw. Prüfungsstatistik sind jedoch die methodischen Unterschiede bei der fachlichen Gliederung gravierender, weil bei letzterer die Studienfächer als Gliederungsbasis verwendet werden.

Studenten bestimmter Studienfächer können jedoch die Lehrkapazitäten verschiedener organisatorischer Einheiten der Hochschule nutzen. So haben Lehramtskandidaten in der Regel zwei oder mehrere Studien- bzw. Prüfungsfächer. Bei einem Vergleich sind daher eigentlich die Lehrverflechtungen zu berücksichtigen. Da in der amtlichen Statistik keine umfassenden Informationen über diese Verflechtungen vorliegen, werden bei der Berechnung der Kennzahlen nur die Studierenden mit dem ersten Studienfach berücksichtigt.

2.3.2. Vergleichbarkeit der Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik im Zeitverlauf

Gebietsstand

Die Ausgaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 9. Oktober 1990.

Durch die Wiedervereinigung Deutschlands sind die Angaben ab dem Jahr 1991 nur bedingt mit denen der Vorjahre vergleichbar. Für den Zeitraum 1975 bis 1990 beziehen sich die Angaben auf das frühere Bundesgebiet.

Ab 1992 werden die Einnahmen und Ausgaben der neuen Bundesländer auch in die tiefgegliederten Tabellen der Hochschulfinanzstatistik einbezogen. Insofern sind die Bundesergebnisse nur bedingt mit denen der Vorjahre vergleichbar. Die Angaben für Berlin enthalten ab 1992 auch die Finanzen der Hochschulen von Berlin-Ost.

Berichtskreis

Im Zeitverlauf wurden Hochschulen gegründet, mit anderen Hochschulen zusammengelegt bzw. ganz oder teilweise geschlossen. In einigen Jahren mussten Antwortausfälle durch Schätzungen ausgeglichen werden. Diesbezüglich wird auf die entsprechenden Angaben in der Fachserie 11, Reihe 4.5, „Finanzen der Hochschulen“ verwiesen.

Darstellung nach Hochschularten

Die Gliederung nach Hochschularten blieb im Beobachtungszeitraum weitgehend unverändert. Zu beachten ist, dass die Ausgaben und Einnahmen der Universitäten und Gesamt-

hochschulen, welche die Fächergruppe Humanmedizin betreffen, ab 1992 mit den Finanzen der Hochschulkliniken zusammengefasst werden, um die Vergleichbarkeit der Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer zu verbessern. Die Angaben für die Vorjahre wurden weitestgehend angepasst. Bei der Interpretation von Zeitreihendaten ist zu berücksichtigen, dass in einer Reihe von Bundesländern die pädagogischen Hochschulen zu unterschiedlichen Zeitpunkten in Universitäten integriert wurden und dass das Rechnungswesen der Hochschulkliniken zu unterschiedlichen Zeitpunkten vom kameralistischen auf das kaufmännische Rechnungswesen umgestellt wurde.

Die Vergleichbarkeit wird ab 1995 durch die Einführung des kaufmännischen Rechnungswesens bei einigen Hochschulen beeinträchtigt. Die im kaufmännischen Rechnungswesen erfassten Daten müssen von den Hochschulen im Rahmen der Hochschulfinanzstatistik in die durch die Kameralistik geprägten Einnahme- und Ausgabekategorien der Hochschulfinanzstatistik umgesetzt werden. Auch wenn die Hochschulen auf außerhalb des Kontensystems vorhandene Aufzeichnungen zurückgreifen können und die bei den kameralistisch buchenden Hochschulen nicht anfallenden Vorgänge (z.B. Abschreibungen, Zahlungsverkehr mit dem Träger) eliminieren, können kleinere methodisch bedingte Unschärfen - insbesondere im Umstellungsjahr - die Vergleichbarkeit beeinträchtigen.

Sonstige Hinweise zur Vergleichbarkeit

Beim Vergleich der Drittmiteinnahmen für die Jahre ab 1992 mit den Angaben für die Vorjahre ist zu berücksichtigen, dass die auf Verwahrkonten bewirtschafteten Drittmittel erst ab 1992 erfasst werden.

Bei der Interpretation der Zeitreihen gibt es eine Reihe von Besonderheiten zu beachten. Bei den staatlichen Hochschulen Nordrhein-Westfalens wurden z.B. erstmals 1987 die Ausgaben aus Zentral- und Fremdkapiteln in der Hochschulfinanzstatistik berücksichtigt. Die Vergleichsdaten der Jahre 1980 bis 1986 wurden entsprechend revidiert.

In einzelnen Jahren konnten in einzelnen Ländern die aus Zentralkapiteln im Rahmen von Sonderprogrammen finanzierten Ausgaben nicht einzelnen Hochschulen bzw. Fächergruppen zugeordnet werden. Sie wurden dann grundsätzlich schwerpunktmäßig den zentralen Einrichtungen einer Hochschulart zugeordnet.

Bei Antwortausfällen werden in der Regel die Schätzwerte bei Nachmeldungen in den Folgejahren revidiert. Bei Bildung der langen Reihen und der Berechnung der Kennzahlen wurden die Nachmeldungen berücksichtigt. Insofern können die Angaben dieser Fachserie von der jeweiligen Fachserie des Berichtsjahres abweichen.

In 2004 wurde die Fächergruppensystematik im Bereich Humanmedizin zu Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften erweitert. Die unmittelbare Vergleichbarkeit zu früheren Jahren ist deshalb eingeschränkt.

3. Hinweise zur Berechnung und Interpretation der Kennzahlen

Im Anhang finden sich Übersichten, die detaillierte Angaben zu den Zielen, dem Berechnungsverfahren und der ange-

strebten Gliederung der Kennzahlen enthalten. Ferner werden Hinweise zur Interpretation der Kennzahlen gegeben.

4. Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung (FuE)²

Forschung und Lehre sind die Hauptaufgaben der Hochschulen. Für diese Aufgaben erhalten sie von den Ländern, die in der Bundesrepublik Deutschland in der Regel Träger der Hochschulen sind, eine Grundausrüstung. Bei der Finanzierung der Investitionen, die Teil dieser Grundausrüstung sind, beteiligt sich der Bund über das Hochschulbauförderungsgesetz. Außerdem beteiligt sich der Bund an der Finanzierung einiger Hochschulsonderprogramme. Auf Grund des Prinzips der Einheit von Forschung und Lehre wird bei der Finanzierung der Grundausrüstung nicht nach Aufgaben differenziert.

Die Forschung wird nicht allein durch die Grundausrüstung, sondern komplementär durch besondere Ergänzungsmittel, die von Dritten eingeworben werden, finanziert. Die Drittmittelförderung kommt fast ausschließlich der Forschung zugute. Nur ein wegen seiner geringen Größe zu vernachlässigender Teil der Drittmittel wird für Aufgaben der Lehre eingeworben.

Im Rahmen der Vorgaben der Länder erfüllen die Hochschulen ihre Aufgaben und verwenden die Mittel der Grundausrüstung autonom. Da die Personalstellen und Finanzmittel der Grundausrüstung in der Regel für die Erfüllung der Aufgaben Forschung und Lehre (in Hochschulkliniken außerdem für die Krankenversorgung) zur Verfügung gestellt werden, kann man die Forschungsausgaben und das Forschungspersonal der Grundausrüstung nur unter Anwendung bestimmter Koeffizienten auf dem Weg der Schätzung näherungsweise ermitteln.

Ermittlung von FuE-Koeffizienten für die Hochschulen

Die Kultusministerkonferenz, das Bundesministerium für Bildung und Forschung, der Wissenschaftsrat und das Statistische Bundesamt haben sich auf ein Berechnungsverfahren für FuE-Koeffizienten geeinigt, das von der Trennung "Grundmittelforschung" und "Drittmittelforschung" ausgeht, auf Zeitbudgetstudien verzichtet und auf den Daten der Lehrverpflichtungsverordnungen sowie den Ergebnissen der Hochschulpersonal-, Prüfungs- und Studentenstatistiken basiert.

Die Drittmittelausgaben und das Drittmittelpersonal werden insgesamt der Forschung zugeordnet, während die FuE-Ausgaben und das FuE-Personal der Grundausrüstung mit Hilfe von FuE-Koeffizienten ermittelt werden. Das Verfahren zur Festlegung der FuE-Koeffizienten berücksichtigt eine Reihe von empirischen Aspekten und ist mit den für FuE-Statistiken gültigen internationalen Konventionen des Frascati-Handbuchs vereinbar. Es geht von der Grundannahme aus, dass sich die Hochschulausgaben (Personal-, übrige laufende Ausgaben, Investitionsausgaben) sowie das Perso-

² Weitere Informationen über die Berechnung der FuE-Ausgaben und des FuE-Personals der Hochschulen enthält die Abhandlung von Hetmeier, H.-W.: "Methodik der Berechnung der Ausgaben und des Personals der Hochschulen für Forschung und experimentelle Entwicklung ab dem Berichtsjahr 1995" in WiSta 2/1998, S. 153 ff.

nal proportional der Verteilung der Arbeitszeit des wissenschaftlichen Personals auf die einzelnen Hochschulfunktionen aufteilen lassen.

Die FuE-Koeffizienten der Universitäten (einschließlich der Gesamthochschulen, der Pädagogischen und Theologischen Hochschulen) werden nach einem empirisch-normativen Verfahren indirekt über den Zeitaufwand für Lehre und andere Nichtforschungstätigkeiten berechnet, wobei das wissenschaftliche und künstlerische Personal, die Lehrverpflichtungen, die zu betreuenden Studierenden und die abgelegten Prüfungen als Variable in die Berechnungen eingehen. Auf Grund der besonderen Bedingungen an den medizinischen Einrichtungen, den Kunsthochschulen, Fachhochschulen und den Verwaltungsfachhochschulen werden die FuE-Koeffizienten für diese Hochschularten pauschal bzw. nach einem angepassten Verfahren festgelegt.

Die **FuE-Koeffizienten der Universitäten** werden indirekt - über den Zeitaufwand für Lehre und andere Nichtforschungstätigkeiten - berechnet:

$$\text{FuE-Koeffizient der Grundausrüstung für die Fächergruppe} = 1 - \frac{\text{Zeitaufwand für Lehre + Overheadzeit + Korrekturzeit + Prüfungszeit}}{\text{Jahresarbeitszeit}^3}$$

Die Teilgrößen errechnen sich für jede Fächergruppe wie folgt:

Zeitaufwand für Lehre ⁴	=	Lehrverpflichtung x Realzeitfaktor x Vorlesungswochen ⁵
Overheadzeit	=	Jahresarbeitszeit x Overheadanteil
Jahresarbeitszeit	=	Arbeitswochen x Wochenarbeitszeit
Korrekturzeit	=	Korrekturzeit pro Studierenden x Anzahl der Studierenden
Prüfungszeit	=	Prüfungszeit pro abgelegter Prüfung x Anzahl der abgelegten Prüfungen
Arbeitszeit zur Erzielung der Verwaltungseinnahmen ⁶	=	(Verwaltungseinnahmen / Laufende Ausgaben) x Jahresarbeitszeit des wissenschaftlichen Personals insgesamt

3 In der Fächergruppe Veterinärmedizin abzüglich der Arbeitszeit für die Erzielung der Verwaltungseinnahmen (z.B. Tierbehandlung).

4 Je Vollzeitbeschäftigten.

5 Die Lehrverpflichtung und der Overheadanteil (z.B. Arbeitszeitanteile für Gremientätigkeit, Verwaltungstätigkeit, Weiterqualifikation) sind für die einzelnen Personalkategorien unterschiedlich festgesetzt worden. Dabei wurde der Entwurf der Lehrverpflichtungsverordnung der Kultusministerkonferenz berücksichtigt. Über den Realzeitfaktor werden die Zeiten für die Vor- und Nachbereitung einer Lehrstunde einbezogen.

6 Wird nur in der Fächergruppe Veterinärmedizin bei der FuE-Koeffizientenberechnung berücksichtigt (z.B. Zeiten für Krankenbehandlung, Tierbehandlung, Blutuntersuchungen, routinemäßige chemische Untersuchungen). Die Zeiten werden im Nenner subtrahiert, weil vor Anwendung der Koeffizienten bei der Schätzung der FuE-Ausgaben die in der Hochschulfinanzstatistik ermittelten Ausgaben um die Verwaltungseinnahmen vermindert werden.

Für die Berechnung der FuE-Koeffizienten musste eine Vielzahl von Annahmen gemacht werden (z.B. bezüglich der Zeiten für die Vor- und Nachbereitung einer Lehrstunde, für die Umrechnung der Personaldaten in Vollzeitäquivalente). Dabei wurden die Ergebnisse der Hochschulstatistiken (z.B. Personal-, Prüfungs-, Studentenstatistiken) sowie andere vorhandene Informationen ausgewertet.

FuE-Koeffizienten der Grundausrüstung wurden nach diesem Verfahren erstmals für das Jahr 1987 und zuletzt für das Jahr 1995 für die Kategorie "Universitäten, Pädagogische und Theologische Hochschule" auf Bundesebene berechnet.

Für die **medizinischen Einrichtungen** werden die FuE-Koeffizienten ab 1995 hochschul- bzw. länderweise jedes Jahr nach folgender Formel berechnet:

$$\text{FuE-Koeffizient} = (1 - \frac{\text{Verwaltungseinnahmen}}{\text{Laufende Ausgaben - Drittmittel}}) \times 0,45$$

Dies bedeutet im Prinzip, dass zunächst eine Bereinigung der Ausgaben und des Personals der medizinischen Einrichtungen um die Nicht-Lehr- und Forschungstätigkeiten sowie um die Drittmittelforschung erfolgt und dann die verbleibende Grundausrüstung unter Berücksichtigung eines Overheadanteils von 10% zur Hälfte dem Lehr- bzw. Forschungs- und Entwicklungsbereich zugeordnet wird. Für die **Kunsthochschulen** und die **Fachhochschulen** wurden die FuE-Koeffizienten pauschal mit 15% bzw. 5% festgelegt.

Im Einzelnen ergeben sich folgende FuE-Koeffizienten für die Grundausrüstung:

Hochschulart/Fächergruppe	FuE-Koeffizienten der Grundausrüstung ab			
	1991	1995	1999	2003
	%			
Universitäten				
– Sprach-, Kultur, Kunstwissenschaft, Sport	29,8	28,5	25,9	25,3
– Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	34,8	35,5	33,5	34,2
– Mathematik, Naturwissenschaften	40,4	40,2	39,0	39,1
– Humanmedizin	32,6	–	–	
– Veterinärmedizin	34,4	35,0	29,7	27,5
– Agrar-, Forst-, Ernährungswissenschaften	36,7	38,0	37,7	36,0
– Ingenieurwissenschaften	41,3	41,7	40,9	42,0
Medizinische Einrichtungen ⁷	13,5	11,6	11,1	10,9
Kunsthochschulen	15,0	15,0	15,0	15,0
Fachhochschulen, Verwaltungshochschulen	5,0	5,0	5,0	5,0

7) Ab 1995 einschl. der Fächergruppe Humanmedizin der Universitäten, Berechnung erfolgt ab 1995 mit hochschulspezifischen Koeffizienten, angegebener Wert = Bundesdurchschnitt.

Berechnung der FuE-Ausgaben und des FuE-Personals

Ausgangspunkt der Berechnungen der FuE-Ausgaben sind die Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik in der Gliederung nach Hochschulen.

Die FuE-Ausgaben werden in folgenden Schritten berechnet:

- Zusammenfassung der Ausgaben der Fächergruppe Humanmedizin der Universitäten mit den Angaben der Hochschulklinik;
- Bereinigung der Ausgaben um Drittmittel und Verwaltungseinnahmen;
- Umlage der Ausgaben und der Drittmittel der zentralen Einrichtungen auf die Fächergruppen;
- Berechnung der FuE-Ausgaben der Grundausrüstung;
- Addition der durch Drittmittel finanzierten FuE-Ausgaben zu den FuE-Ausgaben der Grundausrüstung;
- Berechnung der Zusetzungen:
 - a) Zuschlag für unterstellte Sozialbeiträge (Altersversorgung und Krankenbehandlung) des verbeamteten Hochschulpersonals und Beihilfe
 - b) Zuschlag für in der Hochschulfinanzstatistik nicht erfasste Drittmittelausgaben
 - c) Zuschlag für die Doktoranden- und Postdoktorandenförderung (auf der Basis von Sekundärstatistiken);
- Ermittlung der FuE-Gesamtausgaben durch Addition der FuE-Ausgaben der Grundausrüstung, der aus Drittmitteln finanzierten Ausgaben sowie der Zusetzungen.

Die FuE-Ausgaben werden für einzelne Hochschulen berechnet und dann zu Ergebnissen auf Regierungsbezirks-, Landes- und Bundesebene bzw. auf der Ebene der Fächergruppen und Hochschularten aggregiert. Die Berechnung des FuE-Personals erfolgt analog auf der Basis der Ergebnisse der Hochschulpersonalstatistik. Es ist jedoch zu beachten, dass vom Personal der zentralen Einrichtungen lediglich das Drittmittelpersonal sowie das wissenschaftliche und künstlerische Personal in die FuE-Berechnungen einbezogen werden. Ferner werden die Doktoranden und Postdoktoranden,

die in keinem Beschäftigungsverhältnis zur Hochschule stehen, aber eine Förderung erhalten, auf Grund von Sekundärstatistiken bei der Berechnung des FuE-Personals berücksichtigt.

5. Ausblick

Die in dieser Fachserie dargestellten Kennzahlen werden jährlich aktualisiert. Außerdem wird die Gliederung der Kennzahlen entsprechend dem in den Übersichten (siehe Anhang) angegebenen Detaillierungsgrad kontinuierlich erweitert.

Das vorliegende Kennzahlensystem wurde im engen Dialog mit den Nutzern entwickelt und erstmals im Jahr 2006 umgesetzt.

Das Statistische Bundesamt ist bemüht, durch Rückrechnungen auch Vergleichsdaten für frühere Berichtsjahre bereit zu stellen. Jedoch sind Daten für zurückliegende Berichtszeiträume insbesondere in Bezug auf die Kennzahlen in internationaler Abgrenzung nur eingeschränkt verfügbar.

Kritische Hinweise und konstruktive Anregungen für die Weiterbildung des Kennzahlensystems sind ausdrücklich erwünscht.

Tabellenteil

1 Internationale Kennzahlen

1 Internationale Kennzahlen

1.1 Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) je Studierenden

Land	Rechnungsjahr	Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6)			Studierende	Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) je Studierende/-n		
		Forschung	Lehre ¹⁾	Insgesamt		Forschung	Lehre ¹⁾	Insgesamt
		in Mill. Euro ²⁾				Anzahl	in Euro ²⁾	
Baden-Württemberg	2003	1 355	1 869	3 224	215 652	6 300	8 700	15 000
Bayern	2003	1 348	1 823	3 172	231 567	5 800	7 900	13 700
Berlin	2003	668	939	1 607	138 037	4 800	6 800	11 600
Brandenburg	2003	135	263	398	37 663	3 600	7 000	10 600
Bremen	2003	162	221	383	31 103	5 200	7 100	12 300
Hamburg	2003	297	478	774	68 987	4 300	6 900	11 200
Hessen	2003	610	919	1 528	165 057	3 700	5 600	9 300
Mecklenburg-Vorpommern	2003	152	286	438	30 248	5 000	9 500	14 500
Niedersachsen	2003	831	1 304	2 134	150 346	5 500	8 700	14 200
Nordrhein-Westfalen	2003	2 044	3 023	5 067	517 806	3 900	5 800	9 800
Rheinland-Pfalz	2003	328	569	896	90 675	3 600	6 300	9 900
Saarland	2003	114	158	272	19 588	5 800	8 100	13 900
Sachsen	2003	496	760	1 255	97 635	5 100	7 800	12 900
Sachsen-Anhalt	2003	229	366	594	44 857	5 100	8 200	13 300
Schleswig-Holstein	2003	204	300	504	42 718	4 800	7 000	11 800
Thüringen	2003	209	349	558	46 792	4 500	7 500	11 900
Deutschland	2003	9 180	13 626	22 806	1 928 730	4 800	7 100	11 800
davon:								
Alte Flächenländer	2003	6 834	9 965	16 799	1 433 409	4 800	7 000	11 700
Neue Flächenländer	2003	1 220	2 024	3 243	257 195	4 700	7 900	12 600
Stadtstaaten	2003	1 127	1 638	2 764	238 126	4 700	6 900	11 600

1) Lehre und zusätzliche Dienstleistungen (z.B. Studentenwerke)

2) Der Umrechnungsfaktor zwischen Euro und US-Dollar (Kaufkraftparität) beträgt 1,0535.

1 Internationale Kennzahlen

1.2 Ausgaben der Hochschulen (ISCED 5a/6) in Bezug auf das Bruttoinlandsprodukt

Land	Rechnungsjahr	Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6)			Bruttoinlandsprodukt	Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) am Bruttoinlandsprodukt		
		Forschung	Lehre ¹⁾	Insgesamt		Forschung	Lehre ¹⁾	Insgesamt
		in Mill. Euro ²⁾				Anzahl	in %	
Baden-Württemberg	2003	1 355	1 869	3 224	316 988	0,4	0,6	1,0
Bayern	2003	1 348	1 823	3 172	384 375	0,4	0,5	0,8
Berlin	2003	668	939	1 607	78 663	0,8	1,2	2,0
Brandenburg	2003	135	263	398	47 266	0,3	0,6	0,8
Bremen	2003	162	221	383	23 513	0,7	0,9	1,6
Hamburg	2003	297	478	774	77 045	0,4	0,6	1,0
Hessen	2003	610	919	1 528	192 587	0,3	0,5	0,8
Mecklenburg-Vorpommern	2003	152	286	438	30 893	0,5	0,9	1,4
Niedersachsen	2003	831	1 304	2 134	183 157	0,5	0,7	1,2
Nordrhein-Westfalen	2003	2 044	3 023	5 067	469 672	0,4	0,6	1,1
Rheinland-Pfalz	2003	328	569	896	93 902	0,3	0,6	1,0
Saarland	2003	114	158	272	25 383	0,4	0,6	1,1
Sachsen	2003	496	760	1 255	83 476	0,6	0,9	1,5
Sachsen-Anhalt	2003	229	366	594	46 120	0,5	0,8	1,3
Schleswig-Holstein	2003	204	300	504	67 012	0,3	0,4	0,8
Thüringen	2003	209	349	558	43 347	0,5	0,8	1,3
Deutschland	2003	9 180	13 626	22 806	2 163 400	0,4	0,6	1,1
davon:								
Alte Flächenländer	2003	6 834	9 965	16 799	1 733 076	0,4	0,6	1,0
Neue Flächenländer	2003	1 220	2 024	3 243	251 102	0,5	0,8	1,3
Stadtstaaten	2003	1 127	1 638	2 764	179 221	0,6	0,9	1,5

1) Lehre und zusätzliche Dienstleistungen (z.B. Studentenwerke)

2) Der Umrechnungsfaktor zwischen Euro und US-Dollar (Kaufkraftparität) beträgt 1,0535.

1 Internationale Kennzahlen

1.3 Ausgaben der Hochschulen (ISCED 5a/6) je Einwohner

Land	Rechnungsjahr	Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6)			Einwohner	Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) je Einwohner		
		Forschung	Lehre ¹⁾	Insgesamt		Forschung	Lehre ¹⁾	Insgesamt
		in Mill. Euro ²⁾				Anzahl	in Euro	
Baden-Württemberg	2003	1 355	1 869	3 224	10 678	100	200	300
Bayern	2003	1 348	1 823	3 172	12 398	100	100	300
Berlin	2003	668	939	1 607	3 392	200	300	500
Brandenburg	2003	135	263	398	2 576	100	100	200
Bremen	2003	162	221	383	663	200	300	600
Hamburg	2003	297	478	774	1 733	200	300	400
Hessen	2003	610	919	1 528	6 091	100	200	300
Mecklenburg-Vorpommern	2003	152	286	438	1 738	100	200	300
Niedersachsen	2003	831	1 304	2 134	7 987	100	200	300
Nordrhein-Westfalen	2003	2 044	3 023	5 067	18 075	100	200	300
Rheinland-Pfalz	2003	328	569	896	4 057	100	100	200
Saarland	2003	114	158	272	1 063	100	100	300
Sachsen	2003	496	760	1 255	4 334	100	200	300
Sachsen-Anhalt	2003	229	366	594	2 535	100	100	200
Schleswig-Holstein	2003	204	300	504	2 819	100	100	200
Thüringen	2003	209	349	558	2 382	100	100	200
Deutschland	2003	9 180	13 626	22 806	82 520	100	200	300
davon:								
Alte Flächenländer	2003	6 834	9 965	16 799	63 167	100	200	300
Neue Flächenländer	2003	1 220	2 024	3 243	13 566	100	100	200
Stadtstaaten	2003	1 127	1 638	2 764	5 787	200	300	500

1) Lehre und zusätzliche Dienstleistungen (z.B. Studentenwerke)

2) Der Umrechnungsfaktor zwischen Euro und US-Dollar (Kaufkraftparität) beträgt 1,0535.

1 Internationale Kennzahlen

1.4.1 Ausgaben der Hochschulen (ISCED 5a/6) nach finanzierenden Bereichen (Basisdaten)

Land	Rechnungsjahr	Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6)						Bruttoinlands- produkt (BIP)	Einwohner
		Insgesamt	Bund	Länder	Gemeinden	Private	Ausland		
		in Mill Euro ¹⁾							in 1000
Baden-Württemberg	2003	3 224	199	2 545	7	434	39	316 988	10 678
Bayern	2003	3 172	328	2 459	2	362	20	384 375	12 398
Berlin	2003	1 607	99	1 302	3	182	21	78 663	3 392
Brandenburg	2003	398	54	298	0	43	3	47 266	2 576
Bremen	2003	383	56	188	0	131	4	23 513	663
Hamburg	2003	774	115	584	-	70	8	77 045	1 733
Hessen	2003	1 528	75	1 221	2	219	12	192 587	6 091
Mecklenburg-Vorpommern	2003	438	44	362	0	30	2	30 893	1 738
Niedersachsen	2003	2 134	136	1 698	5	278	19	183 157	7 987
Nordrhein-Westfalen	2003	5 067	272	4 223	15	520	37	469 672	18 075
Rheinland-Pfalz	2003	896	58	722	1	108	8	93 902	4 057
Saarland	2003	272	16	239	0	13	3	25 383	1 063
Sachsen	2003	1 255	114	995	2	135	10	83 476	4 334
Sachsen-Anhalt	2003	594	47	490	1	55	3	46 120	2 535
Schleswig-Holstein	2003	504	52	389	2	55	6	67 012	2 819
Thüringen	2003	558	55	442	2	55	4	43 347	2 382
Deutschland	2003	22 806	1 719	18 157	42	2 687	201	2 163 400	82 520
davon: Alte Flächenländer	2003	16 799	1 137	13 497	34	1 988	145	1 733 076	63 167
Neue Flächenländer	2003	3 243	313	2 586	5	317	22	251 102	13 566
Stadtstaaten	2003	2 764	270	2 074	3	382	34	179 221	5 787

1) Der Umrechnungsfaktor zwischen Euro und US-Dollar (Kaufkraftparität) beträgt 1,0535.

1 Internationale Kennzahlen

1.4.2 Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) in Bezug auf das Bruttoinlandsprodukt nach finanzierenden Bereichen

Land	Rechnungsjahr	Anteil der Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) am Bruttoinlandsprodukt					
		Insgesamt	Bund	Länder	Gemeinden	Private	Ausland
		in %					
Baden-Württemberg	2003	1,02	0,06	0,80	0,00	0,14	0,01
Bayern	2003	0,83	0,09	0,64	0,00	0,09	0,01
Berlin	2003	2,04	0,13	1,65	0,00	0,23	0,03
Brandenburg	2003	0,84	0,11	0,63	0,00	0,09	0,01
Bremen	2003	1,63	0,24	0,80	0,00	0,56	0,02
Hamburg	2003	1,00	0,15	0,76	0,00	0,09	0,01
Hessen	2003	0,79	0,04	0,63	0,00	0,11	0,01
Mecklenburg-Vorpommern	2003	1,42	0,14	1,17	0,00	0,10	0,01
Niedersachsen	2003	1,17	0,07	0,93	0,00	0,15	0,01
Nordrhein-Westfalen	2003	1,08	0,06	0,90	0,00	0,11	0,01
Rheinland-Pfalz	2003	0,95	0,06	0,77	0,00	0,11	0,01
Saarland	2003	1,07	0,06	0,94	0,00	0,05	0,01
Sachsen	2003	1,50	0,14	1,19	0,00	0,16	0,01
Sachsen-Anhalt	2003	1,29	0,10	1,06	0,00	0,12	0,01
Schleswig-Holstein	2003	0,75	0,08	0,58	0,00	0,08	0,01
Thüringen	2003	1,29	0,13	1,02	0,01	0,13	0,01
Deutschland	2003	1,05	0,08	0,84	0,00	0,12	0,01
davon: Alte Flächenländer	2003	0,97	0,07	0,78	0,00	0,11	0,01
Neue Flächenländer	2003	1,29	0,12	1,03	0,00	0,13	0,01
Stadtstaaten	2003	1,54	0,15	1,16	0,00	0,21	0,02

1 Internationale Kennzahlen

1.4.3 Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) je Einwohner nach finanzierenden Bereichen

Land	Rechnungsjahr	Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) je Einwohner					
		Insgesamt	Bund	Länder	Gemeinden	Private	Ausland
		in Euro ¹⁾					
Baden-Württemberg	2003	300	20	240	0	40	0
Bayern	2003	260	30	200	0	30	0
Berlin	2003	470	30	380	0	50	10
Brandenburg	2003	150	20	120	0	20	0
Bremen	2003	580	80	280	0	200	10
Hamburg	2003	450	70	340	0	40	0
Hessen	2003	250	10	200	0	40	0
Mecklenburg-Vorpommern	2003	250	30	210	0	20	0
Niedersachsen	2003	270	20	210	0	30	0
Nordrhein-Westfalen	2003	280	20	230	0	30	0
Rheinland-Pfalz	2003	220	10	180	0	30	0
Saarland	2003	260	20	220	0	10	0
Sachsen	2003	290	30	230	0	30	0
Sachsen-Anhalt	2003	230	20	190	0	20	0
Schleswig-Holstein	2003	180	20	140	0	20	0
Thüringen	2003	230	20	190	0	20	0
Deutschland	2003	280	20	220	0	30	0
davon: Alte Flächenländer	2003	270	20	210	0	30	0
Neue Flächenländer	2003	240	20	190	0	20	0
Stadtstaaten	2003	480	50	360	0	70	10

1) Der Umrechnungsfaktor zwischen Euro und US-Dollar (Kaufkraftparität) beträgt 1,0535.

2 Nationale Kennzahlen

2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich

2 Nationale Kennzahlen

2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich

2.1.1 Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2004 nach Ländern¹⁾

- 1 000 EUR -

Land ----- Ausgabe-/Einnahmearart	1995	2000	2001	2002	2003	2004
Baden-Württemberg						
Laufende Ausgaben	3 095 848	3 383 862	3 533 016	3 682 551	3 749 946	3 822 998
Investitionsausgaben	491 171	439 654	482 227	497 895	590 527	414 447
Ausgaben insgesamt	3 587 019	3 823 516	4 015 243	4 180 446	4 340 473	4 237 445
Verwaltungseinnahmen	1 034 798	1 194 448	1 250 971	1 255 956	1 292 322	1 412 096
Drittmittel	362 050	478 386	521 242	559 200	571 593	578 534
Grundmittel	2 190 170	2 150 682	2 243 030	2 365 290	2 476 558	2 246 815
Laufende Grundmittel	1 699 000	1 711 028	1 760 803	1 867 395	1 886 031	1 832 368
Bayern						
Laufende Ausgaben	3 100 818	3 514 243	3 650 896	3 747 306	3 819 105	3 743 527
Investitionsausgaben	444 621	535 013	569 495	550 545	601 311	623 014
Ausgaben insgesamt	3 545 439	4 049 256	4 220 391	4 297 851	4 420 416	4 366 541
Verwaltungseinnahmen	1 030 399	1 215 278	1 305 087	1 336 374	1 381 370	1 436 398
Drittmittel	326 105	479 262	485 380	499 409	537 431	542 071
Grundmittel	2 188 935	2 354 716	2 429 924	2 462 068	2 501 615	2 388 072
Laufende Grundmittel	1 744 314	1 819 703	1 860 429	1 911 523	1 900 304	1 765 058
Berlin						
Laufende Ausgaben	2 142 316	2 044 358	2 047 988	2 110 656	2 116 832	2 101 140
Investitionsausgaben	199 783	101 458	114 596	102 310	101 889	74 228
Ausgaben insgesamt	2 342 099	2 145 816	2 162 584	2 212 966	2 218 721	2 175 368
Verwaltungseinnahmen	707 822	756 162	760 305	790 098	803 024	751 424
Drittmittel	106 602	218 655	239 204	265 208	280 212	247 862
Grundmittel	1 527 675	1 170 999	1 163 075	1 157 660	1 135 485	1 176 082
Laufende Grundmittel	1 327 891	1 069 541	1 048 479	1 055 350	1 033 596	1 101 854
Brandenburg						
Laufende Ausgaben	210 084	255 391	266 857	277 630	287 552	286 851
Investitionsausgaben	91 026	72 314	76 830	91 800	76 872	81 586
Ausgaben insgesamt	301 111	327 705	343 687	369 430	364 424	368 437
Verwaltungseinnahmen	3 588	2 945	5 735	5 987	6 942	8 419
Drittmittel	15 066	33 613	46 543	45 887	49 598	53 603
Grundmittel	282 457	291 147	291 409	317 556	307 884	306 415
Laufende Grundmittel	191 430	218 833	214 579	225 756	231 012	224 829
Bremen						
Laufende Ausgaben	172 522	214 365	224 988	262 297	283 895	312 902
Investitionsausgaben	38 945	27 545	26 028	70 118	68 754	59 997
Ausgaben insgesamt	211 467	241 910	251 016	332 415	352 649	372 899
Verwaltungseinnahmen	4 009	5 420	7 047	13 780	13 846	17 578
Drittmittel	36 824	55 072	62 636	67 547	76 969	82 733
Grundmittel	170 634	181 418	181 333	251 088	261 834	272 588
Laufende Grundmittel	131 689	153 873	155 305	180 970	193 080	212 591
Hamburg						
Laufende Ausgaben	847 138	864 612	868 968	845 365	939 740	969 041
Investitionsausgaben	74 826	80 805	225 564	101 219	99 431	110 939
Ausgaben insgesamt	921 964	945 417	1 094 532	946 584	1 039 171	1 079 980
Verwaltungseinnahmen	294 169	312 517	318 904	317 252	329 234	304 135
Drittmittel	65 584	76 057	84 564	83 125	88 547	99 176
Grundmittel	562 211	556 843	691 064	546 207	621 390	676 669
Laufende Grundmittel	487 385	476 038	465 500	444 988	521 959	565 730
Hessen						
Laufende Ausgaben	1 702 465	1 878 098	1 927 157	2 008 122	2 015 308	2 011 193
Investitionsausgaben	186 960	160 301	216 824	129 379	170 809	160 625
Ausgaben insgesamt	1 889 424	2 038 399	2 143 981	2 137 501	2 186 117	2 171 818
Verwaltungseinnahmen	619 976	708 691	751 039	814 054	772 595	761 570
Drittmittel	160 517	197 885	208 588	229 319	241 383	245 384
Grundmittel	1 108 931	1 131 823	1 184 354	1 094 128	1 172 139	1 164 864
Laufende Grundmittel	921 972	971 522	967 530	964 749	1 001 330	1 004 239

2 Nationale Kennzahlen

2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich

2.1.1 Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2004 nach Ländern¹⁾

- 1 000 EUR -

Land ----- Ausgabe-/Einnahmearart	1995	2000	2001	2002	2003	2004
Mecklenburg-Vorpommern						
Laufende Ausgaben	483 887	553 898	575 020	601 734	622 188	619 295
Investitionsausgaben	87 178	165 988	118 639	119 942	137 551	143 104
Ausgaben insgesamt	571 065	719 886	693 659	721 676	759 739	762 399
Verwaltungseinnahmen	237 925	280 313	286 861	302 717	309 994	318 120
Drittmittel	22 822	33 485	42 077	43 386	46 738	46 044
Grundmittel	310 318	406 088	364 721	375 573	403 007	398 235
Laufende Grundmittel	223 140	240 100	246 082	255 631	265 456	255 131
Niedersachsen						
Laufende Ausgaben	1 670 721	1 916 510	2 092 098	2 343 581	2 374 648	2 390 876
Investitionsausgaben	143 980	146 634	130 765	173 859	143 147	183 750
Ausgaben insgesamt	1 814 702	2 063 144	2 222 863	2 517 440	2 517 795	2 574 626
Verwaltungseinnahmen	537 015	585 263	630 927	633 143	674 693	767 986
Drittmittel	213 093	215 560	249 027	302 233	291 711	289 554
Grundmittel	1 064 593	1 262 321	1 342 909	1 582 064	1 551 391	1 517 086
Laufende Grundmittel	920 613	1 115 687	1 212 144	1 408 205	1 408 244	1 333 336
Nordrhein-Westfalen						
Laufende Ausgaben	4 352 623	4 978 388	5 200 825	6 035 647	5 997 954	5 992 542
Investitionsausgaben	340 981	442 145	373 630	394 376	370 225	393 210
Ausgaben insgesamt	4 693 604	5 420 533	5 574 455	6 430 023	6 368 179	6 385 752
Verwaltungseinnahmen	1 389 328	1 544 934	1 637 504	1 731 896	1 697 239	1 719 703
Drittmittel	415 001	578 793	617 598	670 696	698 185	711 409
Grundmittel	2 889 275	3 296 806	3 319 353	4 027 431	3 972 755	3 954 639
Laufende Grundmittel	2 548 294	2 854 661	2 945 723	3 633 055	3 602 530	3 561 430
Rheinland-Pfalz						
Laufende Ausgaben	759 279	896 702	928 351	993 473	1 001 086	1 018 056
Investitionsausgaben	120 163	158 527	172 075	134 126	175 793	98 681
Ausgaben insgesamt	879 442	1 055 229	1 100 426	1 127 599	1 176 879	1 116 737
Verwaltungseinnahmen	271 470	286 289	295 755	314 769	315 028	332 116
Drittmittel	75 732	105 466	105 568	115 351	117 741	119 168
Grundmittel	532 240	663 474	699 103	697 479	744 110	665 453
Laufende Grundmittel	412 077	504 947	527 028	563 353	568 317	566 772
Saarland						
Laufende Ausgaben	385 616	423 153	435 860	446 911	461 802	462 591
Investitionsausgaben	56 598	43 778	50 135	41 987	56 561	63 169
Ausgaben insgesamt	442 214	466 931	485 995	488 898	518 363	525 760
Verwaltungseinnahmen	195 030	226 753	234 777	239 262	245 284	250 621
Drittmittel	25 863	31 758	36 376	33 107	36 067	42 361
Grundmittel	221 321	208 420	214 842	216 529	237 012	232 778
Laufende Grundmittel	164 723	164 642	164 707	174 542	180 451	169 609
Sachsen						
Laufende Ausgaben	1 185 116	1 295 694	1 315 862	1 394 413	1 384 116	1 396 833
Investitionsausgaben	251 484	277 738	283 272	245 770	264 181	318 082
Ausgaben insgesamt	1 436 600	1 573 432	1 599 134	1 640 183	1 648 297	1 714 915
Verwaltungseinnahmen	356 930	409 311	420 913	461 478	421 990	487 371
Drittmittel	119 218	152 169	167 206	177 674	181 259	197 728
Grundmittel	960 451	1 011 952	1 011 015	1 001 031	1 045 048	1 029 816
Laufende Grundmittel	708 967	734 214	727 743	755 261	780 867	711 734
Sachsen-Anhalt						
Laufende Ausgaben	700 139	817 478	862 878	866 150	883 346	900 789
Investitionsausgaben	149 926	181 989	191 518	254 431	159 528	113 516
Ausgaben insgesamt	850 064	999 467	1 054 396	1 120 581	1 042 874	1 014 305
Verwaltungseinnahmen	310 731	381 716	395 960	410 493	421 282	442 792
Drittmittel	45 886	58 444	66 478	71 023	80 904	68 137
Grundmittel	493 447	559 307	591 958	639 065	540 688	503 376
Laufende Grundmittel	343 521	377 318	400 440	384 634	381 160	389 860

2 Nationale Kennzahlen

2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich

2.1.1 Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2004 nach Ländern¹⁾

- 1 000 EUR -

Land ----- Ausgabe-/Einnahmeart	1995	2000	2001	2002	2003	2004
Schleswig-Holstein						
Laufende Ausgaben	783 195	833 760	858 602	873 632	875 058	897 600
Investitionsausgaben	77 760	91 302	79 686	72 637	96 886	29 398
Ausgaben insgesamt	860 955	925 062	938 288	946 269	971 944	926 998
Verwaltungseinnahmen	392 934	451 623	467 235	475 092	469 184	506 883
Drittmittel	68 245	65 522	82 448	78 574	74 775	73 644
Grundmittel	399 776	407 917	388 605	392 603	427 985	346 471
Laufende Grundmittel	322 016	316 615	308 919	319 966	331 099	317 073
Thüringen						
Laufende Ausgaben	509 574	605 492	626 161	660 575	647 809	661 854
Investitionsausgaben	139 259	108 594	122 021	243 929	95 755	72 121
Ausgaben insgesamt	648 833	714 086	748 182	904 504	743 564	733 975
Verwaltungseinnahmen	165 964	205 476	207 396	209 518	216 389	225 746
Drittmittel	34 966	49 699	60 830	63 152	67 017	68 187
Grundmittel	447 903	458 911	479 956	631 834	460 158	440 042
Laufende Grundmittel	308 644	350 317	357 935	387 905	364 403	367 921
Länder insgesamt						
Laufende Ausgaben	22 101 341	24 476 004	25 415 527	27 150 043	27 435 328	27 588 088
Investitionsausgaben	2 894 661	3 033 785	3 233 305	3 224 323	3 208 919	2 939 866
Ausgaben insgesamt	24 996 001	27 509 789	28 648 832	30 374 366	30 644 247	30 527 954
Verwaltungseinnahmen	7 552 089	8 567 139	8 976 416	9 311 854	9 369 765	9 742 958
Drittmittel	2 093 576	2 829 826	3 075 765	3 304 906	3 436 525	3 465 596
Grundmittel	15 350 337	16 112 824	16 596 651	17 757 606	17 837 957	17 319 401
Laufende Grundmittel	12 455 676	13 079 039	13 363 346	14 533 283	14 629 038	14 379 534
Med.Einrichtungen						
Laufende Ausgaben	10 227 076	11 495 679	11 894 459	12 423 473	12 600 280	12 802 569
Investitionsausgaben	1 073 122	1 118 382	1 357 711	1 478 184	1 546 860	1 332 760
Ausgaben insgesamt	11 300 198	12 614 061	13 252 170	13 901 657	14 147 140	14 135 328
Verwaltungseinnahmen	7 232 515	8 163 811	8 464 377	8 791 303	8 828 362	9 108 651
Drittmittel	466 631	690 554	785 582	863 225	936 327	942 161
Grundmittel	3 601 052	3 759 696	4 002 211	4 247 129	4 382 451	4 084 516
Laufende Grundmittel	2 527 930	2 641 314	2 644 500	2 768 945	2 835 591	2 751 756
Hochschulen o. Med. Einricht.						
Laufende Ausgaben	11 874 265	12 980 325	13 521 068	14 726 570	14 835 048	14 785 519
Investitionsausgaben	1 821 539	1 915 403	1 875 594	1 746 139	1 662 059	1 607 107
Ausgaben insgesamt	13 695 803	14 895 728	15 396 662	16 472 709	16 497 107	16 392 626
Verwaltungseinnahmen	319 574	403 328	512 039	520 551	541 403	634 307
Drittmittel	1 626 945	2 139 272	2 290 183	2 441 681	2 500 198	2 523 434
Grundmittel	11 749 285	12 353 128	12 594 440	13 510 477	13 455 506	13 234 885
Laufende Grundmittel	9 927 746	10 437 725	10 718 846	11 764 338	11 793 447	11 627 778

1) Abweichungen gegenüber den in den Fachserien veröffentlichten Angaben wurden verursacht durch den hochschulweisen Abgleich der in den jeweiligen Berichtsjahren in der Studenten- und Hochschulfinanzstatistik einbezogenen Hochschulen (siehe auch methodische Erläuterungen).

2 Nationale Kennzahlen

2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich ³⁾

2.1.2 Rechnungsjahr 2003

- 1 000 EUR bzw. Anzahl -

Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Wiss. Personal ¹⁾	Professor/- innen ²⁾
Universitäten							
Baden-Württemberg	2 318 665	992 278	553 135	1 487 741	156 326	13 825	2 660
Bayern	2 296 972	1 176 079	506 921	1 598 783	172 536	16 722	3 058
Berlin	1 253 971	653 472	269 499	850 925	108 735	8 212	1 437
Brandenburg	153 625	45 170	40 393	153 544	26 302	1 419	382
Bremen	164 341	66 907	70 808	149 347	22 278	1 035	404
Hamburg	562 303	276 754	87 559	434 627	49 979	3 703	1 000
Hessen	1 269 205	524 946	231 421	816 192	124 450	8 684	1 856
Mecklenburg-Vorpommern	381 954	177 742	42 930	208 085	22 435	2 406	493
Niedersachsen	1 392 817	690 678	274 159	1 148 549	103 025	7 724	1 754
Nordrhein-Westfalen	3 266 783	2 039 035	665 683	2 962 228	405 459	21 929	4 390
Rheinland-Pfalz	611 653	250 159	109 179	441 568	65 694	4 081	913
Saarland	312 560	124 985	35 361	157 044	14 933	1 759	252
Sachsen	848 332	348 760	171 508	608 892	74 039	5 854	1 199
Sachsen-Anhalt	495 393	270 377	73 212	273 298	28 742	3 386	589
Schleswig-Holstein	517 727	270 736	64 178	267 611	26 426	2 817	495
Thüringen	412 755	160 143	63 990	294 689	35 169	2 839	600
Deutschland	16 259 056	8 068 221	3 259 936	11 853 123	1 436 528	106 395	21 482
davon: Alte Flächenländer	11 986 382	6 068 896	2 440 037	8 879 716	1 068 849	77 541	15 378
Neue Flächenländer	2 292 059	1 002 192	392 033	1 538 508	186 687	15 904	3 263
Stadtstaaten	1 980 615	997 133	427 866	1 434 899	180 992	12 950	2 841
Kunsthochschulen							
Baden-Württemberg	49 700	12 981	912	60 583	4 134	629	330
Bayern	40 474	8 578	2 357	41 012	3 468	535	201
Berlin	56 459	13 087	3 648	64 531	5 366	727	300
Brandenburg	6 861	2 654	541	8 838	618	68	28
Bremen	6 966	1 936	259	8 395	845	94	49
Hamburg	16 379	4 346	586	19 842	1 493	161	108
Hessen	13 524	6 039	847	18 456	1 512	181	82
Mecklenburg-Vorpommern	3 552	674	36	4 129	454	62	19
Niedersachsen	24 341	6 003	509	29 335	2 348	222	132
Nordrhein-Westfalen	55 981	24 645	1 462	78 438	5 072	658	372
Rheinland-Pfalz	0	0	0	0	0	0	0
Saarland	5 776	792	45	6 512	607	72	45
Sachsen	30 090	5 592	344	34 966	2 700	454	187
Sachsen-Anhalt	10 069	3 195	195	12 981	1 047	116	52
Schleswig-Holstein	4 752	986	320	5 201	431	54	30
Thüringen	9 683	1 263	39	10 751	799	138	75
Deutschland	334 607	92 771	12 100	403 970	30 894	4 171	2 010
davon: Alte Flächenländer	194 548	60 024	6 452	239 537	17 572	2 351	1 192
Neue Flächenländer	60 255	13 378	1 155	71 665	5 618	838	361
Stadtstaaten	79 804	19 369	4 493	92 768	7 704	982	457

2 Nationale Kennzahlen

2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich ³⁾

2.1.2 Rechnungsjahr 2003

- 1 000 EUR bzw. Anzahl -

Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Wiss. Personal ¹⁾	Professor/- innen ²⁾
Fachhochschulen							
Baden-Württemberg	273 704	63 959	17 187	300 030	64 339	3 020	2 030
Bayern	217 944	57 191	23 476	243 570	65 081	2 752	1 902
Berlin	97 811	29 604	6 882	106 670	26 251	1 018	643
Brandenburg	49 330	11 038	8 658	50 144	11 883	476	304
Bremen	31 769	10 625	5 902	33 987	10 057	317	196
Hamburg	53 451	22 337	1 845	61 891	18 986	762	409
Hessen	141 820	42 551	9 115	154 677	47 742	1 762	1 147
Mecklenburg-Vorpommern	42 309	9 907	3 772	47 679	9 116	409	327
Niedersachsen	187 228	62 619	17 044	220 156	43 001	1 929	1 203
Nordrhein-Westfalen	350 095	215 693	31 070	518 822	105 816	3 575	2 183
Rheinland-Pfalz	103 239	27 084	8 562	117 824	28 380	1 183	748
Saarland	13 961	2 507	661	15 697	3 541	141	104
Sachsen	112 168	30 726	9 407	129 619	25 139	993	791
Sachsen-Anhalt	67 543	21 148	7 497	79 862	18 619	721	443
Schleswig-Holstein	58 970	17 550	10 277	58 611	16 902	538	383
Thüringen	47 477	11 443	2 988	54 439	12 517	498	352
Deutschland	1 848 819	635 982	164 343	2 193 678	507 370	20 094	13 165
davon: Alte Flächenländer	1 346 961	489 154	117 392	1 629 387	374 802	14 900	9 700
Neue Flächenländer	318 827	84 262	32 322	361 743	77 274	3 097	2 217
Stadtstaaten	183 031	62 566	14 629	202 548	55 294	2 097	1 248
Verwaltungsfachhochschulen							
Baden-Württemberg	31 634	7 044	359	37 696	6 523	340	163
Bayern	14 794	7 073	4 677	16 939	3 607	202	0
Berlin	11 596	1 832	183	12 470	3 188	179	72
Brandenburg	15 165	3 709	6	18 486	666	42	4
Bremen	1 211	140	0	1 351	399	36	10
Hamburg	3 657	513	0	4 156	862	72	22
Hessen	12 900	4 323	0	12 005	3 664	249	49
Mecklenburg-Vorpommern	3 829	2 221	0	5 563	366	30	0
Niedersachsen	9 319	1 643	0	10 198	3 637	209	39
Nordrhein-Westfalen	27 420	18 302	0	43 012	7 558	426	143
Rheinland-Pfalz	7 117	1 834	0	8 925	2 065	143	0
Saarland	887	334	0	1 198	405	55	0
Sachsen	6 978	1 470	0	7 390	1 125	100	14
Sachsen-Anhalt	13 669	1 952	0	15 019	307	60	3
Schleswig-Holstein	3 598	739	0	- 324	1 149	68	0
Thüringen	4 536	509	0	4 524	708	46	6
Deutschland	168 310	53 638	5 225	198 608	36 229	2 257	525
davon: Alte Flächenländer	107 669	41 292	5 036	129 649	28 608	1 692	394
Neue Flächenländer	44 177	9 861	6	50 982	3 172	278	27
Stadtstaaten	16 464	2 485	183	17 977	4 449	287	104

2 Nationale Kennzahlen

2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich ³⁾

2.1.2 Rechnungsjahr 2003

- 1 000 EUR bzw. Anzahl -

Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Wiss. Personal ¹⁾	Professor/- innen ²⁾
Hochschulen Insgesamt							
Baden-Württemberg	2 673 703	1 076 262	571 593	1 886 050	231 322	17 814	5 183
Bayern	2 570 184	1 248 921	537 431	1 900 304	244 692	20 211	5 161
Berlin	1 419 837	697 995	280 212	1 034 596	143 540	10 136	2 452
Brandenburg	224 981	62 571	49 598	231 012	39 469	2 005	718
Bremen	204 287	79 608	76 969	193 080	33 579	1 482	659
Hamburg	635 790	303 950	89 990	520 516	71 320	4 698	1 539
Hessen	1 437 449	577 859	241 383	1 001 330	177 368	10 876	3 134
Mecklenburg-Vorpommern	431 644	190 544	46 738	265 456	32 371	2 907	839
Niedersachsen	1 613 705	760 943	291 712	1 408 238	152 011	10 084	3 128
Nordrhein-Westfalen	3 700 279	2 297 675	698 215	3 602 500	523 905	26 588	7 088
Rheinland-Pfalz	722 009	279 077	117 741	568 317	96 139	5 407	1 661
Saarland	333 184	128 618	36 067	180 451	19 486	2 027	401
Sachsen	997 568	386 548	181 259	780 867	103 003	7 401	2 191
Sachsen-Anhalt	586 674	296 672	80 904	381 160	48 715	4 283	1 087
Schleswig-Holstein	585 047	290 011	74 775	331 099	44 908	3 477	908
Thüringen	474 451	173 358	67 017	364 403	49 193	3 521	1 033
Deutschland	18 610 792	8 850 612	3 441 604	14 649 379	2 011 021	132 917	37 182
davon: Alte Flächenländer	13 635 560	6 659 366	2 568 917	10 878 289	1 489 831	96 484	26 664
Neue Flächenländer	2 715 318	1 109 693	425 516	2 022 898	272 751	20 117	5 868
Stadtstaaten	2 259 914	1 081 553	447 171	1 748 192	248 439	16 316	4 650
Medizinische Einrichtungen der Hochschulen							
Baden-Württemberg	1 091 858	631 836	153 256	350 047	12 378	4 874	403
Bayern	1 136 287	791 165	191 948	415 479	13 731	6 274	566
Berlin	642 568	421 649	98 859	203 439	7 462	3 374	257
Brandenburg	0	0	0	0	0	0	0
Bremen	0	0	0	0	0	0	0
Hamburg	251 251	169 898	29 363	87 584	3 582	1 231	187
Hessen	572 383	340 006	66 664	136 113	8 525	2 650	269
Mecklenburg-Vorpommern	247 437	141 121	16 426	65 765	2 735	1 218	117
Niedersachsen	560 063	376 659	72 298	306 234	6 931	2 112	193
Nordrhein-Westfalen	1 412 114	1 129 984	176 174	727 405	20 059	5 738	546
Rheinland-Pfalz	265 893	139 390	27 804	83 237	3 530	1 166	98
Saarland	208 673	98 829	10 395	53 270	1 819	867	65
Sachsen	373 230	217 159	28 030	154 839	5 014	1 903	170
Sachsen-Anhalt	301 187	208 780	21 904	75 431	2 607	1 482	116
Schleswig-Holstein	371 246	220 149	29 942	114 550	3 792	1 628	122
Thüringen	179 204	100 261	13 264	62 198	2 060	854	71
Deutschland	7 613 394	4 986 886	936 327	2 835 591	94 225	35 371	3 180
davon: Alte Flächenländer	5 618 517	3 728 018	728 481	2 186 335	70 765	25 309	2 262
Neue Flächenländer	1 101 058	667 321	79 624	358 233	12 416	5 457	474
Stadtstaaten	893 819	591 547	128 222	291 023	11 044	4 605	444

2 Nationale Kennzahlen

2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich ³⁾

2.1.2 Rechnungsjahr 2003

- 1 000 EUR bzw. Anzahl -

Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Wiss. Personal ¹⁾	Professor/- innen ²⁾
Hochschulen (ohne Medizinische Einrichtungen)							
Baden-Württemberg	1 581 845	444 426	418 337	1 536 003	218 944	12 940	4 780
Bayern	1 433 897	457 756	345 483	1 484 825	230 961	13 937	4 595
Berlin	777 269	276 346	181 353	831 157	136 078	6 762	2 195
Brandenburg	224 981	62 571	49 598	231 012	39 469	2 005	718
Bremen	204 287	79 608	76 969	193 080	33 579	1 482	659
Hamburg	384 539	134 052	60 627	432 932	67 738	3 467	1 352
Hessen	865 066	237 853	174 719	865 217	168 843	8 226	2 865
Mecklenburg-Vorpommern	184 207	49 423	30 312	199 691	29 636	1 689	722
Niedersachsen	1 053 642	384 284	219 414	1 102 004	145 080	7 972	2 935
Nordrhein-Westfalen	2 288 165	1 167 691	522 041	2 875 095	503 846	20 850	6 542
Rheinland-Pfalz	456 116	139 687	89 937	485 080	92 609	4 241	1 563
Saarland	124 511	29 789	25 672	127 181	17 667	1 160	336
Sachsen	624 338	169 389	153 229	626 028	97 989	5 498	2 021
Sachsen-Anhalt	285 487	87 892	59 000	305 729	46 108	2 801	971
Schleswig-Holstein	213 801	69 862	44 833	216 549	41 116	1 849	786
Thüringen	295 247	73 097	53 753	302 205	47 133	2 667	962
Deutschland	10 997 398	3 863 726	2 505 277	11 813 788	1 916 796	97 546	34 002
davon: Alte Flächenländer	8 017 043	2 931 348	1 840 436	8 691 954	1 419 066	71 175	24 402
Neue Flächenländer	1 614 260	442 372	345 892	1 664 665	260 335	14 660	5 394
Stadtstaaten	1 366 095	490 006	318 949	1 457 169	237 395	11 711	4 206

1) Ohne Drittmittelpersonal.

2) Ohne drittmittelfinanzierte Professoren.

3) Abweichungen gegenüber den in den Fachserien veröffentlichten Angaben wurden durch den hochschulweisen Abgleich der in den jeweiligen Berichtsjahren in der Studenten- und Hochschulfinanzstatistik einbezogenen Hochschulen (siehe auch methodisch

2 Nationale Kennzahlen

2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich ³⁾

2.1.3 Rechnungsjahr 2004

- 1 000 EUR bzw. Anzahl -

Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Wiss. Personal ¹⁾	Professor/- innen ²⁾
Universitäten							
Baden-Württemberg	2 341 407	1 042 127	558 881	1 442 258	161 969	13 871	2 603
Bayern	2 248 343	1 151 208	511 835	1 471 932	174 058	15 965	3 029
Berlin	1 284 116	611 084	239 229	918 939	106 496	7 608	1 439
Brandenburg	150 149	48 356	43 409	150 435	27 180	1 427	374
Bremen	178 378	67 915	76 917	155 900	22 741	958	369
Hamburg	591 867	278 028	96 578	482 688	47 415	3 542	996
Hessen	1 273 759	507 215	237 019	812 208	107 777	8 286	1 826
Mecklenburg-Vorpommern	379 321	176 502	42 595	196 421	24 678	2 411	483
Niedersachsen	1 365 587	730 981	271 152	1 072 857	104 262	7 154	1 707
Nordrhein-Westfalen	3 237 426	2 051 672	671 454	2 920 655	343 205	20 249	4 443
Rheinland-Pfalz	601 537	276 886	111 602	438 944	67 458	4 040	929
Saarland	309 217	129 876	41 583	147 086	14 718	1 716	248
Sachsen	842 862	365 634	188 468	538 606	76 727	5 837	1 167
Sachsen-Anhalt	516 811	269 712	61 606	284 411	31 339	3 432	612
Schleswig-Holstein	526 440	284 512	67 743	249 247	27 397	2 805	484
Thüringen	418 044	166 211	65 113	296 387	34 331	2 865	612
Deutschland	16 265 264	8 157 919	3 285 184	11 578 974	1 371 751	102 166	21 321
davon: Alte Flächenländer	11 903 716	6 174 477	2 471 269	8 555 187	1 000 844	74 086	15 269
Neue Flächenländer	2 307 187	1 026 415	401 191	1 466 260	194 255	15 972	3 248
Stadtstaaten	2 054 361	957 027	412 724	1 557 527	176 652	12 108	2 804
Kunsthochschulen							
Baden-Württemberg	50 362	9 552	1 373	57 293	4 175	664	335
Bayern	40 865	9 826	2 306	40 558	3 485	545	198
Berlin	53 312	12 751	3 142	61 525	5 157	710	297
Brandenburg	7 469	3 001	459	8 620	709	86	31
Bremen	7 651	2 320	270	9 143	876	99	50
Hamburg	16 151	3 958	753	18 994	1 649	161	108
Hessen	13 811	5 836	441	18 959	1 372	186	85
Mecklenburg-Vorpommern	3 627	860	186	4 239	466	65	19
Niedersachsen	22 198	7 348	547	28 420	2 395	222	136
Nordrhein-Westfalen	54 764	26 529	2 837	77 683	5 049	660	377
Rheinland-Pfalz	0	0	0	0	0	0	0
Saarland	5 866	627	32	6 440	614	72	43
Sachsen	29 972	5 954	194	35 397	2 700	451	187
Sachsen-Anhalt	9 978	3 278	410	12 798	1 062	116	52
Schleswig-Holstein	4 722	1 016	174	5 317	452	56	29
Thüringen	9 809	1 608	54	11 170	799	136	73
Deutschland	330 557	94 464	13 178	396 556	30 960	4 229	2 020
davon: Alte Flächenländer	192 588	60 734	7 710	234 670	17 542	2 405	1 203
Neue Flächenländer	60 855	14 701	1 303	72 224	5 736	854	362
Stadtstaaten	77 114	19 029	4 165	89 662	7 682	970	455

2 Nationale Kennzahlen

2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich ³⁾

2.1.3 Rechnungsjahr 2004

- 1 000 EUR bzw. Anzahl -

Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Wiss. Personal ¹⁾	Professor/- innen ²⁾
Fachhochschulen							
Baden-Württemberg	278 586	65 378	18 068	298 061	67 871	3 053	2 083
Bayern	217 651	52 683	23 317	234 491	67 881	2 766	1 948
Berlin	97 850	27 142	5 221	107 558	26 740	1 034	665
Brandenburg	47 399	12 040	9 735	47 896	12 426	538	326
Bremen	43 493	11 749	5 546	46 152	10 608	335	196
Hamburg	53 704	21 999	1 845	60 714	20 092	810	408
Hessen	148 765	45 079	7 924	163 152	46 506	1 697	1 011
Mecklenburg-Vorpommern	43 092	7 877	3 263	46 901	9 435	409	322
Niedersachsen	192 912	61 050	17 855	222 019	44 326	1 882	1 202
Nordrhein-Westfalen	356 999	220 631	37 118	520 742	101 780	3 928	2 356
Rheinland-Pfalz	102 722	27 755	7 566	118 718	29 712	1 168	741
Saarland	13 559	2 332	746	14 999	3 612	162	110
Sachsen	111 277	32 672	9 071	130 341	26 016	991	784
Sachsen-Anhalt	64 834	21 391	6 121	78 358	19 716	723	435
Schleswig-Holstein	58 387	17 868	5 727	62 753	16 748	538	378
Thüringen	48 920	12 183	3 020	55 794	12 871	495	358
Deutschland	1 880 150	639 830	162 144	2 208 649	516 340	20 529	13 323
davon: Alte Flächenländer	1 369 581	492 777	118 322	1 634 935	378 436	15 194	9 829
Neue Flächenländer	315 522	86 163	31 210	359 290	80 464	3 156	2 225
Stadtstaaten	195 047	60 890	12 612	214 424	57 440	2 179	1 269
Verwaltungsfachhochschulen							
Baden-Württemberg	29 164	6 422	212	34 756	5 779	316	159
Bayern	15 025	7 926	4 613	18 077	3 496	202	0
Berlin	11 378	3 507	270	13 832	2 617	140	69
Brandenburg	14 226	4 211	0	17 878	721	36	4
Bremen	1 307	89	0	1 396	328	39	10
Hamburg	3 084	250	0	3 334	461	44	7
Hessen	12 754	3 973	0	9 920	3 261	223	54
Mecklenburg-Vorpommern	3 526	4 490	0	7 570	370	31	0
Niedersachsen	9 466	1 334	0	10 040	3 739	214	43
Nordrhein-Westfalen	27 232	17 289	0	42 350	8 936	429	139
Rheinland-Pfalz	7 280	1 876	0	9 110	1 968	145	0
Saarland	854	260	0	1 084	391	57	0
Sachsen	6 845	1 617	0	7 384	1 107	101	14
Sachsen-Anhalt	13 188	1 597	0	14 293	322	57	2
Schleswig-Holstein	3 800	855	0	- 244	1 088	70	0
Thüringen	4 572	507	0	4 570	682	45	6
Deutschland	163 701	56 203	5 095	195 350	35 266	2 149	507
davon: Alte Flächenländer	105 575	39 935	4 825	125 093	28 658	1 656	395
Neue Flächenländer	42 357	12 422	0	51 695	3 202	270	26
Stadtstaaten	15 769	3 846	270	18 562	3 406	223	86

2 Nationale Kennzahlen

2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich ³⁾

2.1.3 Rechnungsjahr 2004

- 1 000 EUR bzw. Anzahl -

Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Wiss. Personal ¹⁾	Professor/- innen ²⁾
Hochschulen Insgesamt							
Baden-Württemberg	2 699 519	1 123 479	578 534	1 832 368	239 794	17 904	5 180
Bayern	2 521 884	1 221 643	542 071	1 765 058	248 920	19 478	5 175
Berlin	1 446 656	654 484	247 862	1 101 854	141 010	9 492	2 470
Brandenburg	219 243	67 608	53 603	224 829	41 036	2 087	735
Bremen	230 829	82 073	82 733	212 591	34 553	1 431	625
Hamburg	664 806	304 235	99 176	565 730	69 617	4 557	1 519
Hessen	1 449 089	562 103	245 384	1 004 239	158 916	10 392	2 976
Mecklenburg-Vorpommern	429 566	189 729	46 044	255 131	34 949	2 916	824
Niedersachsen	1 590 163	800 713	289 554	1 333 336	154 722	9 472	3 088
Nordrhein-Westfalen	3 676 421	2 316 121	711 409	3 561 430	458 970	25 266	7 315
Rheinland-Pfalz	711 539	306 517	119 168	566 772	99 138	5 353	1 670
Saarland	329 496	133 095	42 361	169 609	19 335	2 007	401
Sachsen	990 956	405 877	197 733	711 728	106 550	7 380	2 152
Sachsen-Anhalt	604 811	295 978	68 137	389 860	52 439	4 328	1 101
Schleswig-Holstein	593 349	304 251	73 644	317 073	45 685	3 469	891
Thüringen	481 345	180 509	68 187	367 921	48 683	3 541	1 049
Deutschland	18 639 672	8 948 416	3 465 601	14 379 529	1 954 317	129 073	37 171
davon: Alte Flächenländer	13 571 460	6 767 923	2 602 126	10 549 885	1 425 480	93 341	26 696
Neue Flächenländer	2 725 921	1 139 701	433 704	1 949 469	283 657	20 252	5 861
Stadtstaaten	2 342 291	1 040 792	429 771	1 880 175	245 180	15 480	4 614

Medizinische Einrichtungen der Hochschulen

Baden-Württemberg	1 123 352	681 556	164 509	312 936	13 540	4 927	409
Bayern	1 131 153	789 728	200 171	364 823	14 621	5 590	568
Berlin	698 119	375 013	72 257	298 365	8 601	2 608	271
Brandenburg	0	0	0	0	0	0	0
Bremen	0	0	0	0	509	0	0
Hamburg	248 059	164 693	30 704	104 262	5 261	1 115	179
Hessen	577 856	312 950	67 062	126 981	10 383	2 393	277
Mecklenburg-Vorpommern	248 512	139 828	17 024	57 292	3 209	1 220	136
Niedersachsen	561 985	402 010	74 975	273 201	8 379	1 928	218
Nordrhein-Westfalen	1 424 021	1 139 963	172 164	733 027	21 621	5 576	564
Rheinland-Pfalz	265 217	172 268	30 894	98 390	5 111	1 140	109
Saarland	207 933	104 161	11 914	52 922	1 810	847	66
Sachsen	376 765	224 265	32 768	97 323	5 429	1 828	172
Sachsen-Anhalt	316 445	211 632	20 673	72 263	3 505	1 432	138
Schleswig-Holstein	379 915	233 508	32 871	93 622	3 898	1 184	110
Thüringen	186 979	104 683	14 175	66 404	2 601	842	73
Deutschland	7 746 311	5 056 258	942 161	2 751 811	108 478	32 630	3 290
davon: Alte Flächenländer	5 671 432	3 836 144	754 560	2 055 902	79 363	23 585	2 321
Neue Flächenländer	1 128 701	680 408	84 640	293 282	14 744	5 322	519
Stadtstaaten	946 178	539 706	102 961	402 627	14 371	3 723	450

2 Nationale Kennzahlen

2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich ³⁾

2.1.3 Rechnungsjahr 2004

- 1 000 EUR bzw. Anzahl -

Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Wiss. Personal ¹⁾	Professor/- innen ²⁾
Hochschulen (ohne Medizinische Einrichtungen)							
Baden-Württemberg	1 576 167	441 923	414 025	1 519 432	226 254	12 977	4 771
Bayern	1 390 731	431 915	341 900	1 400 235	234 299	13 888	4 607
Berlin	748 537	279 471	175 605	803 489	132 409	6 884	2 199
Brandenburg	219 243	67 608	53 603	224 829	41 036	2 087	735
Bremen	230 829	82 073	82 733	212 591	34 044	1 431	625
Hamburg	416 747	139 542	68 472	461 468	64 356	3 442	1 340
Hessen	871 234	249 153	178 322	877 257	148 533	7 999	2 699
Mecklenburg-Vorpommern	181 054	49 901	29 020	197 839	31 740	1 696	688
Niedersachsen	1 028 178	398 703	214 579	1 060 135	146 343	7 544	2 870
Nordrhein-Westfalen	2 252 400	1 176 158	539 245	2 828 403	437 349	19 690	6 751
Rheinland-Pfalz	446 322	134 249	88 274	468 382	94 027	4 213	1 561
Saarland	121 563	28 934	30 447	116 687	17 525	1 160	335
Sachsen	614 191	181 612	164 965	614 405	101 121	5 552	1 980
Sachsen-Anhalt	288 366	84 346	47 464	317 597	48 934	2 896	963
Schleswig-Holstein	213 434	70 743	40 773	223 451	41 787	2 285	781
Thüringen	294 366	75 826	54 012	301 517	46 082	2 699	976
Deutschland	10 893 361	3 892 158	2 523 440	11 627 718	1 845 839	96 443	33 881
davon: Alte Flächenländer	7 900 028	2 931 779	1 847 565	8 493 982	1 346 117	69 756	24 375
Neue Flächenländer	1 597 220	459 293	349 064	1 656 187	268 913	14 930	5 342
Stadtstaaten	1 396 113	501 086	326 810	1 477 548	230 809	11 757	4 164

1) Ohne Drittmittelpersonal.

2) Ohne drittmittelfinanzierte Professoren.

3) Abweichungen gegenüber den in den Fachserien veröffentlichten Angaben wurden durch den hochschulweisen Abgleich der in den jeweiligen Berichtsjahren in der Studenten- und Hochschulfinanzstatistik einbezogenen Hochschulen (siehe auch methodisch

2.2 Laufende Grundmittel je Studierende/-n

2 Nationale Kennzahlen

2.2.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Universitäten						
Baden-Württemberg	1995	164 257	1 380 200	8,40	4,31	4,09
	2000	131 708	1 363 249	10,35	7,25	3,10
	2001	138 652	1 396 736	10,07	6,96	3,11
	2002	147 032	1 480 277	10,07	7,01	3,06
	2003	156 326	1 487 741	9,52	6,66	2,85
	2004	161 969	1 442 258	8,90	6,16	2,74
Bayern	1995	184 458	1 532 560	8,31	4,24	4,07
	2000	151 329	1 568 233	10,36	6,87	3,50
	2001	155 361	1 585 844	10,21	6,62	3,58
	2002	162 205	1 610 136	9,93	6,48	3,45
	2003	172 536	1 598 783	9,27	6,13	3,14
	2004	174 058	1 471 932	8,46	5,59	2,86
Berlin	1995	113 324	1 133 237	10,00	4,82	5,18
	2000	104 900	888 513	8,47	5,65	2,82
	2001	107 440	866 961	8,07	5,17	2,90
	2002	108 245	868 456	8,02	5,24	2,78
	2003	108 735	850 925	7,83	5,14	2,68
	2004	106 496	918 939	8,63	5,85	2,78
Brandenburg	1995	13 158	134 957	10,26	6,41	3,84
	2000	21 649	145 701	6,73	5,31	1,42
	2001	22 721	141 679	6,24	4,88	1,35
	2002	25 086	148 981	5,94	4,66	1,27
	2003	26 302	153 544	5,84	4,51	1,33
	2004	27 180	150 435	5,53	4,19	1,35
Bremen	1995	16 921	96 981	5,73	3,58	2,16
	2000	17 749	118 476	6,68	5,00	1,67
	2001	18 688	118 756	6,35	4,73	1,62
	2002	20 428	138 829	6,80	4,95	1,84
	2003	22 278	149 347	6,70	4,76	1,94
	2004	22 741	155 900	6,86	4,97	1,89
Hamburg	1995	50 895	407 367	8,00	4,04	3,97
	2000	46 286	391 601	8,46	5,91	2,55
	2001	47 697	384 522	8,06	5,54	2,53
	2002	49 290	360 338	7,31	4,91	2,40
	2003	49 979	434 627	8,70	5,83	2,87
	2004	47 415	482 688	10,18	6,93	3,25
Hessen	1995	109 287	766 790	7,02	3,75	3,27
	2000	107 199	798 716	7,45	5,18	2,27
	2001	110 841	791 661	7,14	4,90	2,24
	2002	115 430	777 821	6,74	4,66	2,07
	2003	124 450	816 192	6,56	4,64	1,92
	2004	107 777	812 208	7,54	5,39	2,15
Mecklenburg-Vorpommern	1995	13 796	182 693	13,24	6,77	6,47
	2000	18 525	187 614	10,13	6,81	3,32
	2001	19 110	191 880	10,04	6,79	3,25
	2002	20 163	198 791	9,86	6,74	3,12
	2003	22 435	208 085	9,28	6,33	2,95
	2004	24 678	196 421	7,96	5,43	2,53
Niedersachsen	1995	120 331	765 513	6,36	3,62	2,74
	2000	102 554	901 889	8,79	6,30	2,49
	2001	105 138	972 356	9,25	6,69	2,56
	2002	107 606	1 150 256	10,69	7,14	3,55
	2003	103 025	1 148 549	11,15	7,45	3,70
	2004	104 262	1 072 857	10,29	6,70	3,59
Nordrhein-Westfalen	1995	407 992	2 139 656	5,24	2,75	2,50
	2000	401 299	2 378 950	5,93	4,01	1,92
	2001	407 295	2 456 346	6,03	3,97	2,06
	2002	404 187	3 036 645	7,51	4,56	2,96
	2003	405 459	2 962 228	7,31	4,50	2,81
	2004	343 205	2 920 655	8,51	5,21	3,30
Rheinland-Pfalz	1995	56 760	322 914	5,69	3,15	2,54
	2000	56 894	389 978	6,85	4,86	1,99
	2001	59 364	409 698	6,90	4,90	2,00
	2002	62 748	435 855	6,95	4,90	2,04
	2003	65 694	441 568	6,72	4,77	1,95
	2004	67 458	438 944	6,51	4,46	2,05

2 Nationale Kennzahlen

2.2.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Saarland	1995	19 180	142 998	7,46	4,22	3,24
	2000	16 272	143 335	8,81	6,29	2,52
	2001	16 270	142 195	8,74	6,17	2,57
	2002	16 115	151 259	9,39	6,63	2,76
	2003	14 933	157 044	10,52	7,51	3,00
	2004	14 718	147 086	9,99	7,04	2,96
Sachsen	1995	46 331	557 595	12,04	6,50	5,53
	2000	59 268	572 702	9,66	6,69	2,98
	2001	63 671	566 070	8,89	6,22	2,68
	2002	68 418	585 428	8,56	5,84	2,72
	2003	74 039	608 892	8,22	5,83	2,40
	2004	76 727	538 606	7,02	4,90	2,12
Sachsen-Anhalt	1995	17 620	279 265	15,85	8,00	7,85
	2000	22 574	274 762	12,17	8,06	4,11
	2001	23 789	298 505	12,55	7,94	4,60
	2002	25 368	276 579	10,90	7,04	3,87
	2003	28 742	273 298	9,51	6,15	3,36
	2004	31 339	284 411	9,08	5,96	3,11
Schleswig-Holstein	1995	26 292	281 281	10,70	5,20	5,49
	2000	23 966	253 914	10,59	6,94	3,65
	2001	24 456	244 968	10,02	6,45	3,57
	2002	25 341	250 366	9,88	6,42	3,46
	2003	26 426	267 611	10,13	6,65	3,48
	2004	27 397	249 247	9,10	5,91	3,19
Thüringen	1995	19 593	261 481	13,35	7,39	5,96
	2000	28 680	287 377	10,02	7,02	3,00
	2001	31 162	289 909	9,30	6,60	2,71
	2002	33 390	317 407	9,51	6,87	2,64
	2003	35 169	294 689	8,38	6,04	2,34
	2004	34 331	296 387	8,63	6,18	2,46
Deutschland	1995	1 380 195	10 385 495	7,52	3,93	3,60
	2000	1 310 852	10 665 010	8,14	5,58	2,56
	2001	1 351 655	10 858 086	8,03	5,42	2,61
	2002	1 391 052	11 787 424	8,47	5,60	2,87
	2003	1 436 528	11 853 123	8,25	5,51	2,74
	2004	1 371 751	11 578 974	8,44	5,62	2,82
davon: Alte Flächenländer	1995	1 088 557	7 331 911	6,74	3,54	3,20
	2000	991 221	7 798 264	7,87	5,39	2,47
	2001	1 017 377	7 999 804	7,86	5,31	2,55
	2002	1 040 664	8 892 615	8,55	5,61	2,94
	2003	1 068 849	8 879 716	8,31	5,52	2,79
	2004	1 000 844	8 555 187	8,55	5,63	2,92
Neue Flächenländer	1995	110 498	1 415 991	12,81	6,84	5,98
	2000	150 696	1 468 156	9,74	6,71	3,03
	2001	160 453	1 488 043	9,27	6,36	2,91
	2002	172 425	1 527 186	8,86	6,09	2,77
	2003	186 687	1 538 508	8,24	5,73	2,51
	2004	194 255	1 466 260	7,55	5,22	2,32
Stadtstaaten	1995	181 140	1 637 585	9,04	4,47	4,57
	2000	168 935	1 398 590	8,28	5,64	2,64
	2001	173 825	1 370 239	7,88	5,20	2,68
	2002	177 963	1 367 623	7,68	5,10	2,59
	2003	180 992	1 434 899	7,93	5,27	2,65
	2004	176 652	1 557 527	8,82	6,01	2,80

2 Nationale Kennzahlen

2.2.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Kunsthochschulen						
Baden-Württemberg	1995	4 105	52 646	12,82	9,50	3,32
	2000	4 018	55 709	13,86	11,42	2,44
	2001	4 069	56 160	13,80	11,43	2,37
	2002	3 976	57 889	14,56	11,98	2,58
	2003	4 134	60 583	14,65	11,62	3,03
	2004	4 175	57 293	13,72	11,54	2,19
Bayern	1995	2 385	27 703	11,62	8,00	3,62
	2000	2 557	31 418	12,29	9,82	2,46
	2001	2 671	31 739	11,88	9,41	2,48
	2002	3 376	38 481	11,40	9,23	2,17
	2003	3 468	41 012	11,83	9,76	2,07
	2004	3 485	40 558	11,64	9,38	2,26
Berlin	1995	6 144	71 268	11,60	7,66	3,94
	2000	5 398	65 146	12,07	9,88	2,19
	2001	5 447	65 123	11,96	9,81	2,15
	2002	5 404	64 553	11,95	9,90	2,04
	2003	5 366	64 531	12,03	9,76	2,26
	2004	5 157	61 525	11,93	9,63	2,30
Brandenburg	1995	470	8 656	18,42	9,25	9,17
	2000	603	9 365	15,53	10,36	5,17
	2001	620	9 018	14,55	10,11	4,44
	2002	641	9 522	14,85	10,91	3,94
	2003	618	8 838	14,30	10,31	3,99
	2004	709	8 620	12,16	8,67	3,48
Bremen	1995	720	5 664	7,87	6,16	1,71
	2000	723	6 162	8,52	7,03	1,49
	2001	748	7 131	9,53	7,30	2,23
	2002	791	7 858	9,93	7,90	2,03
	2003	845	8 395	9,93	7,77	2,16
	2004	876	9 143	10,44	8,01	2,43
Hamburg	1995	2 041	18 049	8,84	6,24	2,60
	2000	1 786	19 143	10,72	8,40	2,32
	2001	1 573	18 427	11,71	9,39	2,33
	2002	1 731	19 842	11,46	9,06	2,40
	2003	1 493	19 842	13,29	10,50	2,79
	2004	1 649	18 994	11,52	9,25	2,27
Hessen	1995	1 215	14 102	11,61	7,34	4,26
	2000	1 448	16 959	11,71	8,44	3,27
	2001	1 441	15 577	10,81	8,51	2,30
	2002	1 506	18 192	12,08	8,56	3,52
	2003	1 512	18 456	12,21	8,44	3,77
	2004	1 372	18 959	13,82	9,71	4,10
Mecklenburg-Vorpommern	1995	276	2 846	10,31	6,49	3,82
	2000	430	3 593	8,36	7,21	1,14
	2001	445	3 952	8,88	7,00	1,89
	2002	462	3 929	8,50	7,11	1,40
	2003	454	4 129	9,09	7,64	1,45
	2004	466	4 239	9,10	7,35	1,74
Niedersachsen	1995	1 995	18 814	9,43	7,13	2,30
	2000	2 106	18 860	8,96	7,35	1,60
	2001	2 283	27 486	12,04	9,77	2,27
	2002	2 440	30 445	12,48	9,83	2,65
	2003	2 348	29 335	12,49	10,02	2,47
	2004	2 395	28 420	11,87	8,92	2,95
Nordrhein-Westfalen	1995	5 437	51 700	9,51	6,89	2,62
	2000	5 310	63 680	11,99	9,53	2,46
	2001	5 195	66 593	12,82	10,09	2,73
	2002	5 447	75 498	13,86	9,89	3,97
	2003	5 072	78 438	15,46	10,74	4,73
	2004	5 049	77 683	15,39	10,36	5,02
Rheinland-Pfalz	1995	0	0	0,00	0,00	0,00
	2000	0	0	0,00	0,00	0,00
	2001	0	0	0,00	0,00	0,00
	2002	0	0	0,00	0,00	0,00
	2003	0	0	0,00	0,00	0,00
	2004	0	0	0,00	0,00	0,00

2 Nationale Kennzahlen

2.2.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Saarland	1995	568	5 519	9,72	7,60	2,11
	2000	570	6 244	10,95	9,49	1,47
	2001	580	6 483	11,18	9,74	1,43
	2002	596	6 455	10,83	9,37	1,46
	2003	607	6 512	10,73	9,43	1,29
	2004	614	6 440	10,49	9,48	1,01
Sachsen	1995	2 029	29 393	14,49	10,04	4,45
	2000	2 540	32 652	12,86	10,56	2,29
	2001	2 564	34 501	13,46	10,98	2,48
	2002	2 594	34 978	13,48	11,17	2,31
	2003	2 700	34 966	12,95	10,92	2,03
	2004	2 700	35 397	13,11	10,94	2,17
Sachsen-Anhalt	1995	743	11 513	15,49	10,67	4,83
	2000	969	12 636	13,04	10,08	2,96
	2001	1 014	12 150	11,98	9,46	2,52
	2002	1 030	12 587	12,22	9,49	2,73
	2003	1 047	12 981	12,40	9,41	2,99
	2004	1 062	12 798	12,05	9,07	2,98
Schleswig-Holstein	1995	386	3 702	9,59	6,89	2,70
	2000	422	4 900	11,61	9,74	1,87
	2001	435	5 053	11,62	9,30	2,32
	2002	450	5 209	11,58	9,42	2,16
	2003	431	5 201	12,07	9,99	2,07
	2004	452	5 317	11,76	9,68	2,08
Thüringen	1995	636	9 435	14,83	12,28	2,55
	2000	790	10 411	13,18	11,65	1,53
	2001	798	10 810	13,55	11,96	1,58
	2002	821	10 890	13,26	11,55	1,72
	2003	799	10 751	13,46	11,90	1,55
	2004	799	11 170	13,98	12,01	1,97
Deutschland	1995	29 150	331 010	11,36	7,95	3,41
	2000	29 670	356 878	12,03	9,69	2,34
	2001	29 883	370 203	12,39	9,99	2,40
	2002	31 265	396 328	12,68	10,02	2,65
	2003	30 894	403 970	13,08	10,24	2,84
	2004	30 960	396 556	12,81	9,96	2,85
davon: Alte Flächenländer	1995	16 091	174 186	10,83	7,80	3,03
	2000	16 431	197 770	12,04	9,67	2,37
	2001	16 674	209 091	12,54	10,09	2,45
	2002	17 791	232 169	13,05	10,09	2,96
	2003	17 572	239 537	13,63	10,42	3,21
	2004	17 542	234 670	13,38	10,17	3,21
Neue Flächenländer	1995	4 154	61 843	14,89	10,10	4,79
	2000	5 332	68 657	12,88	10,34	2,54
	2001	5 441	70 431	12,94	10,40	2,54
	2002	5 548	71 906	12,96	10,54	2,42
	2003	5 618	71 665	12,76	10,44	2,32
	2004	5 736	72 224	12,59	10,14	2,45
Stadtstaaten	1995	8 905	94 981	10,67	7,21	3,46
	2000	7 907	90 451	11,44	9,29	2,15
	2001	7 768	90 681	11,67	9,48	2,19
	2002	7 926	92 253	11,64	9,52	2,12
	2003	7 704	92 768	12,04	9,69	2,35
	2004	7 682	89 662	11,67	9,36	2,31

2 Nationale Kennzahlen

2.2.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Fachhochschulen						
Baden-Württemberg	1995	50 919	224 906	4,42	3,05	1,37
	2000	53 439	255 225	4,78	3,88	0,89
	2001	56 992	270 690	4,75	3,86	0,89
	2002	60 070	290 854	4,84	3,90	0,94
	2003	64 339	300 030	4,66	3,78	0,88
	2004	67 871	298 061	4,39	3,56	0,83
Bayern	1995	54 730	162 888	2,98	2,03	0,94
	2000	53 953	202 258	3,75	2,99	0,76
	2001	56 925	223 771	3,93	3,12	0,81
	2002	59 920	242 190	4,04	3,13	0,91
	2003	65 081	243 570	3,74	2,96	0,78
	2004	67 881	234 491	3,45	2,78	0,67
Berlin	1995	18 563	103 321	5,57	3,33	2,24
	2000	19 057	100 297	5,26	4,16	1,10
	2001	21 995	102 919	4,68	3,59	1,09
	2002	23 230	107 151	4,61	3,52	1,10
	2003	26 251	106 670	4,06	3,12	0,94
	2004	26 740	107 558	4,02	3,15	0,87
Brandenburg	1995	4 382	41 709	9,52	5,77	3,75
	2000	10 169	45 103	4,44	3,65	0,79
	2001	10 891	45 305	4,16	3,34	0,82
	2002	11 293	48 955	4,33	3,52	0,81
	2003	11 883	50 144	4,22	3,45	0,77
	2004	12 426	47 896	3,85	3,07	0,78
Bremen	1995	8 101	28 856	3,56	2,18	1,38
	2000	7 883	28 304	3,59	2,68	0,91
	2001	8 775	28 473	3,24	2,43	0,81
	2002	8 845	33 212	3,75	2,72	1,04
	2003	10 057	33 987	3,38	2,53	0,85
	2004	10 608	46 152	4,35	3,43	0,93
Hamburg	1995	15 156	60 151	3,97	2,60	1,37
	2000	15 286	62 152	4,07	2,98	1,09
	2001	16 599	60 757	3,66	2,63	1,03
	2002	17 230	60 652	3,52	2,55	0,97
	2003	18 986	61 891	3,26	2,30	0,96
	2004	20 092	60 714	3,02	2,14	0,88
Hessen	1995	39 749	132 258	3,33	2,11	1,21
	2000	39 040	144 941	3,71	2,91	0,80
	2001	40 721	149 875	3,68	2,80	0,88
	2002	43 798	155 458	3,55	2,67	0,88
	2003	47 742	154 677	3,24	2,49	0,75
	2004	46 506	163 152	3,51	2,69	0,82
Mecklenburg-Vorpommern	1995	4 322	32 697	7,57	4,84	2,72
	2000	8 216	43 785	5,33	4,31	1,02
	2001	8 549	44 803	5,24	4,19	1,05
	2002	8 745	46 830	5,36	4,32	1,04
	2003	9 116	47 679	5,23	4,24	0,99
	2004	9 435	46 901	4,97	4,20	0,77
Niedersachsen	1995	32 460	129 075	3,98	2,82	1,16
	2000	36 010	190 725	5,30	4,23	1,06
	2001	38 838	204 150	5,26	4,02	1,24
	2002	41 263	219 327	5,32	3,91	1,40
	2003	43 001	220 156	5,12	3,84	1,28
	2004	44 326	222 019	5,01	3,80	1,20
Nordrhein-Westfalen	1995	96 020	302 121	3,15	2,13	1,01
	2000	93 907	357 101	3,80	3,00	0,80
	2001	98 268	367 337	3,74	2,94	0,80
	2002	104 954	462 984	4,41	3,01	1,41
	2003	105 816	518 822	4,90	3,03	1,87
	2004	101 780	520 742	5,12	3,16	1,95
Rheinland-Pfalz	1995	21 946	77 211	3,52	2,41	1,11
	2000	23 328	106 918	4,58	3,51	1,07
	2001	24 624	109 627	4,45	3,42	1,03
	2002	26 227	119 212	4,55	3,52	1,02
	2003	28 380	117 824	4,15	3,29	0,86
	2004	29 712	118 718	4,00	3,15	0,85

2 Nationale Kennzahlen

2.2.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Saarland	1995	3 245	15 611	4,81	3,54	1,27
	2000	2 819	14 318	5,08	4,48	0,60
	2001	2 911	15 034	5,16	4,53	0,64
	2002	3 130	15 621	4,99	4,35	0,64
	2003	3 541	15 697	4,43	3,76	0,67
	2004	3 612	14 999	4,15	3,54	0,61
Sachsen	1995	16 692	115 351	6,91	4,53	2,38
	2000	21 897	123 751	5,65	4,42	1,23
	2001	23 145	122 435	5,29	4,16	1,13
	2002	24 501	130 568	5,33	4,15	1,18
	2003	25 139	129 619	5,16	4,05	1,11
	2004	26 016	130 341	5,01	3,87	1,14
Sachsen-Anhalt	1995	7 590	44 339	5,84	2,93	2,91
	2000	14 483	75 004	5,18	3,84	1,34
	2001	15 851	75 264	4,75	3,61	1,14
	2002	16 683	80 643	4,83	3,70	1,13
	2003	18 619	79 862	4,29	3,27	1,02
	2004	19 716	78 358	3,97	2,99	0,99
Schleswig-Holstein	1995	18 075	37 925	2,10	1,29	0,81
	2000	15 417	57 664	3,74	2,83	0,91
	2001	16 002	59 099	3,69	2,81	0,88
	2002	16 406	64 679	3,94	3,04	0,91
	2003	16 902	58 611	3,47	2,67	0,80
	2004	16 748	62 753	3,75	2,87	0,88
Thüringen	1995	6 326	33 330	5,27	3,14	2,13
	2000	9 716	48 357	4,98	3,88	1,10
	2001	10 743	52 961	4,93	3,77	1,16
	2002	11 572	55 207	4,77	3,69	1,08
	2003	12 517	54 439	4,35	3,50	0,84
	2004	12 871	55 794	4,33	3,47	0,86
Deutschland	1995	398 276	1 541 752	3,87	2,55	1,32
	2000	424 620	1 855 903	4,37	3,45	0,93
	2001	451 829	1 932 500	4,28	3,34	0,94
	2002	477 867	2 133 543	4,46	3,36	1,11
	2003	507 370	2 193 678	4,32	3,22	1,11
	2004	516 340	2 208 649	4,28	3,19	1,09
davon: Alte Flächenländer	1995	317 144	1 081 993	3,41	2,31	1,10
	2000	317 913	1 329 150	4,18	3,32	0,86
	2001	335 281	1 399 583	4,17	3,28	0,90
	2002	355 768	1 570 325	4,41	3,29	1,12
	2003	374 802	1 629 387	4,35	3,19	1,16
	2004	378 436	1 634 935	4,32	3,18	1,14
Neue Flächenländer	1995	39 312	267 427	6,80	4,16	2,64
	2000	64 481	336 000	5,21	4,07	1,14
	2001	69 179	340 768	4,93	3,85	1,08
	2002	72 794	362 203	4,98	3,90	1,08
	2003	77 274	361 743	4,68	3,70	0,98
	2004	80 464	359 290	4,47	3,51	0,96
Stadtstaaten	1995	41 820	192 329	4,60	2,84	1,76
	2000	42 226	190 753	4,52	3,45	1,06
	2001	47 369	192 149	4,06	3,04	1,02
	2002	49 305	201 015	4,08	3,03	1,04
	2003	55 294	202 548	3,66	2,73	0,93
	2004	57 440	214 424	3,73	2,84	0,89

2 Nationale Kennzahlen

2.2.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Verwaltungsfachhochschulen						
Baden-Württemberg	1995	9 421	41 248	4,38	2,92	1,45
	2000	6 521	36 845	5,65	4,55	1,10
	2001	6 488	37 217	5,74	4,67	1,06
	2002	6 706	38 376	5,72	4,69	1,03
	2003	6 523	37 696	5,78	4,73	1,05
	2004	5 779	34 756	6,01	4,93	1,09
Bayern	1995	5 511	21 149	3,84	1,91	1,93
	2000	3 948	17 794	4,51	3,31	1,19
	2001	3 151	19 075	6,05	4,43	1,63
	2002	3 691	20 704	5,61	3,98	1,63
	2003	3 607	16 939	4,70	3,18	1,52
	2004	3 496	18 077	5,17	3,39	1,79
Berlin	1995	4 824	20 066	4,16	2,96	1,20
	2000	3 051	15 585	5,11	4,41	0,70
	2001	3 512	13 476	3,84	3,21	0,62
	2002	3 298	15 190	4,61	4,10	0,51
	2003	3 188	12 470	3,91	3,38	0,53
	2004	2 617	13 832	5,29	4,04	1,25
Brandenburg	1995	1 476	6 109	4,14	1,80	2,34
	2000	594	18 664	31,42	25,60	5,83
	2001	422	18 577	44,02	35,59	8,43
	2002	480	18 299	38,12	29,63	8,49
	2003	666	18 486	27,76	22,30	5,45
	2004	721	17 878	24,80	19,13	5,66
Bremen	1995	441	188	0,43	0,25	0,17
	2000	274	931	3,40	3,10	0,29
	2001	334	945	2,83	2,60	0,23
	2002	408	1 070	2,62	2,41	0,22
	2003	399	1 351	3,39	3,04	0,35
	2004	328	1 396	4,26	3,98	0,27
Hamburg	1995	775	1 818	2,35	1,27	1,08
	2000	726	3 142	4,33	3,73	0,60
	2001	645	1 794	2,78	2,07	0,71
	2002	929	4 156	4,47	3,92	0,55
	2003	862	4 156	4,82	4,23	0,59
	2004	461	3 334	7,23	6,69	0,54
Hessen	1995	3 512	8 822	2,51	1,52	0,99
	2000	2 915	10 906	3,74	3,01	0,74
	2001	3 174	10 417	3,28	2,62	0,66
	2002	3 572	13 278	3,72	2,64	1,08
	2003	3 664	12 005	3,28	2,45	0,82
	2004	3 261	9 920	3,04	2,32	0,72
Mecklenburg-Vorpommern	1995	691	4 903	7,10	2,86	4,24
	2000	475	5 108	10,75	6,29	4,47
	2001	437	5 447	12,46	7,24	5,22
	2002	422	6 080	14,41	8,58	5,83
	2003	366	5 563	15,20	9,62	5,58
	2004	370	7 570	20,46	9,00	11,46
Niedersachsen	1995	3 972	7 200	1,81	1,32	0,49
	2000	2 889	4 213	1,46	1,28	0,17
	2001	3 219	8 152	2,53	2,19	0,34
	2002	3 310	8 186	2,47	2,11	0,37
	2003	3 637	10 198	2,80	2,38	0,42
	2004	3 739	10 040	2,69	2,35	0,33
Nordrhein-Westfalen	1995	9 919	54 817	5,53	3,18	2,35
	2000	5 609	54 930	9,79	7,11	2,68
	2001	5 974	55 447	9,28	6,61	2,68
	2002	7 801	57 930	7,43	4,81	2,62
	2003	7 558	43 012	5,69	3,41	2,28
	2004	8 936	42 350	4,74	2,90	1,84
Rheinland-Pfalz	1995	1 985	11 951	6,02	3,41	2,61
	2000	956	8 051	8,42	5,98	2,44
	2001	1 090	7 703	7,07	5,47	1,60
	2002	2 148	8 286	3,86	2,98	0,88
	2003	2 065	8 925	4,32	3,44	0,89
	2004	1 968	9 110	4,63	3,68	0,95

2 Nationale Kennzahlen

2.2.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Saarland	1995	181	595	3,29	2,05	1,24
	2000	309	745	2,41	1,56	0,86
	2001	389	995	2,56	1,78	0,78
	2002	438	1 206	2,75	1,85	0,90
	2003	405	1 198	2,96	2,15	0,81
	2004	391	1 084	2,77	2,13	0,65
Sachsen	1995	2 179	6 628	3,04	1,90	1,15
	2000	811	5 109	6,30	5,07	1,23
	2001	782	4 737	6,06	4,91	1,14
	2002	728	4 287	5,89	4,90	0,99
	2003	1 125	7 390	6,57	5,43	1,14
	2004	1 107	7 384	6,67	5,40	1,27
Sachsen-Anhalt	1995	1 346	8 407	6,25	3,94	2,30
	2000	201	14 916	74,21	63,89	10,32
	2001	194	14 521	74,85	63,30	11,55
	2002	283	14 825	52,39	44,81	7,57
	2003	307	15 019	48,92	42,81	6,11
	2004	322	14 293	44,39	39,59	4,79
Schleswig-Holstein	1995	1 319	- 891	-0,68	-0,47	-0,21
	2000	1 019	137	0,13	0,11	0,02
	2001	1 088	- 201	-0,18	-0,15	-0,03
	2002	1 092	- 289	-0,26	-0,22	-0,04
	2003	1 149	- 324	-0,28	-0,23	-0,05
	2004	1 088	- 244	-0,22	-0,18	-0,04
Thüringen	1995	942	4 398	4,67	2,76	1,91
	2000	566	4 172	7,37	6,45	0,92
	2001	599	4 255	7,10	6,24	0,87
	2002	712	4 401	6,18	5,50	0,68
	2003	708	4 524	6,39	5,75	0,64
	2004	682	4 570	6,70	6,03	0,67
Deutschland	1995	48 494	197 407	4,07	2,44	1,63
	2000	30 864	201 248	6,52	5,10	1,42
	2001	31 498	202 557	6,43	5,00	1,43
	2002	36 018	215 985	6,00	4,53	1,46
	2003	36 229	198 608	5,48	4,16	1,32
	2004	35 266	195 350	5,54	4,12	1,42
davon: Alte Flächenländer	1995	35 820	144 891	4,04	2,42	1,62
	2000	24 166	133 621	5,53	4,21	1,32
	2001	24 573	138 805	5,65	4,31	1,34
	2002	28 758	147 677	5,14	3,73	1,40
	2003	28 608	129 649	4,53	3,28	1,26
	2004	28 658	125 093	4,37	3,17	1,20
Neue Flächenländer	1995	6 634	30 444	4,59	2,46	2,13
	2000	2 647	47 969	18,12	14,64	3,49
	2001	2 434	47 537	19,53	15,63	3,91
	2002	2 625	47 892	18,24	14,49	3,76
	2003	3 172	50 982	16,07	13,14	2,93
	2004	3 202	51 695	16,14	12,48	3,66
Stadtstaaten	1995	6 040	22 071	3,65	2,54	1,12
	2000	4 051	19 658	4,85	4,20	0,66
	2001	4 491	16 215	3,61	3,00	0,61
	2002	4 635	20 416	4,40	3,91	0,49
	2003	4 449	17 977	4,04	3,51	0,53
	2004	3 406	18 562	5,45	4,38	1,07

2 Nationale Kennzahlen

2.2.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Hochschulen insgesamt						
Baden-Württemberg	1995	228 702	1 699 000	7,43	3,95	3,48
	2000	195 686	1 711 028	8,74	6,24	2,51
	2001	206 201	1 760 803	8,54	6,02	2,52
	2002	217 784	1 867 396	8,57	6,08	2,49
	2003	231 322	1 886 050	8,15	5,81	2,34
	2004	239 794	1 832 368	7,64	5,40	2,25
Bayern	1995	247 084	1 744 314	7,06	3,67	3,38
	2000	211 787	1 819 703	8,59	5,78	2,81
	2001	218 108	1 860 429	8,53	5,63	2,90
	2002	229 192	1 911 511	8,34	5,54	2,80
	2003	244 692	1 900 304	7,77	5,23	2,54
	2004	248 920	1 765 058	7,09	4,78	2,31
Berlin	1995	142 855	1 327 891	9,30	4,60	4,70
	2000	132 406	1 069 541	8,08	5,50	2,58
	2001	138 394	1 048 479	7,58	4,97	2,61
	2002	140 177	1 055 350	7,53	5,02	2,51
	2003	143 540	1 034 596	7,21	4,83	2,38
	2004	141 010	1 101 854	7,81	5,38	2,43
Brandenburg	1995	19 486	191 427	9,82	5,98	3,84
	2000	33 015	218 833	6,63	5,25	1,37
	2001	34 654	214 579	6,19	4,86	1,33
	2002	37 500	225 757	6,02	4,75	1,27
	2003	39 469	231 012	5,85	4,58	1,27
	2004	41 036	224 829	5,48	4,19	1,29
Bremen	1995	26 183	131 689	5,03	3,15	1,88
	2000	26 629	153 873	5,78	4,34	1,43
	2001	28 545	155 305	5,44	4,06	1,38
	2002	30 472	180 969	5,94	4,34	1,60
	2003	33 579	193 080	5,75	4,14	1,61
	2004	34 553	212 591	6,15	4,54	1,61
Hamburg	1995	68 867	487 385	7,08	3,67	3,41
	2000	64 084	476 038	7,43	5,22	2,20
	2001	66 514	465 500	7,00	4,84	2,16
	2002	69 180	444 988	6,43	4,37	2,06
	2003	71 320	520 516	7,30	4,94	2,36
	2004	69 617	565 730	8,13	5,58	2,55
Hessen	1995	153 763	921 972	6,00	3,26	2,74
	2000	150 602	971 522	6,45	4,54	1,91
	2001	156 177	967 530	6,20	4,30	1,89
	2002	164 306	964 749	5,87	4,10	1,77
	2003	177 368	1 001 330	5,65	4,03	1,62
	2004	158 916	1 004 239	6,32	4,55	1,77
Mecklenburg-Vorpommern	1995	19 085	223 139	11,69	6,07	5,62
	2000	27 646	240 100	8,68	5,94	2,75
	2001	28 541	246 082	8,62	5,92	2,70
	2002	29 792	255 630	8,58	5,96	2,62
	2003	32 371	265 456	8,20	5,69	2,51
	2004	34 949	255 131	7,30	5,06	2,24
Niedersachsen	1995	158 758	920 613	5,80	3,38	2,42
	2000	143 559	1 115 687	7,77	5,65	2,12
	2001	149 478	1 212 144	8,11	5,92	2,19
	2002	154 619	1 408 214	9,11	6,17	2,94
	2003	152 011	1 408 238	9,26	6,30	2,97
	2004	154 722	1 333 336	8,62	5,73	2,89
Nordrhein-Westfalen	1995	519 368	2 548 294	4,91	2,64	2,27
	2000	506 125	2 854 661	5,64	3,88	1,76
	2001	516 732	2 945 723	5,70	3,82	1,88
	2002	522 389	3 633 057	6,95	4,27	2,68
	2003	523 905	3 602 500	6,88	4,24	2,63
	2004	458 970	3 561 430	7,76	4,76	3,00
Rheinland-Pfalz	1995	80 691	412 077	5,11	2,89	2,21
	2000	81 178	504 947	6,22	4,46	1,76
	2001	85 078	527 028	6,19	4,45	1,74
	2002	91 123	563 353	6,18	4,42	1,76
	2003	96 139	568 317	5,91	4,26	1,65
	2004	99 138	566 772	5,72	4,00	1,72

2 Nationale Kennzahlen

2.2.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Saarland	1995	23 174	164 723	7,11	4,09	3,02
	2000	19 970	164 642	8,24	5,95	2,30
	2001	20 150	164 707	8,17	5,84	2,33
	2002	20 279	174 541	8,61	6,15	2,46
	2003	19 486	180 451	9,26	6,68	2,58
	2004	19 335	169 609	8,77	6,25	2,52
Sachsen	1995	67 231	708 967	10,55	5,86	4,69
	2000	84 516	734 214	8,69	6,12	2,56
	2001	90 162	727 743	8,07	5,74	2,33
	2002	96 241	755 261	7,85	5,46	2,38
	2003	103 003	780 867	7,58	5,46	2,12
	2004	106 550	711 728	6,68	4,74	1,94
Sachsen-Anhalt	1995	27 299	343 521	12,58	6,40	6,18
	2000	38 227	377 318	9,87	6,67	3,20
	2001	40 848	400 440	9,80	6,38	3,42
	2002	43 364	384 634	8,87	5,88	2,99
	2003	48 715	381 160	7,82	5,20	2,63
	2004	52 439	389 860	7,43	4,99	2,44
Schleswig-Holstein	1995	46 072	322 016	6,99	3,48	3,51
	2000	40 824	316 615	7,76	5,17	2,59
	2001	41 981	308 919	7,36	4,83	2,53
	2002	43 289	319 965	7,39	4,89	2,50
	2003	44 908	331 099	7,37	4,93	2,44
	2004	45 685	317 073	6,94	4,59	2,35
Thüringen	1995	27 497	308 644	11,22	6,30	4,92
	2000	39 752	350 317	8,81	6,28	2,54
	2001	43 302	357 935	8,27	5,94	2,33
	2002	46 495	387 905	8,34	6,09	2,25
	2003	49 193	364 403	7,41	5,43	1,98
	2004	48 683	367 921	7,56	5,50	2,06
Deutschland	1995	1 856 115	12 455 676	6,71	3,59	3,12
	2000	1 796 006	13 079 039	7,28	5,07	2,21
	2001	1 864 865	13 363 346	7,17	4,92	2,24
	2002	1 936 202	14 533 280	7,51	5,04	2,46
	2003	2 011 021	14 649 379	7,28	4,94	2,35
	2004	1 954 317	14 379 529	7,36	4,97	2,39
davon: Alte Flächenländer	1995	1 457 612	8 733 008	5,99	3,23	2,77
	2000	1 349 731	9 458 805	7,01	4,88	2,13
	2001	1 393 905	9 747 283	6,99	4,80	2,19
	2002	1 442 981	10 842 786	7,51	5,00	2,51
	2003	1 489 831	10 878 289	7,30	4,91	2,40
	2004	1 425 480	10 549 885	7,40	4,94	2,46
Neue Flächenländer	1995	160 598	1 775 698	11,06	6,01	5,05
	2000	223 156	1 920 782	8,61	6,05	2,56
	2001	237 507	1 946 779	8,20	5,74	2,46
	2002	253 392	2 009 187	7,93	5,56	2,37
	2003	272 751	2 022 898	7,42	5,26	2,15
	2004	283 657	1 949 469	6,87	4,85	2,03
Stadtstaaten	1995	237 905	1 946 966	8,18	4,15	4,03
	2000	223 119	1 699 452	7,62	5,27	2,35
	2001	233 453	1 669 284	7,15	4,81	2,35
	2002	239 829	1 681 307	7,01	4,74	2,28
	2003	248 439	1 748 192	7,04	4,76	2,28
	2004	245 180	1 880 175	7,67	5,31	2,36

2 Nationale Kennzahlen

2.2.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten,
Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Medizinische Einrichtungen der Hochschulen						
Baden-Württemberg	1995	13 266	292 909	22,08	9,63	12,45
	2000	12 341	269 700	21,85	13,91	7,94
	2001	12 315	326 539	26,52	16,60	9,91
	2002	12 271	338 414	27,58	17,60	9,98
	2003	12 378	350 047	28,28	17,91	10,37
	2004	13 540	312 936	23,11	14,38	8,73
Bayern	1995	13 995	475 415	33,97	14,74	19,23
	2000	13 322	504 791	37,89	22,35	15,54
	2001	13 411	476 293	35,52	20,48	15,04
	2002	13 402	429 065	32,01	18,61	13,40
	2003	13 731	415 479	30,26	17,84	12,42
	2004	14 621	364 823	24,95	14,69	10,26
Berlin	1995	9 659	299 587	31,02	13,21	17,81
	2000	8 405	231 017	27,49	16,80	10,69
	2001	8 041	216 086	26,87	15,61	11,26
	2002	7 827	204 407	26,12	15,54	10,57
	2003	7 462	203 439	27,26	16,46	10,80
	2004	8 601	298 365	34,69	22,57	12,12
Brandenburg	1995	0	0	0,00	0,00	0,00
	2000	0	0	0,00	0,00	0,00
	2001	0	0	0,00	0,00	0,00
	2002	0	0	0,00	0,00	0,00
	2003	0	0	0,00	0,00	0,00
	2004	0	0	0,00	0,00	0,00
Bremen	1995	0	0	0,00	0,00	0,00
	2000	0	0	0,00	0,00	0,00
	2001	0	0	0,00	0,00	0,00
	2002	0	0	0,00	0,00	0,00
	2003	0	0	0,00	0,00	0,00
	2004	509	0	0,00	0,00	0,00
Hamburg	1995	4 067	106 818	26,26	10,51	15,75
	2000	3 480	69 097	19,86	12,68	7,18
	2001	3 500	60 360	17,25	11,01	6,23
	2002	3 712	26 762	7,21	4,27	2,94
	2003	3 582	87 584	24,45	14,59	9,86
	2004	5 261	104 262	19,82	11,91	7,91
Hessen	1995	9 049	183 512	20,28	9,09	11,19
	2000	8 369	171 548	20,50	12,90	7,60
	2001	8 508	137 207	16,13	9,92	6,21
	2002	8 409	158 852	18,89	11,45	7,44
	2003	8 525	136 113	15,97	10,02	5,95
	2004	10 383	126 981	12,23	7,93	4,30
Mecklenburg-Vorpommern	1995	2 425	63 044	26,00	11,53	14,47
	2000	2 407	54 865	22,79	13,95	8,85
	2001	2 456	59 553	24,25	15,02	9,23
	2002	2 543	56 519	22,23	14,13	8,10
	2003	2 735	65 765	24,05	15,31	8,73
	2004	3 209	57 292	17,85	11,43	6,43
Niedersachsen	1995	7 213	168 911	23,42	10,99	12,42
	2000	6 857	251 884	36,73	23,26	13,47
	2001	6 738	250 250	37,14	24,10	13,04
	2002	6 727	279 097	41,49	26,04	15,45
	2003	6 931	306 234	44,18	26,42	17,77
	2004	8 379	273 201	32,61	19,01	13,60
Nordrhein-Westfalen	1995	21 528	474 172	22,03	8,93	13,09
	2000	20 356	598 341	29,39	16,91	12,48
	2001	20 316	635 734	31,29	17,27	14,02
	2002	20 233	748 044	36,97	19,92	17,05
	2003	20 059	727 405	36,26	20,14	16,12
	2004	21 621	733 027	33,90	18,83	15,07
Rheinland-Pfalz	1995	3 905	48 348	12,38	6,09	6,29
	2000	3 579	60 368	16,87	11,15	5,72
	2001	3 542	71 300	20,13	13,24	6,89
	2002	3 511	78 215	22,28	14,55	7,73
	2003	3 530	83 237	23,58	15,47	8,11
	2004	5 111	98 390	19,25	11,67	7,58

2 Nationale Kennzahlen

2.2.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Saarland	1995	2 067	51 092	24,72	12,80	11,92
	2000	1 863	43 089	23,13	15,66	7,46
	2001	1 847	45 985	24,90	16,63	8,27
	2002	1 860	46 841	25,18	16,85	8,33
	2003	1 819	53 270	29,29	19,87	9,41
	2004	1 810	52 922	29,24	19,48	9,76
Sachsen	1995	3 962	109 437	27,62	12,29	15,33
	2000	4 147	139 512	33,64	20,75	12,90
	2001	4 408	133 608	30,31	18,91	11,40
	2002	4 638	143 615	30,96	18,27	12,70
	2003	5 014	154 839	30,88	19,52	11,36
	2004	5 429	97 323	17,93	11,24	6,69
Sachsen-Anhalt	1995	2 379	64 883	27,27	11,57	15,71
	2000	2 367	75 610	31,94	19,11	12,83
	2001	2 311	70 568	30,54	18,14	12,39
	2002	2 418	69 382	28,69	16,81	11,88
	2003	2 607	75 431	28,93	17,09	11,85
	2004	3 505	72 263	20,62	12,35	8,26
Schleswig-Holstein	1995	3 790	136 204	35,94	16,03	19,91
	2000	3 994	110 379	27,64	17,10	10,53
	2001	3 916	98 517	25,16	15,39	9,77
	2002	3 843	105 559	27,47	16,94	10,53
	2003	3 792	114 550	30,21	18,96	11,25
	2004	3 898	93 622	24,02	14,88	9,14
Thüringen	1995	1 805	53 596	29,69	14,02	15,67
	2000	1 931	61 113	31,65	19,54	12,10
	2001	1 928	62 500	32,42	20,50	11,92
	2002	1 982	84 173	42,47	27,82	14,64
	2003	2 060	62 198	30,19	19,36	10,83
	2004	2 601	66 404	25,53	16,37	9,16
Deutschland	1995	99 110	2 527 930	25,51	11,11	14,39
	2000	93 418	2 641 314	28,27	17,29	10,98
	2001	93 237	2 644 500	28,36	17,04	11,33
	2002	93 376	2 768 945	29,65	17,70	11,95
	2003	94 225	2 835 591	30,09	18,18	11,91
	2004	108 478	2 751 811	25,37	15,35	10,02
davon: Alte Flächenländer	1995	74 813	1 830 563	24,47	10,71	13,76
	2000	70 681	2 010 100	28,44	17,36	11,08
	2001	70 593	2 041 825	28,92	17,31	11,61
	2002	70 256	2 184 087	31,09	18,50	12,59
	2003	70 765	2 186 335	30,90	18,57	12,32
	2004	79 363	2 055 902	25,91	15,45	10,45
Neue Flächenländer	1995	10 571	290 961	27,52	12,19	15,33
	2000	10 852	331 100	30,51	18,63	11,88
	2001	11 103	326 229	29,38	18,09	11,29
	2002	11 581	353 689	30,54	18,60	11,94
	2003	12 416	358 233	28,85	17,96	10,89
	2004	14 744	293 282	19,89	12,41	7,48
Stadtstaaten	1995	13 726	406 405	29,61	12,39	17,22
	2000	11 885	300 114	25,25	15,62	9,63
	2001	11 541	276 446	23,95	14,29	9,66
	2002	11 539	231 169	20,03	11,91	8,12
	2003	11 044	291 023	26,35	15,86	10,49
	2004	14 371	402 627	28,02	17,84	10,18

2 Nationale Kennzahlen

2.2.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten,
Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Hochschulen (ohne Medizinische Einrichtungen)						
Baden-Württemberg	1995	215 436	1 406 091	6,53	4,02	2,50
	2000	183 345	1 441 328	7,86	6,11	1,75
	2001	193 886	1 434 264	7,40	5,73	1,67
	2002	205 513	1 528 982	7,44	5,72	1,72
	2003	218 944	1 536 003	7,02	5,48	1,54
	2004	226 254	1 519 432	6,72	5,25	1,47
Bayern	1995	233 089	1 268 899	5,44	3,38	2,07
	2000	198 465	1 314 912	6,63	5,06	1,57
	2001	204 697	1 384 136	6,76	5,08	1,68
	2002	215 790	1 482 446	6,87	5,13	1,74
	2003	230 961	1 484 825	6,43	4,87	1,56
	2004	234 299	1 400 235	5,98	4,56	1,42
Berlin	1995	133 196	1 028 304	7,72	4,33	3,39
	2000	124 001	838 524	6,76	5,07	1,69
	2001	130 353	832 393	6,39	4,65	1,73
	2002	132 350	850 943	6,43	4,74	1,69
	2003	136 078	831 157	6,11	4,51	1,60
	2004	132 409	803 489	6,07	4,42	1,65
Brandenburg	1995	19 486	191 427	9,82	5,98	3,84
	2000	33 015	218 833	6,63	5,25	1,37
	2001	34 654	214 579	6,19	4,86	1,33
	2002	37 500	225 757	6,02	4,75	1,27
	2003	39 469	231 012	5,85	4,58	1,27
	2004	41 036	224 829	5,48	4,19	1,29
Bremen	1995	26 183	131 689	5,03	3,15	1,88
	2000	26 629	153 873	5,78	4,34	1,43
	2001	28 545	155 305	5,44	4,06	1,38
	2002	30 472	180 969	5,94	4,34	1,60
	2003	33 579	193 080	5,75	4,14	1,61
	2004	34 044	212 591	6,24	4,61	1,64
Hamburg	1995	64 800	380 567	5,87	3,80	2,08
	2000	60 604	406 941	6,71	5,08	1,64
	2001	63 014	405 140	6,43	4,72	1,71
	2002	65 468	418 226	6,39	4,72	1,67
	2003	67 738	432 932	6,39	4,74	1,65
	2004	64 356	461 468	7,17	5,37	1,80
Hessen	1995	144 714	738 460	5,10	3,26	1,85
	2000	142 233	799 974	5,62	4,31	1,31
	2001	147 669	830 323	5,62	4,27	1,36
	2002	155 897	805 897	5,17	4,03	1,14
	2003	168 843	865 217	5,12	4,02	1,11
	2004	148 533	877 257	5,91	4,59	1,31
Mecklenburg-Vorpommern	1995	16 660	160 095	9,61	6,35	3,25
	2000	25 239	185 235	7,34	5,88	1,46
	2001	26 085	186 529	7,15	5,69	1,46
	2002	27 249	199 111	7,31	5,76	1,55
	2003	29 636	199 691	6,74	5,31	1,43
	2004	31 740	197 839	6,23	4,89	1,35
Niedersachsen	1995	151 545	751 702	4,96	3,34	1,62
	2000	136 702	863 803	6,32	5,02	1,30
	2001	142 740	961 894	6,74	5,26	1,47
	2002	147 892	1 129 117	7,63	5,40	2,24
	2003	145 080	1 102 004	7,60	5,57	2,03
	2004	146 343	1 060 135	7,24	5,22	2,02
Nordrhein-Westfalen	1995	497 840	2 074 122	4,17	2,74	1,42
	2000	485 769	2 256 320	4,64	3,61	1,04
	2001	496 416	2 309 989	4,65	3,58	1,08
	2002	502 156	2 885 013	5,75	3,85	1,89
	2003	503 846	2 875 095	5,71	3,78	1,93
	2004	437 349	2 828 403	6,47	4,25	2,22
Rheinland-Pfalz	1995	76 786	363 729	4,74	2,95	1,79
	2000	77 599	444 579	5,73	4,32	1,41
	2001	81 536	455 728	5,59	4,25	1,34
	2002	87 612	485 138	5,54	4,19	1,34
	2003	92 609	485 080	5,24	4,01	1,23
	2004	94 027	468 382	4,98	3,83	1,15

2 Nationale Kennzahlen

2.2.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Saarland	1995	21 107	113 631	5,38	3,76	1,63
	2000	18 107	121 553	6,71	5,43	1,29
	2001	18 303	118 722	6,49	5,23	1,25
	2002	18 419	127 700	6,93	5,56	1,37
	2003	17 667	127 181	7,20	5,81	1,39
	2004	17 525	116 687	6,66	5,38	1,28
Sachsen	1995	63 269	599 530	9,48	6,05	3,43
	2000	80 369	594 702	7,40	5,71	1,69
	2001	85 754	594 135	6,93	5,39	1,54
	2002	91 603	611 646	6,68	5,21	1,47
	2003	97 989	626 028	6,39	5,03	1,36
	2004	101 121	614 405	6,08	4,69	1,39
Sachsen-Anhalt	1995	24 920	278 638	11,18	6,99	4,19
	2000	35 860	301 708	8,41	6,57	1,85
	2001	38 537	329 872	8,56	6,19	2,37
	2002	40 946	315 252	7,70	5,91	1,79
	2003	46 108	305 729	6,63	5,07	1,56
	2004	48 934	317 597	6,49	5,02	1,47
Schleswig-Holstein	1995	42 282	185 812	4,39	2,71	1,68
	2000	36 830	206 236	5,60	4,30	1,30
	2001	38 065	210 402	5,53	4,14	1,38
	2002	39 446	214 406	5,44	4,12	1,31
	2003	41 116	216 549	5,27	3,97	1,30
	2004	41 787	223 451	5,35	4,02	1,33
Thüringen	1995	25 692	255 048	9,93	6,30	3,62
	2000	37 821	289 204	7,65	6,02	1,63
	2001	41 374	295 435	7,14	5,60	1,54
	2002	44 513	303 732	6,82	5,40	1,42
	2003	47 133	302 205	6,41	5,14	1,27
	2004	46 082	301 517	6,54	5,20	1,34
Deutschland	1995	1 757 005	9 927 746	5,65	3,57	2,08
	2000	1 702 588	10 437 725	6,13	4,74	1,40
	2001	1 771 628	10 718 846	6,05	4,62	1,43
	2002	1 842 826	11 764 335	6,38	4,69	1,69
	2003	1 916 796	11 813 788	6,16	4,56	1,60
	2004	1 845 839	11 627 718	6,30	4,64	1,66
davon: Alte Flächenländer	1995	1 382 799	6 902 446	4,99	3,19	1,80
	2000	1 279 050	7 448 705	5,82	4,51	1,32
	2001	1 323 312	7 705 458	5,82	4,46	1,36
	2002	1 372 725	8 658 699	6,31	4,58	1,73
	2003	1 419 066	8 691 954	6,13	4,49	1,64
	2004	1 346 117	8 493 982	6,31	4,60	1,71
Neue Flächenländer	1995	150 027	1 484 737	9,90	6,27	3,62
	2000	212 304	1 589 682	7,49	5,86	1,63
	2001	226 404	1 620 550	7,16	5,52	1,64
	2002	241 811	1 655 498	6,85	5,35	1,49
	2003	260 335	1 664 665	6,39	5,02	1,38
	2004	268 913	1 656 187	6,16	4,78	1,38
Stadtstaaten	1995	224 179	1 540 560	6,87	4,04	2,83
	2000	211 234	1 399 338	6,62	4,98	1,64
	2001	221 912	1 392 838	6,28	4,60	1,68
	2002	228 290	1 450 138	6,35	4,68	1,67
	2003	237 395	1 457 169	6,14	4,52	1,62
	2004	230 809	1 477 548	6,40	4,71	1,69

2 Nationale Kennzahlen

2.2.2 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Fächergruppen und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Universitäten						
Sprach- und Kulturwissenschaften	1995	392 547	1 108 491	2,82	2,56	0,26
	2000	389 927	1 149 862	2,95	2,66	0,29
	2001	406 266	1 137 470	2,80	2,52	0,28
	2002	419 984	1 162 552	2,77	2,49	0,28
	2003	433 472	1 181 840	2,73	2,46	0,27
	2004	402 587	1 178 155	2,93	2,61	0,32
Sport	1995	24 501	92 063	3,76	3,10	0,66
	2000	26 485	94 416	3,56	2,91	0,65
	2001	26 980	93 711	3,47	2,83	0,65
	2002	27 404	97 744	3,57	2,90	0,67
	2003	28 672	97 208	3,39	2,75	0,64
	2004	28 112	98 091	3,49	2,80	0,69
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1995	375 094	679 381	1,81	1,61	0,20
	2000	360 007	732 590	2,03	1,78	0,25
	2001	368 081	731 767	1,99	1,73	0,26
	2002	378 607	765 611	2,02	1,75	0,27
	2003	386 502	800 197	2,07	1,81	0,26
	2004	362 184	792 863	2,19	1,90	0,29
Mathematik, Naturwissenschaften	1995	257 158	1 819 287	7,07	5,96	1,11
	2000	250 940	1 927 654	7,68	6,39	1,29
	2001	266 035	1 878 680	7,06	5,85	1,21
	2002	279 005	1 932 135	6,93	5,73	1,20
	2003	292 554	2 000 265	6,84	5,69	1,15
	2004	283 723	1 930 768	6,81	5,64	1,17
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	1995	99 110	2 527 930	25,51	15,34	10,16
	2000	93 418	2 641 314	28,27	17,29	10,98
	2001	93 237	2 644 500	28,36	17,04	11,33
	2002	93 376	2 768 945	29,65	17,70	11,95
	2003	94 225	2 835 591	30,09	18,18	11,91
	2004	98 434	2 747 873	27,92	16,89	11,03
Veterinärmedizin	1995	8 155	114 320	14,02	10,44	3,58
	2000	7 838	93 333	11,91	8,86	3,05
	2001	7 752	104 818	13,52	10,43	3,09
	2002	7 734	106 858	13,82	10,77	3,04
	2003	7 688	104 709	13,62	10,64	2,98
	2004	7 769	101 049	13,01	10,11	2,89
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	1995	24 603	247 993	10,08	8,39	1,69
	2000	21 706	227 908	10,50	8,53	1,97
	2001	21 358	213 649	10,00	8,15	1,86
	2002	21 018	214 851	10,22	8,28	1,94
	2003	22 121	225 041	10,17	8,45	1,72
	2004	22 046	222 317	10,08	8,34	1,75
Ingenieurwissenschaften	1995	160 297	960 897	5,99	5,07	0,92
	2000	124 005	1 014 233	8,18	6,87	1,31
	2001	124 896	960 147	7,69	6,46	1,23
	2002	126 232	1 020 112	8,08	6,76	1,32
	2003	133 011	1 032 922	7,77	6,59	1,18
	2004	131 562	975 859	7,42	6,26	1,16
Kunst, Kunstwissenschaft	1995	38 491	89 454	2,32	2,10	0,23
	2000	36 060	101 603	2,82	2,53	0,29
	2001	36 422	99 944	2,74	2,46	0,28
	2002	37 193	105 166	2,83	2,53	0,29
	2003	37 890	107 114	2,83	2,53	0,30
	2004	34 968	108 425	3,10	2,73	0,37
Zusammen	1995	1 379 956	7 639 815	5,54	3,89	1,65
	2000	1 310 386	7 982 913	6,09	4,29	1,80
	2001	1 351 027	7 864 686	5,82	4,04	1,78
	2002	1 390 553	8 173 974	5,88	4,06	1,82
	2003	1 436 135	8 384 887	5,84	4,08	1,76
	2004	1 371 385	8 155 400	5,95	4,14	1,81

2 Nationale Kennzahlen

2.2.2 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Fächergruppen und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	1995	1 380 195	2 745 672	1,99	1,12	0,87
	2000	1 310 852	2 682 097	2,05	1,18	0,87
	2001	1 351 655	2 993 400	2,21	1,26	0,95
	2002	1 391 052	3 613 450	2,60	1,35	1,25
	2003	1 436 528	3 468 237	2,41	1,23	1,18
	2004	1 371 751	3 423 574	2,50	1,28	1,22
Universitäten Insgesamt	1995	1 380 195	10 385 487	7,52	5,12	2,40
	2000	1 310 852	10 665 010	8,14	5,58	2,56
	2001	1 351 655	10 858 086	8,03	5,42	2,61
	2002	1 391 052	11 787 424	8,47	5,60	2,87
	2003	1 436 528	11 853 124	8,25	5,51	2,74
	2004	1 371 751	11 578 974	8,44	5,62	2,82

2 Nationale Kennzahlen

2.2.2 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten,
Fächergruppen und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Kunsthochschulen						
Sprach- und Kulturwissenschaften	1995	1 174	2 651	2,26	2,10	0,16
	2000	1 357	1 296	0,96	0,84	0,11
	2001	1 493	1 217	0,82	0,73	0,09
	2002	1 535	1 145	0,75	0,66	0,08
	2003	1 530	1 107	0,72	0,64	0,08
	2004	1 528	1 794	1,17	0,83	0,35
Ingenieurwissenschaften	1995	1 810	6 372	3,52	3,24	0,28
	2000	1 365	6 817	4,99	4,33	0,67
	2001	1 289	6 791	5,27	4,57	0,70
	2002	1 265	6 820	5,39	4,52	0,87
	2003	1 217	6 277	5,16	4,31	0,84
	2004	1 135	5 714	5,03	4,13	0,91
Kunst, Kunstwissenschaft	1995	26 149	235 596	9,01	7,91	1,10
	2000	26 946	253 904	9,42	8,17	1,25
	2001	27 100	266 485	9,83	8,47	1,36
	2002	28 465	268 461	9,43	8,14	1,29
	2003	28 145	277 178	9,85	8,32	1,53
	2004	28 297	269 403	9,52	8,03	1,49
Zusammen	1995	29 150	244 647	8,39	7,38	1,01
	2000	29 668	262 017	8,83	7,66	1,18
	2001	29 882	274 493	9,19	7,92	1,27
	2002	31 265	276 426	8,84	7,63	1,21
	2003	30 892	284 562	9,21	7,78	1,43
	2004	30 960	276 911	8,94	7,53	1,42
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	1995	29 150	86 363	2,96	1,93	1,03
	2000	29 670	94 861	3,20	2,03	1,17
	2001	29 883	95 710	3,20	2,08	1,12
	2002	31 265	119 902	3,84	2,38	1,45
	2003	30 894	119 408	3,87	2,45	1,42
	2004	30 960	119 645	3,86	2,42	1,45
Kunsthochschulen Insgesamt	1995	29 150	331 010	11,36	9,31	2,04
	2000	29 670	356 878	12,03	9,69	2,34
	2001	29 883	370 203	12,39	9,99	2,40
	2002	31 265	396 328	12,68	10,02	2,65
	2003	30 894	403 970	13,08	10,24	2,84
	2004	30 960	396 556	12,81	9,96	2,85

2 Nationale Kennzahlen

2.2.2 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Fächergruppen und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Fachhochschulen						
Sprach- und Kulturwissenschaften	1995	6 275	24 106	3,84	3,38	0,46
	2000	9 282	34 832	3,75	3,22	0,54
	2001	9 940	34 543	3,48	3,10	0,37
	2002	11 176	31 443	2,81	2,41	0,40
	2003	12 433	30 940	2,49	2,14	0,35
	2004	12 558	35 584	2,83	2,41	0,43
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1995	140 681	245 061	1,74	1,49	0,25
	2000	178 923	339 337	1,90	1,62	0,28
	2001	191 717	361 274	1,88	1,59	0,29
	2002	202 124	359 950	1,78	1,48	0,30
	2003	211 793	354 436	1,67	1,37	0,30
	2004	206 443	376 048	1,82	1,50	0,32
Mathematik, Naturwissenschaften	1995	28 934	91 056	3,15	2,78	0,37
	2000	44 284	120 858	2,73	2,42	0,31
	2001	53 156	129 516	2,44	2,11	0,32
	2002	59 383	130 661	2,20	1,87	0,33
	2003	64 494	142 255	2,21	1,87	0,33
	2004	65 810	147 686	2,24	1,93	0,31
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	1995	0	0	0,00	0,00	0,00
	2000	0	0	0,00	0,00	0,00
	2001	0	0	0,00	0,00	0,00
	2002	0	0	0,00	0,00	0,00
	2003	0	0	0,00	0,00	0,00
	2004	10 044	3 883	0,39	0,34	0,05
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	1995	13 519	50 758	3,75	3,22	0,54
	2000	14 355	51 559	3,59	3,09	0,50
	2001	14 703	54 892	3,73	3,15	0,59
	2002	16 166	51 012	3,16	2,49	0,67
	2003	17 031	55 350	3,25	2,65	0,60
	2004	17 452	56 953	3,26	2,64	0,63
Ingenieurwissenschaften	1995	194 760	599 622	3,08	2,70	0,37
	2000	162 262	644 290	3,97	3,50	0,47
	2001	165 817	666 170	4,02	3,52	0,50
	2002	171 548	659 902	3,85	3,31	0,53
	2003	183 643	657 669	3,58	3,08	0,50
	2004	186 024	693 839	3,73	3,24	0,49
Kunst, Kunstwissenschaft	1995	14 105	52 489	3,72	3,12	0,60
	2000	15 481	62 778	4,06	3,51	0,54
	2001	16 468	64 636	3,92	3,38	0,55
	2002	17 424	89 164	5,12	4,20	0,92
	2003	17 933	65 468	3,65	2,94	0,71
	2004	17 998	66 047	3,67	2,95	0,72
Zusammen	1995	398 274	1 063 341	2,67	2,32	0,34
	2000	424 587	1 253 654	2,95	2,57	0,38
	2001	451 801	1 311 031	2,90	2,51	0,39
	2002	477 821	1 322 132	2,77	2,34	0,43
	2003	507 327	1 306 118	2,57	2,17	0,41
	2004	516 329	1 380 041	2,67	2,27	0,40
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	1995	398 276	478 406	1,20	0,75	0,45
	2000	424 620	602 249	1,42	0,88	0,54
	2001	451 829	621 469	1,38	0,83	0,54
	2002	477 867	811 411	1,70	1,01	0,69
	2003	507 370	887 560	1,75	1,03	0,72
	2004	516 340	828 608	1,60	0,91	0,69
Fachhochschulen insgesamt	1995	398 276	1 541 747	3,87	3,06	0,81
	2000	424 620	1 855 903	4,37	3,45	0,93
	2001	451 829	1 932 500	4,28	3,34	0,94
	2002	477 867	2 133 543	4,46	3,36	1,11
	2003	507 370	2 193 678	4,32	3,22	1,11
	2004	516 340	2 208 649	4,28	3,19	1,09

2 Nationale Kennzahlen

2.2.2 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Fächergruppen und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Verwaltungsfachhochschulen						
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1995	47 915	129 536	2,70	2,26	0,44
	2000	30 762	127 908	4,16	3,54	0,62
	2001	31 377	132 252	4,21	3,59	0,62
	2002	35 895	141 317	3,94	3,26	0,68
	2003	36 058	125 121	3,47	2,87	0,60
	2004	35 070	126 097	3,60	2,91	0,69
Mathematik, Naturwissenschaften	1995	0	44	0,00	0,00	0,00
	2000	0	0	0,00	0,00	0,00
	2001	26	0	0,00	0,00	0,00
	2002	26	0	0,00	0,00	0,00
	2003	74	63	0,85	0,00	0,00
	2004	97	344	3,55	3,55	0,00
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	1995	579	1 389	2,40	1,93	0,47
	2000	102	1 124	11,02	8,57	2,45
	2001	95	1 230	12,95	10,33	2,63
	2002	97	1 024	10,56	9,86	0,70
	2003	97	1 124	11,59	10,82	0,76
	2004	99	1 325	13,38	12,63	0,76
Zusammen	1995	48 494	131 203	2,71	2,26	0,44
	2000	30 864	129 032	4,18	3,55	0,63
	2001	31 498	133 482	4,24	3,61	0,63
	2002	36 018	142 341	3,95	3,27	0,68
	2003	36 229	126 308	3,49	2,89	0,60
	2004	35 266	127 766	3,62	2,93	0,69
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	1995	48 494	66 204	1,37	0,77	0,59
	2000	30 864	72 216	2,34	1,54	0,80
	2001	31 498	69 075	2,19	1,38	0,82
	2002	36 018	73 644	2,04	1,25	0,80
	2003	36 229	72 300	2,00	1,25	0,74
	2004	35 266	67 584	1,92	1,17	0,74
Verwaltungsfachhochschulen Insgesamt	1995	48 494	197 407	4,07	3,03	1,04
	2000	30 864	201 248	6,52	5,10	1,42
	2001	31 498	202 557	6,43	5,00	1,43
	2002	36 018	215 985	6,00	4,53	1,46
	2003	36 229	198 608	5,48	4,16	1,32
	2004	35 266	195 350	5,54	4,12	1,42

2 Nationale Kennzahlen

2.2.2 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Fächergruppen und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Hochschulen Insgesamt						
Sprach- und Kulturwissenschaften	1995	399 996	1 135 482	2,84	2,58	0,26
	2000	400 566	1 185 990	2,96	2,66	0,30
	2001	417 699	1 173 230	2,81	2,53	0,28
	2002	432 695	1 195 140	2,76	2,48	0,28
	2003	447 435	1 213 887	2,71	2,44	0,27
	2004	416 673	1 215 533	2,92	2,60	0,32
Sport	1995	24 501	92 340	3,77	3,11	0,66
	2000	26 485	94 416	3,56	2,91	0,65
	2001	26 980	93 711	3,47	2,83	0,65
	2002	27 404	97 744	3,57	2,90	0,67
	2003	28 672	97 208	3,39	2,75	0,64
	2004	28 112	98 091	3,49	2,80	0,69
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1995	563 690	1 053 978	1,87	1,64	0,23
	2000	569 692	1 199 835	2,11	1,83	0,28
	2001	591 175	1 225 293	2,07	1,79	0,29
	2002	616 626	1 266 878	2,05	1,75	0,30
	2003	634 353	1 279 754	2,02	1,73	0,29
	2004	603 697	1 295 008	2,15	1,82	0,32
Mathematik, Naturwissenschaften	1995	286 092	1 910 387	6,68	5,64	1,04
	2000	295 224	2 048 512	6,94	5,79	1,15
	2001	319 217	2 008 196	6,29	5,23	1,07
	2002	338 414	2 062 796	6,10	5,05	1,05
	2003	357 122	2 142 583	6,00	5,00	1,00
	2004	349 630	2 078 798	5,95	4,94	1,01
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	1995	99 110	2 527 930	25,51	15,34	10,16
	2000	93 418	2 641 314	28,27	17,29	10,98
	2001	93 237	2 644 500	28,36	17,04	11,33
	2002	93 376	2 768 945	29,65	17,70	11,95
	2003	94 225	2 835 591	30,09	18,18	11,91
	2004	108 478	2 751 756	25,37	15,35	10,02
Veterinärmedizin	1995	8 155	114 320	14,02	10,44	3,58
	2000	7 838	93 333	11,91	8,86	3,05
	2001	7 752	104 818	13,52	10,43	3,09
	2002	7 734	106 858	13,82	10,77	3,04
	2003	7 688	104 709	13,62	10,64	2,98
	2004	7 769	101 049	13,01	10,11	2,89
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	1995	38 701	300 140	7,76	6,48	1,27
	2000	36 163	280 591	7,76	6,36	1,40
	2001	36 156	269 771	7,46	6,11	1,35
	2002	37 281	266 887	7,16	5,78	1,38
	2003	39 249	281 515	7,17	5,94	1,23
	2004	39 597	280 595	7,09	5,84	1,25
Ingenieurwissenschaften	1995	356 867	1 566 891	4,39	3,76	0,63
	2000	287 632	1 665 340	5,79	4,93	0,86
	2001	292 002	1 633 108	5,59	4,76	0,83
	2002	299 045	1 686 834	5,64	4,76	0,88
	2003	317 871	1 696 868	5,34	4,55	0,79
	2004	318 721	1 675 412	5,26	4,48	0,78
Kunst, Kunstwissenschaft	1995	78 745	377 538	4,79	4,21	0,58
	2000	78 487	418 285	5,33	4,66	0,67
	2001	79 990	431 065	5,39	4,69	0,70
	2002	83 082	462 791	5,57	4,81	0,76
	2003	83 968	449 760	5,36	4,56	0,80
	2004	81 263	443 875	5,46	4,63	0,83
Zusammen	1995	1 855 874	9 079 006	4,89	3,50	1,39
	2000	1 795 505	9 627 616	5,36	3,85	1,51
	2001	1 864 208	9 583 692	5,14	3,65	1,49
	2002	1 935 657	9 914 873	5,12	3,61	1,51
	2003	2 010 583	10 101 875	5,02	3,58	1,45
	2004	1 953 940	9 940 118	5,09	3,61	1,48

2 Nationale Kennzahlen

2.2.2 Laufende Grundmittel je Studierende/-n nach Hochschularten, Fächergruppen und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende/-n		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	1995	1 856 115	3 376 645	1,82	1,04	0,78
	2000	1 796 006	3 451 423	1,92	1,13	0,80
	2001	1 864 865	3 779 654	2,03	1,17	0,85
	2002	1 936 202	4 618 407	2,39	1,28	1,11
	2003	2 011 021	4 547 505	2,26	1,20	1,06
	2004	1 954 317	4 439 411	2,27	1,19	1,08
Insgesamt	1995	1 856 115	12 455 651	6,71	4,64	2,07
	2000	1 796 006	13 079 039	7,28	5,07	2,21
	2001	1 864 865	13 363 346	7,17	4,92	2,24
	2002	1 936 202	14 533 280	7,51	5,04	2,46
	2003	2 011 021	14 649 380	7,28	4,94	2,35
	2004	1 954 317	14 379 529	7,36	4,97	2,39

2.3 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professor/-innen und je Wissenschaftliches Personal

2 Nationale Kennzahlen

2.3.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Universitäten						
Baden-Württemberg	2000	10,35	99,03	507,35	172,27	33,62
	2001	10,07	101,33	521,36	189,06	36,75
	2002	10,07	107,07	556,29	204,24	39,31
	2003	9,52	107,61	559,30	207,95	40,01
	2004	8,90	103,98	554,08	214,71	40,29
Bayern	2000	10,36	102,28	519,28	152,60	30,06
	2001	10,21	97,86	519,10	152,59	28,77
	2002	9,93	96,90	525,50	155,65	28,70
	2003	9,27	95,61	522,82	165,77	30,31
	2004	8,46	92,20	485,95	168,98	32,06
Berlin	2000	8,47	113,48	577,71	137,29	26,97
	2001	8,07	112,30	583,03	155,99	30,05
	2002	8,02	111,89	587,59	173,81	33,10
	2003	7,83	103,62	592,15	187,54	32,82
	2004	8,63	120,79	638,60	166,25	31,44
Brandenburg	2000	6,73	101,11	386,47	73,52	19,24
	2001	6,24	99,42	369,92	99,31	26,69
	2002	5,94	105,14	393,09	101,58	27,17
	2003	5,84	108,21	401,95	105,74	28,47
	2004	5,53	105,42	402,23	116,07	30,42
Bremen	2000	6,68	132,52	355,78	150,71	56,14
	2001	6,35	129,08	358,78	175,76	63,24
	2002	6,80	134,39	362,48	160,64	59,56
	2003	6,70	144,30	369,67	175,27	68,41
	2004	6,86	162,73	422,49	208,45	80,29
Hamburg	2000	8,46	111,19	397,56	75,46	21,11
	2001	8,06	108,90	395,19	84,26	23,22
	2002	7,31	98,70	347,82	77,89	22,10
	2003	8,70	117,37	434,63	87,56	23,65
	2004	10,18	136,28	484,63	96,97	27,27
Hessen	2000	7,45	104,38	431,27	104,32	25,25
	2001	7,14	101,91	434,98	110,57	25,91
	2002	6,74	98,06	423,65	120,38	27,86
	2003	6,56	93,99	439,76	124,69	26,65
	2004	7,54	98,02	444,80	129,80	28,60
Mecklenburg-Vorpommern	2000	10,13	77,72	365,72	61,63	13,10
	2001	10,04	78,96	386,85	78,66	16,06
	2002	9,86	81,91	403,23	80,01	16,25
	2003	9,28	86,49	422,08	87,08	17,84
	2004	7,96	81,47	406,67	88,19	17,67
Niedersachsen	2000	8,79	118,25	514,19	115,25	26,50
	2001	9,25	128,18	571,64	139,32	31,24
	2002	10,69	155,34	664,89	164,91	38,53
	2003	11,15	148,70	654,82	156,31	35,49
	2004	10,29	149,97	628,50	158,85	37,90
Nordrhein-Westfalen	2000	5,93	118,37	516,27	120,52	27,63
	2001	6,03	125,51	567,94	137,38	30,36
	2002	7,51	147,73	684,55	144,63	31,21
	2003	7,31	135,08	674,77	151,64	30,36
	2004	8,51	144,24	657,36	151,13	33,16
Rheinland-Pfalz	2000	6,85	101,45	435,24	111,45	25,98
	2001	6,90	106,64	463,46	111,74	25,71
	2002	6,95	109,73	483,21	119,88	27,22
	2003	6,72	108,20	483,65	119,58	26,75
	2004	6,51	108,65	472,49	120,13	27,62

2 Nationale Kennzahlen

2.3.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Saarland	2000	8,81	85,62	542,94	118,28	18,65
	2001	8,74	84,19	559,82	141,01	21,21
	2002	9,39	86,24	593,17	128,47	18,68
	2003	10,52	89,28	623,19	140,32	20,10
	2004	9,99	85,71	593,09	167,67	24,23
Sachsen	2000	9,66	99,74	461,11	115,69	25,02
	2001	8,89	98,70	467,83	129,06	27,23
	2002	8,56	104,19	499,94	143,40	29,88
	2003	8,22	104,01	507,83	143,04	29,30
	2004	7,02	92,27	461,53	161,50	32,29
Sachsen-Anhalt	2000	12,17	83,54	471,29	92,86	16,46
	2001	12,55	92,65	515,55	103,84	18,66
	2002	10,90	85,23	471,98	110,34	19,93
	2003	9,51	80,71	464,00	124,30	21,62
	2004	9,08	82,87	464,72	100,66	17,95
Schleswig-Holstein	2000	10,59	92,06	489,24	109,56	20,62
	2001	10,02	85,92	487,01	146,85	25,91
	2002	9,88	88,88	505,79	150,37	26,42
	2003	10,13	95,00	540,63	129,65	22,78
	2004	9,10	88,86	514,97	139,96	24,15
Thüringen	2000	10,02	93,88	462,02	77,03	15,65
	2001	9,30	96,19	464,60	93,57	19,37
	2002	9,51	106,37	529,89	100,99	20,27
	2003	8,38	103,80	491,15	106,65	22,54
	2004	8,63	103,45	484,29	106,39	22,73
Deutschland	2000	8,14	105,65	489,38	124,04	26,78
	2001	8,03	107,19	509,67	137,88	29,00
	2002	8,47	114,42	548,15	146,66	30,61
	2003	8,25	111,41	551,77	151,75	30,64
	2004	8,44	113,33	543,08	154,08	32,16
davon: Alte Flächenländer	2000	7,87	107,19	499,89	132,21	28,35
	2001	7,86	109,14	525,58	145,43	30,20
	2002	8,55	118,76	578,23	154,99	31,83
	2003	8,31	114,52	577,43	158,67	31,47
	2004	8,55	115,48	560,30	161,85	33,36
Neue Flächenländer	2000	9,74	92,06	439,96	91,42	19,13
	2001	9,27	94,03	452,02	106,84	22,22
	2002	8,86	97,32	473,11	114,94	23,64
	2003	8,24	96,74	471,50	120,14	24,65
	2004	7,55	91,80	451,43	123,52	25,12
Stadtstaaten	2000	8,28	114,21	489,70	117,53	27,41
	2001	7,88	112,58	490,95	133,33	30,57
	2002	7,68	109,88	472,08	137,77	32,07
	2003	7,93	110,80	505,07	150,60	33,04
	2004	8,82	128,64	555,47	147,19	34,09

2 Nationale Kennzahlen

2.3.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Kunsthochschulen						
Baden-Württemberg	2000	13,86	94,10	167,80	1,71	0,96
	2001	13,80	91,91	166,65	2,05	1,13
	2002	14,56	92,33	174,89	2,57	1,36
	2003	14,65	96,32	183,58	2,76	1,45
	2004	13,72	86,28	171,02	4,10	2,07
Bayern	2000	12,29	85,14	204,01	5,47	2,28
	2001	11,88	79,35	197,14	6,91	2,78
	2002	11,40	78,05	210,28	11,69	4,34
	2003	11,83	76,66	204,04	11,73	4,41
	2004	11,64	74,42	204,84	11,65	4,23
Berlin	2000	12,07	81,94	193,89	6,30	2,66
	2001	11,96	80,60	202,25	6,24	2,49
	2002	11,95	88,55	207,57	9,48	4,04
	2003	12,03	88,76	215,10	12,16	5,02
	2004	11,93	86,65	207,15	10,58	4,43
Brandenburg	2000	15,53	131,90	322,93	12,45	5,08
	2001	14,55	128,83	310,97	18,48	7,66
	2002	14,85	136,03	280,06	10,06	4,89
	2003	14,30	129,97	315,64	19,32	7,96
	2004	12,16	100,23	278,06	14,81	5,34
Bremen	2000	8,52	74,24	133,96	3,72	2,06
	2001	9,53	81,03	151,72	5,85	3,13
	2002	9,93	86,35	157,16	4,36	2,40
	2003	9,93	89,31	171,33	5,29	2,76
	2004	10,44	92,35	182,86	5,40	2,73
Hamburg	2000	10,72	117,44	143,93	5,14	4,19
	2001	11,71	116,63	141,75	6,37	5,24
	2002	11,46	122,48	182,04	5,38	3,62
	2003	13,29	123,24	183,72	5,43	3,64
	2004	11,52	117,98	175,87	6,97	4,68
Hessen	2000	11,71	103,41	211,99	5,40	2,63
	2001	10,81	86,06	177,01	6,93	3,37
	2002	12,08	101,63	221,85	6,15	2,82
	2003	12,21	101,97	225,07	10,33	4,68
	2004	13,82	101,93	223,05	5,19	2,37
Mecklenburg-Vorpommern	2000	8,36	59,88	179,65	0,10	0,03
	2001	8,88	66,98	208,00	2,00	0,64
	2002	8,50	66,59	231,12	0,82	0,24
	2003	9,09	66,60	217,32	1,89	0,58
	2004	9,10	65,22	223,11	9,79	2,86
Niedersachsen	2000	8,96	91,11	141,80	3,52	2,26
	2001	12,04	118,47	202,10	1,59	0,93
	2002	12,48	132,37	225,52	1,83	1,07
	2003	12,49	132,14	222,23	3,86	2,29
	2004	11,87	128,02	208,97	4,02	2,46
Nordrhein-Westfalen	2000	11,99	96,19	172,57	6,00	3,35
	2001	12,82	102,77	179,50	4,99	2,86
	2002	13,86	115,09	207,41	5,93	3,29
	2003	15,46	119,21	210,85	3,93	2,22
	2004	15,39	117,70	206,06	7,53	4,30
Rheinland-Pfalz	2000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2002	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2003	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2004	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2 Nationale Kennzahlen

2.3.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Saarland	2000	10,95	81,09	135,74	0,00	0,00
	2001	11,18	87,61	140,93	0,59	0,36
	2002	10,83	88,42	143,44	1,16	0,71
	2003	10,73	90,44	144,71	1,00	0,63
	2004	10,49	89,44	149,77	0,74	0,44
Sachsen	2000	12,86	72,72	170,95	0,60	0,26
	2001	13,46	73,72	176,03	0,98	0,41
	2002	13,48	76,20	181,23	1,64	0,69
	2003	12,95	77,02	186,98	1,84	0,76
	2004	13,11	78,49	189,29	1,04	0,43
Sachsen-Anhalt	2000	13,04	98,72	238,42	0,04	0,02
	2001	11,98	104,74	238,24	4,84	2,13
	2002	12,22	110,41	246,80	2,82	1,26
	2003	12,40	111,91	249,63	3,75	1,68
	2004	12,05	110,33	246,12	7,88	3,53
Schleswig-Holstein	2000	11,61	87,50	158,06	0,00	0,00
	2001	11,62	91,87	168,43	0,00	0,00
	2002	11,58	96,46	173,63	4,30	2,39
	2003	12,07	96,31	173,37	10,67	5,93
	2004	11,76	94,95	183,34	6,00	3,11
Thüringen	2000	13,18	71,31	125,43	0,12	0,07
	2001	13,55	75,59	136,84	0,22	0,12
	2002	13,26	78,35	149,18	0,38	0,20
	2003	13,46	77,91	143,35	0,52	0,28
	2004	13,98	82,13	153,01	0,74	0,40
Deutschland	2000	12,03	88,73	175,28	3,92	1,99
	2001	12,39	90,05	181,29	4,24	2,10
	2002	12,68	95,85	197,37	5,32	2,58
	2003	13,08	96,85	200,98	6,02	2,90
	2004	12,81	93,77	196,31	6,52	3,12
davon: Alte Flächenländer	2000	12,04	92,98	172,72	3,95	2,13
	2001	12,54	95,00	178,86	3,86	2,05
	2002	13,05	100,42	198,44	5,20	2,63
	2003	13,63	101,89	200,95	5,41	2,74
	2004	13,38	97,58	195,07	6,41	3,21
Neue Flächenländer	2000	12,88	80,39	182,60	1,30	0,57
	2001	12,94	82,28	188,32	2,75	1,20
	2002	12,96	85,50	195,40	2,30	1,00
	2003	12,76	85,52	198,52	3,20	1,38
	2004	12,59	84,57	199,51	3,60	1,53
Stadtstaaten	2000	11,44	86,89	175,63	5,77	2,85
	2001	11,67	86,04	181,73	6,23	2,95
	2002	11,64	93,94	196,28	7,98	3,82
	2003	12,04	94,47	202,99	9,83	4,58
	2004	11,67	92,44	197,06	9,15	4,29

2 Nationale Kennzahlen

2.3.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Fachhochschulen						
Baden-Württemberg	2000	4,78	95,73	133,49	7,80	5,59
	2001	4,75	96,61	137,76	7,13	5,00
	2002	4,84	100,54	145,65	7,28	5,03
	2003	4,66	99,35	147,80	8,47	5,69
	2004	4,39	97,63	143,09	8,67	5,92
Bayern	2000	3,75	80,04	110,40	9,58	6,94
	2001	3,93	89,40	121,95	9,86	7,23
	2002	4,04	91,67	131,91	11,08	7,70
	2003	3,74	88,51	128,06	12,34	8,53
	2004	3,45	84,78	120,38	11,97	8,43
Berlin	2000	5,26	106,70	163,62	8,15	5,32
	2001	4,68	109,14	168,44	8,45	5,48
	2002	4,61	114,97	176,24	8,77	5,72
	2003	4,06	104,78	165,89	10,70	6,76
	2004	4,02	104,02	161,74	7,85	5,05
Brandenburg	2000	4,44	97,20	151,86	18,63	11,93
	2001	4,16	99,57	149,52	26,31	17,52
	2002	4,33	99,91	156,91	22,59	14,38
	2003	4,22	105,34	164,95	28,48	18,19
	2004	3,85	89,03	146,92	29,86	18,09
Bremen	2000	3,59	102,92	156,38	26,05	17,15
	2001	3,24	98,18	155,59	22,86	14,42
	2002	3,75	105,77	169,45	29,56	18,45
	2003	3,38	107,21	173,40	30,11	18,62
	2004	4,35	137,77	235,47	28,30	16,56
Hamburg	2000	4,07	86,93	150,13	2,52	1,46
	2001	3,66	90,55	161,59	4,66	2,61
	2002	3,52	80,65	147,57	4,49	2,45
	2003	3,26	81,22	151,32	4,51	2,42
	2004	3,02	74,96	148,81	4,52	2,28
Hessen	2000	3,71	93,87	132,12	3,88	2,76
	2001	3,68	95,52	134,30	6,03	4,29
	2002	3,55	94,73	137,94	6,92	4,75
	2003	3,24	87,78	134,85	7,95	5,17
	2004	3,51	96,14	161,38	7,84	4,67
Mecklenburg-Vorpommern	2000	5,33	107,32	139,44	5,94	4,57
	2001	5,24	144,99	191,47	12,92	9,78
	2002	5,36	110,97	144,54	12,12	9,30
	2003	5,23	116,57	145,81	11,54	9,22
	2004	4,97	114,67	145,66	10,13	7,98
Niedersachsen	2000	5,30	114,34	163,29	11,08	7,76
	2001	5,26	108,53	171,55	9,95	6,29
	2002	5,32	114,29	179,78	13,67	8,69
	2003	5,12	114,13	183,01	14,17	8,84
	2004	5,01	117,97	184,71	14,85	9,49
Nordrhein-Westfalen	2000	3,80	105,81	163,13	9,68	6,28
	2001	3,74	107,06	169,28	9,94	6,29
	2002	4,41	125,06	204,95	11,94	7,28
	2003	4,90	145,13	237,66	14,23	8,69
	2004	5,12	132,57	221,03	15,75	9,45
Rheinland-Pfalz	2000	4,58	100,11	148,50	7,79	5,25
	2001	4,45	98,59	151,42	9,38	6,11
	2002	4,55	102,68	159,59	9,66	6,22
	2003	4,15	99,60	157,52	11,45	7,24
	2004	4,00	101,64	160,21	10,21	6,48

2 Nationale Kennzahlen

2.3.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Saarland	2000	5,08	102,27	132,57	4,93	3,80
	2001	5,16	109,74	135,44	4,79	3,88
	2002	4,99	111,58	143,31	2,71	2,11
	2003	4,43	111,33	150,93	6,36	4,69
	2004	4,15	92,59	136,35	6,78	4,60
Sachsen	2000	5,65	121,92	156,45	10,57	8,24
	2001	5,29	119,92	154,20	13,66	10,62
	2002	5,33	125,79	162,40	11,73	9,09
	2003	5,16	130,53	163,87	11,89	9,47
	2004	5,01	131,53	166,25	11,57	9,15
Sachsen-Anhalt	2000	5,18	103,03	162,35	9,32	5,91
	2001	4,75	103,67	163,26	13,25	8,41
	2002	4,83	107,96	174,55	13,47	8,33
	2003	4,29	110,77	180,28	16,92	10,40
	2004	3,97	108,38	180,13	14,07	8,47
Schleswig-Holstein	2000	3,74	108,39	147,86	22,21	16,28
	2001	3,69	109,65	153,11	22,24	15,92
	2002	3,94	120,22	168,87	10,48	7,46
	2003	3,47	108,94	153,03	26,83	19,10
	2004	3,75	116,64	166,01	15,15	10,64
Thüringen	2000	4,98	101,17	138,96	5,11	3,72
	2001	4,93	107,86	150,46	6,90	4,95
	2002	4,77	114,54	157,73	7,52	5,46
	2003	4,35	109,32	154,66	8,49	6,00
	2004	4,33	112,72	155,85	8,44	6,10
Deutschland	2000	4,37	100,09	144,59	9,21	6,38
	2001	4,28	102,36	150,85	10,12	6,87
	2002	4,46	107,68	162,31	10,66	7,07
	2003	4,32	109,17	166,63	12,48	8,18
	2004	4,28	107,59	165,78	12,17	7,90
davon: Alte Flächenländer	2000	4,18	98,31	141,16	9,10	6,33
	2001	4,17	100,16	147,37	9,28	6,31
	2002	4,41	107,29	162,26	10,11	6,69
	2003	4,35	109,35	167,98	12,10	7,88
	2004	4,32	107,60	166,34	12,04	7,79
Neue Flächenländer	2000	5,21	108,63	151,90	9,87	7,06
	2001	4,93	113,51	158,94	14,17	10,12
	2002	4,98	113,94	160,84	12,99	9,20
	2003	4,68	116,80	163,17	14,58	10,44
	2004	4,47	113,84	161,48	14,03	9,89
Stadtstaaten	2000	4,52	98,84	157,91	8,90	5,57
	2001	4,06	100,92	164,23	9,49	5,83
	2002	4,08	100,61	165,44	10,67	6,49
	2003	3,66	96,59	162,30	11,72	6,98
	2004	3,73	98,40	168,97	9,94	5,79

2 Nationale Kennzahlen

2.3.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Hochschulen Insgesamt						
Baden-Württemberg	2000	8,74	98,43	332,95	93,09	27,52
	2001	8,54	100,40	339,86	100,61	29,72
	2002	8,57	105,54	361,83	108,35	31,60
	2003	8,15	105,87	363,89	110,28	32,09
	2004	7,64	102,34	353,74	111,69	32,31
Bayern	2000	8,59	98,89	363,50	95,74	26,04
	2001	8,53	96,46	368,33	96,10	25,16
	2002	8,34	95,84	376,06	98,25	25,04
	2003	7,77	94,02	368,20	104,13	26,59
	2004	7,09	90,62	341,07	104,75	27,83
Berlin	2000	8,08	109,67	419,92	85,85	22,42
	2001	7,58	108,46	422,43	96,38	24,74
	2002	7,53	109,61	428,31	107,63	27,55
	2003	7,21	102,07	421,94	114,28	27,65
	2004	7,81	116,08	446,09	100,35	26,11
Brandenburg	2000	6,63	107,96	309,09	47,48	16,58
	2001	6,19	106,97	298,03	64,64	23,20
	2002	6,02	111,37	309,26	62,86	22,64
	2003	5,85	115,22	321,74	69,08	24,74
	2004	5,48	107,73	305,89	72,93	25,68
Bremen	2000	5,78	120,12	270,90	96,96	42,99
	2001	5,44	116,68	272,94	110,08	47,06
	2002	5,94	123,11	284,10	106,04	45,95
	2003	5,75	130,28	292,99	116,80	51,94
	2004	6,15	148,56	340,15	132,37	57,81
Hamburg	2000	7,43	106,73	304,96	48,72	17,05
	2001	7,00	105,39	308,69	56,08	19,15
	2002	6,43	95,92	281,28	52,54	17,92
	2003	7,30	110,80	338,22	58,47	19,15
	2004	8,13	124,15	372,44	65,29	21,76
Hessen	2000	6,45	101,33	314,92	64,14	20,64
	2001	6,20	99,26	314,54	67,81	21,40
	2002	5,87	96,59	311,41	74,02	22,96
	2003	5,65	92,07	319,51	77,02	22,19
	2004	6,32	96,64	337,45	82,45	23,61
Mecklenburg-Vorpommern	2000	8,68	82,31	283,47	39,53	11,48
	2001	8,62	86,92	328,55	56,18	14,86
	2002	8,58	86,95	306,51	52,02	14,76
	2003	8,20	91,32	316,40	55,71	16,08
	2004	7,30	87,49	309,63	55,88	15,79
Niedersachsen	2000	7,77	115,65	360,71	69,69	22,34
	2001	8,11	122,89	395,48	81,25	25,25
	2002	9,11	144,21	452,51	97,12	30,95
	2003	9,26	139,65	450,20	93,26	28,93
	2004	8,62	140,77	431,78	93,77	30,57
Nordrhein-Westfalen	2000	5,64	117,15	393,85	79,86	23,75
	2001	5,70	122,69	420,70	88,20	25,72
	2002	6,95	143,68	505,50	93,32	26,53
	2003	6,88	135,49	508,25	98,51	26,26
	2004	7,76	140,96	486,87	97,25	28,16
Rheinland-Pfalz	2000	6,22	100,21	312,47	65,26	20,93
	2001	6,19	103,64	327,75	65,65	20,76
	2002	6,18	106,84	341,63	69,95	21,88
	2003	5,91	105,11	342,15	70,89	21,78
	2004	5,72	105,88	339,38	71,36	22,26

2 Nationale Kennzahlen

2.3.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Saarland	2000	8,24	85,26	393,88	75,98	16,45
	2001	8,17	84,81	400,75	88,51	18,73
	2002	8,61	86,32	426,75	80,95	16,37
	2003	9,26	89,02	450,00	89,94	17,79
	2004	8,77	84,51	422,97	105,64	21,11
Sachsen	2000	8,69	100,84	329,24	68,24	20,90
	2001	8,07	99,81	329,74	75,76	22,93
	2002	7,85	105,16	347,57	81,76	24,74
	2003	7,58	105,51	356,40	82,73	24,49
	2004	6,68	96,44	330,73	91,88	26,79
Sachsen-Anhalt	2000	9,87	89,39	343,64	53,23	13,85
	2001	9,80	96,68	367,04	60,93	16,05
	2002	8,87	92,28	349,03	64,45	17,04
	2003	7,82	88,99	350,65	74,43	18,89
	2004	7,43	90,08	354,10	61,89	15,74
Schleswig-Holstein	2000	7,76	92,82	336,82	69,70	19,21
	2001	7,36	88,14	336,15	89,71	23,52
	2002	7,39	92,02	352,38	86,54	22,60
	2003	7,37	95,23	364,65	82,35	21,51
	2004	6,94	91,40	355,86	82,65	21,23
Thüringen	2000	8,81	94,02	331,11	46,97	13,34
	2001	8,27	97,00	337,67	57,39	16,49
	2002	8,34	106,22	377,34	61,43	17,29
	2003	7,41	103,49	352,76	64,88	19,03
	2004	7,56	103,90	350,73	65,00	19,26
Deutschland	2000	7,28	104,27	351,95	76,15	22,56
	2001	7,17	105,76	364,13	83,81	24,34
	2002	7,51	112,53	391,13	88,94	25,59
	2003	7,29	110,21	393,99	92,56	25,89
	2004	7,36	111,41	386,85	93,23	26,85
davon: Alte Flächenländer	2000	7,01	105,37	356,33	81,09	23,98
	2001	6,99	107,14	370,44	87,65	25,35
	2002	7,51	116,03	407,52	93,51	26,62
	2003	7,30	112,75	407,98	96,34	26,63
	2004	7,40	113,03	395,19	97,47	27,88
Neue Flächenländer	2000	8,61	95,22	323,31	55,11	16,23
	2001	8,20	97,53	334,10	65,75	19,20
	2002	7,93	100,62	342,46	68,37	20,09
	2003	7,43	100,56	344,73	72,51	21,15
	2004	6,87	96,26	332,62	74,00	21,42
Stadtstaaten	2000	7,62	109,69	363,44	74,80	22,58
	2001	7,15	108,29	366,15	84,76	25,07
	2002	7,01	106,84	359,02	88,81	26,43
	2003	7,04	107,15	375,96	96,17	27,41
	2004	7,67	121,46	407,49	93,14	27,76

2 Nationale Kennzahlen

2.3.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Medizinische Einrichtungen						
Baden-Württemberg	2000	21,85	56,61	674,25	298,08	25,03
	2001	26,52	66,71	835,14	342,27	27,34
	2002	27,58	68,35	883,59	393,45	30,44
	2003	28,28	71,82	868,60	380,29	31,44
	2004	23,11	63,51	765,12	402,22	33,39
Bayern	2000	37,89	89,03	911,18	274,61	26,83
	2001	35,52	80,60	845,99	290,91	27,72
	2002	32,01	70,11	760,75	306,46	28,24
	2003	30,26	66,22	734,06	339,13	30,59
	2004	24,95	65,26	642,29	352,41	35,81
Berlin	2000	27,49	86,04	813,44	249,19	26,36
	2001	26,87	79,12	827,92	306,45	29,29
	2002	26,12	73,53	774,27	352,33	33,46
	2003	27,26	60,30	791,59	384,67	29,30
	2004	34,69	114,40	1100,98	266,63	27,71
Brandenburg	2000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2002	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2003	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2004	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bremen	2000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2002	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2003	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2004	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hamburg	2000	19,86	62,14	451,61	134,28	18,48
	2001	17,25	54,48	394,51	158,25	21,85
	2002	7,21	22,64	155,59	135,27	19,68
	2003	24,45	71,15	468,36	157,02	23,85
	2004	19,82	93,51	582,47	171,53	27,54
Hessen	2000	20,50	71,54	659,80	201,78	21,88
	2001	16,13	54,13	538,07	220,95	22,23
	2002	18,89	60,65	588,34	240,95	24,84
	2003	15,97	51,36	506,00	247,82	25,16
	2004	12,23	53,06	458,42	242,10	28,02
Mecklenburg-Vorpommern	2000	22,79	46,89	453,43	95,34	9,86
	2001	24,25	50,47	517,85	106,06	10,34
	2002	22,23	47,06	491,47	123,80	11,85
	2003	24,05	53,99	562,09	140,39	13,49
	2004	17,85	46,96	421,26	125,18	13,95
Niedersachsen	2000	36,73	121,27	1368,93	190,70	16,89
	2001	37,14	119,39	1382,60	280,04	24,18
	2002	41,49	156,36	1 789,08	427,17	37,33
	2003	44,18	145,00	1586,70	374,60	34,23
	2004	32,61	141,70	1253,22	343,92	38,89
Nordrhein-Westfalen	2000	29,39	102,81	936,37	187,07	20,54
	2001	31,29	109,93	1050,80	226,10	23,65
	2002	36,97	123,99	1 263,59	250,60	24,59
	2003	36,26	126,77	1332,24	322,66	30,70
	2004	33,90	131,46	1299,69	305,26	30,88
Rheinland-Pfalz	2000	16,87	65,33	591,84	266,72	29,44
	2001	20,13	77,67	713,00	272,86	29,72
	2002	22,28	76,98	823,32	289,73	27,09
	2003	23,58	71,39	849,36	283,71	23,85
	2004	19,25	86,31	902,66	283,43	27,10

2 Nationale Kennzahlen

2.3.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Saarland	2000	23,13	55,46	694,98	177,27	14,15
	2001	24,90	57,63	766,42	163,23	12,27
	2002	25,18	54,98	743,51	181,29	13,40
	2003	29,29	61,44	819,54	159,92	11,99
	2004	29,24	62,48	801,85	180,52	14,07
Sachsen	2000	33,64	78,25	797,21	107,11	10,51
	2001	30,31	76,70	824,74	136,03	12,65
	2002	30,96	81,23	897,59	151,35	13,70
	2003	30,88	81,37	910,82	164,88	14,73
	2004	17,93	53,24	565,83	190,51	17,93
Sachsen-Anhalt	2000	31,94	54,83	581,62	136,52	12,87
	2001	30,54	51,25	538,69	155,63	14,81
	2002	28,69	51,28	559,53	179,73	16,47
	2003	28,93	50,90	650,27	188,83	14,78
	2004	20,62	50,46	523,64	149,80	14,44
Schleswig-Holstein	2000	27,64	69,25	721,43	161,87	15,54
	2001	25,16	58,75	679,43	251,50	21,75
	2002	27,47	64,84	865,24	248,92	18,65
	2003	30,21	70,36	938,93	245,43	18,39
	2004	24,02	79,07	851,11	298,83	27,76
Thüringen	2000	31,65	66,64	793,68	127,23	10,68
	2001	32,42	68,61	801,28	151,09	12,94
	2002	42,47	93,53	1 153,05	182,29	14,79
	2003	30,19	72,83	876,03	186,82	15,53
	2004	25,53	78,86	909,64	194,18	16,83
Deutschland	2000	28,27	79,87	801,86	209,64	20,88
	2001	28,36	78,57	826,41	245,49	23,34
	2002	29,65	80,99	878,19	273,78	25,25
	2003	30,09	80,17	891,70	294,44	26,47
	2004	25,37	84,33	836,42	286,37	28,87
davon: Alte Flächenländer	2000	28,44	83,67	853,91	230,00	22,54
	2001	28,92	82,96	887,75	267,38	24,99
	2002	31,09	87,35	972,87	299,73	26,91
	2003	30,90	86,39	966,55	322,05	28,78
	2004	25,91	87,17	885,78	325,10	31,99
Neue Flächenländer	2000	30,51	63,08	658,25	114,96	11,02
	2001	29,38	62,62	671,25	136,64	12,75
	2002	30,54	67,73	749,34	156,88	14,18
	2003	28,85	65,65	755,77	167,98	14,59
	2004	19,89	55,11	565,09	163,08	15,90
Stadtstaaten	2000	25,25	79,04	686,76	208,96	24,05
	2001	23,95	72,01	667,74	251,68	27,14
	2002	20,03	58,35	530,20	266,70	29,35
	2003	26,35	63,20	655,46	288,79	27,84
	2004	28,02	108,15	894,73	228,80	27,66

2 Nationale Kennzahlen

2.3.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Hochschulen (ohne Medizinische Einrichtungen)						
Baden-Württemberg	2000	7,86	114,21	304,14	75,79	28,46
	2001	7,40	113,44	299,43	80,88	30,64
	2002	7,44	119,99	320,00	85,50	32,06
	2003	7,02	118,70	321,34	87,52	32,33
	2004	6,72	117,09	318,47	86,78	31,90
Bayern	2000	6,63	103,28	295,35	73,48	25,69
	2001	6,76	103,46	308,41	71,66	24,04
	2002	6,87	107,23	328,05	72,27	23,62
	2003	6,43	106,54	323,14	75,19	24,79
	2004	5,98	100,82	303,94	74,21	24,62
Berlin	2000	6,76	118,65	370,54	65,35	20,93
	2001	6,39	120,01	374,78	71,69	22,96
	2002	6,43	124,26	386,79	78,27	25,15
	2003	6,11	122,92	378,66	82,62	26,82
	2004	6,07	116,72	365,39	79,86	25,51
Brandenburg	2000	6,63	107,96	309,09	47,48	16,58
	2001	6,19	106,97	298,03	64,64	23,20
	2002	6,02	111,37	309,26	62,86	22,64
	2003	5,85	115,22	321,74	69,08	24,74
	2004	5,48	107,73	305,89	72,93	25,68
Bremen	2000	5,78	120,12	270,90	96,96	42,99
	2001	5,44	116,68	272,94	110,08	47,06
	2002	5,94	123,11	284,10	106,04	45,95
	2003	5,75	130,28	292,99	116,80	51,94
	2004	6,24	148,56	340,15	132,37	57,81
Hamburg	2000	6,71	121,55	289,02	39,43	16,58
	2001	6,43	122,44	299,00	44,54	18,24
	2002	6,39	120,98	296,61	42,45	17,32
	2003	6,39	124,87	320,22	44,84	17,49
	2004	7,17	134,07	344,38	51,10	19,89
Hessen	2000	5,62	111,26	283,18	51,48	20,23
	2001	5,62	115,13	294,34	53,97	21,11
	2002	5,17	109,36	284,97	58,08	22,29
	2003	5,12	105,18	302,00	60,98	21,24
	2004	5,91	109,67	325,03	66,07	22,29
Mecklenburg-Vorpommern	2000	7,34	106,03	255,14	30,23	12,56
	2001	7,15	112,98	294,21	47,13	18,10
	2002	7,31	114,50	276,93	40,54	16,76
	2003	6,74	118,23	276,58	41,98	17,95
	2004	6,23	116,65	287,56	42,18	17,11
Niedersachsen	2000	6,32	114,11	296,94	62,04	23,84
	2001	6,74	123,83	333,53	68,77	25,53
	2002	7,63	141,49	381,97	79,70	29,52
	2003	7,60	138,23	375,47	74,76	27,52
	2004	7,24	140,53	369,39	74,77	28,44
Nordrhein-Westfalen	2000	4,64	121,65	341,40	69,49	24,76
	2001	4,65	126,73	361,11	75,16	26,38
	2002	5,75	149,86	437,45	79,20	27,13
	2003	5,71	137,89	439,48	79,80	25,04
	2004	6,47	143,65	418,96	79,88	27,39
Rheinland-Pfalz	2000	5,73	108,04	293,65	51,69	19,02
	2001	5,59	109,37	302,21	51,91	18,79
	2002	5,54	113,96	312,19	56,52	20,63
	2003	5,24	114,38	310,35	57,54	21,21
	2004	4,98	111,18	300,05	56,55	20,95

2 Nationale Kennzahlen

2.3.1 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Saarland	2000	6,71	105,33	341,44	58,33	18,00
	2001	6,49	103,78	338,24	75,73	23,24
	2002	6,93	109,15	369,08	62,68	18,54
	2003	7,20	109,64	378,51	76,40	22,13
	2004	6,66	100,59	348,32	90,89	26,25
Sachsen	2000	7,40	108,17	289,39	64,93	24,27
	2001	6,93	107,07	290,53	70,99	26,16
	2002	6,68	112,97	303,85	76,23	28,34
	2003	6,39	113,86	309,76	75,82	27,87
	2004	6,08	110,66	310,31	83,32	29,71
Sachsen-Anhalt	2000	8,41	106,16	311,68	42,04	14,32
	2001	8,56	119,30	343,62	48,01	16,67
	2002	7,70	111,99	322,34	49,83	17,31
	2003	6,63	109,15	314,86	60,76	21,06
	2004	6,49	109,67	329,80	49,29	16,39
Schleswig-Holstein	2000	5,60	113,50	262,05	51,79	22,43
	2001	5,53	115,10	271,84	59,41	25,15
	2002	5,44	115,96	272,78	61,33	26,07
	2003	5,27	117,12	275,51	57,04	24,25
	2004	5,35	97,79	286,11	52,21	17,84
Thüringen	2000	7,65	102,96	294,81	40,67	14,21
	2001	7,14	106,31	300,85	49,94	17,65
	2002	6,82	110,37	318,04	52,19	18,11
	2003	6,41	113,31	314,14	55,88	20,15
	2004	6,54	111,71	308,93	55,34	20,01
Deutschland	2000	6,13	113,01	308,19	63,16	23,16
	2001	6,05	115,64	319,98	68,37	24,71
	2002	6,38	123,88	345,97	71,81	25,71
	2003	6,16	121,11	347,44	73,68	25,68
	2004	6,30	120,57	343,19	74,48	26,17
davon: Alte Flächenländer	2000	5,82	113,30	307,91	66,60	24,51
	2001	5,82	116,10	320,89	70,43	25,48
	2002	6,31	126,51	355,42	74,50	26,52
	2003	6,13	122,12	356,20	75,42	25,86
	2004	6,31	121,77	348,47	75,80	26,49
Neue Flächenländer	2000	7,49	106,53	292,33	49,57	18,07
	2001	7,16	109,87	303,42	59,30	21,47
	2002	6,85	112,26	306,86	60,63	22,18
	2003	6,39	113,55	308,61	64,13	23,59
	2004	6,16	110,93	310,03	65,34	23,38
Stadtstaaten	2000	6,62	119,64	330,11	60,97	22,10
	2001	6,28	120,32	336,03	68,08	24,38
	2002	6,35	123,15	341,45	70,54	25,44
	2003	6,14	124,43	346,45	75,83	27,23
	2004	6,40	125,67	354,84	78,48	27,80

1) Ohne Drittmittelpersonal.

2) Ohne drittmittelfinanzierte Professoren.

2 Nationale Kennzahlen

2.3.2 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Universitäten						
Sprach- und Kulturwissenschaften	2000	2,95	69,02	215,33	33,19	10,64
	2001	2,80	68,10	217,49	36,14	11,32
	2002	2,77	68,86	220,10	41,18	12,88
	2003	2,73	70,11	227,45	43,91	13,53
	2004	2,93	71,66	230,24	42,03	13,08
Sport	2000	3,56	83,78	435,10	61,22	11,79
	2001	3,47	80,03	444,13	64,62	11,64
	2002	3,57	81,59	444,29	66,15	12,15
	2003	3,39	83,23	445,91	77,88	14,54
	2004	3,49	85,37	454,13	82,90	15,58
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2000	2,03	70,58	232,49	41,78	12,68
	2001	1,99	70,38	234,32	44,63	13,40
	2002	2,02	71,94	239,70	50,40	15,12
	2003	2,07	73,34	251,95	51,26	14,92
	2004	2,19	73,99	250,43	52,00	15,36
Mathematik, Naturwissenschaften	2000	7,68	94,99	333,22	124,61	35,52
	2001	7,06	92,08	329,36	133,39	37,29
	2002	6,93	92,74	330,73	137,57	38,58
	2003	6,84	92,07	340,12	144,63	39,15
	2004	6,81	91,74	332,43	152,21	42,01
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	2000	28,27	79,87	801,86	209,64	20,88
	2001	28,36	78,57	827,18	245,72	23,34
	2002	29,65	80,99	878,19	273,78	25,25
	2003	30,09	80,17	893,66	295,09	26,47
	2004	27,92	81,36	863,84	296,09	27,89
Veterinärmedizin	2000	11,91	111,51	438,18	72,14	18,36
	2001	13,52	124,19	572,78	73,87	16,02
	2002	13,82	126,01	603,72	68,45	14,29
	2003	13,62	127,54	559,94	80,33	18,30
	2004	13,01	128,40	580,74	88,05	19,47
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2000	10,50	115,51	415,13	143,76	40,00
	2001	10,00	113,34	403,11	144,57	40,65
	2002	10,22	116,77	418,00	149,55	41,78
	2003	10,17	126,50	436,13	165,03	47,87
	2004	10,08	120,24	421,85	145,86	41,57
Ingenieurwissenschaften	2000	8,18	89,74	399,30	235,58	52,94
	2001	7,69	87,78	392,54	254,95	57,01
	2002	8,08	93,37	423,28	262,72	57,95
	2003	7,77	85,22	430,03	272,82	54,07
	2004	7,42	88,99	410,20	285,16	61,86
Kunst, Kunstwissenschaft	2000	2,82	64,27	202,80	12,83	4,07
	2001	2,74	68,04	218,22	19,36	6,03
	2002	2,83	66,65	212,46	16,88	5,30
	2003	2,83	66,57	208,39	17,31	5,53
	2004	3,10	65,71	202,29	24,97	8,11
Zusammen	2000	6,09	82,11	369,75	112,67	25,02
	2001	5,82	80,69	373,05	123,85	26,79
	2002	5,88	82,62	383,99	131,09	28,20
	2003	5,84	81,91	394,34	139,17	28,91
	2004	5,95	82,90	386,44	142,51	30,57
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	2000	2,05	26,57	123,07	12,41	2,68
	2001	2,21	29,55	140,51	15,31	3,22
	2002	2,60	35,08	168,04	16,90	3,53
	2003	2,41	32,60	161,45	14,00	2,83
	2004	2,50	33,51	160,57	13,03	2,72
Universitäten Insgesamt	2000	8,14	105,65	489,38	124,04	26,78
	2001	8,03	107,19	509,67	137,88	29,00
	2002	8,47	114,42	548,15	146,66	30,61
	2003	8,25	111,41	551,77	151,75	30,64
	2004	8,44	113,33	543,08	154,08	32,16

2 Nationale Kennzahlen

2.3.2 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel
je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Kunsthochschulen						
Sprach- und Kulturwissenschaften	2000	0,96	20,90	49,85	0,31	0,13
	2001	0,82	22,54	48,68	1,92	0,89
	2002	0,75	27,93	52,05	7,32	3,93
	2003	0,72	17,85	39,54	15,64	7,06
	2004	1,17	30,93	59,80	27,03	13,98
Ingenieurwissenschaften	2000	4,99	87,40	162,31	3,83	2,06
	2001	5,27	98,42	154,34	9,66	6,16
	2002	5,39	98,84	155,00	15,34	9,78
	2003	5,16	68,98	133,55	10,15	5,24
	2004	5,03	67,22	119,04	18,29	10,33
Kunst, Kunstwissenschaft	2000	9,42	66,22	129,28	3,20	1,64
	2001	9,83	67,45	135,20	3,02	1,51
	2002	9,43	67,50	138,45	3,74	1,83
	2003	9,85	69,98	143,54	4,41	2,15
	2004	9,52	66,92	139,01	4,31	2,08
Zusammen	2000	8,83	65,93	128,95	3,18	1,63
	2001	9,19	67,38	134,56	3,15	1,58
	2002	8,84	67,64	137,87	4,04	1,98
	2003	9,21	69,17	141,86	4,70	2,29
	2004	8,94	66,42	137,36	4,99	2,41
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	2000	3,20	23,59	46,59	0,75	0,38
	2001	3,20	23,28	46,87	1,09	0,54
	2002	3,84	29,00	59,71	1,29	0,62
	2003	3,87	28,63	59,41	1,33	0,64
	2004	3,86	28,29	59,23	1,55	0,74
Kunsthochschulen Insgesamt	2000	12,03	88,73	175,28	3,92	1,99
	2001	12,39	90,05	181,29	4,24	2,10
	2002	12,68	95,85	197,37	5,32	2,58
	2003	13,08	96,85	200,98	6,02	2,90
	2004	12,81	93,77	196,31	6,52	3,12

2 Nationale Kennzahlen

2.3.2 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Fachhochschulen						
Sprach- und Kulturwissenschaften	2000	3,75	57,57	127,59	2,45	1,10
	2001	3,48	53,56	118,30	3,26	1,47
	2002	2,81	48,37	107,68	4,33	1,94
	2003	2,49	44,33	97,91	5,37	2,43
	2004	2,83	48,88	109,15	7,42	3,32
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2000	1,90	56,14	89,51	3,88	2,44
	2001	1,88	59,12	94,11	5,14	3,23
	2002	1,78	55,68	91,36	5,97	3,64
	2003	1,67	53,21	88,30	8,83	5,32
	2004	1,82	56,16	92,99	8,86	5,35
Mathematik, Naturwissenschaften	2000	2,73	73,60	95,46	5,52	4,25
	2001	2,44	73,17	97,90	5,97	4,46
	2002	2,20	65,30	90,05	6,80	4,93
	2003	2,21	66,76	94,96	8,16	5,73
	2004	2,24	66,26	95,04	7,08	4,94
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	2000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2002	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2003	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2004	0,39	16,11	35,63	2,87	1,30
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2000	3,59	70,44	105,22	9,32	6,24
	2001	3,73	75,92	113,65	12,70	8,48
	2002	3,16	67,48	100,62	13,22	8,87
	2003	3,25	72,26	107,68	14,84	9,96
	2004	3,26	72,09	107,87	14,28	9,54
Ingenieurwissenschaften	2000	3,97	78,66	101,18	6,41	4,99
	2001	4,02	82,03	107,99	7,39	5,62
	2002	3,85	79,15	106,35	8,72	6,49
	2003	3,58	79,90	107,80	9,75	7,23
	2004	3,73	83,85	114,42	9,84	7,21
Kunst, Kunstwissenschaft	2000	4,06	73,86	114,56	3,86	2,49
	2001	3,92	70,41	109,37	3,95	2,55
	2002	5,12	96,50	151,64	5,31	3,38
	2003	3,65	71,32	116,28	3,46	2,12
	2004	3,67	70,56	113,68	4,17	2,59
Zusammen	2000	2,95	69,40	98,43	5,49	3,87
	2001	2,90	71,69	103,26	6,51	4,52
	2002	2,77	69,10	101,84	7,59	5,15
	2003	2,57	67,31	100,42	9,11	6,10
	2004	2,67	69,37	104,50	9,02	5,99
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	2000	1,42	32,48	46,92	3,77	2,61
	2001	1,38	32,92	48,51	3,66	2,49
	2002	1,70	40,95	61,73	3,16	2,10
	2003	1,75	44,17	67,42	3,49	2,28
	2004	1,60	40,37	62,19	3,23	2,09
Fachhochschulen Insgesamt	2000	4,37	100,09	144,59	9,21	6,38
	2001	4,28	102,36	150,85	10,12	6,87
	2002	4,46	107,68	162,31	10,66	7,07
	2003	4,32	109,17	166,63	12,48	8,18
	2004	4,28	107,60	165,78	12,17	7,90

2 Nationale Kennzahlen

2.3.2 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Verwaltungsfachhochschulen						
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2000	4,16	66,86	261,57	0,81	0,21
	2001	4,21	64,20	247,66	0,16	0,04
	2002	3,94	64,74	287,23	0,73	0,16
	2003	3,47	55,71	242,48	10,08	2,32
	2004	3,60	58,95	252,70	10,12	2,36
Mathematik, Naturwissenschaften	2000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2002	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2003	0,85	21,00	31,50	0,00	0,00
	2004	3,55	344,00	344,00	0,00	0,00
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2000	11,02	187,33	224,80	0,00	0,00
	2001	12,95	205,00	246,00	0,00	0,00
	2002	10,56	146,29	170,67	0,00	0,00
	2003	11,59	160,57	187,33	0,00	0,00
	2004	13,38	189,29	220,83	0,00	0,00
Zusammen	2000	4,18	67,17	260,67	0,80	0,21
	2001	4,24	64,58	247,19	0,16	0,04
	2002	3,95	64,97	285,25	0,72	0,16
	2003	3,49	55,99	241,05	9,92	2,30
	2004	3,62	59,51	252,50	9,98	2,35
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	2000	2,34	37,53	145,30	0,09	0,02
	2001	2,19	33,37	127,44	0,09	0,02
	2002	2,04	33,60	147,29	0,06	0,01
	2003	2,00	32,03	137,71	0,05	0,01
	2004	1,92	31,45	133,30	0,09	0,02
Verwaltungsfachhochschulen Insgesamt	2000	6,52	104,60	404,93	0,89	0,23
	2001	6,43	97,85	373,72	0,25	0,06
	2002	6,00	98,53	431,97	0,78	0,18
	2003	5,48	88,00	378,30	9,95	2,32
	2004	5,54	90,90	385,31	10,05	2,37

2 Nationale Kennzahlen

2.3.2 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professoren/-innen und je Wissenschaftliches Personal nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
		je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Hochschulen Insgesamt						
Sprach- und Kulturwissenschaften	2000	2,96	68,44	210,32	31,55	10,27
	2001	2,81	67,42	211,51	34,26	10,92
	2002	2,76	68,01	213,57	39,13	12,46
	2003	2,71	68,90	219,11	41,57	13,07
	2004	2,92	70,56	222,10	39,88	12,67
Sport	2000	3,56	83,78	435,10	61,22	11,79
	2001	3,47	80,03	444,13	64,62	11,64
	2002	3,57	81,59	444,29	66,15	12,15
	2003	3,39	83,23	445,91	77,88	14,54
	2004	3,49	85,37	454,13	82,90	15,58
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2000	2,11	65,43	161,46	19,75	8,00
	2001	2,07	65,99	163,46	21,24	8,57
	2002	2,05	65,67	166,13	24,24	9,58
	2003	2,02	64,58	166,07	26,40	10,27
	2004	2,15	66,24	167,99	26,66	10,51
Mathematik, Naturwissenschaften	2000	6,94	93,38	290,49	103,21	33,18
	2001	6,29	90,57	285,74	109,39	34,67
	2002	6,10	90,33	282,81	111,53	35,63
	2003	6,00	89,80	290,52	116,99	36,16
	2004	5,95	89,31	282,33	121,56	38,45
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	2000	28,27	79,87	801,86	209,64	20,88
	2001	28,36	78,57	827,18	245,72	23,34
	2002	29,65	80,99	878,19	273,78	25,25
	2003	30,09	80,17	891,70	294,44	26,47
	2004	25,37	80,90	836,40	286,37	27,70
Veterinärmedizin	2000	11,91	111,51	438,18	72,14	18,36
	2001	13,52	124,19	572,78	73,87	16,02
	2002	13,82	126,01	603,72	68,45	14,29
	2003	13,62	127,54	559,94	80,33	18,30
	2004	13,01	128,40	580,74	88,05	19,47
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2000	7,76	103,50	268,77	79,97	30,80
	2001	7,46	103,20	265,00	81,29	31,66
	2002	7,16	102,53	259,87	81,38	32,11
	2003	7,17	110,31	271,73	89,56	36,36
	2004	7,09	106,04	264,46	79,56	31,90
Ingenieurwissenschaften	2000	5,79	85,09	186,07	71,44	32,67
	2001	5,59	85,38	188,60	77,33	35,01
	2002	5,64	87,26	194,81	79,45	35,59
	2003	5,34	83,01	198,46	83,66	34,99
	2004	5,26	86,69	197,32	87,02	38,23
Kunst, Kunstwissenschaft	2000	5,33	66,77	138,83	4,92	2,37
	2001	5,39	68,01	142,74	5,68	2,71
	2002	5,57	71,43	153,14	6,20	2,89
	2003	5,36	69,32	149,52	6,44	2,98
	2004	5,46	67,13	145,29	7,91	3,66
Zusammen	2000	5,36	79,45	261,24	68,09	20,71
	2001	5,14	78,62	263,59	74,27	22,15
	2002	5,12	79,74	269,62	78,79	23,30
	2003	5,03	78,84	274,51	84,03	24,13
	2004	5,09	79,78	269,88	85,30	25,22
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	2000	1,92	27,52	92,88	8,62	2,55
	2001	2,03	29,91	102,99	10,23	2,97
	2002	2,39	35,76	124,29	10,97	3,15
	2003	2,26	34,21	122,30	9,40	2,63
	2004	2,27	34,40	119,43	8,71	2,51
Insgesamt	2000	7,28	104,27	351,95	76,15	22,56
	2001	7,17	105,76	364,13	83,81	24,34
	2002	7,51	112,53	391,13	88,94	25,59
	2003	7,29	110,21	393,99	92,56	25,89
	2004	7,36	111,41	386,85	93,23	26,85

1) Ohne Drittmittelpersonal.

2) Ohne drittmittelfinanzierte Professoren.

2.4 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer nach Hochschularten und Ländern

2 Nationale Kennzahlen

2.4.1 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2002 nach Hochschularten und Ländern

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Universitäten			
Baden-Württemberg	Bachelor-Abschluss	3,2	32,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	58,8
	Master-Abschluss	2,3	23,3
Bayern	Bachelor-Abschluss	3,7	36,9
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	54,1
	Fachhochschulabschluss	4,3	42,4
	Master-Abschluss	1,9	18,9
Berlin	Bachelor-Abschluss	3,1	25,1
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	48,9
	Fachhochschulabschluss	1,7	13,4
	Master-Abschluss	2,0	15,9
	Lehramtsabschluss	7,1	56,7
Brandenburg	Bachelor-Abschluss	3,1	18,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	33,7
	Master-Abschluss	1,9	11,1
	Lehramtsabschluss	2,6	15,7
Bremen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,9	47,2
	Master-Abschluss	1,8	12,5
	Lehramtsabschluss	6,0	40,9
Hamburg	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	42,4
	Master-Abschluss	2,6	18,9
	Lehramtsabschluss	5,5	39,9
Hessen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	40,3
	Master-Abschluss	2,3	15,5
	Lehramtsabschluss	5,0	33,6
Mecklenburg-Vorpommern	Bachelor-Abschluss	3,0	29,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,5	54,4
	Lehramtsabschluss	5,4	53,4
Niedersachsen	Bachelor-Abschluss	3,0	31,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	66,3
	Master-Abschluss	3,9	42,1
	Lehramtsabschluss	5,2	55,9
Nordrhein-Westfalen	Bachelor-Abschluss	2,9	22,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	46,3
	Master-Abschluss	2,7	20,3
	Lehramtsabschluss	5,0	37,9
Rheinland-Pfalz	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	40,8
	Künstlerischer Abschluss	2,9	20,2
	Master-Abschluss	2,0	13,9
	Lehramtsabschluss	4,9	33,8
Saarland	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,1	47,7
	Master-Abschluss	0,7	6,6
	Lehramtsabschluss	7,1	66,3
Sachsen	Bachelor-Abschluss	3,1	26,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,5	47,2
	Künstlerischer Abschluss	4,1	34,9
	Master-Abschluss	2,1	17,6
	Lehramtsabschluss	4,1	34,8
Sachsen-Anhalt	Bachelor-Abschluss	3,2	34,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	61,6
	Master-Abschluss	1,8	19,9
	Lehramtsabschluss	3,3	36,1
Schleswig-Holstein	Bachelor-Abschluss	3,5	34,1
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	60,5
	Master-Abschluss	1,4	13,8
	Lehramtsabschluss	5,3	52,6

2 Nationale Kennzahlen

2.4.1 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2002 nach Hochschularten und Ländern

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Thüringen	Bachelor-Abschluss	2,9	27,4
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	52,8
	Master-Abschluss	2,1	20,2
	Lehramtsabschluss	3,6	34,6
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,2	27,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	49,8
	Fachhochschulabschluss	4,2	35,6
	Künstlerischer Abschluss	3,4	29,1
	Master-Abschluss	2,2	19,0
	Lehramtsabschluss	5,0	42,2

2 Nationale Kennzahlen

2.4.1 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2002 nach Hochschularten und Ländern

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Kunsthochschulen			
Baden-Württemberg	Künstlerischer Abschluss	3,9	56,5
	Lehramtsabschluss	3,1	45,8
Bayern	Bachelor-Abschluss	2,8	32,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,7	53,4
	Künstlerischer Abschluss	3,8	42,9
	Lehramtsabschluss	4,8	54,5
Berlin	Künstlerischer Abschluss	4,4	52,9
	Master-Abschluss	2,6	30,9
Brandenburg	Fachhochschulabschluss	7,2	106,3
	Künstlerischer Abschluss	5,9	87,3
Bremen	Künstlerischer Abschluss	4,7	46,6
Hamburg	Künstlerischer Abschluss	3,5	40,3
Hessen	Künstlerischer Abschluss	5,1	61,7
	Lehramtsabschluss	4,8	57,9
Mecklenburg-Vorpommern	Künstlerischer Abschluss	3,9	33,0
	Lehramtsabschluss	5,2	44,4
Niedersachsen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,0	61,9
	Künstlerischer Abschluss	4,4	54,9
	Master-Abschluss	1,0	12,5
	Lehramtsabschluss	6,8	85,2
Nordrhein-Westfalen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,6	64,3
	Künstlerischer Abschluss	4,5	62,4
	Lehramtsabschluss	6,5	89,5
Saarland	Künstlerischer Abschluss	4,4	48,1
Sachsen	Fachhochschulabschluss	3,9	52,5
	Künstlerischer Abschluss	4,4	59,7
	Lehramtsabschluss	5,2	69,7
Sachsen-Anhalt	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	70,2
	Künstlerischer Abschluss	3,8	46,8
Schleswig-Holstein	Künstlerischer Abschluss	3,8	43,6
	Lehramtsabschluss	5,2	60,1
Thüringen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	74,8
	Künstlerischer Abschluss	3,1	41,0
	Lehramtsabschluss	4,6	60,4
Deutschland	Bachelor-Abschluss	2,8	35,9
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,3	67,6
	Fachhochschulabschluss	5,4	68,0
	Künstlerischer Abschluss	4,2	53,4
	Master-Abschluss	2,3	28,7
	Lehramtsabschluss	4,9	62,1

2 Nationale Kennzahlen

2.4.1 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2002 nach Hochschularten und Ländern

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Fachhochschulen			
Baden-Württemberg	Bachelor-Abschluss	3,3	15,8
	Fachhochschulabschluss	4,5	21,6
	Master-Abschluss	1,8	8,8
Bayern	Bachelor-Abschluss	2,3	9,2
	Fachhochschulabschluss	4,9	19,9
	Master-Abschluss	1,7	6,8
Berlin	Bachelor-Abschluss	1,8	8,3
	Fachhochschulabschluss	4,2	19,6
	Master-Abschluss	1,5	7,1
Brandenburg	Bachelor-Abschluss	3,2	13,7
	Fachhochschulabschluss	4,8	20,6
	Master-Abschluss	2,0	8,8
Bremen	Fachhochschulabschluss	5,0	18,7
	Master-Abschluss	1,2	4,4
Hamburg	Fachhochschulabschluss	5,6	19,6
Hessen	Bachelor-Abschluss	2,8	10,0
	Fachhochschulabschluss	5,2	18,3
	Master-Abschluss	1,7	5,9
Mecklenburg-Vorpommern	Bachelor-Abschluss	2,8	15,2
	Fachhochschulabschluss	4,8	25,5
	Master-Abschluss	1,1	6,0
Niedersachsen	Bachelor-Abschluss	2,9	15,5
	Fachhochschulabschluss	4,3	22,9
	Master-Abschluss	2,3	12,1
Nordrhein-Westfalen	Bachelor-Abschluss	3,8	16,5
	Fachhochschulabschluss	5,1	22,3
	Master-Abschluss	3,5	15,2
Rheinland-Pfalz	Fachhochschulabschluss	4,8	21,7
	Master-Abschluss	4,3	19,5
Saarland	Fachhochschulabschluss	4,5	22,4
Sachsen	Bachelor-Abschluss	3,0	16,2
	Fachhochschulabschluss	4,3	22,8
	Master-Abschluss	2,4	12,8
Sachsen-Anhalt	Fachhochschulabschluss	4,6	22,3
	Master-Abschluss	2,0	9,4
	Sonst. abschluss	0,9	4,3
Schleswig-Holstein	Bachelor-Abschluss	2,8	11,1
	Fachhochschulabschluss	4,8	19,0
	Master-Abschluss	1,8	6,9
Thüringen	Fachhochschulabschluss	4,7	22,6
Deutschland	Bachelor-Abschluss	2,9	12,8
	Fachhochschulabschluss	4,7	21,2
	Master-Abschluss	1,8	8,1

2 Nationale Kennzahlen

2.4.1 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2002 nach Hochschularten und Ländern

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Verwaltungsfachhochschulen			
Baden-Württemberg	Fachhochschulabschluss	2,9	16,4
Bayern	Fachhochschulabschluss	2,5	14,1
Berlin	Fachhochschulabschluss	2,9	13,1
	Master-Abschluss	1,9	8,7
Brandenburg	Fachhochschulabschluss	3,0	113,1
Bremen	Fachhochschulabschluss	2,5	6,5
Hamburg	Fachhochschulabschluss	2,3	10,3
Hessen	Fachhochschulabschluss	2,9	10,7
	Master-Abschluss	2,0	7,3
Mecklenburg-Vorpommern	Fachhochschulabschluss	2,9	41,3
Niedersachsen	Fachhochschulabschluss	3,0	7,4
Nordrhein-Westfalen	Fachhochschulabschluss	2,9	21,7
Rheinland-Pfalz	Fachhochschulabschluss	2,8	10,6
Saarland	Fachhochschulabschluss	2,8	7,6
Sachsen	Fachhochschulabschluss	3,3	19,3
Sachsen-Anhalt	Fachhochschulabschluss	3,1	163,8
Schleswig-Holstein	Fachhochschulabschluss	2,8	-0,7
Thüringen	Fachhochschulabschluss	2,8	17,3
Deutschland	Fachhochschulabschluss	2,8	17,0
	Master-Abschluss	1,9	11,6
Insgesamt			
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,1	23,4
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	44,1
	Fachhochschulabschluss	4,5	33,8
	Künstlerischer Abschluss	4,2	31,6
	Master-Abschluss	2,0	15,0
	Lehramtsabschluss	5,0	37,4

1) In der durchschnittlichen Studiendauer

2 Nationale Kennzahlen

2.4.2 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2003 nach Hochschularten und Ländern

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Universitäten			
Baden-Württemberg	Bachelor-Abschluss	3,0	28,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	55,1
	Master-Abschluss	2,2	20,7
	Lehramtsabschluss	4,5	43,1
Bayern	Bachelor-Abschluss	3,6	33,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	50,1
	Fachhochschulabschluss	4,3	39,8
	Master-Abschluss	2,0	18,5
	Lehramtsabschluss	4,8	44,4
Berlin	Bachelor-Abschluss	3,0	23,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	49,0
	Fachhochschulabschluss	2,5	19,4
	Master-Abschluss	1,5	12,0
	Lehramtsabschluss	7,0	54,5
Brandenburg	Bachelor-Abschluss	3,4	19,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	33,5
	Master-Abschluss	2,4	13,8
	Lehramtsabschluss	2,1	12,3
Bremen	Bachelor-Abschluss	4,0	26,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,8	45,9
	Master-Abschluss	1,8	12,3
	Lehramtsabschluss	6,3	41,9
Hamburg	Bachelor-Abschluss	3,9	33,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	50,9
	Master-Abschluss	2,6	22,2
	LA	5,7	49,2
Hessen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	38,5
	Künstlerischer Abschluss	5,9	38,7
	Master-Abschluss	1,8	12,1
	Lehramtsabschluss	5,1	33,6
Mecklenburg-Vorpommern	Bachelor-Abschluss	2,1	19,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	52,4
	LA	5,3	49,3
Niedersachsen	Bachelor-Abschluss	3,2	35,1
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	68,0
	Master-Abschluss	3,5	38,7
	Lehramtsabschluss	4,8	53,4
Nordrhein-Westfalen	Bachelor-Abschluss	4,2	30,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	45,4
	Fachhochschulabschluss	5,4	39,2
	Master-Abschluss	3,4	24,9
	Lehramtsabschluss	5,3	39,0
	Künstlerischer Abschluss	4,0	29,2
Rheinland-Pfalz	Bachelor-Abschluss	2,9	19,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	39,6
	Künstlerischer Abschluss	2,7	18,4
	Master-Abschluss	2,2	14,8
	Lehramtsabschluss	4,9	32,9
Saarland	Bachelor-Abschluss	2,1	22,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	61,2
	Master-Abschluss	1,2	12,8
	Lehramtsabschluss	6,8	71,8
Sachsen	Bachelor-Abschluss	3,3	27,1
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	45,9
	Künstlerischer Abschluss	4,0	33,3
	Master-Abschluss	2,3	19,0
	Lehramtsabschluss	4,2	34,8

2 Nationale Kennzahlen

2.4.2 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2003 nach Hochschularten und Ländern

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Sachsen-Anhalt	Bachelor-Abschluss	3,1	29,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	54,7
	Master-Abschluss	1,9	18,0
	Lehramtsabschluss	3,5	32,9
Schleswig-Holstein	Bachelor-Abschluss	3,7	37,1
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	61,1
	Master-Abschluss	1,2	12,0
	Lehramtsabschluss	5,7	57,6
Thüringen	Bachelor-Abschluss	3,0	25,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	48,1
	Master-Abschluss	2,2	18,2
	Lehramtsabschluss	3,7	31,2
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,4	27,9
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	48,7
	Fachhochschulabschluss	4,9	40,3
	Künstlerischer Abschluss	4,9	40,1
	Master-Abschluss	2,3	19,0
	Lehramtsabschluss	5,0	41,0

2 Nationale Kennzahlen

2.4.2 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2003 nach Hochschularten und Ländern

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Kunsthochschulen			
Baden-Württemberg	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	82,7
	Künstlerischer Abschluss	4,4	64,0
	Lehramtsabschluss	4,0	58,6
Bayern	Bachelor-Abschluss	2,9	34,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,2	49,8
	Künstlerischer Abschluss	4,0	47,7
	Lehramtsabschluss	4,7	56,1
Berlin	Künstlerischer Abschluss	4,6	55,9
	Master-Abschluss	2,1	25,1
	Lehramtsabschluss	7,2	86,4
Brandenburg	Fachhochschulabschluss	6,8	97,5
	Künstlerischer Abschluss	6,4	92,2
Bremen	Künstlerischer Abschluss	4,6	46,0
Hamburg	Künstlerischer Abschluss	4,3	56,9
	Lehramtsabschluss	6,3	83,1
Hessen	Künstlerischer Abschluss	6,1	75,0
	Lehramtsabschluss	4,8	59,0
Mecklenburg-Vorpommern	Künstlerischer Abschluss	3,7	33,5
	Lehramtsabschluss	4,4	39,7
Niedersachsen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,4	55,2
	Künstlerischer Abschluss	4,6	57,1
	Lehramtsabschluss	7,5	93,4
	Master-Abschluss	1,2	15,1
Nordrhein-Westfalen	Künstlerischer Abschluss	4,3	66,3
	Lehramtsabschluss	5,8	89,9
Saarland	Künstlerischer Abschluss	4,1	43,7
Sachsen	Fachhochschulabschluss	3,8	49,2
	Künstlerischer Abschluss	4,0	51,8
	Lehramtsabschluss	5,6	72,5
Sachsen-Anhalt	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	71,3
	Künstlerischer Abschluss	3,6	44,4
Schleswig-Holstein	Künstlerischer Abschluss	4,2	50,5
	Lehramtsabschluss	4,6	55,6
Thüringen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	83,5
	Künstlerischer Abschluss	3,2	43,0
	Lehramtsabschluss	4,6	62,3
Deutschland	Bachelor-Abschluss	2,9	37,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	70,3
	Fachhochschulabschluss	4,4	57,7
	Künstlerischer Abschluss	4,4	57,7
	Master-Abschluss	1,9	24,4
	Lehramtsabschluss	5,5	71,4

2 Nationale Kennzahlen

2.4.2 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2003 nach Hochschularten und Ländern

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Fachhochschulen			
Baden-Württemberg	Bachelor-Abschluss	3,4	15,9
	Fachhochschulabschluss	4,4	20,7
	Master-Abschluss	1,8	8,4
Bayern	Bachelor-Abschluss	3,0	11,1
	Fachhochschulabschluss	4,9	18,5
	Master-Abschluss	1,7	6,4
Berlin	Bachelor-Abschluss	1,7	7,1
	Fachhochschulabschluss	4,3	17,5
	Master-Abschluss	1,3	5,5
Brandenburg	Bachelor-Abschluss	3,1	13,2
	Fachhochschulabschluss	4,9	20,5
	Master-Abschluss	2,3	9,8
Bremen	Bachelor-Abschluss	5,0	16,9
	Fachhochschulabschluss	4,9	16,7
	Master-Abschluss	4,8	16,1
Hamburg	Bachelor-Abschluss	3,0	9,7
	Fachhochschulabschluss	5,5	17,8
	Master-Abschluss	3,0	9,8
Hessen	Bachelor-Abschluss	3,3	10,8
	Fachhochschulabschluss	5,1	16,5
	Master-Abschluss	1,7	5,5
Mecklenburg-Vorpommern	Bachelor-Abschluss	2,9	15,1
	Fachhochschulabschluss	4,7	24,8
	Master-Abschluss	2,4	12,6
Niedersachsen	Bachelor-Abschluss	2,9	14,8
	Fachhochschulabschluss	4,3	22,2
	Master-Abschluss	2,6	13,3
Nordrhein-Westfalen	Bachelor-Abschluss	3,0	14,8
	Fachhochschulabschluss	4,9	24,3
	Master-Abschluss	2,8	13,6
Rheinland-Pfalz	Fachhochschulabschluss	4,6	19,3
	Master-Abschluss	3,6	14,8
Saarland	Fachhochschulabschluss	4,5	20,1
Sachsen	Bachelor-Abschluss	2,8	14,4
	Fachhochschulabschluss	4,3	22,2
	Master-Abschluss	2,4	12,3
Sachsen-Anhalt	Bachelor-Abschluss	3,6	15,3
	Fachhochschulabschluss	4,6	19,9
	Master-Abschluss	2,4	10,1
Schleswig-Holstein	Bachelor-Abschluss	3,0	10,3
	Fachhochschulabschluss	4,9	16,9
	Master-Abschluss	2,2	7,5
Thüringen	Bachelor-Abschluss	3,4	14,7
	Fachhochschulabschluss	4,7	20,5
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,0	13,0
	Fachhochschulabschluss	4,7	20,4
	Master-Abschluss	1,9	8,3

2 Nationale Kennzahlen

2.4.2 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2003 nach Hochschularten und Ländern

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Verwaltungsfachhochschulen			
Baden-Württemberg	Fachhochschulabschluss	3,1	17,8
Bayern	Fachhochschulabschluss	2,6	12,2
Berlin	Fachhochschulabschluss	2,8	10,9
	Master-Abschluss	1,9	7,6
Brandenburg	Fachhochschulabschluss	3,0	82,1
Bremen	Fachhochschulabschluss	2,8	9,6
Hamburg	Fachhochschulabschluss	2,1	10,2
Hessen	Fachhochschulabschluss	2,8	9,2
Mecklenburg-Vorpommern	Fachhochschulabschluss	3,0	0,0
Niedersachsen	Fachhochschulabschluss	3,0	8,4
Nordrhein-Westfalen	Fachhochschulabschluss	2,9	16,6
Rheinland-Pfalz	Fachhochschulabschluss	2,8	12,0
Saarland	Fachhochschulabschluss	2,8	8,1
Sachsen	Fachhochschulabschluss	3,1	20,4
Sachsen-Anhalt	Fachhochschulabschluss	3,1	151,4
Schleswig-Holstein	Fachhochschulabschluss	2,8	-0,8
Thüringen	Fachhochschulabschluss	2,8	18,0
Deutschland	Fachhochschulabschluss	2,9	16,1
	Master-Abschluss	1,9	10,7
Insgesamt			
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,2	23,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	43,0
	Fachhochschulabschluss	4,4	32,3
	Künstlerischer Abschluss	4,4	32,2
	Master-Abschluss	2,1	15,3
	Lehramtsabschluss	5,0	36,2

1) In der durchschnittlichen Studiendauer

2 Nationale Kennzahlen

2.4.3 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2004 nach Hochschularten und Ländern

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Universitäten			
Baden-Württemberg	Bachelor-Abschluss	3,0	26,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	51,3
	Master-Abschluss	2,1	18,8
	Lehramtsabschluss	4,4	39,5
Bayern	Bachelor-Abschluss	3,4	29,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	45,4
	Fachhochschulabschluss	4,2	35,5
	Master-Abschluss	1,8	15,6
	Lehramtsabschluss	4,6	38,8
Berlin	Bachelor-Abschluss	3,1	27,1
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	54,0
	Fachhochschulabschluss	2,9	25,2
	Master-Abschluss	1,7	14,9
	Lehramtsabschluss	6,6	56,7
Brandenburg	Bachelor-Abschluss	3,4	18,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	32,0
	Master-Abschluss	2,4	13,5
	Lehramtsabschluss	3,8	21,3
Bremen	Bachelor-Abschluss	3,5	23,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,9	47,1
	Master-Abschluss	1,6	11,2
	Lehramtsabschluss	6,0	41,0
Hamburg	Bachelor-Abschluss	4,5	45,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	59,3
	Master-Abschluss	2,8	28,9
	Lehramtsabschluss	5,4	55,1
Hessen	Bachelor-Abschluss	3,5	26,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	44,1
	Künstlerischer Abschluss	6,2	46,8
	Master-Abschluss	2,2	16,7
	Lehramtsabschluss	4,9	36,8
Mecklenburg-Vorpommern	Bachelor-Abschluss	3,2	25,1
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	44,9
	Master-Abschluss	1,6	12,5
	Lehramtsabschluss	5,4	43,0
Niedersachsen	Bachelor-Abschluss	3,3	33,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	61,6
	Master-Abschluss	1,9	19,9
	Lehramtsabschluss	4,9	50,6
Nordrhein-Westfalen	Bachelor-Abschluss	3,4	29,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,4	54,7
	Fachhochschulabschluss	4,9	42,0
	Master-Abschluss	2,8	24,1
	Lehramtsabschluss	5,4	45,9
	Künstlerischer Abschluss	5,2	44,6
Rheinland-Pfalz	Bachelor-Abschluss	3,0	19,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	38,4
	Künstlerischer Abschluss	4,5	29,3
	Master-Abschluss	2,0	13,2
	Lehramtsabschluss	4,7	30,5
Saarland	Bachelor-Abschluss	0,9	9,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	56,7
	Master-Abschluss	2,1	20,7
	Lehramtsabschluss	6,7	67,4

2 Nationale Kennzahlen

2.4.3 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2004 nach Hochschularten und Ländern

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Sachsen	Bachelor-Abschluss	3,3	22,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	39,6
	Künstlerischer Abschluss	4,0	28,4
	Master-Abschluss	2,3	16,0
	Lehramtsabschluss	4,0	28,3
Sachsen-Anhalt	Bachelor-Abschluss	3,0	27,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	52,2
	Master-Abschluss	1,9	16,9
	Lehramtsabschluss	3,7	33,4
Schleswig-Holstein	Bachelor-Abschluss	3,6	32,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	55,8
	Master-Abschluss	1,4	12,4
	Lehramtsabschluss	5,1	46,1
Thüringen	Bachelor-Abschluss	3,1	26,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	49,8
	Master-Abschluss	2,0	17,0
	Lehramtsabschluss	4,1	35,4
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,5	29,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	50,1
	Fachhochschulabschluss	4,7	39,3
	Künstlerischer Abschluss	5,6	47,2
	Master-Abschluss	2,1	18,0
	Lehramtsabschluss	4,9	41,5

2 Nationale Kennzahlen

2.4.3 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2004 nach Hochschularten und Ländern

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Kunsthochschulen			
Baden-Württemberg	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,6	62,6
	Künstlerischer Abschluss	4,4	60,9
	Lehramtsabschluss	4,9	66,9
Bayern	Bachelor-Abschluss	1,8	21,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,2	49,3
	Künstlerischer Abschluss	3,8	44,5
	Lehramtsabschluss	4,8	55,4
Berlin	Künstlerischer Abschluss	4,6	54,3
	Master-Abschluss	2,4	28,6
	Lehramtsabschluss	6,8	80,6
Brandenburg	Fachhochschulabschluss	7,0	84,6
	Künstlerischer Abschluss	5,3	64,6
Bremen	Künstlerischer Abschluss	4,7	48,9
	Bachelor-Abschluss	3,5	36,5
Hamburg	Künstlerischer Abschluss	5,6	64,9
	Lehramtsabschluss	5,5	63,1
Hessen	Künstlerischer Abschluss	5,2	71,2
	Lehramtsabschluss	4,7	64,6
Mecklenburg-Vorpommern	Künstlerischer Abschluss	3,8	34,5
	Lehramtsabschluss	4,9	44,7
Niedersachsen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,1	61,1
	Künstlerischer Abschluss	4,3	50,8
	Bachelor-Abschluss	3,0	35,2
	Lehramtsabschluss	6,2	73,5
	Master-Abschluss	1,2	13,8
Nordrhein-Westfalen	Künstlerischer Abschluss	4,4	67,8
	Lehramtsabschluss	5,0	76,3
Saarland	Künstlerischer Abschluss	4,3	45,4
Sachsen	Fachhochschulabschluss	4,0	52,4
	Künstlerischer Abschluss	4,4	57,6
	Lehramtsabschluss	5,0	65,4
Sachsen-Anhalt	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	69,5
	Künstlerischer Abschluss	3,3	39,5
Schleswig-Holstein	Künstlerischer Abschluss	4,2	49,0
	Lehramtsabschluss	5,3	62,3
Thüringen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	85,0
	Künstlerischer Abschluss	3,0	42,2
	Lehramtsabschluss	5,1	70,9
Deutschland	Bachelor-Abschluss	2,6	33,9
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	68,9
	Fachhochschulabschluss	4,2	54,2
	Künstlerischer Abschluss	4,4	56,6
	Master-Abschluss	2,3	29,2
	Lehramtsabschluss	5,5	70,9

2 Nationale Kennzahlen

2.4.3 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2004 nach Hochschularten und Ländern

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Fachhochschulen			
Baden-Württemberg	Bachelor-Abschluss	3,5	15,3
	Fachhochschulabschluss	4,5	19,7
	Master-Abschluss	1,9	8,2
Bayern	Bachelor-Abschluss	3,3	11,5
	Fachhochschulabschluss	4,9	17,0
	Master-Abschluss	2,1	7,1
Berlin	Bachelor-Abschluss	2,1	8,6
	Fachhochschulabschluss	4,1	16,6
	Master-Abschluss	1,7	6,9
Brandenburg	Bachelor-Abschluss	3,3	12,7
	Fachhochschulabschluss	4,8	18,4
	Master-Abschluss	2,1	8,0
Bremen	Bachelor-Abschluss	3,5	15,0
	Fachhochschulabschluss	5,0	21,8
	Master-Abschluss	5,5	23,8
Hamburg	Bachelor-Abschluss	3,0	9,2
	Fachhochschulabschluss	5,6	17,1
	Master-Abschluss	1,5	4,7
Hessen	Bachelor-Abschluss	3,4	12,0
	Fachhochschulabschluss	5,0	17,6
	Master-Abschluss	1,8	6,4
Mecklenburg-Vorpommern	Bachelor-Abschluss	3,3	16,5
	Fachhochschulabschluss	4,8	23,8
	Master-Abschluss	1,7	8,3
Niedersachsen	Bachelor-Abschluss	2,7	13,7
	Fachhochschulabschluss	4,4	21,9
	Master-Abschluss	2,6	13,2
Nordrhein-Westfalen	Bachelor-Abschluss	3,3	17,0
	Fachhochschulabschluss	4,9	24,9
	Master-Abschluss	2,6	13,3
Rheinland-Pfalz	Fachhochschulabschluss	4,6	18,3
	Master-Abschluss	2,8	11,1
Saarland	Bachelor-Abschluss	3,0	12,5
	Fachhochschulabschluss	4,4	18,4
Sachsen	Bachelor-Abschluss	3,1	15,7
	Fachhochschulabschluss	4,4	21,8
	Master-Abschluss	2,6	13,0
Sachsen-Anhalt	Bachelor-Abschluss	3,5	13,8
	Fachhochschulabschluss	4,7	18,7
	Master-Abschluss	2,2	8,8
Schleswig-Holstein	Bachelor-Abschluss	3,2	12,1
	Fachhochschulabschluss	4,9	18,5
	Master-Abschluss	2,1	7,9
Thüringen	Bachelor-Abschluss	3,1	13,5
	Fachhochschulabschluss	4,9	21,1
	Master-Abschluss	1,8	7,9
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,2	13,6
	Fachhochschulabschluss	4,7	20,0
	Master-Abschluss	2,0	8,7

2 Nationale Kennzahlen

2.4.3 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2004 nach Hochschularten und Ländern

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Verwaltungsfachhochschulen			
Baden-Württemberg	Fachhochschulabschluss	3,0	18,0
Bayern	Fachhochschulabschluss	2,6	13,6
Berlin	Fachhochschulabschluss	2,8	14,7
	Master-Abschluss	2,0	10,4
Brandenburg	Fachhochschulabschluss	3,0	73,7
Bremen	Fachhochschulabschluss	2,8	12,0
Hamburg	Fachhochschulabschluss	2,5	17,9
Hessen	Fachhochschulabschluss	2,9	8,8
Mecklenburg-Vorpommern	Fachhochschulabschluss	2,9	58,9
Niedersachsen	Fachhochschulabschluss	3,0	8,1
Nordrhein-Westfalen	Fachhochschulabschluss	2,9	13,8
Rheinland-Pfalz	Fachhochschulabschluss	2,8	12,9
Saarland	Fachhochschulabschluss	2,8	7,7
Sachsen	Fachhochschulabschluss	3,2	21,5
Sachsen-Anhalt	Fachhochschulabschluss	3,1	138,6
Schleswig-Holstein	Fachhochschulabschluss	2,8	-0,6
Thüringen	Fachhochschulabschluss	3,0	19,9
Deutschland	Fachhochschulabschluss	2,9	16,0
	Master-Abschluss	2,0	10,9
Insgesamt			
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,4	24,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	43,6
	Fachhochschulabschluss	4,4	32,6
	Künstlerischer Abschluss	4,4	32,6
	Master-Abschluss	2,1	15,4
	Lehramtsabschluss	4,9	36,2

1) In der durchschnittlichen Studiendauer

2.5 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer nach Hochschularten und Fächergruppen

2 Nationale Kennzahlen

2.5.1 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2002 nach Hochschularten und Fächergruppen

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Universitäten			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	2,9	8,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	16,7
	Fachhochschulabschluss	4,1	11,3
	Masterabschluss	2,1	5,8
	Lehramtsabschluss	4,9	13,6
Sport	Bachelorabschluss	2,6	9,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	21,6
	Masterabschluss	0,8	3,0
	Lehramtsabschluss	5,4	19,2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	6,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,3	10,6
	Fachhochschulabschluss	4,3	8,7
	Masterabschluss	1,7	3,5
	Lehramtsabschluss	4,9	9,9
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,2	21,9
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	41,5
	Masterabschluss	2,1	14,4
	Lehramtsabschluss	5,1	35,3
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,6	194,3
	Masterabschluss	2,0	59,9
Veterinärmedizin	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	80,4
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	33,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	56,9
	Fachhochschulabschluss	4,7	47,9
	Masterabschluss	3,2	32,4
	Lehramtsabschluss	4,8	49,3
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	27,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,4	51,7
	Fachhochschulabschluss	3,5	28,7
	Masterabschluss	2,4	19,6
	Lehramtsabschluss	5,2	41,6
Kunst, Kunstwissenschaft	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,5	18,4
	Künstlerischer Abschluss	3,4	9,7
	Lehramtsabschluss	4,9	13,9
Universitäten Insgesamt		5,5	46,5
Kunsthochschulen			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,9	3,6
	Künstlerischer Abschluss	2,3	1,7
	Masterabschluss	1,0	0,7
	Lehramtsabschluss	4,1	3,1
Mathematik, Naturwissenschaften	Lehramtsabschluss	6,2	33,2
Ingenieurwissenschaften	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,0	26,8
	Künstlerischer Abschluss	3,0	16,0
	Masterabschluss	2,6	13,9
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	2,8	26,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	52,3
	Fachhochschulabschluss	5,4	50,6
	Künstlerischer Abschluss	4,3	40,2
	Lehramtsabschluss	4,9	46,3
Kunsthochschulen Insgesamt		4,3	54,6

2 Nationale Kennzahlen

2.5.1 Laufende Grundmittel je durchschnittliche Studiendauer 2002 nach Hochschularten und Fächergruppen

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Fachhochschulen			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,0	8,4
	Fachhochschulabschluss	4,3	12,0
	Masterabschluss	1,8	5,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,0	5,4
	Fachhochschulabschluss	4,5	8,0
	Masterabschluss	1,7	3,1
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	2,8	6,2
	Fachhochschulabschluss	4,7	10,3
	Masterabschluss	1,8	4,0
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	10,3
	Fachhochschulabschluss	4,7	14,9
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	2,2	8,4
	Fachhochschulabschluss	5,1	19,5
	Masterabschluss	1,9	7,3
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	3,2	16,2
	Fachhochschulabschluss	5,1	26,0
Fachhochschulen Insgesamt		4,7	20,8
Verwaltungsfachhochschulen			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Fachhochschulabschluss	4,0	15,8
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Fachhochschulabschluss	2,8	11,1
	Masterabschluss	1,9	7,6
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Fachhochschulabschluss	2,9	30,3
Verwaltungsfachhochschulen Insgesamt		2,8	16,9

2 Nationale Kennzahlen

2.5.1 Laufende Grundmittel je durchschnittliche Studiendauer 2002 nach Hochschularten und Fächergruppen

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Hochschulen Insgesamt			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	2,9	8,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	16,7
	Fachhochschulabschluss	4,2	11,7
	Künstlerischer Abschluss	2,3	6,3
	Masterabschluss	2,0	5,6
	Lehramtsabschluss	4,9	13,6
Sport	Bachelorabschluss	2,6	9,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	21,6
	Masterabschluss	0,8	3,0
	Lehramtsabschluss	5,4	19,2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,2	6,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,3	10,8
	Fachhochschulabschluss	4,1	8,4
	Masterabschluss	1,7	3,6
	Lehramtsabschluss	4,9	10,1
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	2,9	17,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	36,5
	Fachhochschulabschluss	4,7	28,6
	Masterabschluss	2,0	12,0
	Lehramtsabschluss	5,1	31,0
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,6	194,3
	Masterabschluss	2,0	59,9
Veterinärmedizin	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	80,4
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	23,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	39,8
	Fachhochschulabschluss	4,7	33,7
	Masterabschluss	3,2	22,7
	Lehramtsabschluss	4,8	34,5
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	3,0	16,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,4	36,0
	Fachhochschulabschluss	5,1	28,5
	Künstlerischer Abschluss	3,0	16,7
	Masterabschluss	2,1	11,9
	Lehramtsabschluss	5,2	29,1
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	2,9	16,4
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,4	35,9
	Fachhochschulabschluss	5,1	28,3
	Künstlerischer Abschluss	4,3	23,7
	Lehramtsabschluss	4,9	27,3
Insgesamt		5,1	38,3

1) In der durchschnittlichen Studiendauer

2 Nationale Kennzahlen

2.5.2 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2003 nach Hochschularten und Fächergruppen

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Universitäten			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,2	8,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	16,7
	Fachhochschulabschluss	4,1	11,1
	Masterabschluss	2,3	6,2
	Lehramtsabschluss	4,9	13,3
Sport	Bachelorabschluss	2,0	6,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	20,9
	Lehramtsabschluss	5,6	18,8
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	7,1
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	11,1
	Fachhochschulabschluss	4,6	9,4
	Masterabschluss	1,7	3,6
	Lehramtsabschluss	4,8	9,9
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	23,4
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	41,1
	Masterabschluss	2,1	14,2
	Lehramtsabschluss	5,1	34,8
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,4	193,4
	Masterabschluss	1,5	45,1
Veterinärmedizin	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	78,5
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	35,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	57,6
	Fachhochschulabschluss	4,7	48,2
	Masterabschluss	3,1	31,8
	Lehramtsabschluss	5,0	51,1
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	3,5	26,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	49,2
	Fachhochschulabschluss	5,6	43,4
	Masterabschluss	2,6	20,5
	Lehramtsabschluss	4,9	37,7
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	2,4	6,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	17,9
	Künstlerischer Abschluss	4,9	13,7
	Lehramtsabschluss	5,1	14,4
Universitäten Insgesamt		5,5	45,6
Kunsthochschulen			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,5	3,3
	Künstlerischer Abschluss	4,8	3,5
	Masterabschluss	1,2	0,9
	Lehramtsabschluss	4,3	3,1
Mathematik, Naturwissenschaften	Lehramtsabschluss Realschulen/Sekundarstufe I	4,0	2,9
Ingenieurwissenschaften	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,0	25,8
	Künstlerischer Abschluss	5,5	28,3
	Masterabschluss	2,1	10,7
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	2,9	28,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,5	54,2
	Fachhochschulabschluss	4,4	43,5
	Künstlerischer Abschluss	4,4	43,1
	Masterabschluss	2,1	20,5
	Lehramtsabschluss	5,6	54,7
Kunsthochschulen Insgesamt		4,5	58,8

2 Nationale Kennzahlen

2.5.2 Laufende Grundmittel je durchschnittliche Studiendauer 2003 nach Hochschularten und Fächergruppen

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Fachhochschulen			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,0	7,5
	Fachhochschulabschluss	4,4	10,9
	Masterabschluss	1,0	2,5
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	2,8	4,7
	Fachhochschulabschluss	4,5	7,5
	Masterabschluss	1,7	2,9
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,1	6,9
	Fachhochschulabschluss	4,7	10,4
	Masterabschluss	2,0	4,3
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	10,7
	Fachhochschulabschluss	4,8	15,4
	Masterabschluss	2,3	7,6
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	2,9	10,4
	Fachhochschulabschluss	5,0	17,9
	Masterabschluss	2,1	7,5
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	3,6	13,0
	Fachhochschulabschluss	5,0	18,2
	Masterabschluss	1,9	7,1
Fachhochschulen Insgesamt		4,6	20,0
Verwaltungsfachhochschulen			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Fachhochschulabschluss	3,6	12,6
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Fachhochschulabschluss	2,9	10,2
	Masterabschluss	1,9	6,8
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Fachhochschulabschluss	2,8	32,8
Verwaltungsfachhochschulen Insgesamt		2,9	16,0

2 Nationale Kennzahlen

2.5.2 Laufende Grundmittel je durchschnittliche Studiendauer 2003 nach Hochschularten und Fächergruppen

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Hochschulen Insgesamt			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,2	8,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	16,6
	Fachhochschulabschluss	4,4	11,8
	Künstlerischer Abschluss	4,8	13,1
	Masterabschluss	2,2	6,1
	Lehramtsabschluss	4,9	13,2
Sport	Bachelorabschluss	2,0	6,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	20,9
	Lehramtsabschluss	5,6	18,8
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,2	6,4
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	10,8
	Fachhochschulabschluss	4,0	8,1
	Masterabschluss	1,7	3,5
	Lehramtsabschluss	4,8	9,7
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	19,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	36,0
	Fachhochschulabschluss	4,7	28,3
	Masterabschluss	2,0	12,1
	Lehramtsabschluss	5,1	30,5
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,4	193,4
	Masterabschluss	1,5	45,1
Veterinärmedizin	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	78,5
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	24,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	40,6
	Fachhochschulabschluss	4,7	33,9
	Masterabschluss	3,1	22,3
	Lehramtsabschluss	5,0	36,0
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	3,1	16,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	33,8
	Fachhochschulabschluss	5,0	26,7
	Künstlerischer Abschluss	5,5	29,3
	Masterabschluss	2,3	12,4
	Lehramtsabschluss	5,1	27,4
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	3,4	18,4
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	33,5
	Fachhochschulabschluss	5,0	26,7
	Künstlerischer Abschluss	4,4	23,5
	Masterabschluss	2,0	10,8
	Lehramtsabschluss	5,2	27,7
Insgesamt		5,1	37,0

1) In der durchschnittlichen Studiendauer

2 Nationale Kennzahlen

2.5.3 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer 2004 nach Hochschularten und Fächergruppen

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Universitäten			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	9,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	18,1
	Fachhochschulabschluss	4,3	12,5
	Masterabschluss	2,1	6,2
	Lehramtsabschluss	4,9	14,2
Sport	Bachelorabschluss	3,0	10,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,6	23,1
	Masterabschluss	1,7	6,0
	Lehramtsabschluss	5,6	19,4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	7,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	11,8
	Fachhochschulabschluss	4,3	9,4
	Masterabschluss	1,8	4,0
	Lehramtsabschluss	4,9	10,8
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,6	24,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	40,6
	Masterabschluss	2,2	15,2
	Lehramtsabschluss	4,9	33,1
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,5	181,9
	Masterabschluss	2,0	55,6
Veterinärmedizin	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	74,4
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	34,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	57,7
	Fachhochschulabschluss	4,9	49,6
	Masterabschluss	2,0	20,2
	Lehramtsabschluss	4,8	48,1
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	4,0	29,4
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	46,8
	Fachhochschulabschluss	5,2	38,4
	Masterabschluss	2,5	18,2
	Lehramtsabschluss	4,9	36,4
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	3,4	10,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,4	19,7
	Künstlerischer Abschluss	5,6	17,3
	Masterabschluss	2,1	6,6
	Lehramtsabschluss	5,0	15,6
Universitäten Insgesamt		5,6	47,0
Kunsthochschulen			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,0	3,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,9	5,7
	Künstlerischer Abschluss	5,4	6,3
	Masterabschluss	1,2	1,4
	Lehramtsabschluss	5,0	5,8
Mathematik, Naturwissenschaften	Lehramtsabschluss	4,7	23,7
Ingenieurwissenschaften	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,8	24,4
	Künstlerischer Abschluss	6,2	31,0
	Masterabschluss	2,8	14,1
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	2,4	23,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	53,0
	Fachhochschulabschluss	4,2	40,3
	Künstlerischer Abschluss	4,3	41,1
	Masterabschluss	2,4	22,5
	Lehramtsabschluss	5,6	52,9
Kunsthochschulen Insgesamt		4,5	57,4

2 Nationale Kennzahlen

2.5.3 Laufende Grundmittel je durchschnittliche Studiendauer 2004 nach Hochschularten und Fächergruppen

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Fachhochschulen			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	9,7
	Fachhochschulabschluss	4,4	12,5
	Masterabschluss	2,1	6,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	2,9	5,3
	Fachhochschulabschluss	4,5	8,1
	Masterabschluss	1,9	3,4
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	7,5
	Fachhochschulabschluss	4,7	10,5
	Masterabschluss	2,0	4,6
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	11,1
	Fachhochschulabschluss	4,9	16,0
	Masterabschluss	2,1	6,8
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	3,2	12,0
	Fachhochschulabschluss	5,0	18,5
	Masterabschluss	2,3	8,4
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	3,6	13,1
	Fachhochschulabschluss	5,1	18,6
	Masterabschluss	1,8	6,5
Fachhochschulen Insgesamt		4,5	19,4
Verwaltungsfachhochschulen			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Fachhochschulabschluss	0,0	0,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Fachhochschulabschluss	2,9	10,4
	Masterabschluss	2,0	7,1
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Fachhochschulabschluss	2,9	38,4
Verwaltungsfachhochschulen Insgesamt		2,9	15,9

2 Nationale Kennzahlen

2.5.3 Laufende Grundmittel je durchschnittliche Studiendauer 2004 nach Hochschularten und Fächergruppen

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium ¹⁾ in 1 000 EUR
Hochschulen Insgesamt			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	9,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	18,0
	Fachhochschulabschluss	4,4	12,9
	Künstlerischer Abschluss	5,4	15,7
	Masterabschluss	2,1	6,2
	Lehramtsabschluss	4,9	14,2
Sport	Bachelorabschluss	3,0	10,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,6	23,1
	Masterabschluss	1,7	6,0
	Lehramtsabschluss	5,6	19,4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,1	6,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	11,6
	Fachhochschulabschluss	4,0	8,7
	Masterabschluss	1,8	4,0
	Lehramtsabschluss	4,9	10,6
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,5	21,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	35,5
	Fachhochschulabschluss	4,7	27,8
	Masterabschluss	2,1	12,7
	Lehramtsabschluss	4,9	29,0
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,5	165,3
	Masterabschluss	2,0	50,5
Veterinärmedizin	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	74,4
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	23,9
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	40,6
	Fachhochschulabschluss	4,9	34,6
	Masterabschluss	2,0	14,2
	Lehramtsabschluss	4,8	33,8
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	3,5	18,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	33,2
	Fachhochschulabschluss	5,0	26,1
	Künstlerischer Abschluss	6,2	32,4
	Masterabschluss	2,4	12,4
	Lehramtsabschluss	4,9	25,8
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	3,4	18,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	34,5
	Fachhochschulabschluss	5,1	27,6
	Künstlerischer Abschluss	4,3	23,7
	Masterabschluss	2,2	12,0
	Lehramtsabschluss	5,1	28,0
Insgesamt		5,0	37,2

1) In der durchschnittlichen Studiendauer

2.6 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach Ländern und Hochschulart

2 Nationale Kennzahlen

2.6.1 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach Ländern und Hochschularten 2000

%

Land Hochschulart	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
nach Ländern										
Baden-Württemberg	34,4	18,5	0,2	1,8	0,1	0,2	8,7	6,5	29,6	100
Bayern	30,4	21,8	0,3	1,9	0,0	0,7	4,2	4,7	36,1	100
Berlin	35,9	18,2	0,1	2,7	0,0	1,9	7,8	9,9	23,5	100
Brandenburg	23,4	26,2	0,2	1,7	0,4	4,5	8,3	9,3	25,9	100
Bremen	24,3	30,9	0,0	13,3	0,3	1,0	9,3	0,2	20,7	100
Hamburg	35,3	32,5	0,0	1,7	0,0	1,9	7,7	7,7	13,2	100
Hessen	41,7	15,0	0,3	1,0	12,8	0,6	3,5	1,3	23,8	100
Mecklenburg-Vorpommern	24,6	30,6	0,1	3,5	0,3	2,2	4,4	11,4	22,8	100
Niedersachsen	44,4	17,1	1,0	1,9	0,3	1,4	7,7	2,0	24,0	100
Nordrhein-Westfalen	33,4	17,7	0,2	0,9	1,1	3,2	8,0	7,1	28,3	100
Rheinland-Pfalz	31,4	13,7	0,3	7,0	1,5	3,4	9,8	8,6	24,3	100
Saarland	32,7	14,2	0,2	5,2	0,0	0,2	14,3	9,5	23,7	100
Sachsen	28,6	28,0	0,2	5,9	0,1	3,1	5,8	5,7	22,6	100
Sachsen-Anhalt	29,5	18,1	0,5	16,9	0,1	1,6	5,3	6,5	21,6	100
Schleswig-Holstein	28,5	26,1	1,3	1,7	0,7	0,0	5,7	6,6	29,3	100
Thüringen	32,0	22,3	3,2	0,2	1,1	1,4	6,7	7,4	25,6	100
Insgesamt	33,8	19,9	0,3	2,6	1,3	1,6	7,0	6,0	27,5	100
nach Hochschularten										
Universitäten	35,1	19,6	0,3	2,4	1,3	1,5	6,8	5,9	27,2	100
Kunsthochschulen	13,7	6,2	0,7	2,9	2,3	4,9	1,9	23,7	43,8	100
Fachhochschulen	3,9	26,9	2,1	9,1	1,4	5,0	11,2	5,5	34,9	100
Verwaltungsfachhochschulen	0,0	1,6	38,1	1,4	0,0	0,0	53,7	4,5	0,7	100
Insgesamt	33,8	19,9	0,3	2,6	1,3	1,6	7,0	6,0	27,5	100

2 Nationale Kennzahlen

2.6.2 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach Ländern und Hochschularten 2001

%

Land Hochschulart	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
nach Ländern										
Baden-Württemberg	33,3	20,7	0,1	2,4	0,2	0,3	8,4	7,6	27,1	100
Bayern	30,7	22,9	0,2	2,1	0,0	0,6	3,8	5,2	34,3	100
Berlin	32,8	23,7	0,0	2,9	0,0	1,8	7,9	10,1	20,7	100
Brandenburg	19,2	40,0	0,7	1,1	0,2	8,1	4,8	6,1	19,8	100
Bremen	27,2	32,9	0,0	10,6	0,1	0,0	6,3	0,2	22,8	100
Hamburg	30,3	37,3	0,0	2,6	0,0	1,1	7,3	8,5	13,0	100
Hessen	29,3	20,5	0,3	2,2	0,6	0,7	5,0	4,5	37,0	100
Mecklenburg-Vorpommern	17,7	43,6	0,0	3,5	1,6	0,9	5,9	10,1	16,8	100
Niedersachsen	33,3	21,7	0,6	2,1	0,3	5,1	5,9	4,1	26,8	100
Nordrhein-Westfalen	30,8	21,0	0,1	0,9	1,3	3,3	6,8	7,9	27,8	100
Rheinland-Pfalz	30,3	21,3	0,2	5,1	1,5	3,9	8,0	7,2	22,6	100
Saarland	31,8	18,0	0,0	10,9	0,2	0,0	5,9	11,1	22,2	100
Sachsen	26,8	31,5	0,1	5,6	0,4	2,4	5,3	7,2	20,7	100
Sachsen-Anhalt	28,4	31,2	0,5	11,7	0,0	2,3	4,8	4,1	16,9	100
Schleswig-Holstein	29,2	24,4	1,2	1,2	0,8	0,0	5,4	6,2	31,5	100
Thüringen	28,0	35,0	1,3	0,4	0,6	0,8	5,7	6,3	21,9	100
Insgesamt	30,7	23,9	0,2	2,7	0,5	1,9	6,3	6,7	27,0	100
nach Hochschularten										
Universitäten	31,9	23,4	0,2	2,5	0,5	1,8	6,2	6,7	26,9	100
Kunsthochschulen	15,9	11,1	0,7	3,6	3,2	4,0	4,6	23,8	33,1	100
Fachhochschulen	2,5	36,2	1,7	8,4	1,3	4,6	8,8	5,8	30,7	100
Verwaltungsfachhochschulen	0,0	0,0	0,0	53,0	6,0	0,0	26,9	11,2	3,7	100
Insgesamt	30,7	23,9	0,2	2,7	0,5	1,9	6,3	6,7	27,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.6.3 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach Ländern und Hochschularten 2002

%

Land Hochschulart	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
nach Ländern										
Baden-Württemberg	34,1	21,0	0,1	2,4	0,3	0,5	7,9	8,7	25,1	100
Bayern	31,4	22,5	0,2	1,9	0,0	0,5	5,2	5,4	32,9	100
Berlin	32,6	25,5	0,1	1,5	0,0	2,5	8,3	9,0	20,5	100
Brandenburg	18,5	38,0	0,5	1,4	0,5	9,4	6,8	6,2	18,8	100
Bremen	26,7	34,0	0,0	11,3	0,1	0,0	8,9	0,1	18,9	100
Hamburg	32,6	37,7	0,0	4,6	0,0	1,5	7,0	2,4	14,1	100
Hessen	30,4	21,3	0,2	2,3	0,3	0,5	5,9	4,8	34,3	100
Mecklenburg-Vorpommern	18,5	43,4	0,0	3,8	0,1	2,0	4,9	9,8	17,5	100
Niedersachsen	29,9	25,1	0,3	0,9	0,9	2,8	6,9	5,2	28,1	100
Nordrhein-Westfalen	30,2	22,9	0,1	1,1	1,3	3,2	7,0	7,9	26,5	100
Rheinland-Pfalz	30,4	21,4	0,0	6,0	1,3	5,2	8,3	6,8	20,5	100
Saarland	35,0	23,7	0,0	10,9	0,2	0,0	4,0	0,1	26,2	100
Sachsen	25,6	36,9	0,3	3,9	0,4	3,0	5,3	7,0	17,6	100
Sachsen-Anhalt	29,4	28,3	0,3	13,4	0,0	2,9	3,7	4,0	17,8	100
Schleswig-Holstein	32,8	21,7	0,9	0,8	0,7	1,6	6,3	5,6	29,7	100
Thüringen	30,3	32,4	0,6	0,4	0,7	1,6	6,2	7,0	20,9	100
Insgesamt	30,7	24,9	0,2	2,5	0,5	2,0	6,7	6,7	25,8	100
nach Hochschularten										
Universitäten	32,0	24,6	0,1	2,3	0,4	1,8	6,6	6,6	25,5	100
Kunsthochschulen	23,4	10,9	2,7	6,3	4,0	2,1	6,9	14,5	29,3	100
Fachhochschulen	2,8	32,0	0,9	6,7	2,5	5,0	9,6	7,9	32,7	100
Verwaltungsfachhochschulen	0,0	6,9	0,0	0,0	0,5	0,0	4,4	86,1	2,1	100
Insgesamt	30,7	24,9	0,2	2,5	0,5	2,0	6,7	6,7	25,8	100

2 Nationale Kennzahlen

2.6.4 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach Ländern und Hochschularten 2003

%

Land Hochschulart	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
nach Ländern										
Baden-Württemberg	33,3	18,9	0,0	3,2	0,6	0,7	6,8	10,2	26,2	100
Bayern	31,4	18,6	0,1	3,4	1,0	0,0	3,8	5,3	36,4	100
Berlin	32,6	24,4	0,1	2,1	0,0	2,7	7,7	8,8	21,6	100
Brandenburg	20,2	37,9	0,4	1,7	0,3	9,5	6,4	5,5	18,2	100
Bremen	27,2	32,6	0,0	10,4	0,2	0,1	5,8	3,6	20,2	100
Hamburg	30,3	33,4	0,0	4,5	0,0	1,3	8,6	8,6	13,3	100
Hessen	29,9	21,0	0,1	3,0	0,4	1,0	4,8	5,5	34,2	100
Mecklenburg-Vorpommern	18,8	41,1	0,1	3,8	0,2	2,0	3,8	9,9	20,2	100
Niedersachsen	33,4	23,0	0,2	1,0	0,9	3,0	6,4	4,8	27,4	100
Nordrhein-Westfalen	32,2	22,8	0,1	1,1	1,2	3,3	5,4	8,1	25,9	100
Rheinland-Pfalz	30,1	20,9	0,2	5,3	0,9	7,0	6,8	5,4	23,5	100
Saarland	33,9	21,1	0,0	15,3	0,1	0,0	8,9	0,1	20,6	100
Sachsen	24,9	34,4	0,2	4,4	0,5	3,5	5,7	7,2	19,3	100
Sachsen-Anhalt	30,6	27,1	0,1	8,3	0,1	2,8	3,2	3,2	24,7	100
Schleswig-Holstein	28,6	30,2	0,0	2,0	0,1	1,7	8,5	2,1	26,9	100
Thüringen	28,5	34,6	0,2	0,4	0,8	1,4	6,6	7,9	19,6	100
Insgesamt	31,1	23,5	0,1	3,0	0,7	2,1	5,8	7,0	26,7	100
nach Hochschularten										
Universitäten	32,7	23,1	0,1	2,6	0,5	1,9	5,6	7,1	26,5	100
Kunsthochschulen	15,8	14,9	0,3	10,1	3,0	3,9	8,9	19,0	24,0	100
Fachhochschulen	1,9	32,2	0,7	10,2	1,9	6,2	10,3	5,3	31,2	100
Verwaltungsfachhochschulen	0,0	2,1	0,0	0,0	89,3	0,0	1,5	6,9	0,2	100
Insgesamt	31,1	23,5	0,1	3,0	0,7	2,1	5,8	7,0	26,7	100

2 Nationale Kennzahlen

2.6.5 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach Ländern und Hochschularten 2004

%

Land Hochschulart	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
nach Ländern										
Baden-Württemberg	32,0	17,1	0,0	4,2	0,3	0,5	10,0	9,7	26,2	100
Bayern	30,8	17,5	0,1	2,6	1,0	0,0	5,5	8,3	34,3	100
Berlin	32,6	20,8	0,0	2,3	0,0	2,4	10,8	9,1	21,9	100
Brandenburg	18,9	28,6	0,3	3,9	0,4	10,8	12,8	4,4	19,9	100
Bremen	33,2	21,0	0,0	8,4	0,1	0,1	13,2	4,7	19,3	100
Hamburg	23,7	28,2	0,8	2,3	0,6	16,7	7,3	10,1	10,4	100
Hessen	29,9	17,0	0,1	3,6	0,6	1,3	7,5	4,9	35,1	100
Mecklenburg-Vorpommern	18,3	36,6	0,1	3,0	0,2	1,5	8,5	9,5	22,2	100
Niedersachsen	33,4	20,1	0,2	0,8	0,8	2,3	7,7	5,3	29,5	100
Nordrhein-Westfalen	29,9	19,5	0,0	1,0	1,0	3,4	8,8	8,0	28,3	100
Rheinland-Pfalz	30,3	17,7	0,0	5,3	0,4	7,5	7,6	7,5	23,6	100
Saarland	34,6	14,2	0,0	17,0	0,0	0,0	12,9	0,1	21,3	100
Sachsen	24,0	35,6	0,1	4,3	0,5	3,2	7,5	5,9	18,9	100
Sachsen-Anhalt	30,9	24,6	0,1	9,9	0,1	4,0	3,0	4,3	23,1	100
Schleswig-Holstein	30,2	25,2	0,0	1,1	0,1	0,7	9,6	4,8	28,3	100
Thüringen	29,6	34,6	0,1	0,4	0,8	2,5	5,3	7,4	19,4	100
Insgesamt	30,2	20,7	0,1	3,0	0,6	2,5	8,3	7,5	27,0	100
nach Hochschularten										
Universitäten	31,7	20,6	0,1	2,7	0,4	2,4	8,1	7,5	26,5	100
Kunsthochschulen	13,6	9,0	0,7	8,3	2,8	3,2	11,0	19,9	31,6	100
Fachhochschulen	1,8	25,0	0,4	10,0	1,8	4,5	12,5	6,4	37,6	100
Verwaltungsfachhochschulen	0,0	3,5	0,2	0,0	89,9	0,0	1,8	4,4	0,2	100
Insgesamt	30,2	20,7	0,1	3,0	0,6	2,5	8,3	7,5	27,0	100

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2 Nationale Kennzahlen

2.7.1 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Universitäten (einschließlich Medizinische Einrichtungen)										
Priv. wiss. H Bierbronnen	11	Baden-Württemberg	27	81	5	0	103	36	7	7
Int. Univers. In Germany, Bruchsal (Priv. wiss. H)	11	Baden-Württemberg	2 675	872	2 927	2 010	-1 390	174	9	21
Internationale Hochschule Calw (Priv. wiss. H)	11	Baden-Württemberg	129	103	174	0	58	70	1	6
AKAD, Wirt.- u. Sozialwiss. H Lahr (Priv. Fern-H)	11	Baden-Württemberg	1 006	- 114	1 123	0	- 231	293	5	10
Stuttgart Institute of Management and Technologie (Priv. wiss. H)	11	Baden-Württemberg	2 882	2 861	0	3 033	2 710	110	11	11
Freie H Stuttgart, Seminar für Waldorfpäd. (Priv.)	11	Baden-Württemberg	1 460	379	342	0	1 497	192	0	0
Zeppelin University Friedrichshafen	11	Baden-Württemberg	808	576	703	1 273	- 592	80	4	14
Kath. U Eichstätt - Ingolstadt	11	Bayern	27 414	6 547	473	3 269	30 219	4 447	112	312
ESCP-EAP Europ. Wirtschaftshochschule Berlin	11	Berlin	1 475	777	340	114	1 798	150	7	11
International University Bremen (Priv. H)	11	Bremen	13 876	17 376	6 132	1 664	23 456	572	72	112
Bucerius Law School Hamburg	11	Hamburg	5 653	2 921	7 853	1 443	- 722	399	0	0
KIMS-Intern. Management School Kassel	11	Hessen	602	463	197	560	308	32	2	5
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	11	Hessen	6 579	5 109	7 656	4 556	- 524	1 068	18	93
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	11	Nordrhein-Westfalen	17 754	9 514	8 456	13 666	5 146	1 094	33	128
Vallendar, Priv. wiss. H f. Unternehmensführung	11	Rheinland-Pfalz	7 961	4 544	6 294	231	5 980	445	13	67
Handelshochschule Leipzig	11	Sachsen	3 080	1 443	1 576	0	2 947	243	7	25
DIU Dresden Intern. University GmbH Dresden (Priv. H)	11	Sachsen	61	240	194	0	107	24	0	3
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	419 724	219 728	305 839	75 441	258 172	20 737	409	2 419
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	485 533	253 514	363 403	101 577	274 067	24 745	407	2 371
U Hohenheim	13	Baden-Württemberg	74 805	26 936	3 107	22 572	76 062	5 072	117	495
U Karlsruhe	13	Baden-Württemberg	192 605	48 310	2 699	77 590	160 626	16 145	251	1 262
U Konstanz	13	Baden-Württemberg	77 208	21 127	1 641	23 809	72 885	8 891	153	540
U Mannheim	13	Baden-Württemberg	58 546	17 587	1 100	13 454	61 579	12 184	115	541
U Stuttgart	13	Baden-Württemberg	237 619	67 965	17 605	107 931	180 048	19 452	252	1 482
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	429 950	206 378	343 946	73 631	218 751	21 010	366	2 293
U Ulm	13	Baden-Württemberg	261 419	112 454	224 144	47 686	102 043	6 767	190	1 350
U Augsburg	13	Bayern	59 071	14 940	2 112	11 102	60 797	14 181	156	644
U Bamberg	13	Bayern	36 966	7 158	266	4 371	39 487	8 153	128	383
U Bayreuth	13	Bayern	76 624	23 470	1 014	22 669	76 411	8 726	182	640
U Erlangen-Nürnberg i	13	Bayern	399 923	191 688	269 628	80 091	241 892	23 161	476	2 520
U München	13	Bayern	632 628	410 126	505 450	131 662	405 642	46 203	701	4 583
TU München	13	Bayern	436 909	209 704	203 240	144 816	298 557	19 887	407	3 139
H für Politik München	13	Bayern	566	570	37	1 100	- 1	936	0	9
U Passau	13	Bayern	32 687	7 569	369	3 545	36 342	8 002	94	326
U Regensburg	13	Bayern	206 010	130 840	156 009	37 424	143 417	17 215	264	1 682
U Würzburg	13	Bayern	319 146	152 778	228 368	61 448	182 108	18 183	360	1 978
FU Berlin	13	Berlin	397 387	175 656	204 835	81 569	286 639	41 255	531	2 581
TU Berlin	13	Berlin	225 135	86 127	7 702	75 360	228 200	30 548	338	1 647
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	629 974	390 912	574 142	112 456	334 288	36 782	561	3 970
Brandenburgische TU, Cottbus	13	Brandenburg	52 800	17 004	1 442	16 657	51 705	4 735	117	457
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	13	Brandenburg	19 349	6 748	588	4 633	20 876	5 158	55	155
U Potsdam	13	Brandenburg	81 476	21 418	2 828	19 103	80 963	16 409	209	807
U Bremen	13	Bremen	150 465	49 531	4 961	69 144	125 891	21 706	333	923
U Hamburg	13	Hamburg	435 824	247 120	308 855	66 569	307 520	39 250	761	2 960
TU Hamburg-Harburg	13	Hamburg	62 759	12 298	118	13 995	60 944	5 689	105	365

2 Nationale Kennzahlen

2.7.1 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Hamburger U für Wirtschaft und Politik Hamburg	13	Hamburg	8 911	1 093	1	1 263	8 740	2 753	43	76
TU Darmstadt	13	Hessen	172 389	50 886	3 950	56 970	162 355	20 588	282	1 662
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	357 090	195 262	298 328	66 234	187 790	42 420	476	2 320
U Gießen	13	Hessen	334 818	139 472	229 744	44 768	199 778	22 121	386	1 824
U Marburg	13	Hessen	286 989	112 562	203 635	33 958	161 958	19 332	377	1 871
U Kassel	13	Hessen	107 747	20 250	2 919	22 503	102 575	18 582	286	867
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	156 308	76 901	131 944	16 765	84 500	8 934	212	1 003
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	225 646	100 841	176 737	26 165	123 585	13 501	281	1 401
TU Braunschweig	13	Niedersachsen	141 808	64 315	16 802	46 678	142 643	13 501	244	1 010
TU Clausthal	13	Niedersachsen	47 725	19 847	7 375	17 885	42 312	2 717	81	269
U Göttingen	13	Niedersachsen	472 586	193 964	276 587	68 184	321 779	23 011	418	2 129
U Hannover	13	Niedersachsen	198 875	69 722	22 544	58 879	187 174	24 152	336	1 345
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	284 233	256 600	318 122	42 527	180 184	3 208	99	1 133
Tierärztliche H Hannover	13	Niedersachsen	41 381	17 286	10 536	5 232	42 899	1 893	61	221
U Hildesheim	13	Niedersachsen	20 022	5 060	1 019	1 251	22 812	3 674	48	199
U Lüneburg	13	Niedersachsen	21 668	5 812	1 524	3 733	22 223	6 748	68	234
U Oldenburg	13	Niedersachsen	82 549	32 403	3 336	17 658	93 958	11 220	171	539
U Osnabrück	13	Niedersachsen	69 531	22 364	2 499	10 722	78 674	10 678	175	512
H Vechta	13	Niedersachsen	12 439	3 305	443	1 410	13 891	2 223	50	127
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	498 850	293 732	242 825	138 197	411 560	30 742	409	3 611
U Bielefeld	13	Nordrhein-Westfalen	110 136	54 939	1 469	31 536	132 070	19 891	242	999
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	221 734	123 052	1 730	63 888	279 168	35 703	374	1 725
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	387 503	394 464	353 360	72 800	355 807	37 059	476	2 385
U Dortmund	13	Nordrhein-Westfalen	140 785	56 709	3 140	33 798	160 556	25 440	283	1 123
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	325 619	204 662	255 400	42 831	232 050	25 176	275	1 647
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	406 690	231 565	233 713	66 357	338 185	59 777	498	2 206
Deutsche Sporthochschule Köln	13	Nordrhein-Westfalen	21 266	18 334	1 635	5 737	32 228	6 141	23	179
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	456 159	265 116	275 556	67 212	378 507	42 490	496	3 281
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	387 241	256 262	282 905	70 061	290 537	37 433	516	2 188
Fernuniversität Hagen	13	Nordrhein-Westfalen	53 572	23 508	15 242	9 784	52 054	42 980	74	428
U Paderborn	13	Nordrhein-Westfalen	82 782	35 898	516	25 205	92 959	13 897	181	638
U Siegen	13	Nordrhein-Westfalen	74 121	30 511	624	10 603	93 405	12 220	219	628
U Wuppertal	13	Nordrhein-Westfalen	76 095	39 690	865	13 759	101 161	14 652	256	700
TU Kaiserslautern	13	Rheinland-Pfalz	79 804	26 336	2 664	31 792	71 684	8 450	162	595
U Koblenz-Landau	13	Rheinland-Pfalz	36 696	9 839	396	4 475	41 664	10 001	127	382
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	417 488	192 205	299 409	59 422	250 862	33 222	416	2 418
H für Verwaltungswissenschaften Speyer	13	Rheinland-Pfalz	6 581	2 712	683	673	7 937	582	16	72
U Trier	13	Rheinland-Pfalz	59 490	14 020	1 585	12 427	59 498	12 582	157	510
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	312 560	124 985	245 140	35 361	157 044	14 933	252	1 760
TU Chemnitz	13	Sachsen	75 511	17 942	756	20 910	71 787	9 757	156	617
TU Dresden	13	Sachsen	390 400	155 975	180 152	87 077	279 146	31 155	494	2 464
TU Bergakademie Freiberg	13	Sachsen	53 681	13 282	991	18 336	47 636	4 181	104	371
U Leipzig	13	Sachsen	323 735	159 245	233 009	44 681	205 290	28 398	432	2 353
Internationales Hochschulinstitut Zittau	13	Sachsen	1 864	633	14	504	1 979	281	6	18
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	259 059	143 160	205 799	36 509	159 911	17 355	376	1 969
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	233 599	125 131	210 954	36 703	111 073	11 175	210	1 390
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	320 990	165 483	252 014	47 157	187 302	20 193	363	1 812
Flensburg, Bildungswiss. H (U)	13	Schleswig-Holstein	12 137	2 349	2 713	2 595	9 178	3 813	59	152

2 Nationale Kennzahlen

2.7.1 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	184 600	102 904	201 947	14 426	71 131	2 420	72	850
TU Ilmenau	13	Thüringen	58 393	14 082	4 014	13 591	54 870	7 578	88	448
U Jena	13	Thüringen	291 229	129 876	207 084	38 948	175 073	19 229	339	1 813
Bauhaus U Weimar	13	Thüringen	35 613	10 803	2 662	8 847	34 907	4 640	90	324
U Erfurt	13	Thüringen	27 520	5 382	459	2 604	29 839	3 722	83	254
U der Bundeswehr München	13	Bayern	66 002	19 545	0	4 570	80 977	2 903	150	462
U der Bundeswehr Hamburg	13	Hamburg	49 156	13 322	44	4 289	58 145	1 888	91	298

2 Nationale Kennzahlen

2.7.1 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Universitäten (ohne Medizinische Einrichtungen)										
Priv. wiss. H Bierbronnen	11	Baden-Württemberg	27	81	5	0	103	36	7	7
Int. Univers. In Germany, Bruchsal (Priv. wiss. H)	11	Baden-Württemberg	2 675	872	2 927	2 010	-1 390	174	9	21
Internationale Hochschule Calw (Priv. wiss. H)	11	Baden-Württemberg	129	103	174	0	58	70	1	6
AKAD, Wirt.- u. Sozialwiss. H Lahr (Priv. Fern-H)	11	Baden-Württemberg	1 006	- 114	1 123	0	- 231	293	5	10
Stuttgart Institute of Management and Technologie (Priv. wiss. H)	11	Baden-Württemberg	2 882	2 861	0	3 033	2 710	110	11	11
Freie H Stuttgart, Seminar für Waldorfpäd. (Priv.)	11	Baden-Württemberg	1 460	379	342	0	1 497	192	0	0
Zeppelin University Friedrichshafen	11	Baden-Württemberg	808	576	703	1 273	- 592	80	4	14
Kath. U Eichstätt - Ingolstadt	11	Bayern	27 414	6 547	473	3 269	30 219	4 447	112	312
ESCP-EAP Europ. Wirtschaftshochschule Berlin	11	Berlin	1 475	777	340	114	1 798	150	7	11
International University Bremen (Priv. H)	11	Bremen	13 876	17 376	6 132	1 664	23 456	572	72	112
Bucerius Law School Hamburg	11	Hamburg	5 653	2 921	7 853	1 443	- 722	399	0	0
KIMS-Intern. Management School Kassel	11	Hessen	602	463	197	560	308	32	2	5
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	11	Hessen	6 579	5 109	7 656	4 556	- 524	1 068	18	93
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	11	Nordrhein-Westfalen	9 494	3 830	775	8 152	4 397	617	18	64
Vallendar, Priv. wiss. H f. Unternehmensführung	11	Rheinland-Pfalz	7 961	4 544	6 294	231	5 980	445	13	67
Handelshochschule Leipzig	11	Sachsen	3 080	1 443	1 576	0	2 947	243	7	25
DIU Dresden Intern. University GmbH Dresden (Priv. H)	11	Sachsen	61	240	194	0	107	24	0	3
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	135 324	43 107	1 020	38 929	138 482	17 848	308	1 132
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	162 159	50 909	9 082	47 439	156 547	20 480	277	1 008
U Hohenheim	13	Baden-Württemberg	74 805	26 936	3 107	22 572	76 062	5 072	117	495
U Karlsruhe	13	Baden-Württemberg	192 605	48 310	2 699	77 590	160 626	16 145	251	1 262
U Konstanz	13	Baden-Württemberg	77 208	21 127	1 641	23 809	72 885	8 891	153	540
U Mannheim	13	Baden-Württemberg	58 546	17 587	1 100	13 454	61 579	12 184	115	541
U Stuttgart	13	Baden-Württemberg	237 619	67 965	17 605	107 931	180 048	19 452	252	1 482
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	139 563	45 288	4 587	38 814	141 450	18 259	288	1 092
U Ulm	13	Baden-Württemberg	67 722	20 934	2 252	19 897	66 507	4 294	104	439
U Augsburg	13	Bayern	59 071	14 940	2 112	11 102	60 797	14 181	156	644
U Bamberg	13	Bayern	36 966	7 158	266	4 371	39 487	8 153	128	383
U Bayreuth	13	Bayern	76 624	23 470	1 014	22 669	76 411	8 726	182	640
U Erlangen-Nürnberg i	13	Bayern	167 971	56 844	5 191	51 124	168 500	20 384	356	1 477
U München	13	Bayern	229 109	78 804	10 289	55 335	242 289	40 581	506	2 348
TU München	13	Bayern	274 551	106 644	22 960	111 492	246 743	18 631	342	2 348
H für Politik München	13	Bayern	566	570	37	1 100	- 1	936	0	9
U Passau	13	Bayern	32 687	7 569	369	3 545	36 342	8 002	94	326
U Regensburg	13	Bayern	90 659	28 750	2 078	18 250	99 081	15 766	204	887
U Würzburg	13	Bayern	96 039	32 929	2 152	27 292	99 524	15 556	236	895
FU Berlin	13	Berlin	204 351	83 652	10 202	56 562	221 239	37 951	438	1 726
TU Berlin	13	Berlin	225 135	86 127	7 702	75 360	228 200	30 548	338	1 647
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	180 442	61 267	6 856	38 604	196 249	32 624	398	1 513
Brandenburgische TU, Cottbus	13	Brandenburg	52 800	17 004	1 442	16 657	51 705	4 735	117	457
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	13	Brandenburg	19 349	6 748	588	4 633	20 876	5 158	55	155
U Potsdam	13	Brandenburg	81 476	21 418	2 828	19 103	80 963	16 409	209	807
U Bremen	13	Bremen	150 465	49 531	4 961	69 144	125 891	21 706	333	923
U Hamburg	13	Hamburg	184 573	77 222	4 653	37 206	219 936	35 668	577	1 754
TU Hamburg-Harburg	13	Hamburg	62 759	12 298	118	13 995	60 944	5 689	105	365

2 Nationale Kennzahlen

2.7.1 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Hamburger U für Wirtschaft und Politik Hamburg	13	Hamburg	8 911	1 093	1	1 263	8 740	2 753	43	76
TU Darmstadt	13	Hessen	172 389	50 886	3 950	56 970	162 355	20 588	282	1 662
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	156 543	32 427	4 681	36 594	147 695	39 032	391	1 365
U Gießen	13	Hessen	141 551	48 167	9 575	23 791	156 352	19 468	309	1 024
U Marburg	13	Hessen	108 420	26 696	7 839	17 911	109 366	16 848	282	1 081
U Kassel	13	Hessen	107 747	20 250	2 919	22 503	102 575	18 582	286	867
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	50 654	14 628	841	9 446	54 995	7 632	153	467
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	83 863	21 993	1 473	17 058	87 325	12 068	223	741
TU Braunschweig	13	Niedersachsen	141 808	64 315	16 802	46 678	142 643	13 501	244	1 010
TU Clausthal	13	Niedersachsen	47 725	19 847	7 375	17 885	42 312	2 717	81	269
U Göttingen	13	Niedersachsen	196 756	73 905	36 519	38 413	195 729	19 151	326	1 120
U Hannover	13	Niedersachsen	198 875	69 722	22 544	58 879	187 174	24 152	336	1 345
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	0	0	0	0	0	137	2	56
Tierärztliche H Hannover	13	Niedersachsen	41 381	17 286	10 536	5 232	42 899	1 893	61	221
U Hildesheim	13	Niedersachsen	20 022	5 060	1 019	1 251	22 812	3 674	48	199
U Lüneburg	13	Niedersachsen	21 668	5 812	1 524	3 733	22 223	6 748	68	234
U Oldenburg	13	Niedersachsen	82 549	32 403	3 336	17 658	93 958	11 220	171	539
U Osnabrück	13	Niedersachsen	69 531	22 364	2 499	10 722	78 674	10 678	175	512
H Vechta	13	Niedersachsen	12 439	3 305	443	1 410	13 891	2 223	49	122
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	275 433	128 152	1 893	123 268	278 424	27 990	349	2 726
U Bielefeld	13	Nordrhein-Westfalen	110 136	54 939	1 469	31 536	132 070	19 891	242	999
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	200 053	95 321	841	48 969	245 564	33 379	352	1 610
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	188 840	115 587	3 120	47 188	254 119	34 382	389	1 421
U Dortmund	13	Nordrhein-Westfalen	140 785	56 709	3 140	33 798	160 556	25 440	283	1 123
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	89 411	54 878	1 432	18 918	123 939	21 708	184	705
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	173 578	83 014	2 145	36 887	217 560	56 319	414	1 350
Deutsche Sporthochschule Köln	13	Nordrhein-Westfalen	21 266	18 334	1 635	5 737	32 228	6 141	23	179
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	179 606	84 507	1 652	40 483	221 978	39 355	373	2 142
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	173 021	83 094	3 568	34 973	217 574	35 665	459	1 501
Fernuniversität Hagen	13	Nordrhein-Westfalen	53 572	23 508	15 242	9 784	52 054	42 980	74	428
U Paderborn	13	Nordrhein-Westfalen	82 782	35 898	516	25 205	92 959	13 897	181	638
U Siegen	13	Nordrhein-Westfalen	74 121	30 511	624	10 603	93 405	12 220	219	628
U Wuppertal	13	Nordrhein-Westfalen	76 095	39 690	865	13 759	101 161	14 652	256	700
TU Kaiserslautern	13	Rheinland-Pfalz	79 804	26 336	2 664	31 792	71 684	8 450	162	595
U Koblenz-Landau	13	Rheinland-Pfalz	36 696	9 839	396	4 475	41 664	10 001	127	382
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	151 595	52 815	5 167	31 618	167 625	29 692	320	1 305
H für Verwaltungswissenschaften Speyer	13	Rheinland-Pfalz	6 581	2 712	683	673	7 937	582	16	72
U Trier	13	Rheinland-Pfalz	59 490	14 020	1 585	12 427	59 498	12 582	157	510
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	103 887	26 156	1 303	24 966	103 774	13 114	187	910
TU Chemnitz	13	Sachsen	75 511	17 942	756	20 910	71 787	9 757	156	617
TU Dresden	13	Sachsen	206 585	58 119	1 828	75 198	187 678	29 337	429	1 642
TU Bergakademie Freiberg	13	Sachsen	53 681	13 282	991	18 336	47 636	4 181	104	371
U Leipzig	13	Sachsen	134 320	39 942	3 813	28 530	141 919	25 202	330	1 304
Internationales Hochschulinstitut Zittau	13	Sachsen	1 864	633	14	504	1 979	281	6	18
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	116 148	37 411	1 239	27 400	124 920	15 807	320	1 216
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	75 323	22 100	2 882	23 908	70 633	10 116	152	717
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	123 453	43 632	6 943	29 317	130 825	17 930	300	982
Flensburg, Bildungswiss. H (U)	13	Schleswig-Holstein	12 137	2 349	2 713	2 595	9 178	3 813	59	152

2 Nationale Kennzahlen

2.7.1 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	10 891	4 606	115	2 324	13 058	891	13	67
TU Ilmenau	13	Thüringen	58 393	14 082	4 014	13 591	54 870	7 578	88	448
U Jena	13	Thüringen	112 025	29 615	3 081	25 684	112 875	17 169	270	990
Bauhaus U Weimar	13	Thüringen	35 613	10 803	2 662	8 847	34 907	4 640	90	324
U Erfurt	13	Thüringen	27 520	5 382	459	2 604	29 839	3 722	83	254
U der Bundeswehr München	13	Bayern	66 002	19 545	0	4 570	80 977	2 903	150	462
U der Bundeswehr Hamburg	13	Hamburg	49 156	13 322	44	4 289	58 145	1 888	91	298

2 Nationale Kennzahlen

2.7.1 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Medizinische Einrichtungen der Universitäten										
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	11	Nordrhein-Westfalen	8 260	5 684	7 681	5 514	749	477	15	64
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	284 400	176 621	304 819	36 512	119 690	2 889	101	1 287
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	323 374	202 605	354 321	54 138	117 520	4 265	130	1 363
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	290 387	161 090	339 359	34 817	77 301	2 751	78	1 201
U Ulm	13	Baden-Württemberg	193 697	91 520	221 892	27 789	35 536	2 473	86	911
U Erlangen-Nürnberg i	13	Bayern	231 952	134 844	264 437	28 967	73 392	2 777	120	1 043
U München	13	Bayern	403 519	331 322	495 161	76 327	163 353	5 622	195	2 235
TU München	13	Bayern	162 358	103 060	180 280	33 324	51 814	1 256	65	791
U Regensburg	13	Bayern	115 351	102 090	153 931	19 174	44 336	1 449	60	795
U Würzburg	13	Bayern	223 107	119 849	226 216	34 156	82 584	2 627	124	1 083
FU Berlin	13	Berlin	193 036	92 004	194 633	25 007	65 400	3 304	93	855
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	449 532	329 645	567 286	73 852	138 039	4 158	163	2 457
U Hamburg	13	Hamburg	251 251	169 898	304 202	29 363	87 584	3 582	184	1 206
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	200 547	162 835	293 647	29 640	40 095	3 388	85	955
U Gießen	13	Hessen	193 267	91 305	220 169	20 977	43 426	2 653	77	800
U Marburg	13	Hessen	178 569	85 866	195 796	16 047	52 592	2 484	95	790
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	105 654	62 273	131 103	7 319	29 505	1 302	59	536
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	141 783	78 848	175 264	9 107	36 260	1 433	58	660
U Göttingen	13	Niedersachsen	275 830	120 059	240 068	29 771	126 050	3 860	92	1 009
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	284 233	256 600	318 122	42 527	180 184	3 071	97	1 077
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	223 417	165 580	240 932	14 929	133 136	2 752	60	885
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	21 681	27 731	889	14 919	33 604	2 324	22	115
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	198 663	278 877	350 240	25 612	101 688	2 677	87	964
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	236 208	149 784	253 968	23 913	108 111	3 468	91	942
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	233 112	148 551	231 568	29 470	120 625	3 458	84	856
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	276 553	180 609	273 904	26 729	156 529	3 135	123	1 139
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	214 220	173 168	279 337	35 088	72 963	1 768	57	687
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	265 893	139 390	294 242	27 804	83 237	3 530	96	1 113
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	208 673	98 829	243 837	10 395	53 270	1 819	65	850
TU Dresden	13	Sachsen	183 815	97 856	178 324	11 879	91 468	1 818	65	822
U Leipzig	13	Sachsen	189 415	119 303	229 196	16 151	63 371	3 196	102	1 049
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	142 911	105 749	204 560	9 109	34 991	1 548	56	753
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	158 276	103 031	208 072	12 795	40 440	1 059	58	673
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	197 537	121 851	245 071	17 840	56 477	2 263	63	830
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	173 709	98 298	201 832	12 102	58 073	1 529	59	783
U Jena	13	Thüringen	179 204	100 261	204 003	13 264	62 198	2 060	69	823

2 Nationale Kennzahlen

2.7.1 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Pädagogische Hochschulen										
PH Freiburg i.Br.	33	Baden-Württemberg	15 381	2 558	371	1 160	16 408	4 561	66	208
PH Heidelberg	33	Baden-Württemberg	12 831	2 505	103	523	14 710	4 154	72	202
PH Karlsruhe	33	Baden-Württemberg	10 054	1 335	224	190	10 975	3 000	50	150
PH Ludwigsburg	33	Baden-Württemberg	16 980	4 129	384	690	20 035	4 412	76	209
PH Schwäbisch Gmünd	33	Baden-Württemberg	6 948	1 090	84	67	7 887	1 830	42	102
PH Weingarten	33	Baden-Württemberg	8 628	1 647	133	353	9 789	2 257	52	114
Theologische Hochschulen										
H für jüdische Studien Heidelberg	41	Baden-Württemberg	1 447	257	10	145	1 549	154	6	13
Phil.-Theol. H Benediktbeuern (rk)	41	Bayern	1 542	444	103	382	1 501	92	13	19
H für Philosophie München (rk)	41	Bayern	1 484	700	278	472	1 434	447	10	22
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	41	Hessen	1 489	588	90	1 541	446	246	15	21
Theol. Fakultät Fulda (rk)	41	Hessen	1 315	282	0	273	1 324	37	9	12
Luth.-Theol. H Oberursel (ev)	41	Hessen	187	72	19	58	182	24	3	7
Kirchliche H Bethel (ev)	41	Nordrhein-Westfalen	1 787	281	160	0	1 908	278	10	14
Phil.-Theol. H Münster (rk)	41	Nordrhein-Westfalen	211	133	6	0	338	99	0	0
Theol. Fakultät Paderborn (rk)	41	Nordrhein-Westfalen	1 777	124	36	46	1 819	143	12	20
Phil.-Theol. H St. Augustin (rk)	41	Nordrhein-Westfalen	218	87	0	0	305	115	0	0
Kirchliche H Wuppertal (ev)	41	Nordrhein-Westfalen	2 483	454	269	203	2 465	129	11	26
Theol. Fakultät Trier	41	Rheinland-Pfalz	2 640	400	15	0	3 025	283	14	24
Theol. H Vallendar	41	Rheinland-Pfalz	993	103	19	159	918	129	7	13
Theol. H Friedensau	41	Sachsen-Anhalt	2 735	2 086	2 507	0	2 314	212	3	25

2 Nationale Kennzahlen

2.7.1 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Kunsthochschulen										
H für Kirchenmusik Dresden	51	Sachsen	822	208	57	0	973	40	4	7
H f Kirchenm. der ev. Kirche d schles. Oberlausitz	51	Sachsen	124	21	13	0	132	13	0	4
Evang. H für Kirchenmusik Halle	51	Sachsen-Anhalt	610	118	13	0	715	57	2	11
Staatl. H für Musik Freiburg i.Br.	53	Baden-Württemberg	7 554	3 494	186	0	10 862	532	64	101
Staatl.H f. Musik und Darst. Kunst Mannheim	53	Baden-Württemberg	7 087	951	147	0	7 891	572	46	88
Staatliche Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	2 876	628	7	72	3 425	294	18	32
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	3 562	1 057	8	295	4 316	341	18	31
Staatl. H für Musik Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	6 609	1 226	131	287	7 417	497	41	84
Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart	53	Baden-Württemberg	7 215	2 902	123	104	9 890	789	44	105
Staatl.H f. Musik und Darstellende Kunst Stuttgart	53	Baden-Württemberg	9 842	2 033	449	83	11 343	680	67	118
Staatl. H für Musik Trossingen	53	Baden-Württemberg	4 955	690	135	71	5 439	429	32	69
Akademie der Bildenden Künste München	53	Bayern	6 037	1 298	78	177	7 080	689	34	79
H für Fernsehen und Film München	53	Bayern	4 026	2 766	171	756	5 865	386	10	30
H für Musik und Theater München	53	Bayern	9 287	1 555	204	115	10 523	757	58	144
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	53	Bayern	2 700	413	29	110	2 974	303	16	41
H für Musik Nürnberg-Augsburg i	53	Bayern	8 044	1 061	4 710	98	4 297	546	29	98
H für kath. Kirchenmusik und Musikpäd. Regensburg	53	Bayern	2 100	569	372	70	2 227	62	3	26
H für Musik Würzburg	53	Bayern	7 521	904	94	285	8 046	691	46	102
H für evang. Kirchenmusik Bayreuth	53	Bayern	759	12	25	746	0	34	5	15
U der Künste Berlin	53	Berlin	37 790	9 664	1 026	3 096	43 332	3 852	188	455
Kunsthochschule Berlin	53	Berlin	5 123	1 093	114	208	5 894	629	35	58
H für Musik Berlin	53	Berlin	9 074	1 230	154	221	9 929	705	53	165
H für Schauspielkunst Berlin	53	Berlin	4 472	1 100	73	123	5 376	180	24	50
H für Film und Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	53	Brandenburg	6 861	2 654	136	541	8 838	618	28	68
H für Künste Bremen	53	Bremen	6 966	1 936	248	259	8 395	845	49	94
H für Bildende Künste Hamburg	53	Hamburg	6 736	2 136	21	347	8 504	777	47	66
H für Musik und Theater Hamburg	53	Hamburg	9 643	2 210	276	239	11 338	716	61	95
H für Bildende Künste Frankfurt a.M.(Städelschule)	53	Hessen	2 091	2 930	190	33	4 798	165	10	19
H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	53	Hessen	7 764	1 691	58	285	9 112	760	52	123
H für Gestaltung Offenbach	53	Hessen	3 669	1 418	12	529	4 546	587	20	39
Rostock, H für Musik und Theater	53	Mecklenburg-Vorpommern	3 552	674	61	36	4 129	454	19	62
H für Bildende Künste Braunschweig	53	Niedersachsen	9 925	3 308	297	284	12 652	1 217	46	64
H für Musik und Theater Hannover	53	Niedersachsen	14 416	2 695	203	225	16 683	1 131	86	157
H für Musik Detmold	53	Nordrhein-Westfalen	10 433	3 243	302	7	13 367	888	69	127
Kunstakademie Düsseldorf	53	Nordrhein-Westfalen	5 174	3 576	23	7	8 720	447	31	54
Robert-Schumann-H Düsseldorf	53	Nordrhein-Westfalen	5 427	2 255	9	188	7 485	713	40	75
Folkwang-Hochschule Essen	53	Nordrhein-Westfalen	11 165	4 508	116	360	15 197	832	78	137
KH für Medien Köln	53	Nordrhein-Westfalen	6 263	3 726	192	362	9 435	267	27	48
H für Musik Köln	53	Nordrhein-Westfalen	14 683	5 479	74	493	19 595	1 661	111	186
Kunstakademie Münster	53	Nordrhein-Westfalen	2 836	1 858	10	45	4 639	264	16	30
Hochschule des Saarl. für Musik u. Theater,Saarbr.	53	Saarland	3 524	375	1	41	3 857	324	30	44
H der Bildenden Künste Saarbrücken	53	Saarland	2 252	417	10	4	2 655	283	15	27
H für Bildende Künste Dresden	53	Sachsen	5 217	1 488	26	105	6 574	499	27	58
H für Musik Dresden	53	Sachsen	6 994	981	68	224	7 683	607	63	136
Palucca Schule Dresden - Hochschule für Tanz	53	Sachsen	2 646	655	30	15	3 256	172	8	27

2 Nationale Kennzahlen

2.7.1 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
H für Graphik und Buchkunst Leipzig	53	Sachsen	4 634	962	56	0	5 540	505	23	45
H für Musik u. Theater Leipzig	53	Sachsen	9 653	1 277	122	0	10 808	864	62	177
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichenstein	53	Sachsen-Anhalt	9 459	3 077	75	195	12 266	990	50	105
Musikhochschule Lübeck	53	Schleswig-Holstein	4 752	986	217	320	5 201	431	30	55
H für Musik Weimar	53	Thüringen	9 683	1 263	156	39	10 751	799	75	138

2 Nationale Kennzahlen

2.7.1 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Fachhochschulen										
FH Berufsförderungsw. d. Stiftung Reha. Heidelberg	61	Baden-Württemberg	4.898	4.040	3.527	5	5.406	993	30	67
Priv. FH Isny	61	Baden-Württemberg	1.583	485	501	0	1.567	330	10	28
Priv. FH Calw - H für Wirtschaft und Medien	61	Baden-Württemberg	154	334	114	0	374	106	0	0
AKAD FH Lahr für Berufstätige (Priv. Fern-FH)	61	Baden-Württemberg	1.588	2.419	4.257	0	-250	2.634	6	9
Priv. FH für Kunsttherapie Nürtingen	61	Baden-Württemberg	611	315	530	0	396	234	0	6
Pri. Fern - FH Riedlingen H für Wirtschaft	61	Baden-Württemberg	706	848	1.456	0	98	388	7	21
Priv. FH für Gestaltung Stuttgart (Merz-Akademie)	61	Baden-Württemberg	1.802	571	1.092	0	1.281	255	10	16
Evang.FH der Landeskirche in Baden, Freiburg i.Br.	61	Baden-Württemberg	2.435	500	248	29	2.658	567	18	42
Evang. FH Reutlingen-Ludwigsburg für Soz., Relig. Diakonie	61	Baden-Württemberg	3.711	962	231	35	4.407	554	15	23
Kath. FH Freiburg i.Br.	61	Baden-Württemberg	4.170	1.152	130	46	5.146	1.108	31	64
Munich Business School (Priv. FH)	61	Bayern	664	662	1.357	0	-31	152	0	10
Kath. Stiftungs FH München	61	Bayern	5.598	1.405	469	6.517	17	1.688	44	83
Evang. FH Nürnberg	61	Bayern	2.863	1.072	82	2.667	1.186	743	21	48
OTA-Hochschule Berlin	61	Berlin	558	562	1.169	0	-49	116	0	0
Steinbeis-H Berlin (Priv. FH)	61	Berlin	4.844	2.637	6.067	134	1.280	979	0	0
Evang.FH f. Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	61	Berlin	4.013	700	120	51	4.542	925	26	50
Kath. FH Berlin	61	Berlin	2.959	834	172	35	3.586	763	22	35
HFH Hamburger Fern-H (Priv. FH)	61	Hamburg	2.126	6.717	9.191	0	-348	4.346	3	155
Evang. FH Hamburg	61	Hamburg	1.527	307	267	0	1.567	256	8	13
Europ. Fern-H Hamburg GmbH Hamburg (Priv. FH)	61	Hamburg	280	1.037	1.171	0	146	202	0	3
Priv.FH des Bundesverb. d.Unfallvers. Bad-Hersfeld	61	Hessen	431	238	439	0	230	66	0	8
Priv. Fern FH Darmstadt	61	Hessen	1.422	1.286	4.412	0	-1.704	1.449	0	17
H für Bankwirtschaft (Priv. FH) Frankfurt a.M.	61	Hessen	2.607	1.626	3.230	228	775	580	16	31
Priv. FH Fresenius Idstein in Idstein	61	Hessen	1.705	1.234	2.790	314	-165	494	5	33
Priv. FH Nordhessen	61	Hessen	480	813	2.143	0	-850	1.223	0	58
Evang. FH Darmstadt	61	Hessen	4.295	736	183	115	4.733	1.177	32	57
Priv. FH Göttingen	61	Niedersachsen	918	820	1.680	0	58	219	6	6
Priv FH der Wirtschaft Hannover	61	Niedersachsen	1.568	790	0	2.357	1	335	0	0
Freie Kunststudienstätte (Priv. FH) Ottersberg	61	Niedersachsen	1.347	416	1.257	0	506	461	7	21
Priv.FH f.Wirt.u.Techn.Vechta/Diepholz	61	Niedersachsen	1.610	410	1.830	107	83	543	13	28
Evang. FH Hannover	61	Niedersachsen	4.981	1.464	1.114	9	5.322	1.414	35	75
Kath. FH Norddeutschland i	61	Niedersachsen	3.222	1.045	291	6	3.970	658	18	38
Priv. techn. FH Bochum (DMT)	61	Nordrhein-Westfalen	5.080	1.068	9	128	6.011	1.467	38	57
Priv. FH für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn	61	Nordrhein-Westfalen	95	65	160	0	0	0	0	0
Int. School of Management, Dortmund (Priv. FH)	61	Nordrhein-Westfalen	2.434	1.266	4.510	0	-810	641	12	30
Priv. Rheinische FH Köln	61	Nordrhein-Westfalen	3.374	1.247	2	0	4.619	2.900	31	36
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn	61	Nordrhein-Westfalen	4.516	2.228	7.644	225	-1.125	1.166	0	0
Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum	61	Nordrhein-Westfalen	5.384	837	66	27	6.128	2.012	48	86
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	61	Nordrhein-Westfalen	10.117	3.450	137	236	13.194	3.277	75	157
Evang. FH Ludwigshafen	61	Rheinland-Pfalz	2.221	290	155	114	2.242	670	16	33
Kath. FH Mainz	61	Rheinland-Pfalz	3.305	519	59	96	3.669	611	26	43
Kath. FH für Soziale Arbeit Saarbrücken	61	Saarland	1.073	203	3	0	1.273	263	11	15
FH für Religionspädagogik und Gemeindediakonie Moritzburg	61	Sachsen	554	168	43	0	679	74	5	8
Vogtländische Fachhochschule Plauen	61	Sachsen	186	211	308	0	89	201	0	9
Deutsche Telekom AG Fachhochschule Leipzig	61	Sachsen	5.332	2.873	0	0	8.205	461	16	46

2 Nationale Kennzahlen

2.7.1 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Evang. FH für Soziale Arbeit Dresden	61	Sachsen	2.021	365	29	0	2.357	477	17	27
AKAD Die Privat-Hochschule Fachhochschule Leipzig	61	Sachsen	484	1.317	2.051	0	-250	996	4	13
Priv. FH Elmshorn (Nordakademie)	61	Schleswig-Holstein	2.557	902	0	0	3.459	916	5	23
AKAD FH Pinneberg H, Priv. Fern-FH für Berufstätige	61	Schleswig-Holstein	988	3.098	4.336	0	-250	2.526	1	32
Priv. FH Wedel	61	Schleswig-Holstein	2.861	934	1.727	180	1.888	1.120	10	13
FH Aalen	63	Baden-Württemberg	14.058	3.171	623	2.053	14.553	3.357	111	152
FH Albstadt-Sigmaringen	63	Baden-Württemberg	8.932	2.084	147	283	10.586	2.367	64	104
FH Biberach a. d. Riss	63	Baden-Württemberg	6.728	1.069	200	454	7.143	1.260	50	72
FH für Sozialwesen Esslingen	63	Baden-Württemberg	2.845	236	20	233	2.828	729	23	39
FH für Technik Esslingen	63	Baden-Württemberg	20.558	4.743	341	1.002	23.958	3.906	147	219
FH Furtwangen	63	Baden-Württemberg	16.944	4.603	829	636	20.082	3.420	118	189
FH Heilbronn	63	Baden-Württemberg	18.064	2.557	76	837	19.708	4.523	148	199
FH Karlsruhe	63	Baden-Württemberg	21.463	3.873	959	2.298	22.079	5.520	169	256
FH Konstanz	63	Baden-Württemberg	16.121	4.237	396	1.148	18.814	3.359	124	165
FH für Sozialwesen Mannheim	63	Baden-Württemberg	1.422	473	15	0	1.880	462	12	27
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	63	Baden-Württemberg	18.518	2.539	-15	1.489	19.583	3.651	137	170
FH Nürtingen	63	Baden-Württemberg	12.048	2.715	875	707	13.181	3.788	86	179
FH Offenburg	63	Baden-Württemberg	10.610	2.197	415	1.308	11.084	2.096	81	110
FH Pforzheim	63	Baden-Württemberg	15.950	1.824	409	658	16.707	4.543	131	180
FH Ravensburg-Weingarten	63	Baden-Württemberg	8.147	1.325	363	514	8.595	1.897	59	82
FH Reutlingen	63	Baden-Württemberg	16.958	4.264	1.379	1.605	18.238	3.229	116	192
FH Schwäbisch Gmünd	63	Baden-Württemberg	2.537	424	71	44	2.846	432	17	24
FH Stuttgart - Hochschule der Medien	63	Baden-Württemberg	11.715	3.986	228	635	14.838	3.123	99	119
FH für Technik Stuttgart	63	Baden-Württemberg	12.005	2.655	389	718	13.553	2.239	87	114
FH Ulm	63	Baden-Württemberg	13.666	2.505	190	403	15.578	2.728	106	141
FH Schwäbisch Hall, HS für Gestaltung	63	Baden-Württemberg	851	394	368	0	877	153	0	0
FH Rottenburg (Bis SS 1995 Verw-FH)	63	Baden-Württemberg	1.906	459	82	47	2.236	388	12	16
FH Amberg-Weiden	63	Bayern	5.349	2.051	222	453	6.725	1.552	50	70
FH Ansbach	63	Bayern	3.197	1.029	45	221	3.960	1.250	33	57
FH Aschaffenburg	63	Bayern	3.193	1.518	160	370	4.181	1.201	37	50
FH Augsburg	63	Bayern	13.392	3.825	520	672	16.025	3.854	114	162
FH Coburg	63	Bayern	9.997	2.831	239	509	12.080	2.517	80	123
FH Deggendorf	63	Bayern	6.285	2.215	409	807	7.284	2.146	50	83
FH Hof	63	Bayern	5.973	1.429	269	199	6.934	1.602	59	72
FH Ingolstadt	63	Bayern	4.847	1.075	40	512	5.370	1.772	53	75
FH Kempten	63	Bayern	7.816	1.979	156	355	9.284	2.802	62	94
FH Landshut	63	Bayern	7.154	1.773	232	905	7.790	2.606	60	89
FH München	63	Bayern	45.133	11.141	433	1.295	54.546	13.037	407	571
FH Neu-Ulm	63	Bayern	3.292	1.257	956	60	3.533	1.598	26	51
FH Nürnberg	63	Bayern	28.629	6.181	900	3.922	29.988	7.797	252	326
FH Regensburg	63	Bayern	17.723	3.920	150	1.074	20.419	5.415	168	214
FH Rosenheim	63	Bayern	11.566	2.675	182	893	13.166	3.439	120	158
FH Weihenstephan	63	Bayern	15.598	4.119	840	1.177	17.700	3.722	97	137
FH Würzburg-Schweinfurt	63	Bayern	19.675	5.034	428	868	23.413	6.188	167	282
Technische FH Berlin	63	Berlin	38.002	10.212	2.128	3.249	42.837	8.570	268	372
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	63	Berlin	34.249	10.345	2.112	2.027	40.455	8.880	198	351
FH für Wirtschaft Berlin	63	Berlin	7.724	2.016	1.726	938	7.076	4.713	95	130
FH für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin	63	Berlin	5.462	2.298	369	448	6.943	1.305	34	80

2 Nationale Kennzahlen

2.7.1 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
FH Brandenburg	63	Brandenburg	7.744	1.554	272	1.079	7.947	2.234	49	71
FH Eberswalde	63	Brandenburg	6.060	1.211	143	1.224	5.904	1.409	37	53
FH Lausitz i	63	Brandenburg	14.278	3.066	330	1.592	15.422	3.062	94	157
FH Potsdam	63	Brandenburg	11.932	2.997	521	1.869	12.539	2.314	76	118
Technische FH Wildau	63	Brandenburg	9.316	2.210	300	2.894	8.332	2.864	46	77
H Bremen	63	Bremen	24.447	8.159	2.244	5.422	24.940	8.026	149	249
H Bremerhaven	63	Bremen	7.322	2.466	261	480	9.047	2.031	47	68
H für angewandte Wissenschaften Hamburg (FH)	63	Hamburg	49.518	14.276	1.423	1.845	60.526	14.182	396	592
FH Darmstadt	63	Hessen	33.327	8.079	3.610	981	36.815	11.104	304	376
FH Frankfurt a.M.	63	Hessen	28.299	10.670	1.752	2.818	34.399	9.464	235	324
FH Fulda	63	Hessen	14.110	3.322	398	1.399	15.635	4.295	102	144
FH Gießen-Friedberg	63	Hessen	29.483	7.830	884	2.005	34.424	8.858	230	327
FH Wiesbaden	63	Hessen	25.661	6.717	738	1.255	30.385	9.032	220	386
FH Neubrandenburg	63	Mecklenburg-Vorpommern	11.014	2.544	304	1.003	12.251	2.074	86	102
FH Stralsund	63	Mecklenburg-Vorpommern	11.129	2.751	199	665	13.016	2.901	85	113
FH Wismar	63	Mecklenburg-Vorpommern	20.166	4.612	262	2.104	22.412	4.141	156	192
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	63	Niedersachsen	29.090	7.859	1.832	3.845	31.272	6.989	152	237
FH Hannover in Hannover	63	Niedersachsen	28.971	12.854	0	1.994	39.831	5.979	186	262
FH Hildesh./Holzm./Gött.	63	Niedersachsen	27.880	8.141	198	1.763	34.060	5.745	162	262
FH Nordostniedersachsen	63	Niedersachsen	20.919	7.143	198	2.401	25.463	4.281	123	212
FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmsh.	63	Niedersachsen	39.179	15.306	1.002	2.622	50.861	9.060	301	537
FH Osnabrück	63	Niedersachsen	27.543	6.371	3.245	1.940	28.729	7.317	197	254
FH Aachen	63	Nordrhein-Westfalen	32.055	14.551	275	4.158	42.173	8.308	208	363
FH Bielefeld	63	Nordrhein-Westfalen	22.390	10.358	196	1.274	31.278	6.864	163	254
FH Bochum	63	Nordrhein-Westfalen	17.088	7.140	162	934	23.132	4.973	121	195
FH Bonn-Rhein-Sieg	63	Nordrhein-Westfalen	13.488	4.754	171	1.826	16.245	3.746	0	0
FH Dortmund	63	Nordrhein-Westfalen	26.793	12.864	243	1.065	38.349	9.761	196	252
FH Düsseldorf	63	Nordrhein-Westfalen	23.488	12.593	139	618	35.324	7.151	80	160
FH Gelsenkirchen	63	Nordrhein-Westfalen	25.115	12.747	421	3.385	34.056	5.778	179	295
FH Köln i	63	Nordrhein-Westfalen	54.971	30.302	558	4.885	79.830	18.081	307	579
FH Südwestfalen	63	Nordrhein-Westfalen	25.345	14.600	291	2.976	36.678	4.888	153	167
FH Lippe und Höxter	63	Nordrhein-Westfalen	20.587	11.979	189	2.698	29.679	4.589	144	233
FH Münster	63	Nordrhein-Westfalen	30.256	13.596	0	5.519	38.333	9.708	227	363
FH Niederrhein	63	Nordrhein-Westfalen	27.519	60.048	723	1.116	85.728	10.506	196	343
FH Bingen	63	Rheinland-Pfalz	7.370	2.922	300	198	9.794	2.132	60	92
FH Kaiserslautern	63	Rheinland-Pfalz	19.362	6.020	1.204	2.154	22.024	5.031	131	214
FH Koblenz	63	Rheinland-Pfalz	17.959	4.476	291	1.297	20.847	4.860	129	214
FH Ludwigshafen	63	Rheinland-Pfalz	8.005	2.345	460	561	9.329	2.582	55	100
FH Mainz	63	Rheinland-Pfalz	15.667	4.097	854	1.533	17.377	4.518	117	166
FH Trier	63	Rheinland-Pfalz	21.367	4.854	478	2.142	23.601	5.491	163	227
FH Worms	63	Rheinland-Pfalz	7.983	1.561	136	467	8.941	2.485	51	93
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarlandes Saarbrücken	63	Saarland	12.888	2.304	107	661	14.424	3.278	93	126
H für Technik und Wirtschaft Dresden (FH)	63	Sachsen	23.327	6.134	476	1.961	27.024	5.013	177	190
H für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH)	63	Sachsen	21.280	4.858	106	1.281	24.751	5.625	176	193
H Mittweida (Univers. Of Applied Sciences)	63	Sachsen	17.941	4.614	434	1.929	20.192	4.451	112	153
H Zittau/Görlitz (FH)	63	Sachsen	19.059	4.444	245	3.045	20.213	3.459	127	171
Westfälische H Zwickau (FH)	63	Sachsen	21.984	5.742	176	1.191	26.359	4.382	154	183
FH Anhalt	63	Sachsen-Anhalt	23.775	8.595	87	4.071	28.212	6.158	161	249

2 Nationale Kennzahlen

2.7.1 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
H Magdeburg-Stendal (FH) in Magdeburg	63	Sachsen-Anhalt	18.143	5.438	626	2.154	20.801	4.724	125	229
H Magdeburg-Stendal (FH) in Stendal	63	Sachsen-Anhalt	1.977	592	142	4	2.423	1.175	0	0
FH Merseburg	63	Sachsen-Anhalt	13.942	4.182	430	720	16.974	3.456	86	124
FH Harz	63	Sachsen-Anhalt	9.706	2.341	47	548	11.452	3.106	70	119
FH Flensburg	63	Schleswig-Holstein	10.860	1.707	334	665	11.568	2.743	86	108
FH Westküste, Heide	63	Schleswig-Holstein	4.103	1.018	18	296	4.807	798	27	32
FH Kiel	63	Schleswig-Holstein	18.045	4.613	773	1.547	20.338	5.387	133	188
FH für Kunst und Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	63	Schleswig-Holstein	3.136	1.121	28	101	4.128	684	19	38
FH Lübeck	63	Schleswig-Holstein	16.420	4.157	416	7.488	12.673	2.728	101	105
FH Erfurt	63	Thüringen	16.248	3.477	666	854	18.205	4.249	139	167
FH Jena	63	Thüringen	16.389	3.981	406	1.512	18.452	4.445	123	173
FH Nordhausen	63	Thüringen	5.594	1.626	10	0	7.210	994	22	59
FH Schmalkalden	63	Thüringen	9.246	2.359	411	622	10.572	2.829	67	99

2 Nationale Kennzahlen

2.7.1 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Verwaltungsfachhochschulen										
FH für öffentliche Verwaltung Kehl	73	Baden-Württemberg	3.801	517	192	9	4.117	1.146	37	40
H für öffentliche Verwaltung und Finanzen (Verw. FH) Ludwigsburg	73	Baden-Württemberg	7.240	1.405	44	350	8.251	1.692	74	103
FH für Rechtspflege Schwetzingen	73	Baden-Württemberg	785	162	2	0	945	303	0	15
Staatl. FH für Polizei Villingen-Schwenningen	73	Baden-Württemberg	6.786	2.325	385	0	8.726	1.195	27	56
Bayer. Beamten FH in Fürstenfeldbruck	73	Bayern	14.794	7.073	251	4.677	16.939	3.607	0	202
FH für Verwaltung und Rechtspflege Berlin	73	Berlin	6.350	1.066	775	183	6.458	1.672	48	99
FH der Polizei Brandenburg in Basdorf (Verw-FH)	73	Brandenburg	14.497	3.439	287	6	17.643	312	4	30
FH f.Finanz.Brandenburg(VerwFH)Königs Wusterhausen	73	Brandenburg	668	270	95	0	843	354	0	12
H für öffentliche Verwaltung Bremen	73	Bremen	1.211	140	0	0	1.351	399	10	36
FH für öffentliche Verwaltung Hamburg	73	Hamburg	3.657	513	14	0	4.156	862	22	72
FH für Archivwesen Marburg	73	Hessen	279	137	367	0	49	53	0	9
VerwFH Rotenburg	73	Hessen	2.644	1.537	1.630	0	2.551	715	18	41
VerwFH Wiesbaden	73	Hessen	9.977	2.649	3.221	0	9.405	2.896	31	199
VerwFH Güstrow	73	Mecklenburg-Vorpommern	3.829	2.221	487	0	5.563	0	0	30
Nieders.FH f.Verw.u.Rechtspf.	73	Niedersachsen	9.319	1.643	764	0	10.198	3.637	39	209
FH für Rechtspflege NW, Bad Münstereifel	73	Nordrhein-Westfalen	6.775	5.554	381	0	11.948	146	9	31
FH für Finanzen NW, Nordkirchen	73	Nordrhein-Westfalen	10.751	5.573	999	0	15.325	1.313	19	89
FH für öffentliche Verwaltung NW	73	Nordrhein-Westfalen	2.523	1.447	96	0	3.874	6.188	67	174
FH für Finanzen Edenkoben	73	Rheinland-Pfalz	1.771	423	6	0	2.188	391	0	24
FH der Deutschen Bundesbank Hachenburg	74	Rheinland-Pfalz	3 011	935	17	0	3.929	255	0	26
FH für öffentliche Verw., FB Polizei,Lautzenhausen	73	Rheinland-Pfalz	0	0	0	0	0	833	0	0
FH für öffentliche Verw.,FB Innere Verw., Mayen	73	Rheinland-Pfalz	2 335	476	3	0	2.808	586	0	93
FH für Verwaltung Saarbrücken	73	Saarland	887	334	23	0	1.198	405	0	55
FH d. sächs. Verw. Meißen	73	Sachsen	4 508	921	1 050	0	4.379	736	6	69
FH für Polizei Sachsen Rothenburg	73	Sachsen	2 470	549	8	0	3.011	389	7	31
FH der Polizei Sachsen-Anhalt, Aschersleben	73	Sachsen-Anhalt	13.669	1.952	602	0	15.019	307	3	60
VerwFH Altenholz	73	Schleswig-Holstein	3.598	739	4.661	0	-324	1 149	0	68
FH für Forstwirtschaft, Schwarzburg (VerwFH)	73	Thüringen	1.412	250	70	0	1.592	97	6	7
Thür. FH für öff. Verw. Gotha, Gotha (Kommunal.)	73	Thüringen	3.124	259	451	0	2.932	611	0	39
FH Bund, FB Arbeitsverwaltung, Mannheim	74	Baden-Württemberg	12.442	2.554	0	0	14.996	1 708	25	126
FH Bund, FB Bundeswehrverwaltung, Mannheim	74	Baden-Württemberg	580	81	0	0	661	479	0	0
FH Bund f.öffentl.Verw., FB Sozialversich., Berlin	74	Berlin	5.246	766	0	0	6.012	1 516	24	80
FH Bund, FB Auswärtige Angelegenheiten, Bonn	74	Nordrhein-Westfalen	303	51	0	0	354	112	0	0
FH Bund, FB Allgemeine innere Verwaltung, Brühl	74	Nordrhein-Westfalen	6.951	4.383	1.231	0	10.103	425	48	132
FH Bund, FB Finanzen, Münster	74	Nordrhein-Westfalen	117	1.294	3	0	1.408	674	0	0

1) Ohne drittmittelfinanzierte Professoren.

2) Ohne Drittmittelpersonal.

2 Nationale Kennzahlen

2.7.2 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Universitäten (einschließlich Medizinische Einrichtungen)										
Priv. wiss. H Bierbronn	11	Baden-Württemberg	20	87	5	0	102	30	0	6
Int. Univers. in Germany, Bruchsal (Priv. wiss. H)	11	Baden-Württemberg	2 603	763	1 457	1 402	507	109	8	20
Wissenschaftl. Hochschule Lahr (Priv. Fern-H)	11	Baden-Württemberg	1 070	626	1 294	0	402	301	6	13
Freie H Stuttgart, Seminar für Waldorfpäd. (Priv.)	11	Baden-Württemberg	1 325	574	372	0	1 527	228	0	0
Zeppelin University Friedrichshafen	11	Baden-Württemberg	2 155	774	758	2 154	17	106	0	0
Kath. U Eichstätt-Ingolstadt	11	Bayern	26 790	5 605	657	3 873	27 865	4 706	108	298
ESCP-EAP Europäische Wirtschaftshochschule Berlin	11	Berlin	1 750	955	669	149	1 887	155	7	15
Steinbeis-Hochschule, Berlin	11	Berlin	6 256	3 604	8 677	152	1 031	672	0	0
International U Bremen (Priv.)	11	Bremen	18 687	21 650	7 147	3 081	30 109	794	89	137
Bucerius Law School Hamburg	11	Hamburg	6 061	3 342	9 005	1 274	- 876	511	0	0
KIMS-Intern. Management School Kassel (Priv.)	11	Hessen	340	160	148	171	181	18	0	0
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	11	Hessen	6 856	5 966	8 210	3 739	873	1 184	16	96
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	11	Nordrhein-Westfalen	26 513	14 576	9 201	12 431	19 457	1 062	33	125
Vallendar, Priv. wiss. H für Unternehmensführung	11	Rheinland-Pfalz	7 888	4 662	6 945	283	5 322	447	13	67
Handelshochschule Leipzig (Priv. H)	11	Sachsen	2 970	1 532	1 699	0	2 803	267	10	25
DIU - Dresden Intern. University GmbH (Priv. H)	11	Sachsen	461	637	834	61	203	62	0	5
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	436 688	254 230	399 213	74 865	216 840	21 099	371	2 468
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	490 144	269 497	374 122	104 706	280 813	25 352	403	2 557
U Hohenheim	13	Baden-Württemberg	73 653	25 292	3 429	20 288	75 228	5 346	118	475
U Karlsruhe	13	Baden-Württemberg	191 051	47 844	4 664	83 159	151 072	17 061	245	1 243
U Konstanz	13	Baden-Württemberg	78 156	23 644	2 881	25 898	73 021	9 662	169	540
U Mannheim	13	Baden-Württemberg	58 965	16 152	2 415	14 762	57 940	11 758	118	576
U Stuttgart	13	Baden-Württemberg	235 743	68 599	11 831	100 008	192 503	19 949	251	1 416
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	426 713	207 706	348 631	80 662	205 126	22 399	375	2 240
U Ulm	13	Baden-Württemberg	270 292	112 978	228 087	47 868	107 315	7 075	186	1 345
U Augsburg	13	Bayern	56 529	13 708	3 285	12 158	54 794	14 821	153	635
U Bamberg	13	Bayern	36 746	6 894	741	4 033	38 866	8 364	131	386
U Bayreuth	13	Bayern	74 287	22 639	2 869	19 653	74 404	9 138	182	699
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	397 689	194 968	278 131	82 960	231 566	24 137	470	2 523
U München	13	Bayern	616 286	399 432	510 651	137 897	367 170	44 865	698	4 108
TU München	13	Bayern	429 613	204 340	208 136	136 437	289 380	19 627	408	3 150
H für Politik München	13	Bayern	590	561	40	1 111	0	914	0	9
U Passau	13	Bayern	32 169	7 774	888	4 435	34 620	8 422	93	327
U Regensburg	13	Bayern	204 145	130 064	169 157	39 914	125 138	17 022	273	1 682
U Würzburg	13	Bayern	316 313	147 011	240 775	63 754	158 795	18 565	327	1 644
FU Berlin	13	Berlin	189 947	81 557	9 733	54 834	206 937	36 234	431	1 718
TU Berlin	13	Berlin	212 337	88 232	7 710	70 457	222 402	30 481	340	1 764
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	873 826	436 736	710 243	113 637	486 682	38 954	661	4 112
U Potsdam	13	Brandenburg	80 808	27 100	2 846	24 881	80 181	17 198	209	808
Europa-U Viadrina Frankfurt(Oder)	13	Brandenburg	18 345	6 377	654	4 000	20 068	5 077	51	165
Brandenburgische TU, Cottbus	13	Brandenburg	50 996	14 879	1 161	14 528	50 186	4 905	112	455
U Bremen	13	Bremen	159 691	46 265	6 329	73 836	125 791	21 947	281	819
U Hamburg	13	Hamburg	451 226	240 140	280 801	73 651	336 914	36 574	753	2 807
TU Hamburg-Harburg	13	Hamburg	64 050	17 109	242	15 287	65 630	5 689	102	354
Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik	13	Hamburg	8 501	1 016	87	1 210	8 220	2 753	42	71

2 Nationale Kennzahlen

2.7.2 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
TU Darmstadt	13	Hessen	174 965	43 117	2 878	59 952	155 252	17 626	288	1 633
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	355 536	178 020	271 538	67 200	194 818	34 658	472	2 192
U Gießen	13	Hessen	327 956	129 342	228 423	47 168	181 707	20 477	370	1 705
U Kassel	13	Hessen	107 396	29 770	2 410	23 532	111 224	15 847	300	884
U Marburg	13	Hessen	297 494	119 924	218 034	33 305	166 079	17 668	351	1 731
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	152 377	78 331	130 941	19 661	80 106	10 235	217	1 042
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	226 944	98 171	185 866	22 934	116 315	14 443	265	1 367
TU Braunschweig	13	Niedersachsen	143 756	64 640	24 922	50 129	133 345	13 444	220	937
TU Clausthal	13	Niedersachsen	46 333	20 095	6 761	17 494	42 173	2 771	77	265
U Göttingen	13	Niedersachsen	448 607	200 658	273 392	66 189	309 684	23 465	401	1 977
U Hannover	13	Niedersachsen	188 152	71 752	23 776	50 485	185 643	23 769	326	1 265
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	295 177	281 654	401 746	44 848	130 237	3 248	106	887
Tierärztliche H Hannover	13	Niedersachsen	40 941	19 259	11 328	6 112	42 760	2 048	59	225
U Hildesheim	13	Niedersachsen	18 358	5 069	516	1 323	21 588	3 970	47	188
U Lüneburg	13	Niedersachsen	21 673	6 069	2 247	3 763	21 732	6 818	70	241
U Oldenburg	13	Niedersachsen	80 687	34 814	4 249	17 744	93 508	11 293	175	520
U Osnabrück	13	Niedersachsen	68 752	22 504	3 138	11 671	76 447	10 739	178	513
H Vechta	13	Niedersachsen	13 151	4 467	484	1 394	15 740	2 697	47	135
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	499 920	299 697	249 829	148 324	401 464	28 250	428	2 600
U Bielefeld	13	Nordrhein-Westfalen	110 309	57 290	1 876	31 096	134 627	17 817	237	931
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	216 713	127 883	3 738	68 629	272 229	30 781	395	1 637
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	389 788	248 020	284 864	57 327	295 617	33 277	483	2 163
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	376 396	379 321	342 465	75 236	338 016	30 170	470	2 233
U Dortmund	13	Nordrhein-Westfalen	137 691	58 916	2 377	30 159	164 071	21 272	291	1 109
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	325 530	213 340	256 460	43 237	239 173	18 257	318	1 683
Fernuniversität Hagen	13	Nordrhein-Westfalen	53 361	22 999	10 312	10 463	55 585	33 390	74	417
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	408 519	224 589	249 431	74 997	308 680	46 319	502	2 165
Deutsche Sporthochschule Köln	13	Nordrhein-Westfalen	21 691	19 072	2 478	6 168	32 117	5 242	40	248
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	440 117	275 446	280 060	63 042	372 461	37 974	471	2 882
U Paderborn	13	Nordrhein-Westfalen	77 836	37 048	435	26 331	88 118	13 427	178	631
U Siegen	13	Nordrhein-Westfalen	71 934	29 787	545	10 476	90 700	11 869	241	657
U Wuppertal	13	Nordrhein-Westfalen	74 087	42 404	1 432	13 279	101 780	13 268	243	698
TU Kaiserslautern	13	Rheinland-Pfalz	77 281	25 537	2 778	28 470	71 570	8 567	161	570
U Koblenz-Landau	13	Rheinland-Pfalz	33 856	7 800	632	4 972	36 052	10 352	139	391
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	415 789	221 704	315 425	63 306	258 762	34 329	426	2 418
H für Verwaltungswissenschaften Speyer	13	Rheinland-Pfalz	6 858	2 808	674	990	8 002	512	17	56
U Trier	13	Rheinland-Pfalz	56 593	13 815	1 384	13 447	55 577	12 842	151	501
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	309 217	129 876	250 424	41 583	147 086	14 718	247	1 717
TU Chemnitz	13	Sachsen	72 681	18 409	538	20 808	69 744	10 160	150	647
TU Dresden	13	Sachsen	390 436	166 071	230 608	100 988	224 911	32 370	482	2 559
TU Bergakademie Freiberg	13	Sachsen	52 318	14 418	1 144	20 184	45 408	4 449	93	368
U Leipzig	13	Sachsen	322 132	164 012	246 595	45 998	193 551	29 119	420	2 212
Internationales Hochschulinstitut Zittau	13	Sachsen	1 864	557	4	429	1 988	300	5	21
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	282 273	136 383	215 140	30 832	172 684	18 549	388	2 032
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	231 721	131 313	224 018	30 774	108 242	12 611	218	1 375
U Flensburg	13	Schleswig-Holstein	12 447	2 713	35	2 887	12 238	4 075	62	166
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	494 662	274 764	493 873	59 093	216 460	20 902	347	1 727
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	19 331	7 035	54	5 763	20 549	2 420	73	908

2 Nationale Kennzahlen

2.7.2 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
U Erfurt	13	Thüringen	28 537	6 459	596	2 482	31 918	3 844	88	302
TU Ilmenau	13	Thüringen	56 679	15 694	4 716	13 347	54 310	7 028	87	433
U Jena	13	Thüringen	298 043	134 262	214 421	41 210	176 674	19 444	345	1 838
Bauhaus-U Weimar	13	Thüringen	34 785	9 796	3 022	8 074	33 485	4 015	90	292
U der Bundeswehr München	14	Bayern	54 093	16 956	0	4 858	66 191	2 932	161	466
Helmut Schmidt Universität, Hamburg	14	Bayern	57 415	13 466	95	4 546	66 240	1 888	99	307

2 Nationale Kennzahlen

2.7.2 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Universitäten (ohne Medizinische Einrichtungen)										
Priv. wiss. H Bierbronn	11	Baden-Württemberg	20	87	5	0	102	30	0	6
Int. Univers. in Germany, Bruchsal (Priv. wiss. H)	11	Baden-Württemberg	2 603	763	1 457	1 402	507	109	8	20
Wissenschaftl. Hochschule Lahr (Priv. Fern-H)	11	Baden-Württemberg	1 070	626	1 294	0	402	301	6	13
Freie H Stuttgart, Seminar für Waldorfpäd. (Priv.)	11	Baden-Württemberg	1 325	574	372	0	1 527	228	0	0
Zeppelin University Friedrichshafen	11	Baden-Württemberg	2 155	774	758	2 154	17	106	0	0
Kath. U Eichstätt-Ingolstadt	11	Bayern	26 790	5 605	657	3 873	27 865	4 706	108	298
ESCP-EAP Europäische Wirtschaftshochschule Berlin	11	Berlin	1 750	955	669	149	1 887	155	7	15
Steinbeis-Hochschule, Berlin	11	Berlin	6 256	3 604	8 677	152	1 031	672	0	0
International U Bremen (Priv.)	11	Bremen	18 687	21 650	7 147	3 081	30 109	794	89	137
Bucerius Law School Hamburg	11	Hamburg	6 061	3 342	9 005	1 274	- 876	511	0	0
KIMS-Intern. Management School Kassel (Priv.)	11	Hessen	340	160	148	171	181	18	0	0
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	11	Hessen	6 856	5 966	8 210	3 739	873	1 184	16	96
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	11	Nordrhein-Westfalen	9 303	3 953	738	8 074	4 444	432	17	56
Vallendar, Priv. wiss. H für Unternehmensführung	11	Rheinland-Pfalz	7 888	4 662	6 945	283	5 322	447	13	67
Handelshochschule Leipzig (Priv. H)	11	Sachsen	2 970	1 532	1 699	0	2 803	267	10	25
DIU - Dresden Intern. University GmbH (Priv. H)	11	Sachsen	461	637	834	61	203	37	0	5
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	135 356	43 192	4 015	37 401	137 132	18 118	280	1 146
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	162 571	54 133	8 803	44 513	163 388	20 896	265	1 067
U Hohenheim	13	Baden-Württemberg	73 653	25 292	3 429	20 288	75 228	5 346	118	475
U Karlsruhe	13	Baden-Württemberg	191 051	47 844	4 664	83 159	151 072	17 061	245	1 243
U Konstanz	13	Baden-Württemberg	78 156	23 644	2 881	25 898	73 021	9 662	169	540
U Mannheim	13	Baden-Württemberg	58 965	16 152	2 415	14 762	57 940	11 758	118	576
U Stuttgart	13	Baden-Württemberg	235 743	68 599	11 831	100 008	192 503	19 949	251	1 416
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	136 635	46 806	7 322	43 136	132 983	19 614	292	1 051
U Ulm	13	Baden-Württemberg	65 923	18 724	2 395	18 542	63 710	4 470	104	431
U Augsburg	13	Bayern	56 529	13 708	3 285	12 158	54 794	14 821	153	635
U Bamberg	13	Bayern	36 746	6 894	741	4 033	38 866	8 364	131	386
U Bayreuth	13	Bayern	74 287	22 639	2 869	19 653	74 404	8 939	182	699
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	163 016	58 385	6 167	55 621	159 613	21 350	349	1 418
U München	13	Bayern	221 447	71 068	12 858	56 534	223 123	39 374	507	2 096
TU München	13	Bayern	266 056	101 297	25 113	102 558	239 682	18 192	343	2 320
H für Politik München	13	Bayern	590	561	40	1 111	0	914	0	9
U Passau	13	Bayern	32 169	7 774	888	4 435	34 620	8 422	93	327
U Regensburg	13	Bayern	85 108	24 525	3 235	19 764	86 634	15 516	205	895
U Würzburg	13	Bayern	97 287	30 852	3 639	26 314	98 186	16 010	220	811
FU Berlin	13	Berlin	189 947	81 557	9 733	54 834	206 937	36 234	431	1 718
TU Berlin	13	Berlin	212 337	88 232	7 710	70 457	222 402	30 358	340	1 763
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	175 707	61 723	7 733	41 380	188 317	30 923	400	1 524
U Potsdam	13	Brandenburg	80 808	27 100	2 846	24 881	80 181	17 198	209	808
Europa-U Viadrina Frankfurt(Oder)	13	Brandenburg	18 345	6 377	654	4 000	20 068	5 077	51	165
Brandenburgische TU, Cottbus	13	Brandenburg	50 996	14 879	1 161	14 528	50 186	4 905	112	455
U Bremen	13	Bremen	159 691	46 265	6 329	73 836	125 791	21 438	281	819
U Hamburg	13	Hamburg	203 167	75 447	3 015	42 947	232 652	33 056	576	1 752
TU Hamburg-Harburg	13	Hamburg	64 050	17 109	242	15 287	65 630	5 689	102	354
Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik	13	Hamburg	8 501	1 016	87	1 210	8 220	2 753	42	71

2 Nationale Kennzahlen

2.7.2 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
TU Darmstadt	13	Hessen	174 965	43 117	2 878	59 952	155 252	17 626	288	1 633
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	159 494	43 385	5 190	38 533	159 156	31 418	392	1 284
U Gießen	13	Hessen	136 629	38 991	8 238	22 961	144 421	17 842	284	939
U Kassel	13	Hessen	107 396	29 770	2 410	23 532	111 224	15 847	300	884
U Marburg	13	Hessen	108 719	32 279	9 046	19 270	112 682	15 098	281	1 054
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	49 019	16 180	1 107	11 988	52 104	8 798	151	468
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	82 594	20 600	1 676	13 685	87 833	13 008	205	731
TU Braunschweig	13	Niedersachsen	143 756	64 640	24 922	50 129	133 345	13 444	220	937
TU Clausthal	13	Niedersachsen	46 333	20 095	6 761	17 494	42 173	2 771	77	265
U Göttingen	13	Niedersachsen	185 150	81 009	60 544	36 580	169 035	19 586	307	954
U Hannover	13	Niedersachsen	188 152	71 752	23 776	50 485	185 643	23 769	326	1 265
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	0	0	0	0	0	68	2	30
Tierärztliche H Hannover	13	Niedersachsen	40 941	19 259	11 328	6 112	42 760	2 048	59	225
U Hildesheim	13	Niedersachsen	18 358	5 069	516	1 323	21 588	3 970	47	188
U Lüneburg	13	Niedersachsen	21 673	6 069	2 247	3 763	21 732	6 767	70	241
U Oldenburg	13	Niedersachsen	80 687	34 814	4 249	17 744	93 508	11 293	175	520
U Osnabrück	13	Niedersachsen	66 439	21 977	1 917	11 153	75 346	10 289	174	495
H Vechta	13	Niedersachsen	13 151	4 467	484	1 394	15 740	2 697	46	130
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	272 308	136 154	2 045	133 852	272 565	25 586	358	1 630
U Bielefeld	13	Nordrhein-Westfalen	110 309	57 290	1 876	31 096	134 627	17 109	237	931
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	194 543	99 246	2 724	51 588	239 477	28 648	379	1 537
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	167 631	80 699	3 315	36 389	208 626	31 475	425	1 415
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	182 529	108 191	3 400	48 666	238 654	27 673	383	1 424
U Dortmund	13	Nordrhein-Westfalen	137 691	58 916	2 377	30 159	164 071	20 775	291	1 109
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	84 192	54 020	1 445	14 800	121 967	15 053	182	676
Fernuniversität Hagen	13	Nordrhein-Westfalen	53 361	22 999	10 312	10 463	55 585	33 390	74	417
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	172 762	75 267	2 009	41 745	204 275	42 866	415	1 289
Deutsche Sporthochschule Köln	13	Nordrhein-Westfalen	21 691	19 072	2 478	6 168	32 117	5 242	34	224
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	176 207	85 379	1 579	35 945	224 062	35 011	398	1 930
U Paderborn	13	Nordrhein-Westfalen	77 836	37 048	435	26 331	88 118	13 427	178	631
U Siegen	13	Nordrhein-Westfalen	71 934	29 787	545	10 476	90 700	11 869	241	657
U Wuppertal	13	Nordrhein-Westfalen	74 087	42 404	1 432	13 279	101 780	13 268	243	698
TU Kaiserslautern	13	Rheinland-Pfalz	77 281	25 537	2 778	28 470	71 570	8 243	161	570
U Koblenz-Landau	13	Rheinland-Pfalz	33 856	7 800	632	4 972	36 052	10 198	139	391
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	151 055	49 449	7 224	32 412	160 868	30 776	330	1 296
H für Verwaltungswissenschaften Speyer	13	Rheinland-Pfalz	6 858	2 808	674	990	8 002	512	17	56
U Trier	13	Rheinland-Pfalz	56 593	13 815	1 384	13 447	55 577	12 804	151	501
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	101 284	25 715	3 166	29 669	94 164	12 930	181	870
TU Chemnitz	13	Sachsen	72 681	18 409	538	20 808	69 744	10 160	150	647
TU Dresden	13	Sachsen	203 550	61 038	1 996	83 981	178 611	30 313	418	1 683
TU Bergakademie Freiberg	13	Sachsen	52 318	14 418	1 144	20 184	45 408	4 449	93	368
U Leipzig	13	Sachsen	132 916	44 807	4 268	30 294	143 161	25 907	322	1 267
Internationales Hochschulinstitut Zittau	13	Sachsen	1 864	557	4	429	1 988	300	5	21
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	125 832	35 098	1 044	22 528	137 358	16 728	311	1 266
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	71 717	20 966	2 973	18 405	71 305	11 420	159	709
U Flensburg	13	Schleswig-Holstein	12 447	2 713	35	2 887	12 238	4 040	62	166
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	123 453	43 632	6 943	29 317	130 825	18 681	299	961
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	10 625	4 659	54	2 668	12 562	891	25	490

2 Nationale Kennzahlen

2.7.2 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
U Erfurt	13	Thüringen	28 537	6 459	596	2 482	31 918	3 844	88	302
TU Ilmenau	13	Thüringen	56 679	15 694	4 716	13 347	54 310	7 028	87	433
U Jena	13	Thüringen	111 148	29 579	3 338	27 035	110 354	17 367	276	1 000
Bauhaus-U Weimar	13	Thüringen	34 785	9 796	3 022	8 074	33 485	4 015	90	292
U der Bundeswehr München	14	Bayern	54 093	16 956	0	4 858	66 191	2 932	161	466
Helmut Schmidt Universität, Hamburg	14	Bayern	57 415	13 466	95	4 546	66 240	1 888	99	307

2 Nationale Kennzahlen

2.7.2 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Medizinische Einrichtungen der Universitäten										
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	11	Nordrhein-Westfalen	17 210	10 623	8 463	4 357	15 013	630	16	69
DIU - Dresden Intern. University GmbH (Priv. H)	11	Sachsen	0	0	0	0	0	25	0	0
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	301 332	211 038	395 198	37 464	79 708	2 981	91	1 322
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	327 573	215 364	365 319	60 193	117 425	4 456	138	1 490
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	290 078	160 900	341 309	37 526	72 143	2 785	83	1 189
U Ulm	13	Baden-Württemberg	204 369	94 254	225 692	29 326	43 605	2 605	82	914
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	234 673	136 583	271 964	27 339	71 953	2 787	121	1 105
U München	13	Bayern	394 839	328 364	497 793	81 363	144 047	5 491	191	2 012
TU München	13	Bayern	163 557	103 043	183 023	33 879	49 698	1 435	65	830
U Regensburg	13	Bayern	119 037	105 539	165 922	20 150	38 504	1 506	68	787
U Würzburg	13	Bayern	219 026	116 159	237 136	37 440	60 609	2 555	107	833
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	698 119	375 013	702 510	72 257	298 365	8 031	261	2 588
U Hamburg	13	Hamburg	248 059	164 693	277 786	30 704	104 262	3 518	177	1 055
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	196 042	134 635	266 348	28 667	35 662	3 240	80	908
U Gießen	13	Hessen	191 327	90 351	220 185	24 207	37 286	2 635	86	766
U Marburg	13	Hessen	188 775	87 645	208 988	14 035	53 397	2 570	70	677
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	103 358	62 151	129 834	7 673	28 002	1 437	66	574
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	144 350	77 571	184 190	9 249	28 482	1 435	60	636
U Göttingen	13	Niedersachsen	263 457	119 649	212 848	29 609	140 649	3 879	94	1 023
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	295 177	281 654	401 746	44 848	130 237	3 180	104	857
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	227 612	163 543	247 784	14 472	128 899	2 664	70	970
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	22 170	28 637	1 014	17 041	32 752	2 133	16	100
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	222 157	167 321	281 549	20 938	86 991	1 802	58	748
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	193 867	271 130	339 065	26 570	99 362	2 497	87	809
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	241 338	159 320	255 015	28 437	117 206	3 204	136	1 007
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	235 757	149 322	247 422	33 252	104 405	3 453	87	876
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	263 910	190 067	278 481	27 097	148 399	2 963	73	952
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	264 734	172 255	308 201	30 894	97 894	3 553	96	1 122
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	207 933	104 161	247 258	11 914	52 922	1 788	66	847
TU Dresden	13	Sachsen	186 886	105 033	228 612	17 007	46 300	2 057	64	875
U Leipzig	13	Sachsen	189 216	119 205	242 327	15 704	50 390	3 212	98	945
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	156 441	101 285	214 096	8 304	35 326	1 821	77	766
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	160 004	110 347	221 045	12 369	36 937	1 191	59	666
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	371 209	231 132	486 930	29 776	85 635	2 221	48	766
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	8 706	2 376	0	3 095	7 987	1 529	48	418
U Jena	13	Thüringen	186 895	104 683	211 083	14 175	66 320	2 077	69	838

2 Nationale Kennzahlen

2.7.2 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Pädagogische Hochschulen										
PH Freiburg i.Br.	33	Baden-Württemberg	15 475	2 512	1 037	913	16 037	4 748	72	210
PH Heidelberg	33	Baden-Württemberg	12 540	2 375	241	572	14 102	4 286	66	190
PH Karlsruhe	33	Baden-Württemberg	10 108	1 080	457	163	10 568	3 213	49	145
PH Ludwigsburg	33	Baden-Württemberg	16 963	4 647	853	1 063	19 694	4 565	75	210
PH Schwäbisch Gmünd	33	Baden-Württemberg	7 472	1 356	235	158	8 435	2 060	39	96
PH Weingarten	33	Baden-Württemberg	8 966	1 231	387	162	9 648	2 457	43	113
Theologische Hochschulen										
H für jüdische Studien Heidelberg	41	Baden-Württemberg	1 305	160	26	78	1 361	165	6	10
Phil.-Theol. H Benediktbeuern (rk)	41	Bayern	1 608	416	81	313	1 630	96	13	18
H für Philosophie München (rk)	41	Bayern	1 485	840	373	439	1 513	449	9	21
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	41	Hessen	1 623	554	89	1 641	447	234	15	21
Theol. Fakultät Fulda (rk)	41	Hessen	1 426	288	0	259	1 455	35	9	12
Luth.-Theol. H Oberursel (ev)	41	Hessen	167	74	17	52	172	30	3	7
Kath. H f.Kirchenmusik St. Gregorius,Aachen(Priv.)	41	Nordrhein-Westfalen	759	241	1 128	0	- 128	32	4	8
Kirchliche H Bethel (ev)	41	Nordrhein-Westfalen	1 803	295	127	0	1 971	333	10	19
Phil.-Theol. H Münster (rk)	41	Nordrhein-Westfalen	243	149	3	0	389	73	0	0
Theol. Fakultät Paderborn (rk)	41	Nordrhein-Westfalen	1 688	203	31	81	1 779	128	12	17
Phil.-Theol. H St. Augustin (rk)	41	Nordrhein-Westfalen	259	93	0	0	352	126	0	0
Kirchliche H Wuppertal (ev)	41	Nordrhein-Westfalen	2 269	303	197	178	2 197	138	10	23
Theol. Fakultät Trier	41	Rheinland-Pfalz	2 694	445	19	0	3 120	295	14	25
Theol. H Vallendar	41	Rheinland-Pfalz	578	115	20	134	539	114	7	12
Theol. H Friedensau	41	Sachsen-Anhalt	2 817	2 016	1 348	0	3 485	179	5	25

2 Nationale Kennzahlen

2.7.2 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Kunsthochschulen										
H für evang. Kirchenmusik Bayreuth	51	Bayern	950	68	131	743	144	31	4	15
H für kath. Kirchenmusik und Musikpäd. Regensburg	51	Bayern	2 128	491	352	71	2 196	61	5	27
H f. digitale Medienprod., Elstal (Germ. Film School)	51	Brandenburg	459	543	1 274	0	- 272	84	0	18
Alanus H, Alfter (Priv. H)	51	Nordrhein-Westfalen	717	1 847	0	1 283	1 281	223	6	14
H für Kirchenmusik Dresden	51	Sachsen	876	208	59	0	1 025	33	4	8
H f Kirchenm. der ev. Kirche d schles. Oberlausitz	51	Sachsen	132	34	10	0	156	11	0	5
Evang. H für Kirchenmusik Halle	51	Sachsen-Anhalt	623	167	10	0	780	59	3	11
Staatl. H für Musik Freiburg i.Br.	53	Baden-Württemberg	7 667	810	214	0	8 263	512	66	104
Staatl. H für Musik u. Darstellende Kunst Mannheim	53	Baden-Württemberg	7 157	898	115	0	7 940	636	49	92
Staatliche Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	2 937	643	11	43	3 526	293	21	35
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	3 402	1 414	6	688	4 122	342	20	33
Staatl. H für Musik Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	6 725	1 181	152	231	7 523	508	41	84
Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart	53	Baden-Württemberg	7 122	2 345	177	112	9 178	758	44	108
Staatl. H f. Musik und Darstellende Kunst Stuttgart	53	Baden-Württemberg	10 246	1 449	403	166	11 126	703	58	134
Staatl. H für Musik Trossingen	53	Baden-Württemberg	5 106	812	170	133	5 615	423	36	72
Akademie der Bildenden Künste München	53	Bayern	6 051	1 342	83	335	6 975	703	34	76
H für Fernsehen und Film München	53	Bayern	3 942	3 565	1 524	609	5 374	375	9	42
H für Musik und Theater München	53	Bayern	9 385	1 635	296	193	10 531	772	60	144
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	53	Bayern	2 670	454	46	47	3 031	298	15	39
H für Musik Nürnberg-Augsburg	53	Bayern	8 396	1 364	5 248	52	4 460	592	28	102
H für Musik Würzburg	53	Bayern	7 343	907	147	256	7 847	653	43	100
Universität der Künste Berlin	53	Berlin	35 110	9 150	1 078	2 681	40 501	3 675	186	450
Kunsthochschule Berlin	53	Berlin	5 048	1 280	86	179	6 063	626	36	58
H für Musik Berlin	53	Berlin	8 979	1 130	155	173	9 781	682	51	154
H für Schauspielkunst Berlin	53	Berlin	4 175	1 191	77	109	5 180	174	24	48
H für Film und Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	53	Brandenburg	7 010	2 458	117	459	8 892	625	31	68
H für Künste Bremen	53	Bremen	7 651	2 320	558	270	9 143	876	50	99
H für Bildende Künste Hamburg	53	Hamburg	6 736	2 136	21	347	8 504	956	47	66
H für Musik und Theater Hamburg	53	Hamburg	9 415	1 822	341	406	10 490	693	61	95
H für Bildende Künste Frankfurt a.M. (Städelschule)	53	Hessen	1 924	2 265	169	28	3 992	136	10	17
H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	53	Hessen	8 159	2 034	57	131	10 005	661	56	130
H für Gestaltung Offenbach	53	Hessen	3 728	1 537	21	282	4 962	575	19	39
Rostock, H für Musik und Theater	53	Mecklenburg-Vorpommern	3 627	860	62	186	4 239	466	19	65
H für Bildende Künste Braunschweig	53	Niedersachsen	9 309	3 386	324	299	12 072	1 222	51	69
H für Musik und Theater Hannover	53	Niedersachsen	12 889	3 962	255	248	16 348	1 173	84	152
H für Musik Detmold	53	Nordrhein-Westfalen	8 001	2 782	280	45	10 458	576	52	89
Kunstakademie Düsseldorf	53	Nordrhein-Westfalen	5 111	3 631	20	40	8 682	380	32	58
Robert-Schumann-H Düsseldorf	53	Nordrhein-Westfalen	5 607	2 321	12	75	7 841	808	40	75
Folkwang-Hochschule Essen	53	Nordrhein-Westfalen	11 696	4 894	254	471	15 865	962	85	147
KH für Medien Köln	53	Nordrhein-Westfalen	6 220	3 502	99	373	9 250	270	35	54
H für Musik Köln	53	Nordrhein-Westfalen	14 709	5 573	94	436	19 752	1 510	111	193
Kunstakademie Münster	53	Nordrhein-Westfalen	2 703	1 979	14	114	4 554	320	16	31
Hochschule für Musik Saarbrücken	53	Saarland	3 594	388	8	32	3 942	329	29	45
H der Bildenden Künste Saarbrücken	53	Saarland	2 272	239	13	0	2 498	285	14	27
H für Bildende Künste Dresden	53	Sachsen	5 130	1 488	9	0	6 609	527	28	59

2 Nationale Kennzahlen

2.7.2 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
H für Musik Dresden	53	Sachsen	7 106	834	63	82	7 795	618	60	138
Palucca Schule Dresden-Hochschule für Tanz	53	Sachsen	2 579	741	20	11	3 289	164	5	22
H für Graphik und Buchkunst Leipzig	53	Sachsen	4 396	1 125	68	101	5 352	526	26	47
H für Musik u. Theater Leipzig	53	Sachsen	9 753	1 524	106	0	11 171	821	64	172
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichenstein	53	Sachsen-Anhalt	9 355	3 111	38	410	12 018	1 003	49	106
Musikhochschule Lübeck	53	Schleswig-Holstein	4 722	1 016	247	174	5 317	452	29	56
H für Musik Weimar	53	Thüringen	9 809	1 608	193	54	11 170	799	73	136

2 Nationale Kennzahlen

2.7.2 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Fachhochschulen										
FH Berufsförderungsw. d. Stiftung Reha. Heidelberg	61	Baden-Württemberg	4 802	5 594	4 791	8	5 597	1 090	29	67
FH Calw-H für Wirtschaft und Medien (Priv. FH)	61	Baden-Württemberg	179	404	49	0	534	152	0	0
Priv. FH Isny	61	Baden-Württemberg	1 754	396	553	0	1 597	336	9	25
Priv. FH für Kunsttherapie Nürtingen	61	Baden-Württemberg	636	382	639	0	379	244	0	10
Fernfachhochschule Riedlingen H für Wirt. (Priv.)	61	Baden-Württemberg	786	929	1 567	0	148	412	6	25
Priv. FH für Gestaltung Stuttgart (Merz-Akademie)	61	Baden-Württemberg	1 888	488	1 063	42	1 271	265	10	16
Internationale Hochschule Calw (FH)	61	Baden-Württemberg	168	34	185	0	17	99	1	6
AKAD FH Stuttgart (Priv. FH)	61	Baden-Württemberg	2 385	3 415	5 405	0	395	2 590	0	10
FH der evang.Landeskirche in Baden, Freiburg i.Br.	61	Baden-Württemberg	2 475	375	365	59	2 426	638	17	43
Evangelische FH Reutlingen-Ludwigsburg	61	Baden-Württemberg	3 185	1 105	242	36	4 012	571	13	21
Kath. FH Freiburg i.Br.	61	Baden-Württemberg	4 217	1 166	241	68	5 074	1 148	29	62
Munich Business School München (Priv. FH)	61	Bayern	791	752	1 571	0	- 28	164	0	10
Priv. FH Döpfer, Schwandorf	61	Bayern	21	40	49	0	12	22	0	1
Kath. Stiftungs FH München	61	Bayern	5 568	1 250	575	6 327	- 84	1 663	41	79
Evang. FH Nürnberg	61	Bayern	2 837	507	171	2 580	593	830	20	47
OTA-Hochschule Berlin (Priv.)	61	Berlin	544	609	1 155	0	- 2	109	0	0
Evang.FH f. Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	61	Berlin	4 246	643	122	0	4 767	983	28	51
Kath. FH Berlin	61	Berlin	3 079	911	311	64	3 615	834	23	38
Mediadesign Hochschule Berlin (Priv. FH)	61	Berlin	2 003	1 243	3 530	0	- 284	239	0	0
Theol. Seminar (FH) d. Evangel. Freikirche, Elstal	61	Brandenburg	669	102	77	0	694	56	0	8
HFH Hamburger Fern-Hochschule	61	Hamburg	2 348	7 028	9 784	0	- 408	5 194	3	195
Evang. FH Hamburg	61	Hamburg	1 401	334	249	0	1 486	270	7	12
Europ. Fernhochschule Hamburg	61	Hamburg	437	361	1 688	0	- 890	814	0	13
Priv.FH des Bundesverb. d.Unfallvers. Bad Hersfeld	61	Hessen	449	271	566	0	154	79	0	7
Priv. Fern-FH Darmstadt	61	Hessen	2 239	1 760	4 849	0	- 850	1 909	0	7
Provdavis School Intern.Manag.Techno.Frankfurt a.M	61	Hessen	392	494	350	0	536	75	10	14
Priv. FH Fresenius Idstein in Idstein	61	Hessen	1 646	628	2 445	302	- 472	719	5	26
Priv. FH Nordhessen	61	Hessen	817	1 201	3 628	0	- 1 610	1 886	8	110
Evang. FH Darmstadt	61	Hessen	4 746	912	212	120	5 326	1 202	35	65
FH im DRK, Göttingen	61	Niedersachsen	452	228	232	0	448	113	3	3
Priv. FH Göttingen	61	Niedersachsen	1 094	966	1 694	0	366	203	6	6
Priv. FH für die Wirtschaft Hannover	61	Niedersachsen	1 657	762	0	2 520	- 101	356	0	0
Freie Kunststudienstätte (Priv. FH) Ottersberg	61	Niedersachsen	1 346	435	1 253	0	528	509	8	23
Priv. FH für Wirtschaft u. Technik Vechta/Diepholz	61	Niedersachsen	1 610	410	1 830	107	83	625	13	33
Evang. FH Hannover	61	Niedersachsen	4 910	1 526	1 183	3	5 250	1 432	34	69
Kath. FH Norddeutschland	61	Niedersachsen	2 774	878	253	3	3 396	619	14	32
Priv. FH Fresenius Idstein in Köln	61	Nordrhein-Westfalen	813	310	1 207	149	- 233	355	0	0
Priv. techn. FH Bochum (DMT)	61	Nordrhein-Westfalen	5 270	1 120	203	110	6 077	1 284	38	57
Int. School of Management, Dortmund (Priv.FH)	61	Nordrhein-Westfalen	2 514	1 255	5 297	0	- 1 528	651	12	31
Europäische FH (EUFH) Rhein/Erft (Priv. FH)	61	Nordrhein-Westfalen	1 341	274	0	1 477	138	213	1	1
Priv. Rheinische FH Köln	61	Nordrhein-Westfalen	3 303	1 164	124	0	4 343	3 717	48	81
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn	61	Nordrhein-Westfalen	4 614	2 383	8 197	240	- 1 440	1 224	0	0
Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum	61	Nordrhein-Westfalen	5 417	802	214	27	5 978	2 004	46	84
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	61	Nordrhein-Westfalen	10 193	3 286	246	48	13 185	3 244	76	168
Evang. FH Ludwigshafen	61	Rheinland-Pfalz	2 303	281	153	27	2 404	734	16	40

2 Nationale Kennzahlen

2.7.2 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Kath. FH Mainz	61	Rheinland-Pfalz	3 304	521	76	99	3 650	637	24	41
Kath. H für Soziale Arbeit Saarbrücken	61	Saarland	981	164	4	0	1 141	286	11	15
Deutsche Telekom AG FH Leipzig	61	Sachsen	4 844	2 427	0	0	7 271	518	16	47
AKAD. Die Privathochschulen. Fach-HS Leipzig	61	Sachsen	1 068	1 639	2 296	0	411	944	4	13
Priv. Vogtländische FH Plauen	61	Sachsen	237	222	690	0	- 231	240	0	8
Evang. FH Dresden	61	Sachsen	2 095	334	42	0	2 387	492	17	28
Ev. FH f. Religions. u.Gemeindediakonie Moritzburg	61	Sachsen	577	142	36	0	683	73	5	8
Sparkassenhochschule Lichtenwalde (FH)	61	Sachsen	0	3	3	0	0	2	0	0
Priv. FH Fresenius Idstein in Zwickau	61	Sachsen	30	11	44	5	- 9	13	1	4
Priv. FH Elmshorn (Nordakademie)	61	Schleswig-Holstein	2 709	907	0	68	3 548	938	12	28
AKAD FH Pinneberg (Priv. Fern-FH)	61	Schleswig-Holstein	1 653	2 380	4 309	0	- 276	2 273	0	18
Priv. FH Wedel	61	Schleswig-Holstein	2 806	893	1 821	27	1 851	1 042	12	15
FH Aalen	63	Baden-Württemberg	14 446	2 427	661	1 700	14 512	3 569	117	151
FH Albstadt-Sigmaringen	63	Baden-Württemberg	9 321	1 770	97	310	10 684	2 473	67	104
FH Biberach a. d. Riss	63	Baden-Württemberg	6 964	1 034	377	507	7 114	1 328	53	72
FH für Sozialwesen Esslingen	63	Baden-Württemberg	2 717	252	94	235	2 640	744	23	37
FH für Technik Esslingen	63	Baden-Württemberg	20 846	4 635	796	702	23 983	4 143	154	220
FH Furtwangen	63	Baden-Württemberg	17 423	5 077	1 159	732	20 609	3 599	120	185
FH Heilbronn	63	Baden-Württemberg	19 016	2 836	580	657	20 615	5 097	160	205
FH Karlsruhe	63	Baden-Württemberg	21 670	3 587	1 457	2 567	21 233	5 794	171	269
FH Konstanz	63	Baden-Württemberg	16 592	3 490	752	1 890	17 440	3 451	129	169
FH für Sozialwesen Mannheim	63	Baden-Württemberg	1 426	429	17	0	1 838	469	10	25
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	63	Baden-Württemberg	18 481	3 078	286	1 230	20 043	3 933	134	171
FH Nürtingen	63	Baden-Württemberg	12 457	2 432	991	814	13 084	3 891	91	158
FH Offenburg	63	Baden-Württemberg	10 237	2 195	603	956	10 873	2 238	77	106
FH Pforzheim	63	Baden-Württemberg	16 045	2 465	1 001	546	16 963	4 595	139	186
FH Ravensburg-Weingarten	63	Baden-Württemberg	8 085	1 109	595	362	8 237	2 102	66	89
FH Reutlingen	63	Baden-Württemberg	17 345	4 264	1 541	1 951	18 117	3 379	125	199
FH Rottenburg	63	Baden-Württemberg	1 883	415	110	44	2 144	392	13	16
FH Schwäbisch Gmünd	63	Baden-Württemberg	2 531	425	37	116	2 803	425	16	23
FH für Technik Stuttgart	63	Baden-Württemberg	12 337	2 600	486	976	13 475	2 319	90	118
Fachhochschule Stuttgart-Hochschule der Medien	63	Baden-Württemberg	11 935	3 927	513	970	14 379	3 235	102	123
FH Ulm - H für Technik	63	Baden-Württemberg	13 488	2 232	171	590	14 959	2 997	105	142
FH Schwäbisch Hall, HS für Gestaltung	63	Baden-Württemberg	866	411	411	0	866	153	0	0
FH Amberg-Weiden	63	Bayern	5 363	1 838	398	321	6 482	1 723	54	76
FH Ansbach	63	Bayern	4 350	1 021	111	339	4 921	1 393	39	65
FH Aschaffenburg	63	Bayern	3 234	1 263	196	443	3 858	1 293	43	57
FH Augsburg	63	Bayern	13 257	3 463	692	591	15 437	4 026	107	148
FH Coburg	63	Bayern	10 044	2 239	346	1 038	10 899	2 736	88	121
FH Deggendorf	63	Bayern	6 420	2 255	473	1 021	7 181	2 415	62	102
FH Hof	63	Bayern	5 901	1 785	381	210	7 095	1 670	60	72
FH Ingolstadt	63	Bayern	5 117	1 354	137	789	5 545	1 940	56	78
FH Kempten	63	Bayern	7 785	1 790	347	270	8 958	2 978	73	105
FH Landshut	63	Bayern	7 077	1 901	410	463	8 105	2 615	72	103
FH München	63	Bayern	43 648	9 417	1 348	1 806	49 911	13 395	399	531
FH Neu-Ulm	63	Bayern	3 328	1 076	960	68	3 376	1 722	26	53
FH Nürnberg	63	Bayern	27 969	5 897	1 752	3 141	28 973	7 916	253	333
FH Regensburg	63	Bayern	18 256	4 030	465	1 217	20 604	5 593	173	213

2 Nationale Kennzahlen

2.7.2 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
FH Rosenheim	63	Bayern	12 074	2 587	402	496	13 763	3 485	114	153
FH Weihenstephan	63	Bayern	16 140	4 092	899	1 720	17 613	3 861	101	147
FH Würzburg-Schweinfurt	63	Bayern	18 471	4 126	843	477	21 277	6 441	163	273
Technische FH Berlin	63	Berlin	36 090	8 002	2 404	2 292	39 396	8 822	281	375
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	63	Berlin	32 822	9 427	2 339	1 807	38 103	9 479	199	349
FH für Wirtschaft Berlin	63	Berlin	13 235	4 169	1 872	868	14 664	4 889	99	140
FH für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin	63	Berlin	5 831	2 138	480	190	7 299	1 385	35	81
FH Brandenburg	63	Brandenburg	5 813	1 006	308	1 817	4 694	2 387	50	71
FH Eberswalde	63	Brandenburg	5 916	1 439	166	1 240	5 949	1 456	41	61
FH Lausitz	63	Brandenburg	14 305	3 315	493	2 142	14 985	3 247	99	165
FH Potsdam	63	Brandenburg	11 765	3 123	467	1 571	12 850	2 410	84	147
Technische FH Wildau	63	Brandenburg	8 931	3 055	296	2 965	8 725	2 870	51	85
H Bremen	63	Bremen	33 622	9 807	2 697	5 080	35 652	8 352	144	251
H Bremerhaven	63	Bremen	9 871	1 942	847	466	10 500	2 256	52	84
H für Angewandte Wissenschaften Hamburg (FH)	63	Hamburg	49 518	14 276	1 423	1 845	60 526	13 814	396	592
FH Darmstadt	63	Hessen	37 924	8 512	5 318	1 187	39 931	10 425	164	231
FH Frankfurt a.M.	63	Hessen	29 554	10 930	2 187	1 868	36 429	8 718	233	349
FH Fulda	63	Hessen	14 656	4 010	326	1 295	17 045	4 332	109	194
FH Gießen-Friedberg	63	Hessen	29 495	8 827	1 139	2 115	35 068	8 914	222	310
FH Wiesbaden	63	Hessen	26 847	7 534	1 749	1 037	31 595	8 247	220	386
FH Neubrandenburg	63	Mecklenburg-Vorpommern	11 020	2 321	260	919	12 162	2 126	84	107
FH Stralsund	63	Mecklenburg-Vorpommern	11 070	2 371	217	365	12 859	2 929	85	113
FH Wismar	63	Mecklenburg-Vorpommern	21 002	3 185	328	1 979	21 880	4 380	153	189
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	63	Niedersachsen	28 486	7 499	2 468	3 645	29 872	7 108	147	233
FH Hannover	63	Niedersachsen	29 091	12 674	0	1 602	40 163	5 948	190	258
FH Hildesheim/Holzminde/Göttingen	63	Niedersachsen	28 201	7 906	181	2 111	33 815	5 740	179	264
FH Nordostniedersachsen	63	Niedersachsen	21 157	6 205	215	2 046	25 101	4 271	120	204
FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven	63	Niedersachsen	39 927	14 674	1 407	2 171	51 023	9 801	295	510
FH Osnabrück	63	Niedersachsen	32 207	6 887	3 372	3 647	32 075	7 601	189	245
FH Aachen	63	Nordrhein-Westfalen	31 670	15 157	434	3 699	42 694	8 048	219	390
FH Bielefeld	63	Nordrhein-Westfalen	22 219	10 182	237	1 531	30 633	6 234	166	264
FH Bochum	63	Nordrhein-Westfalen	17 078	8 083	128	1 775	23 258	4 624	121	198
FH Bonn-Rhein-Sieg	63	Nordrhein-Westfalen	15 591	4 907	161	2 699	17 638	4 173	0	0
FH Dortmund	63	Nordrhein-Westfalen	26 973	13 320	303	1 300	38 690	8 722	195	299
FH Düsseldorf	63	Nordrhein-Westfalen	22 493	12 996	139	878	34 472	6 627	145	196
FH Gelsenkirchen	63	Nordrhein-Westfalen	25 554	12 591	368	3 656	34 121	5 918	184	311
FH Köln	63	Nordrhein-Westfalen	55 244	29 051	748	5 406	78 141	16 352	378	715
FH Lippe und Höxter	63	Nordrhein-Westfalen	20 566	11 345	203	2 509	29 199	4 614	145	236
FH Südwestfalen	63	Nordrhein-Westfalen	25 386	15 547	647	2 879	37 407	5 179	153	167
FH Münster	63	Nordrhein-Westfalen	32 578	17 756	126	7 345	42 863	8 823	224	393
FH Niederrhein	63	Nordrhein-Westfalen	28 182	59 102	788	1 390	85 106	9 774	202	334
FH Bingen	63	Rheinland-Pfalz	7 622	1 930	211	103	9 238	2 189	64	88
FH Kaiserslautern	63	Rheinland-Pfalz	19 847	6 028	1 284	1 151	23 440	5 211	124	215
FH Koblenz	63	Rheinland-Pfalz	18 228	5 479	362	984	22 361	5 386	133	223
FH Ludwigshafen	63	Rheinland-Pfalz	7 677	2 440	528	1 236	8 353	2 711	57	97
FH Mainz	63	Rheinland-Pfalz	14 889	3 723	910	1 416	16 286	4 482	118	164
FH Trier	63	Rheinland-Pfalz	21 450	5 806	567	2 289	24 400	5 787	160	222
FH Worms	63	Rheinland-Pfalz	7 402	1 547	102	261	8 586	2 575	42	79

2 Nationale Kennzahlen

2.7.2 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarlandes Saarbrücken	63	Saarland	12 578	2 168	142	746	13 858	3 326	99	147
H Dresden	63	Sachsen	23 277	6 130	375	1 568	27 464	5 089	175	188
H Leipzig	63	Sachsen	21 107	5 295	107	964	25 331	5 758	178	194
H Mittweida (University of Applied Sciences)	63	Sachsen	17 653	5 169	553	2 373	19 896	4 769	114	150
H Zittau/Görlitz	63	Sachsen	18 476	4 358	175	2 630	20 029	3 556	119	172
Westfälische H Zwickau	63	Sachsen	21 913	6 945	218	1 531	27 109	4 564	153	181
H Anhalt (FH)	63	Sachsen-Anhalt	23 680	7 938	93	3 475	28 050	6 443	160	254
H Harz (FH)	63	Sachsen-Anhalt	9 564	3 456	382	409	12 229	3 082	62	115
H Magdeburg-Stendal (FH)	63	Sachsen-Anhalt	18 696	5 693	764	1 776	21 849	6 575	129	233
FH Merseburg	63	Sachsen-Anhalt	12 894	4 304	507	461	16 230	3 616	82	119
FH Flensburg	63	Schleswig-Holstein	10 736	1 720	364	573	11 519	2 925	89	108
FH Westküste, Heide	63	Schleswig-Holstein	4 694	1 975	18	7	6 644	716	20	26
FH Kiel	63	Schleswig-Holstein	18 281	4 339	783	1 465	20 372	5 433	129	185
FH für Kunst und Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	63	Schleswig-Holstein	3 003	1 110	25	67	4 021	693	17	40
FH Lübeck	63	Schleswig-Holstein	14 505	4 544	455	3 520	15 074	2 728	98	120
FH Erfurt	63	Thüringen	16 782	3 453	856	1 205	18 174	4 199	131	169
FH Jena	63	Thüringen	16 463	4 252	762	1 172	18 781	4 596	129	184
FH Nordhausen	63	Thüringen	6 054	1 542	70	0	7 526	1 205	30	66
FH Schmalkalden	63	Thüringen	9 621	2 936	601	643	11 313	2 871	66	75

2 Nationale Kennzahlen

2.7.2 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/- innen ¹⁾	Wissensch. Personal ²⁾
Verwaltungsfachhochschulen										
FH für öffentliche Verwaltung Kehl	73	Baden-Württemberg	3 830	522	140	11	4 201	1 181	35	38
FH für öffentl. Verwaltung u. Finanzen Ludwigsburg	73	Baden-Württemberg	7 055	1 501	83	201	8 272	1 656	74	98
FH für Rechtspflege Schwetzingen	73	Baden-Württemberg	825	244	5	0	1 064	338	0	15
Staatl. FH für Polizei Villingen-Schwenningen	73	Baden-Württemberg	6 745	2 219	390	0	8 574	1 094	27	53
FH für öff. Verwaltung und Rechtspflege in Bayern	73	Bayern	15 025	7 926	261	4 613	18 077	3 496	0	202
FH für Verwaltung und Rechtspflege Berlin	73	Berlin	6 029	2 740	783	270	7 716	1 231	50	71
FH der Polizei Brandenburg (VerwFH) in Basdorf	73	Brandenburg	13 561	3 889	437	0	17 013	292	4	25
FH f.Finanz.Brandenburg(VerwFH)Königs Wusterhausen	73	Brandenburg	665	322	122	0	865	429	0	11
H für öffentliche Verwaltung Bremen	73	Bremen	1 307	89	0	0	1 396	328	10	39
FH für öffentliche Verwaltung Hamburg	73	Hamburg	3 084	250	0	0	3 334	461	7	44
FH für Archivwesen Marburg	73	Hessen	469	232	620	0	81	56	0	6
VerwFH Rotenburg	73	Hessen	2 578	1 311	2 231	0	1 658	810	18	44
VerwFH Wiesbaden	73	Hessen	9 707	2 430	3 956	0	8 181	2 395	36	173
VerwFH Güstrow	73	Mecklenburg-Vorpommern	3 526	4 490	446	0	7 570	370	0	31
Niedersächsische FH für Verwaltung u. Rechtspflege	73	Niedersachsen	9 466	1 334	760	0	10 040	3 739	43	214
FH für Rechtspflege NW, Bad Müntereifel	73	Nordrhein-Westfalen	6 193	2 248	169	0	8 272	134	9	32
FH für Finanzen NW, Nordkirchen	73	Nordrhein-Westfalen	10 801	3 662	266	0	14 197	1 440	19	95
FH für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen	73	Nordrhein-Westfalen	1 992	2 421	27	0	4 386	6 016	63	160
FH für Finanzen Edenkoben	73	Rheinland-Pfalz	1 869	499	18	0	2 350	406	0	27
FH für öffentliche Verwaltung Mayen	74	Rheinland-Pfalz	2 340	485	2	0	2 823	1 376	0	94
FH für Verwaltung Saarbrücken	73	Saarland	854	260	30	0	1 084	391	0	57
FH für Polizei Sachsen, Rothenburg	73	Sachsen	2 461	512	8	0	2 965	408	8	32
FH der sächsischen Verwaltung Meißen	73	Sachsen	4 384	1 105	1 070	0	4 419	699	6	69
FH der Polizei Sachsen-Anhalt, Aschersleben	73	Sachsen-Anhalt	13 188	1 597	492	0	14 293	322	2	57
FH für Verwaltung und Dienstleistungen	73	Schleswig-Holstein	3 800	855	4 899	0	- 244	1 088	0	70
FH für Forstwirtschaft, Schwarzburg (VerwFH)	73	Sachsen-Anhalt	1 530	247	69	0	1 708	99	6	7
Thüringer FH für öffentliche Verwaltung Gotha	73	Thüringen	3 042	260	440	0	2 862	583	0	38
FH Bund für öffentliche Verwaltung	74	Baden-Württemberg	10 709	1 936	0	0	12 645	1 510	23	112
FH Bund f.öffentl.Verw., FB Sozialversich., Berlin	74	Berlin	5 349	767	0	0	6 116	1 386	19	69
FH Bund für öffentliche Verwaltung	74	Nordrhein-Westfalen	8 246	8 958	1 709	0	15 495	1 346	48	142
FH der Deutschen Bundesbank Hachenburg	74	Rheinland-Pfalz	3 071	892	26	0	3 937	186	0	24

1) Ohne Drittmittelprofessoren.

2) Ohne drittmittelfinanziertes Personal.

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2 Nationale Kennzahlen

2.8.1 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	Drittmittel
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾	je Professor/-in ²⁾	je Wiss. Personal ³⁾
Universitäten (einschließlich Medizinische Einrichtungen)							
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	12,45	106,73	631,23	184,45	31,19
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	11,08	115,59	673,38	249,57	42,84
U Hohenheim	13	Baden-Württemberg	15,00	153,66	650,10	192,92	45,60
U Karlsruhe	13	Baden-Württemberg	9,95	127,28	639,94	309,12	61,48
U Konstanz	13	Baden-Württemberg	8,20	134,97	476,37	155,61	44,09
U Mannheim	13	Baden-Württemberg	5,05	113,82	535,47	116,99	24,87
U Stuttgart	13	Baden-Württemberg	9,26	121,49	714,48	428,30	72,83
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	10,41	95,40	597,68	201,18	32,11
U Ulm	13	Baden-Württemberg	15,08	75,59	537,07	250,98	35,32
U Augsburg	13	Bayern	4,29	94,41	389,72	71,17	17,24
U Bamberg	13	Bayern	4,84	103,10	308,49	34,15	11,41
U Bayreuth	13	Bayern	8,76	119,39	419,84	124,55	35,42
U Erlangen-Nürnberg i	13	Bayern	10,44	95,99	508,18	168,26	31,78
U München	13	Bayern	8,78	88,51	578,66	187,82	28,73
TU München	13	Bayern	15,01	95,11	733,56	355,81	46,13
H für Politik München	13	Bayern	0,00	- 0,11	0,00	0,00	122,22
U Passau	13	Bayern	4,54	111,48	386,62	37,71	10,87
U Regensburg	13	Bayern	8,33	85,27	543,25	141,76	22,25
U Würzburg	13	Bayern	10,02	92,07	505,86	170,69	31,07
FU Berlin	13	Berlin	6,95	111,06	539,81	153,61	31,60
TU Berlin	13	Berlin	7,47	138,55	675,15	222,96	45,76
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	9,09	84,20	595,88	200,46	28,33
Brandenburgische TU, Cottbus	13	Brandenburg	10,92	113,14	441,92	142,37	36,45
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	13	Brandenburg	4,05	134,68	379,56	84,24	29,89
U Potsdam	13	Brandenburg	4,93	100,33	387,38	91,40	23,67
U Bremen	13	Bremen	5,80	136,39	378,05	207,64	74,91
U Hamburg	13	Hamburg	7,83	103,89	404,10	87,48	22,49
TU Hamburg-Harburg	13	Hamburg	10,71	166,97	580,42	133,29	38,34
Hamburger U für Wirtschaft und Politik Hamburg	13	Hamburg	3,17	115,00	203,26	29,37	16,62
TU Darmstadt	13	Hessen	7,89	97,69	575,73	202,02	34,28
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	4,43	80,94	394,52	139,15	28,55
U Gießen	13	Hessen	9,03	109,53	517,56	115,98	24,54
U Marburg	13	Hessen	8,38	86,56	429,60	90,07	18,15
U Kassel	13	Hessen	5,52	118,31	358,65	78,68	25,96
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	9,46	84,25	398,58	79,08	16,71
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	9,15	88,21	439,80	93,11	18,68
TU Braunschweig	13	Niedersachsen	10,57	141,23	584,60	191,30	46,22
TU Clausthal	13	Niedersachsen	15,57	157,29	522,37	220,80	66,49
U Göttingen	13	Niedersachsen	13,98	151,14	769,81	163,12	32,03
U Hannover	13	Niedersachsen	7,75	139,16	557,07	175,24	43,78
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	56,17	159,03	1 820,04	429,57	37,53
Tierärztliche H Hannover	13	Niedersachsen	22,66	194,11	703,26	85,77	23,67
U Hildesheim	13	Niedersachsen	6,21	114,63	475,25	26,06	6,29
U Lüneburg	13	Niedersachsen	3,29	94,97	326,81	54,90	15,95
U Oldenburg	13	Niedersachsen	8,37	174,32	549,46	103,26	32,76

2 Nationale Kennzahlen

2.8.1 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾	je Professor/-in ²⁾	je Wiss. Personal ³⁾
U Osnabrück	13	Niedersachsen	7,37	153,66	449,57	61,27	20,94
H Vechta	13	Niedersachsen	6,25	109,38	277,82	28,20	11,10
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	13,39	113,97	1 006,26	337,89	38,27
U Bielefeld	13	Nordrhein-Westfalen	6,64	132,20	545,74	130,31	31,57
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	7,82	161,84	746,44	170,82	37,04
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	9,60	149,19	747,49	152,94	30,52
U Dortmund	13	Nordrhein-Westfalen	6,31	142,97	567,34	119,43	30,10
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	9,22	140,89	843,82	155,75	26,01
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	5,66	153,30	679,09	133,25	30,08
Deutsche Sporthochschule Köln	13	Nordrhein-Westfalen	5,25	180,04	1 401,22	249,43	32,05
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	8,91	115,36	763,12	135,51	20,49
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	7,76	132,79	563,06	135,78	32,02
Fernuniversität Hagen	13	Nordrhein-Westfalen	1,21	121,62	703,43	132,22	22,86
U Paderborn	13	Nordrhein-Westfalen	6,69	145,70	513,59	139,25	39,51
U Siegen	13	Nordrhein-Westfalen	7,64	148,73	426,51	48,42	16,88
U Wuppertal	13	Nordrhein-Westfalen	6,90	144,52	395,16	53,75	19,66
TU Kaiserslautern	13	Rheinland-Pfalz	8,48	120,48	442,49	196,25	53,43
U Koblenz-Landau	13	Rheinland-Pfalz	4,17	109,07	328,06	35,24	11,71
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	7,55	103,75	603,03	142,84	24,57
H für Verwaltungswissenschaften Speyer	13	Rheinland-Pfalz	13,64	110,24	496,06	42,06	9,35
U Trier	13	Rheinland-Pfalz	4,73	116,66	378,97	79,15	24,37
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	10,52	89,23	623,19	140,32	20,09
TU Chemnitz	13	Sachsen	7,36	116,35	460,17	134,04	33,89
TU Dresden	13	Sachsen	8,96	113,29	565,07	176,27	35,34
TU Bergakademie Freiberg	13	Sachsen	11,39	128,40	458,04	176,31	49,42
U Leipzig	13	Sachsen	7,23	87,25	475,21	103,43	18,99
Internationales Hochschulinstitut Zittau	13	Sachsen	7,04	109,94	329,83	84,00	28,00
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	9,21	81,21	425,30	97,10	18,54
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	9,94	79,91	528,92	174,78	26,41
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	9,28	103,37	515,98	129,91	26,02
Flensburg, Bildungswiss. H (U)	13	Schleswig-Holstein	2,41	60,38	155,56	43,98	17,07
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	29,39	83,68	987,93	200,36	16,97
TU Ilmenau	13	Thüringen	7,24	122,48	623,52	154,44	30,34
U Jena	13	Thüringen	9,10	96,57	516,44	114,89	21,48
Bauhaus U Weimar	13	Thüringen	7,52	107,74	387,86	98,30	27,31
U Erfurt	13	Thüringen	8,02	117,48	359,51	31,37	10,25
U der Bundeswehr München	14	Bayern	27,89	175,27	539,85	30,47	9,89
U der Bundeswehr Hamburg	14	Hamburg	30,80	195,12	638,96	47,13	14,39

2 Nationale Kennzahlen

2.8.1 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	Drittmittel
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾	je Professor/-in ²⁾	je Wiss. Personal ³⁾
Universitäten (ohne Medizinische Einrichtungen)							
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	7,76	122,33	449,62	126,39	34,39
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	7,64	155,30	565,15	171,26	47,06
U Hohenheim	13	Baden-Württemberg	15,00	153,66	650,10	192,92	45,60
U Karlsruhe	13	Baden-Württemberg	9,95	127,28	639,94	309,12	61,48
U Konstanz	13	Baden-Württemberg	8,20	134,97	476,37	155,61	44,09
U Mannheim	13	Baden-Württemberg	5,05	113,82	535,47	116,99	24,87
U Stuttgart	13	Baden-Württemberg	9,26	121,49	714,48	428,30	72,83
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	7,75	129,53	491,15	134,77	35,54
U Ulm	13	Baden-Württemberg	15,49	151,50	639,49	191,32	45,32
U Augsburg	13	Bayern	4,29	94,41	389,72	71,17	17,24
U Bamberg	13	Bayern	4,84	103,10	308,49	34,15	11,41
U Bayreuth	13	Bayern	8,76	119,39	419,84	124,55	35,42
U Erlangen-Nürnberg i	13	Bayern	8,27	114,08	473,31	143,61	34,61
U München	13	Bayern	5,97	103,19	478,83	109,36	23,57
TU München	13	Bayern	13,24	105,09	721,47	326,00	47,48
H für Politik München	13	Bayern	0,00	- 0,11	0,00	0,00	122,22
U Passau	13	Bayern	4,54	111,48	386,62	37,71	10,87
U Regensburg	13	Bayern	6,28	111,70	485,69	89,46	20,57
U Würzburg	13	Bayern	6,40	111,20	421,71	115,64	30,49
FU Berlin	13	Berlin	5,83	128,18	505,11	129,14	32,77
TU Berlin	13	Berlin	7,47	138,55	675,15	222,96	45,76
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	6,02	129,71	493,09	96,99	25,51
Brandenburgische TU, Cottbus	13	Brandenburg	10,92	113,14	441,92	142,37	36,45
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	13	Brandenburg	4,05	134,68	379,56	84,24	29,89
U Potsdam	13	Brandenburg	4,93	100,33	387,38	91,40	23,67
U Bremen	13	Bremen	5,80	136,39	378,05	207,64	74,91
U Hamburg	13	Hamburg	6,17	125,39	381,17	64,48	21,21
TU Hamburg-Harburg	13	Hamburg	10,71	166,97	580,42	133,29	38,34
Hamburger U für Wirtschaft und Politik Hamburg	13	Hamburg	3,17	115,00	203,26	29,37	16,62
TU Darmstadt	13	Hessen	7,89	97,69	575,73	202,02	34,28
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	3,78	108,20	377,74	93,59	26,81
U Gießen	13	Hessen	8,03	152,69	505,99	76,99	23,23
U Marburg	13	Hessen	6,49	101,17	387,82	63,51	16,57
U Kassel	13	Hessen	5,52	118,31	358,65	78,68	25,96
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	7,21	117,76	359,44	61,74	20,23
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	7,24	117,85	391,59	76,49	23,02
TU Braunschweig	13	Niedersachsen	10,57	141,23	584,60	191,30	46,22
TU Clausthal	13	Niedersachsen	15,57	157,29	522,37	220,80	66,49
U Göttingen	13	Niedersachsen	10,22	174,76	600,40	117,83	34,30
U Hannover	13	Niedersachsen	7,75	139,16	557,07	175,24	43,78
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tierärztliche H Hannover	13	Niedersachsen	22,66	194,11	703,26	85,77	23,67
U Hildesheim	13	Niedersachsen	6,21	114,63	475,25	26,06	6,29
U Lüneburg	13	Niedersachsen	3,29	94,97	326,81	54,90	15,95
U Oldenburg	13	Niedersachsen	8,37	174,32	549,46	103,26	32,76

2 Nationale Kennzahlen

2.8.1 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾	je Professor/-in ²⁾	je Wiss. Personal ³⁾
U Osnabrück	13	Niedersachsen	7,37	153,66	449,57	61,27	20,94
H Vechta	13	Niedersachsen	6,25	113,86	283,49	28,78	11,56
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	9,95	102,14	797,78	353,20	45,22
U Bielefeld	13	Nordrhein-Westfalen	6,64	132,20	545,74	130,31	31,57
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	7,36	152,52	697,63	139,12	30,42
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	7,39	178,83	653,26	121,31	33,21
U Dortmund	13	Nordrhein-Westfalen	6,31	142,97	567,34	119,43	30,10
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	5,71	175,80	673,58	102,82	26,83
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	3,86	161,16	525,51	89,10	27,32
Deutsche Sporthochschule Köln	13	Nordrhein-Westfalen	5,25	180,04	1 401,22	249,43	32,05
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	5,64	103,63	595,12	108,53	18,90
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	6,10	144,95	474,02	76,19	23,30
Fernuniversität Hagen	13	Nordrhein-Westfalen	1,21	121,62	703,43	132,22	22,86
U Paderborn	13	Nordrhein-Westfalen	6,69	145,70	513,59	139,25	39,51
U Siegen	13	Nordrhein-Westfalen	7,64	148,73	426,51	48,42	16,88
U Wuppertal	13	Nordrhein-Westfalen	6,90	144,52	395,16	53,75	19,66
TU Kaiserslautern	13	Rheinland-Pfalz	8,48	120,48	442,49	196,25	53,43
U Koblenz-Landau	13	Rheinland-Pfalz	4,17	109,07	328,06	35,24	11,71
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	5,65	128,45	523,83	98,81	24,23
H für Verwaltungswissenschaften Speyer	13	Rheinland-Pfalz	13,64	110,24	496,06	42,06	9,35
U Trier	13	Rheinland-Pfalz	4,73	116,66	378,97	79,15	24,37
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	7,91	114,04	554,94	133,51	27,44
TU Chemnitz	13	Sachsen	7,36	116,35	460,17	134,04	33,89
TU Dresden	13	Sachsen	6,40	114,30	437,48	175,29	45,80
TU Bergakademie Freiberg	13	Sachsen	11,39	128,40	458,04	176,31	49,42
U Leipzig	13	Sachsen	5,63	108,83	430,06	86,45	21,88
Internationales Hochschulinstitut Zittau	13	Sachsen	7,04	109,94	329,83	84,00	28,00
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	7,90	102,73	390,38	85,63	22,53
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	6,98	98,51	464,69	157,29	33,34
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	7,30	133,22	436,08	97,72	29,85
Flensburg, Bildungswiss. H (U)	13	Schleswig-Holstein	2,41	60,38	155,56	43,98	17,07
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	14,66	194,90	1 004,46	178,77	34,69
TU Ilmenau	13	Thüringen	7,24	122,48	623,52	154,44	30,34
U Jena	13	Thüringen	6,57	114,02	418,06	95,13	25,94
Bauhaus U Weimar	13	Thüringen	7,52	107,74	387,86	98,30	27,31
U Erfurt	13	Thüringen	8,02	117,48	359,51	31,37	10,25
U der Bundeswehr München	14	Bayern	27,89	175,27	539,85	30,47	9,89
U der Bundeswehr Hamburg	14	Hamburg	30,80	195,12	638,96	47,13	14,39

2 Nationale Kennzahlen

2.8.1 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	Drittmittel
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾	je Professor/-in ²⁾	je Wiss. Personal ³⁾
Medizinische Einrichtungen der Universitäten							
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	41,43	93,00	1 185,05	361,50	28,37
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	27,55	86,22	904,00	416,45	39,72
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	28,10	64,36	991,04	446,37	28,99
U Ulm	13	Baden-Württemberg	14,37	39,01	413,21	323,13	30,50
U Erlangen-Nürnberg i	13	Bayern	26,43	70,37	611,60	241,39	27,77
U München	13	Bayern	29,06	73,09	837,71	391,42	34,15
TU München	13	Bayern	41,25	65,50	797,14	512,68	42,13
U Regensburg	13	Bayern	30,60	55,77	738,93	319,57	24,12
U Würzburg	13	Bayern	31,44	76,25	666,00	275,45	31,54
FU Berlin	13	Berlin	19,79	76,49	703,23	268,89	29,25
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	33,20	56,18	846,87	453,08	30,06
U Hamburg	13	Hamburg	24,45	72,62	476,00	159,58	24,35
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	11,83	41,98	471,71	348,71	31,04
U Gießen	13	Hessen	16,37	54,28	563,97	272,43	26,22
U Marburg	13	Hessen	21,17	66,57	553,60	168,92	20,31
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	22,66	55,05	500,08	124,05	13,65
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	25,30	54,94	625,17	157,02	13,80
U Göttingen	13	Niedersachsen	32,66	124,93	1 370,11	323,60	29,51
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	58,67	167,30	1 857,57	438,42	39,49
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	48,38	150,44	2 218,93	248,82	16,87
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	14,46	292,21	1 527,45	678,14	129,73
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	37,99	105,49	1 168,83	294,39	26,57
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	31,17	114,77	1 188,03	262,78	25,39
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	34,88	140,92	1 436,01	350,83	34,43
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	49,93	137,43	1 272,59	217,31	23,47
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	41,27	106,21	1 280,05	615,58	51,07
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	23,58	74,79	867,05	289,63	24,98
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	29,29	62,67	819,54	159,92	12,23
TU Dresden	13	Sachsen	50,31	111,27	1 407,20	182,75	14,45
U Leipzig	13	Sachsen	19,83	60,41	621,28	158,34	15,40
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	22,60	46,47	624,84	162,66	12,10
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	38,19	60,09	697,24	220,60	19,01
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	24,96	68,04	896,46	283,17	21,49
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	37,98	74,17	984,29	205,12	15,46
U Jena	13	Thüringen	30,19	75,57	901,42	192,23	16,12

2 Nationale Kennzahlen

2.8.1 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	Drittmittel
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾	je Professor/-in ²⁾	je Wiss. Personal ³⁾
Pädagogische Hochschulen							
PH Freiburg i.Br.	33	Baden-Württemberg	3,60	78,88	248,61	17,58	5,58
PH Heidelberg	33	Baden-Württemberg	3,54	72,82	204,31	7,26	2,59
PH Karlsruhe	33	Baden-Württemberg	3,66	73,17	219,50	3,80	1,27
PH Ludwigsburg	33	Baden-Württemberg	4,54	95,86	263,62	9,08	3,30
PH Schwäbisch Gmünd	33	Baden-Württemberg	4,31	77,32	187,79	1,60	0,66
PH Weingarten	33	Baden-Württemberg	4,34	85,87	188,25	6,79	3,10
Kunsthochschulen							
Staatl. H für Musik Freiburg i.Br.	53	Baden-Württemberg	20,42	107,54	169,72	0,00	0,00
Staatl.H f. Musik und Darst. Kunst Mannheim	53	Baden-Württemberg	13,80	89,67	171,54	0,00	0,00
Staatliche Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	11,65	107,03	190,28	4,00	2,25
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	12,66	139,23	239,78	16,39	9,52
Staatl. H für Musik Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	14,92	88,30	180,90	7,00	3,42
Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart	53	Baden-Württemberg	12,53	94,19	224,77	2,36	0,99
Staatl.H f. Musik und Darstellende Kunst Stuttgart	53	Baden-Württemberg	16,68	96,13	169,30	1,24	0,70
Staatl. H für Musik Trossingen	53	Baden-Württemberg	12,68	78,83	169,97	2,22	1,03
Akademie der Bildenden Künste München	53	Bayern	10,28	89,62	208,24	5,21	2,24
H für Fernsehen und Film München	53	Bayern	15,19	195,50	586,50	75,60	25,20
H für Musik und Theater München	53	Bayern	13,90	73,08	181,43	1,98	0,80
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	53	Bayern	9,82	72,54	185,88	6,88	2,68
H für Musik Nürnberg-Augsburg i	53	Bayern	7,87	43,85	148,17	3,38	1,00
H für kath. Kirchenmusik und Musikpäd. Regensburg	53	Bayern	35,92	85,65	742,33	23,33	2,69
H für Musik Würzburg	53	Bayern	11,64	78,88	174,91	6,20	2,79
H für evang. Kirchenmusik Bayreuth	53	Bayern	0,00	0,00	0,00	149,20	49,73
U der Künste Berlin	53	Berlin	11,25	95,24	230,49	16,47	6,80
Kunsthochschule Berlin	53	Berlin	9,37	101,62	168,40	5,94	3,59
H für Musik Berlin	53	Berlin	14,08	60,18	187,34	4,17	1,34
H für Schauspielkunst Berlin	53	Berlin	29,87	107,52	224,00	5,13	2,46
H für Film und Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	53	Brandenburg	14,30	129,97	315,64	19,32	7,96
H für Künste Bremen	53	Bremen	9,93	89,31	171,33	5,29	2,76
H für Bildende Künste Hamburg	53	Hamburg	10,94	128,85	180,94	7,38	5,26
H für Musik und Theater Hamburg	53	Hamburg	15,84	119,35	185,87	3,92	2,52
H für Bildende Künste Frankfurt a.M.(Städelschule)	53	Hessen	29,08	252,53	479,80	3,30	1,74
H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	53	Hessen	11,99	74,08	175,23	5,48	2,32
H für Gestaltung Offenbach	53	Hessen	7,74	116,56	227,30	26,45	13,56
Rostock, H für Musik und Theater	53	Mecklenburg-Vorpommern	9,09	66,60	217,32	1,89	0,58
H für Bildende Künste Braunschweig	53	Niedersachsen	10,40	197,69	275,04	6,17	4,44
H für Musik und Theater Hannover	53	Niedersachsen	14,75	106,26	193,99	2,62	1,43
H für Musik Detmold	53	Nordrhein-Westfalen	15,05	105,25	193,72	0,10	0,06
Kunstakademie Düsseldorf	53	Nordrhein-Westfalen	19,51	161,48	281,29	0,23	0,13
Robert-Schumann-H Düsseldorf	53	Nordrhein-Westfalen	10,50	99,80	187,13	4,70	2,51
Folkwang-Hochschule Essen	53	Nordrhein-Westfalen	18,27	110,93	194,83	4,62	2,63
KH für Medien Köln	53	Nordrhein-Westfalen	35,34	196,56	349,44	13,41	7,54
H für Musik Köln	53	Nordrhein-Westfalen	11,80	105,35	176,53	4,44	2,65

2 Nationale Kennzahlen

2.8.1 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	Drittmittel
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾	je Professor/-in ²⁾	je Wiss. Personal ³⁾
Kunstakademie Münster	53	Nordrhein-Westfalen	17,57	154,63	289,94	2,81	1,50
Hochschule des Saarl. für Musik u. Theater, Saarbr.	53	Saarland	11,90	87,66	128,57	1,37	0,93
H der Bildenden Künste Saarbrücken	53	Saarland	9,38	98,33	177,00	0,27	0,15
H für Bildende Künste Dresden	53	Sachsen	13,17	113,34	243,48	3,89	1,81
H für Musik Dresden	53	Sachsen	12,66	56,49	121,95	3,56	1,65
Palucca Schule Dresden - Hochschule für Tanz	53	Sachsen	18,93	120,59	407,00	1,88	0,56
H für Graphik und Buchkunst Leipzig	53	Sachsen	10,97	123,11	240,87	0,00	0,00
H für Musik u. Theater Leipzig	53	Sachsen	12,51	61,06	174,32	0,00	0,00
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichenstein	53	Sachsen-Anhalt	12,39	116,82	245,32	3,90	1,86
Musikhochschule Lübeck	53	Schleswig-Holstein	12,07	94,56	173,37	10,67	5,82
H für Musik Weimar	53	Thüringen	13,46	77,91	143,35	0,52	0,28

2 Nationale Kennzahlen

2.8.1 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	Drittmittel
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾	je Professor/-in ²⁾	je Wiss. Personal ³⁾
Fachhochschulen							
FH Aalen	63	Baden-Württemberg	4,34	95,74	131,11	18,50	13,51
FH Albstadt-Sigmaringen	63	Baden-Württemberg	4,47	101,79	165,41	4,42	2,72
FH Biberach a. d. Riss	63	Baden-Württemberg	5,67	99,21	142,86	9,08	6,31
FH für Sozialwesen Esslingen	63	Baden-Württemberg	3,88	72,51	122,96	10,13	5,97
FH für Technik Esslingen	63	Baden-Württemberg	6,13	109,40	162,98	6,82	4,58
FH Furtwangen	63	Baden-Württemberg	5,87	106,25	170,19	5,39	3,37
FH Heilbronn	63	Baden-Württemberg	4,36	99,04	133,16	5,66	4,21
FH Karlsruhe	63	Baden-Württemberg	4,00	86,25	130,64	13,60	8,98
FH Konstanz	63	Baden-Württemberg	5,60	114,02	151,73	9,26	6,96
FH für Sozialwesen Mannheim	63	Baden-Württemberg	4,07	69,63	156,67	0,00	0,00
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	63	Baden-Württemberg	5,36	115,19	142,94	10,87	8,76
FH Nürtingen	63	Baden-Württemberg	3,48	73,64	153,27	8,22	3,95
FH Offenburg	63	Baden-Württemberg	5,29	100,76	136,84	16,15	11,89
FH Pforzheim	63	Baden-Württemberg	3,68	92,82	127,53	5,02	3,66
FH Ravensburg-Weingarten	63	Baden-Württemberg	4,53	104,82	145,68	8,71	6,27
FH Reutlingen	63	Baden-Württemberg	5,65	94,99	157,22	13,84	8,36
FH Schwäbisch Gmünd	63	Baden-Württemberg	6,59	118,58	167,41	2,59	1,83
FH Stuttgart - Hochschule der Medien	63	Baden-Württemberg	4,75	124,69	149,88	6,41	5,34
FH für Technik Stuttgart	63	Baden-Württemberg	6,05	118,89	155,78	8,25	6,30
FH Ulm	63	Baden-Württemberg	5,71	110,48	146,96	3,80	2,86
FH Schwäbisch Hall, HS für Gestaltung	63	Baden-Württemberg	5,73	0,00	0,00	0,00	0,00
FH Rottenburg (Bis SS 1995 Verw-FH)	63	Baden-Württemberg	5,76	139,75	186,33	3,92	2,94
FH Amberg-Weiden	63	Bayern	4,33	96,07	134,50	9,06	6,47
FH Ansbach	63	Bayern	3,17	69,47	120,00	6,70	3,88
FH Aschaffenburg	63	Bayern	3,48	83,62	113,00	10,00	7,40
FH Augsburg	63	Bayern	4,16	98,92	140,57	5,89	4,15
FH Coburg	63	Bayern	4,80	98,21	151,00	6,36	4,14
FH Deggendorf	63	Bayern	3,39	87,76	145,68	16,14	9,72
FH Hof	63	Bayern	4,33	96,31	117,53	3,37	2,76
FH Ingolstadt	63	Bayern	3,03	71,60	101,32	9,66	6,83
FH Kempten	63	Bayern	3,31	98,77	149,74	5,73	3,78
FH Landshut	63	Bayern	2,99	87,53	129,83	15,08	10,17
FH München	63	Bayern	4,18	95,53	134,02	3,18	2,27
FH Neu-Ulm	63	Bayern	2,21	69,27	135,88	2,31	1,18
FH Nürnberg	63	Bayern	3,85	91,99	119,00	15,56	12,03
FH Regensburg	63	Bayern	3,77	95,42	121,54	6,39	5,02
FH Rosenheim	63	Bayern	3,83	83,33	109,72	7,44	5,65
FH Weihenstephan	63	Bayern	4,76	129,20	182,47	12,13	8,59
FH Würzburg-Schweinfurt	63	Bayern	3,78	83,02	140,20	5,20	3,08
Technische FH Berlin	63	Berlin	5,00	115,15	159,84	12,12	8,73
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	63	Berlin	4,56	115,26	204,32	10,24	5,77
FH für Wirtschaft Berlin	63	Berlin	1,50	54,43	74,48	9,87	7,22
FH für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin	63	Berlin	5,32	86,79	204,21	13,18	5,60
FH Brandenburg	63	Brandenburg	3,56	111,93	162,18	22,02	15,20
FH Eberswalde	63	Brandenburg	4,19	111,40	159,57	33,08	23,09

2 Nationale Kennzahlen

2.8.1 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾	je Professor/-in ²⁾	je Wiss. Personal ³⁾
FH Lausitz i	63	Brandenburg	5,04	98,23	164,06	16,94	10,14
FH Potsdam	63	Brandenburg	5,42	106,26	164,99	24,59	15,84
Technische FH Wildau	63	Brandenburg	2,91	108,21	181,13	62,91	37,58
H Bremen	63	Bremen	3,11	100,16	167,38	36,39	21,78
H Bremerhaven	63	Bremen	4,45	133,04	192,49	10,21	7,06
H für angewandte Wissenschaften Hamburg (FH)	63	Hamburg	4,27	102,24	152,84	4,66	3,12
FH Darmstadt	63	Hessen	3,32	97,91	121,10	3,23	2,61
FH Frankfurt a.M.	63	Hessen	3,63	106,17	146,38	11,99	8,70
FH Fulda	63	Hessen	3,64	108,58	153,28	13,72	9,72
FH Gießen-Friedberg	63	Hessen	3,89	105,27	149,67	8,72	6,13
FH Wiesbaden	63	Hessen	3,36	78,72	138,11	5,70	3,25
FH Neubrandenburg	63	Mecklenburg-Vorpommern	5,91	120,11	142,45	11,66	9,83
FH Stralsund	63	Mecklenburg-Vorpommern	4,49	115,19	153,13	7,82	5,88
FH Wismar	63	Mecklenburg-Vorpommern	5,41	116,73	143,67	13,49	10,96
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	63	Niedersachsen	4,47	131,95	205,74	25,30	16,22
FH Hannover in Hannover	63	Niedersachsen	6,66	152,03	214,15	10,72	7,61
FH Hildesh./Holzm./Gött.	63	Niedersachsen	5,93	130,00	210,25	10,88	6,73
FH Nordostniedersachsen	63	Niedersachsen	5,95	120,11	207,02	19,52	11,33
FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmsh.	63	Niedersachsen	5,61	94,71	168,97	8,71	4,88
FH Osnabrück	63	Niedersachsen	3,93	113,11	145,83	9,85	7,64
FH Aachen	63	Nordrhein-Westfalen	5,08	116,18	202,75	19,99	11,45
FH Bielefeld	63	Nordrhein-Westfalen	4,56	123,14	191,89	7,82	5,02
FH Bochum	63	Nordrhein-Westfalen	4,65	118,63	191,17	7,72	4,79
FH Bonn-Rhein-Sieg	63	Nordrhein-Westfalen	4,34	0,00	0,00	0,00	0,00
FH Dortmund	63	Nordrhein-Westfalen	3,93	152,18	195,66	5,43	4,23
FH Düsseldorf	63	Nordrhein-Westfalen	4,94	220,78	441,55	7,73	3,86
FH Gelsenkirchen	63	Nordrhein-Westfalen	5,89	115,44	190,26	18,91	11,47
FH Köln i	63	Nordrhein-Westfalen	4,42	137,88	260,03	15,91	8,44
FH Südwestfalen	63	Nordrhein-Westfalen	7,50	219,63	239,73	19,45	17,82
FH Lippe und Höxter	63	Nordrhein-Westfalen	6,47	127,38	206,10	18,74	11,58
FH Münster	63	Nordrhein-Westfalen	3,95	105,60	168,87	24,31	15,20
FH Niederrhein	63	Nordrhein-Westfalen	8,16	249,94	437,39	5,69	3,25
FH Bingen	63	Rheinland-Pfalz	4,59	106,46	163,23	3,30	2,15
FH Kaiserslautern	63	Rheinland-Pfalz	4,38	102,92	168,12	16,44	10,07
FH Koblenz	63	Rheinland-Pfalz	4,29	97,42	161,60	10,05	6,06
FH Ludwigshafen	63	Rheinland-Pfalz	3,61	93,29	169,62	10,20	5,61
FH Mainz	63	Rheinland-Pfalz	3,85	104,68	148,52	13,10	9,23
FH Trier	63	Rheinland-Pfalz	4,30	103,97	144,79	13,14	9,44
FH Worms	63	Rheinland-Pfalz	3,60	96,14	175,31	9,16	5,02
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarlandes Saarbrücken	63	Saarland	4,40	114,48	155,10	7,11	5,25
H für Technik und Wirtschaft Dresden (FH)	63	Sachsen	5,39	142,23	152,68	11,08	10,32
H für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH)	63	Sachsen	4,40	128,24	140,63	7,28	6,64
H Mittweida (Univers. Of Applied Sciences)	63	Sachsen	4,54	131,97	180,29	17,22	12,61
H Zittau/Görlitz (FH)	63	Sachsen	5,84	118,20	159,16	23,98	17,81
Westfälische H Zwickau (FH)	63	Sachsen	6,02	144,04	171,16	7,73	6,51
FH Anhalt	63	Sachsen-Anhalt	4,58	113,30	175,23	25,29	16,35
H Magdeburg-Stendal (FH) in Magdeburg	63	Sachsen-Anhalt	4,40	90,83	166,41	17,23	9,41
H Magdeburg-Stendal (FH) in Stendal	63	Sachsen-Anhalt	2,06	0,00	0,00	0,00	0,00

2 Nationale Kennzahlen

2.8.1 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	Drittmittel
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾	je Professor/-in ²⁾	je Wiss. Personal ³⁾
FH Merseburg	63	Sachsen-Anhalt	4,91	136,89	197,37	8,37	5,81
FH Harz	63	Sachsen-Anhalt	3,69	96,24	163,60	7,83	4,61
FH Flensburg	63	Schleswig-Holstein	4,22	107,11	134,51	7,73	6,16
FH Westküste, Heide	63	Schleswig-Holstein	6,02	150,22	178,04	10,96	9,25
FH Kiel	63	Schleswig-Holstein	3,78	108,18	152,92	11,63	8,23
FH für Kunst und Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	63	Schleswig-Holstein	6,04	108,63	217,26	5,32	2,66
FH Lübeck	63	Schleswig-Holstein	4,65	120,70	125,48	74,14	71,31
FH Erfurt	63	Thüringen	4,28	109,01	130,97	6,14	5,11
FH Jena	63	Thüringen	4,15	106,66	150,02	12,29	8,74
FH Nordhausen	63	Thüringen	7,25	122,20	327,73	0,00	0,00
FH Schmalkalden	63	Thüringen	3,74	106,79	157,79	9,28	6,28

2 Nationale Kennzahlen

2.8.1 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2003

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	Drittmittel
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾	je Professor/-in ²⁾	je Wiss. Personal ³⁾
Verwaltungsfachhochschulen							
FH für öffentliche Verwaltung Kehl	73	Baden-Württemberg	3,59	102,93	111,27	0,24	0,23
H für öffentliche Verwaltung und Finanzen (Verw. FH) Ludwigsburg	73	Baden-Württemberg	4,88	80,11	111,50	4,73	3,40
FH für Rechtspflege Schwetzingen	73	Baden-Württemberg	3,12	63,00	0,00	0,00	0,00
Staatl. FH für Polizei Villingen-Schwenningen	73	Baden-Württemberg	7,30	155,82	323,19	0,00	0,00
Bayer. Beamten FH in Fürstenfeldbruck	73	Bayern	4,70	83,86	0,00	0,00	23,15
FH für Verwaltung und Rechtspflege Berlin	73	Berlin	3,86	65,23	134,54	3,81	1,85
FH der Polizei Brandenburg in Basdorf (Verw-FH)	73	Brandenburg	56,55	588,10	4 410,75	1,50	0,20
FH f.Finanz.Brandenburg(VerwFH)Königs Wusterhausen	73	Brandenburg	2,38	70,25	0,00	0,00	0,00
H für öffentliche Verwaltung Bremen	73	Bremen	3,39	37,53	135,10	0,00	0,00
FH für öffentliche Verwaltung Hamburg	73	Hamburg	4,82	57,72	188,91	0,00	0,00
FH für Archivwesen Marburg	73	Hessen	0,92	5,44	0,00	0,00	0,00
VerwFH Rotenburg	73	Hessen	3,57	62,22	141,72	0,00	0,00
VerwFH Wiesbaden	73	Hessen	3,25	47,26	303,39	0,00	0,00
VerwFH Güstrow	73	Mecklenburg-Vorpommern	0,00	185,43	0,00	0,00	0,00
Nieders.FH f.Verw.u.Rechtspf.	73	Niedersachsen	2,80	48,79	261,49	0,00	0,00
FH für Rechtspflege NW, Bad Münstereifel	73	Nordrhein-Westfalen	81,84	385,42	1 327,56	0,00	0,00
FH für Finanzen NW, Nordkirchen	73	Nordrhein-Westfalen	11,67	172,19	806,58	0,00	0,00
FH für öffentliche Verwaltung NW	73	Nordrhein-Westfalen	0,63	22,26	57,82	0,00	0,00
FH für Finanzen Edenkoben	73	Rheinland-Pfalz	5,60	91,17	0,00	0,00	0,00
FH der Deutschen Bundesbank Hachenburg	74	Rheinland-Pfalz	15,41	151,12	0,00	0,00	0,00
FH für öffentliche Verw., FB Polizei,Lautzenhausen	73	Rheinland-Pfalz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
FH für öffentliche Verw.,FB Innere Verw., Mayen	73	Rheinland-Pfalz	4,79	30,19	0,00	0,00	0,00
FH für Verwaltung Saarbrücken	73	Saarland	2,96	21,78	0,00	0,00	0,00
FH d. sächs. Verw. Meißen	73	Sachsen	5,95	63,46	729,83	0,00	0,00
FH für Polizei Sachsen Rothenburg	73	Sachsen	7,74	97,13	430,14	0,00	0,00
FH der Polizei Sachsen-Anhalt, Aschersleben	73	Sachsen-Anhalt	48,92	250,32	5 006,33	0,00	0,00
VerwFH Altenholz	73	Schleswig-Holstein	- 0,28	- 4,76	0,00	0,00	0,00
FH für Forstwirtschaft, Schwarzburg (VerwFH)	73	Thüringen	16,41	227,43	265,33	0,00	0,00
Thür. FH für öff. Verw. Gotha, Gotha (Kommunal.)	73	Thüringen	4,80	75,18	0,00	0,00	0,00
FH Bund, FB Arbeitsverwaltung, Mannheim	74	Baden-Württemberg	8,78	119,02	599,84	0,00	0,00
FH Bund, FB Bundeswehrverwaltung, Mannheim	74	Baden-Württemberg	1,38	0,00	0,00	0,00	0,00
FH Bund f.öffentl.Verw., FB Sozialversich., Berlin	74	Berlin	3,97	75,15	250,50	0,00	0,00
FH Bund, FB Auswärtige Angelegenheiten, Bonn	74	Nordrhein-Westfalen	3,16	0,00	0,00	0,00	0,00
FH Bund, FB Allgemeine innere Verwaltung, Brühl	74	Nordrhein-Westfalen	23,77	76,54	210,48	0,00	0,00
FH Bund, FB Finanzen, Münster	74	Nordrhein-Westfalen	2,09	0,00	0,00	0,00	0,00

1) Ohne Drittmittelpersonal.

2) Ohne drittmittelfinanzierte Professoren.

2 Nationale Kennzahlen

2.8.2 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Universitäten (einschließlich Medizinische Einrichtungen)							
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	10,28	87,86	584,47	201,79	30,33
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	11,08	109,82	696,81	259,82	40,95
U Hohenheim	13	Baden-Württemberg	14,07	158,37	637,53	171,93	42,71
U Karlsruhe	13	Baden-Württemberg	8,85	121,54	616,62	339,42	66,90
U Konstanz	13	Baden-Württemberg	7,56	135,22	432,08	153,24	47,96
U Mannheim	13	Baden-Württemberg	4,93	100,59	491,02	125,10	25,63
U Stuttgart	13	Baden-Württemberg	9,65	135,95	766,94	398,44	70,63
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	9,16	91,57	547,00	215,10	36,01
U Ulm	13	Baden-Württemberg	15,17	79,79	576,96	257,35	35,59
U Augsburg	13	Bayern	3,70	86,29	358,13	79,46	19,15
U Bamberg	13	Bayern	4,65	100,69	296,69	30,79	10,45
U Bayreuth	13	Bayern	8,14	106,44	408,81	107,98	28,12
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	9,59	91,78	492,69	176,51	32,88
U München	13	Bayern	8,18	89,38	526,03	197,56	33,57
TU München	13	Bayern	14,74	91,87	709,26	334,40	43,31
H für Politik München	13	Bayern	0,00	0,00	0,00	0,00	123,44
U Passau	13	Bayern	4,11	105,87	372,26	47,69	13,56
U Regensburg	13	Bayern	7,35	74,40	458,38	146,21	23,73
U Würzburg	13	Bayern	8,55	96,59	485,61	194,97	38,78
FU Berlin	13	Berlin	5,71	120,45	480,13	127,23	31,92
TU Berlin	13	Berlin	7,30	126,08	654,12	207,23	39,94
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	12,49	118,36	736,28	171,92	27,64
U Potsdam	13	Brandenburg	4,66	99,23	383,64	119,05	30,79
Europa-U Viadrina Frankfurt(Oder)	13	Brandenburg	3,95	121,62	393,49	78,43	24,24
Brandenburgische TU, Cottbus	13	Brandenburg	10,23	110,30	448,09	129,71	31,93
U Bremen	13	Bremen	5,73	153,59	447,65	262,76	90,15
U Hamburg	13	Hamburg	9,21	120,03	447,43	97,81	26,24
TU Hamburg-Harburg	13	Hamburg	11,54	185,40	643,43	149,87	43,18
Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik	13	Hamburg	2,99	115,77	195,71	28,81	17,04
TU Darmstadt	13	Hessen	8,81	95,07	539,07	208,17	36,71
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	5,62	88,88	412,75	142,37	30,66
U Gießen	13	Hessen	8,87	106,57	491,10	127,48	27,66
U Kassel	13	Hessen	7,02	125,82	370,75	78,44	26,62
U Marburg	13	Hessen	9,40	95,94	473,16	94,89	19,24
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	7,83	76,88	369,15	90,60	18,87
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	8,05	85,09	438,92	86,54	16,78
TU Braunschweig	13	Niedersachsen	9,92	142,31	606,11	227,86	53,50
TU Clausthal	13	Niedersachsen	15,22	159,14	547,70	227,19	66,02
U Göttingen	13	Niedersachsen	13,20	156,64	772,28	165,06	33,48
U Hannover	13	Niedersachsen	7,81	146,75	569,46	154,86	39,91
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	40,10	146,83	1 228,65	423,09	50,56
Tierärztliche H Hannover	13	Niedersachsen	20,88	190,04	724,75	103,59	27,16
U Hildesheim	13	Niedersachsen	5,44	114,83	459,32	28,15	7,04
U Lüneburg	13	Niedersachsen	3,19	90,17	310,46	53,76	15,61
U Oldenburg	13	Niedersachsen	8,28	179,82	534,33	101,39	34,12

2 Nationale Kennzahlen

2.8.2 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾	je Professor/-in ²⁾	je Wiss. Personal ¹⁾
U Osnabrück	13	Niedersachsen	7,12	149,02	429,48	65,57	22,75
H Vechta	13	Niedersachsen	5,84	116,59	334,89	29,66	10,33
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	14,21	154,41	938,00	346,55	57,05
U Bielefeld	13	Nordrhein-Westfalen	7,56	144,60	568,05	131,21	33,40
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	8,84	166,30	689,19	173,74	41,92
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	8,88	136,67	612,04	118,69	26,50
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	11,20	151,37	719,18	160,08	33,69
U Dortmund	13	Nordrhein-Westfalen	7,71	147,94	563,82	103,64	27,19
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	13,10	142,11	752,12	135,97	25,69
Fernuniversität Hagen	13	Nordrhein-Westfalen	1,66	133,30	751,15	141,39	25,09
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	6,66	142,58	614,90	149,40	34,64
Deutsche Sporthochschule Köln	13	Nordrhein-Westfalen	6,13	129,50	802,93	154,20	24,87
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	9,81	129,24	790,79	133,85	21,87
U Paderborn	13	Nordrhein-Westfalen	6,56	139,65	495,04	147,93	41,73
U Siegen	13	Nordrhein-Westfalen	7,64	138,05	376,35	43,47	15,95
U Wuppertal	13	Nordrhein-Westfalen	7,67	145,82	418,85	54,65	19,02
TU Kaiserslautern	13	Rheinland-Pfalz	8,35	125,56	444,53	176,83	49,95
U Koblenz-Landau	13	Rheinland-Pfalz	3,48	92,20	259,37	35,77	12,72
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	7,54	107,01	607,42	148,61	26,18
H für Verwaltungswissenschaften Speyer	13	Rheinland-Pfalz	15,63	142,89	470,71	58,24	17,68
U Trier	13	Rheinland-Pfalz	4,33	110,93	368,06	89,05	26,84
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	9,99	85,66	595,49	168,35	24,22
TU Chemnitz	13	Sachsen	6,86	107,80	464,96	138,72	32,16
TU Dresden	13	Sachsen	6,95	87,89	466,62	209,52	39,46
TU Bergakademie Freiberg	13	Sachsen	10,21	123,39	488,26	217,03	54,85
U Leipzig	13	Sachsen	6,65	87,50	460,84	109,52	20,79
Internationales Hochschulinstitut Zittau	13	Sachsen	6,63	94,67	397,60	85,80	20,43
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	9,31	84,98	445,06	79,46	15,17
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	8,58	78,72	496,52	141,17	22,38
U Flensburg	13	Schleswig-Holstein	3,00	73,72	197,39	46,56	17,39
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	10,36	125,34	623,80	170,30	34,22
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	8,49	22,63	281,49	78,95	6,35
U Erfurt	13	Thüringen	8,30	105,69	362,70	28,20	8,22
TU Ilmenau	13	Thüringen	7,73	125,43	624,25	153,41	30,82
U Jena	13	Thüringen	9,09	96,12	512,10	119,45	22,42
Bauhaus-U Weimar	13	Thüringen	8,34	114,67	372,06	89,71	27,65
U der Bundeswehr München	14	Bayern	22,58	142,04	411,12	30,17	10,42
Helmut Schmidt Universität, Hamburg	14	Bayern	35,08	215,77	669,09	45,92	14,81

2 Nationale Kennzahlen

2.8.2 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Universitäten (ohne Medizinische Einrichtungen)							
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	7,57	119,66	489,76	133,58	32,64
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	7,82	153,13	616,56	167,97	41,72
U Hohenheim	13	Baden-Württemberg	14,07	158,37	637,53	171,93	42,71
U Karlsruhe	13	Baden-Württemberg	8,85	121,54	616,62	339,42	66,90
U Konstanz	13	Baden-Württemberg	7,56	135,22	432,08	153,24	47,96
U Mannheim	13	Baden-Württemberg	4,93	100,59	491,02	125,10	25,63
U Stuttgart	13	Baden-Württemberg	9,65	135,95	766,94	398,44	70,63
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	6,78	126,53	455,42	147,73	41,04
U Ulm	13	Baden-Württemberg	14,25	147,82	612,60	178,29	43,02
U Augsburg	13	Bayern	3,70	86,29	358,13	79,46	19,15
U Bamberg	13	Bayern	4,65	100,69	296,69	30,79	10,45
U Bayreuth	13	Bayern	8,32	106,44	408,81	107,98	28,12
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	7,48	112,56	457,34	159,37	39,22
U München	13	Bayern	5,67	106,45	440,08	111,51	26,97
TU München	13	Bayern	13,18	103,31	698,78	299,00	44,21
H für Politik München	13	Bayern	0,00	0,00	0,00	0,00	123,44
U Passau	13	Bayern	4,11	105,87	372,26	47,69	13,56
U Regensburg	13	Bayern	5,58	96,80	422,60	96,41	22,08
U Würzburg	13	Bayern	6,13	121,07	446,30	119,61	32,45
FU Berlin	13	Berlin	5,71	120,45	480,13	127,23	31,92
TU Berlin	13	Berlin	7,33	126,15	654,12	207,23	39,96
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	6,09	123,57	470,79	103,45	27,15
U Potsdam	13	Brandenburg	4,66	99,23	383,64	119,05	30,79
Europa-U Viadrina Frankfurt(Oder)	13	Brandenburg	3,95	121,62	393,49	78,43	24,24
Brandenburgische TU, Cottbus	13	Brandenburg	10,23	110,30	448,09	129,71	31,93
U Bremen	13	Bremen	5,87	153,59	447,65	262,76	90,15
U Hamburg	13	Hamburg	7,04	132,79	403,91	74,56	24,51
TU Hamburg-Harburg	13	Hamburg	11,54	185,40	643,43	149,87	43,18
Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik	13	Hamburg	2,99	115,77	195,71	28,81	17,04
TU Darmstadt	13	Hessen	8,81	95,07	539,07	208,17	36,71
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	5,07	123,95	406,01	98,30	30,01
U Gießen	13	Hessen	8,09	153,80	508,52	80,85	24,45
U Kassel	13	Hessen	7,02	125,82	370,75	78,44	26,62
U Marburg	13	Hessen	7,46	106,91	401,00	68,58	18,28
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	5,92	111,33	345,06	79,39	25,62
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	6,75	120,15	428,45	66,76	18,72
TU Braunschweig	13	Niedersachsen	9,92	142,31	606,11	227,86	53,50
TU Clausthal	13	Niedersachsen	15,22	159,14	547,70	227,19	66,02
U Göttingen	13	Niedersachsen	8,63	177,19	550,60	119,15	38,34
U Hannover	13	Niedersachsen	7,81	146,75	569,46	154,86	39,91
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tierärztliche H Hannover	13	Niedersachsen	20,88	190,04	724,75	103,59	27,16
U Hildesheim	13	Niedersachsen	5,44	114,83	459,32	28,15	7,04
U Lüneburg	13	Niedersachsen	3,21	90,17	310,46	53,76	15,61
U Oldenburg	13	Niedersachsen	8,28	179,82	534,33	101,39	34,12

2 Nationale Kennzahlen

2.8.2 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾	je Professor/-in ²⁾	je Wiss. Personal ¹⁾
U Osnabrück	13	Niedersachsen	7,32	152,21	433,02	64,10	22,53
H Vechta	13	Niedersachsen	5,84	121,08	342,17	30,30	10,72
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	10,65	167,22	761,35	373,89	82,12
U Bielefeld	13	Nordrhein-Westfalen	7,87	144,60	568,05	131,21	33,40
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	8,36	155,81	631,87	136,12	33,56
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	6,63	147,44	490,88	85,62	25,72
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	8,62	167,59	623,12	127,07	34,18
U Dortmund	13	Nordrhein-Westfalen	7,90	147,94	563,82	103,64	27,19
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	8,10	180,42	670,15	81,32	21,89
Fernuniversität Hagen	13	Nordrhein-Westfalen	1,66	133,30	751,15	141,39	25,09
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	4,77	158,48	492,23	100,59	32,39
Deutsche Sporthochschule Köln	13	Nordrhein-Westfalen	6,13	143,38	944,62	181,41	27,54
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	6,40	116,09	562,97	90,31	18,62
U Paderborn	13	Nordrhein-Westfalen	6,56	139,65	495,04	147,93	41,73
U Siegen	13	Nordrhein-Westfalen	7,64	138,05	376,35	43,47	15,95
U Wuppertal	13	Nordrhein-Westfalen	7,67	145,82	418,85	54,65	19,02
TU Kaiserslautern	13	Rheinland-Pfalz	8,68	125,56	444,53	176,83	49,95
U Koblenz-Landau	13	Rheinland-Pfalz	3,54	92,20	259,37	35,77	12,72
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	5,23	124,13	487,48	98,22	25,01
H für Verwaltungswissenschaften Speyer	13	Rheinland-Pfalz	15,63	142,89	470,71	58,24	17,68
U Trier	13	Rheinland-Pfalz	4,34	110,93	368,06	89,05	26,84
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	7,28	108,23	520,24	163,92	34,10
TU Chemnitz	13	Sachsen	6,86	107,80	464,96	138,72	32,16
TU Dresden	13	Sachsen	5,89	106,13	427,30	200,91	49,90
TU Bergakademie Freiberg	13	Sachsen	10,21	123,39	488,26	217,03	54,85
U Leipzig	13	Sachsen	5,53	112,99	444,60	94,08	23,91
Internationales Hochschulinstitut Zittau	13	Sachsen	6,63	94,67	397,60	85,80	20,43
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	8,21	108,50	441,67	72,44	17,79
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	6,24	100,57	448,46	115,75	25,96
U Flensburg	13	Schleswig-Holstein	3,03	73,72	197,39	46,56	17,39
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	7,00	136,13	437,54	98,05	30,51
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	14,10	25,64	502,48	106,72	5,44
U Erfurt	13	Thüringen	8,30	105,69	362,70	28,20	8,22
TU Ilmenau	13	Thüringen	7,73	125,43	624,25	153,41	30,82
U Jena	13	Thüringen	6,35	110,35	399,83	97,95	27,04
Bauhaus-U Weimar	13	Thüringen	8,34	114,67	372,06	89,71	27,65
U der Bundeswehr München	14	Bayern	22,58	142,04	411,12	30,17	10,42
Helmut Schmidt Universität, Hamburg	14	Bayern	35,08	215,77	669,09	45,92	14,81

2 Nationale Kennzahlen

2.8.2 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Medizinische Einrichtungen der Universitäten							
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	26,74	60,29	875,91	411,69	28,34
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	26,35	78,81	850,91	436,18	40,40
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	25,90	60,68	869,19	452,12	31,56
U Ulm	13	Baden-Württemberg	16,74	47,71	531,77	357,63	32,09
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	25,82	65,12	594,65	225,94	24,74
U München	13	Bayern	26,23	71,59	754,17	425,98	40,44
TU München	13	Bayern	34,63	59,88	764,58	521,22	40,82
U Regensburg	13	Bayern	25,57	48,93	566,24	296,32	25,60
U Würzburg	13	Bayern	23,72	72,76	566,44	349,91	44,95
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	37,15	115,29	1 143,16	276,85	27,92
U Hamburg	13	Hamburg	29,64	98,83	589,05	173,47	29,10
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	11,01	39,28	445,78	358,34	31,57
U Gießen	13	Hessen	14,15	48,68	433,56	281,48	31,60
U Marburg	13	Hessen	20,78	78,87	762,81	200,50	20,73
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	19,49	48,78	424,27	116,26	13,37
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	19,85	44,78	474,70	154,15	14,54
U Göttingen	13	Niedersachsen	36,26	137,49	1 496,27	314,99	28,94
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	40,96	151,97	1 252,28	431,23	52,33
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	48,39	132,89	1 841,41	206,74	14,92
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	15,35	327,52	2 047,00	1 065,06	170,41
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	48,27	116,30	1 499,84	361,00	27,99
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	39,79	122,82	1 142,09	305,40	32,84
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	36,58	116,39	861,81	209,10	28,24
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	30,24	119,18	1 200,06	382,21	37,96
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	50,08	155,88	2 032,86	371,19	28,46
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	27,55	87,25	1 019,73	321,81	27,53
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	29,60	62,48	801,85	180,52	14,07
TU Dresden	13	Sachsen	22,51	52,91	723,44	265,73	19,44
U Leipzig	13	Sachsen	15,69	53,32	514,18	160,24	16,62
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	19,40	46,12	458,78	107,84	10,84
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	31,01	55,46	626,05	209,64	18,57
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	38,56	111,80	1 784,06	620,33	38,87
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	5,22	19,11	166,40	64,48	7,40
U Jena	13	Thüringen	31,93	79,14	961,16	205,43	16,92
Pädagogische Hochschulen							
PH Freiburg i.Br.	33	Baden-Württemberg	3,38	76,37	222,74	12,68	4,35
PH Heidelberg	33	Baden-Württemberg	3,29	74,22	213,67	8,67	3,01
PH Karlsruhe	33	Baden-Württemberg	3,29	72,88	215,67	3,33	1,12
PH Ludwigsburg	33	Baden-Württemberg	4,31	93,78	262,59	14,17	5,06
PH Schwäbisch Gmünd	33	Baden-Württemberg	4,09	87,86	216,28	4,05	1,65
PH Weingarten	33	Baden-Württemberg	3,93	85,38	224,37	3,77	1,43

2 Nationale Kennzahlen

2.8.2 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Kunsthochschulen							
Staatl. H für Musik Freiburg i.Br.	53	Baden-Württemberg	16,14	79,45	125,20	0,00	0,00
Staatl. H für Musik u. Darstellende Kunst Mannheim	53	Baden-Württemberg	12,48	86,30	162,04	0,00	0,00
Staatliche Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	12,03	100,74	167,90	2,05	1,23
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	12,05	124,91	206,10	34,40	20,85
Staatl. H für Musik Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	14,81	89,56	183,49	5,63	2,75
Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart	53	Baden-Württemberg	12,11	84,98	208,59	2,55	1,04
Staatl.H f. Musik und Darstellende Kunst Stuttgart	53	Baden-Württemberg	15,83	83,03	191,83	2,86	1,24
Staatl. H für Musik Trossingen	53	Baden-Württemberg	13,27	77,99	155,97	3,69	1,85
Akademie der Bildenden Künste München	53	Bayern	9,92	91,78	205,15	9,85	4,41
H für Fernsehen und Film München	53	Bayern	14,33	127,95	597,11	67,67	14,50
H für Musik und Theater München	53	Bayern	13,64	73,13	175,52	3,22	1,34
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	53	Bayern	10,17	77,72	202,07	3,13	1,21
H für Musik Nürnberg-Augsburg	53	Bayern	7,53	43,73	159,29	1,86	0,51
H für Musik Würzburg	53	Bayern	12,02	78,47	182,49	5,95	2,56
Universität der Künste Berlin	53	Berlin	11,02	90,00	217,75	14,41	5,96
Kunsthochschule Berlin	53	Berlin	9,69	104,53	168,42	4,97	3,09
H für Musik Berlin	53	Berlin	14,34	63,51	191,78	3,39	1,12
H für Schauspielkunst Berlin	53	Berlin	29,77	107,92	215,83	4,54	2,27
H für Film und Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	53	Brandenburg	14,23	130,76	286,84	14,81	6,75
H für Künste Bremen	53	Bremen	10,44	92,35	182,86	5,40	2,73
H für Bildende Künste Hamburg	53	Hamburg	8,90	128,85	180,94	7,38	5,26
H für Musik und Theater Hamburg	53	Hamburg	15,14	110,42	171,97	6,66	4,27
H für Bildende Künste Frankfurt a.M.(Städelschule)	53	Hessen	29,35	234,82	399,20	2,80	1,65
H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	53	Hessen	15,14	76,96	178,66	2,34	1,01
H für Gestaltung Offenbach	53	Hessen	8,63	127,23	261,16	14,84	7,23
Rostock, H für Musik und Theater	53	Mecklenburg-Vorpommern	9,10	65,22	223,11	9,79	2,86
H für Bildende Künste Braunschweig	53	Niedersachsen	9,88	174,96	236,71	5,86	4,33
H für Musik und Theater Hannover	53	Niedersachsen	13,94	107,55	194,62	2,95	1,63
H für Musik Detmold	53	Nordrhein-Westfalen	18,16	117,51	201,12	0,87	0,51
Kunstakademie Düsseldorf	53	Nordrhein-Westfalen	22,85	149,69	271,31	1,25	0,69
Robert-Schumann-H Düsseldorf	53	Nordrhein-Westfalen	9,70	104,55	196,03	1,88	1,00
Folkwang-Hochschule Essen	53	Nordrhein-Westfalen	16,49	107,93	186,65	5,54	3,20
KH für Medien Köln	53	Nordrhein-Westfalen	34,26	171,30	264,29	10,66	6,91
H für Musik Köln	53	Nordrhein-Westfalen	13,08	102,34	177,95	3,93	2,26
Kunstakademie Münster	53	Nordrhein-Westfalen	14,23	146,90	284,63	7,13	3,68
Hochschule für Musik Saarbrücken	53	Saarland	11,98	87,60	135,93	1,10	0,71
H der Bildenden Künste Saarbrücken	53	Saarland	8,76	92,52	178,43	0,00	0,00
H für Bildende Künste Dresden	53	Sachsen	12,54	112,02	236,04	0,00	0,00
H für Musik Dresden	53	Sachsen	12,61	56,49	129,92	1,37	0,59
Palucca Schule Dresden-Hochschule für Tanz	53	Sachsen	20,05	149,50	657,80	2,20	0,50
H für Graphik und Buchkunst Leipzig	53	Sachsen	10,17	113,87	205,85	3,88	2,15
H für Musik u. Theater Leipzig	53	Sachsen	13,61	64,95	174,55	0,00	0,00
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichenstein	53	Sachsen-Anhalt	11,98	113,38	245,27	8,37	3,87
Musikhochschule Lübeck	53	Schleswig-Holstein	11,76	94,95	183,34	6,00	3,11
H für Musik Weimar	53	Thüringen	13,98	82,13	153,01	0,74	0,40

2 Nationale Kennzahlen

2.8.2 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Fachhochschulen							
FH Aalen	63	Baden-Württemberg	4,07	96,11	124,03	14,53	11,26
FH Albstadt-Sigmaringen	63	Baden-Württemberg	4,32	102,73	159,46	4,63	2,98
FH Biberach a. d. Riss	63	Baden-Württemberg	5,36	98,81	134,23	9,57	7,04
FH für Sozialwesen Esslingen	63	Baden-Württemberg	3,55	71,35	114,78	10,22	6,35
FH für Technik Esslingen	63	Baden-Württemberg	5,79	109,01	155,73	4,56	3,19
FH Furtwangen	63	Baden-Württemberg	5,73	111,40	171,74	6,10	3,96
FH Heilbronn	63	Baden-Württemberg	4,04	100,56	128,84	4,11	3,20
FH Karlsruhe	63	Baden-Württemberg	3,66	78,93	124,17	15,01	9,54
FH Konstanz	63	Baden-Württemberg	5,05	103,20	135,19	14,65	11,18
FH für Sozialwesen Mannheim	63	Baden-Württemberg	3,92	73,52	183,80	0,00	0,00
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	63	Baden-Württemberg	5,10	117,21	149,57	9,18	7,19
FH Nürtingen	63	Baden-Württemberg	3,36	82,81	143,78	8,95	5,15
FH Offenburg	63	Baden-Württemberg	4,86	102,58	141,21	12,42	9,02
FH Pforzheim	63	Baden-Württemberg	3,69	91,20	122,04	3,93	2,94
FH Ravensburg-Weingarten	63	Baden-Württemberg	3,92	92,55	124,80	5,48	4,07
FH Reutlingen	63	Baden-Württemberg	5,36	91,04	144,94	15,61	9,80
FH Rottenburg	63	Baden-Württemberg	5,47	134,00	164,92	3,38	2,75
FH Schwäbisch Gmünd	63	Baden-Württemberg	6,60	121,87	175,19	7,25	5,04
FH für Technik Stuttgart	63	Baden-Württemberg	5,81	114,19	149,72	10,84	8,27
Fachhochschule Stuttgart-Hochschule der Medien	63	Baden-Württemberg	4,44	116,90	140,97	9,51	7,89
FH Ulm - H für Technik	63	Baden-Württemberg	4,99	105,35	142,47	5,62	4,15
FH Schwäbisch Hall, HS für Gestaltung	63	Baden-Württemberg	5,66	0,00	0,00	0,00	0,00
FH Amberg-Weiden	63	Bayern	3,76	85,29	120,04	5,94	4,22
FH Ansbach	63	Bayern	3,53	75,71	126,18	8,69	5,22
FH Aschaffenburg	63	Bayern	2,98	67,68	89,72	10,30	7,77
FH Augsburg	63	Bayern	3,83	104,30	144,27	5,52	3,99
FH Coburg	63	Bayern	3,98	90,07	123,85	11,80	8,58
FH Deggendorf	63	Bayern	2,97	70,40	115,82	16,47	10,01
FH Hof	63	Bayern	4,25	98,54	118,25	3,50	2,92
FH Ingolstadt	63	Bayern	2,86	71,09	99,02	14,09	10,12
FH Kempten	63	Bayern	3,01	85,31	122,71	3,70	2,57
FH Landshut	63	Bayern	3,10	78,69	112,57	6,43	4,50
FH München	63	Bayern	3,73	93,99	125,09	4,53	3,40
FH Neu-Ulm	63	Bayern	1,96	63,70	129,85	2,62	1,28
FH Nürnberg	63	Bayern	3,66	87,01	114,52	12,42	9,43
FH Regensburg	63	Bayern	3,68	96,73	119,10	7,03	5,71
FH Rosenheim	63	Bayern	3,95	89,95	120,73	4,35	3,24
FH Weihenstephan	63	Bayern	4,56	119,82	174,39	17,03	11,70
FH Würzburg-Schweinfurt	63	Bayern	3,30	77,94	130,53	2,93	1,75
Technische FH Berlin	63	Berlin	4,47	105,06	140,20	8,16	6,11
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	63	Berlin	4,02	109,18	191,47	9,08	5,18
FH für Wirtschaft Berlin	63	Berlin	3,00	104,74	148,12	8,77	6,20
FH für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin	63	Berlin	5,27	90,11	208,54	5,43	2,35
FH Brandenburg	63	Brandenburg	1,97	66,11	93,88	36,34	25,59
FH Eberswalde	63	Brandenburg	4,09	97,52	145,10	30,24	20,33

2 Nationale Kennzahlen

2.8.2 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾	je Professor/-in ²⁾	je Wiss. Personal ¹⁾
FH Lausitz	63	Brandenburg	4,62	90,82	151,36	21,64	12,98
FH Potsdam	63	Brandenburg	5,33	87,41	152,98	18,70	10,69
Technische FH Wildau	63	Brandenburg	3,04	102,65	171,08	58,14	34,88
H Bremen	63	Bremen	4,27	142,04	247,58	35,28	20,24
H Bremerhaven	63	Bremen	4,65	125,00	201,92	8,96	5,55
H für Angewandte Wissenschaften Hamburg (FH)	63	Hamburg	4,38	102,24	152,84	4,66	3,12
FH Darmstadt	63	Hessen	3,83	172,86	243,48	7,24	5,14
FH Frankfurt a.M.	63	Hessen	4,18	104,38	156,35	8,02	5,35
FH Fulda	63	Hessen	3,93	87,86	156,38	11,88	6,68
FH Gießen-Friedberg	63	Hessen	3,93	113,12	157,96	9,53	6,82
FH Wiesbaden	63	Hessen	3,83	81,85	143,61	4,71	2,69
FH Neubrandenburg	63	Mecklenburg-Vorpommern	5,72	113,66	144,79	10,94	8,59
FH Stralsund	63	Mecklenburg-Vorpommern	4,39	113,80	151,28	4,29	3,23
FH Wismar	63	Mecklenburg-Vorpommern	5,00	115,77	143,01	12,93	10,47
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	63	Niedersachsen	4,20	128,21	203,21	24,80	15,64
FH Hannover	63	Niedersachsen	6,75	155,67	211,38	8,43	6,21
FH Hildesheim/Holzminde/Göttingen	63	Niedersachsen	5,89	128,09	188,91	11,79	8,00
FH Nordostniedersachsen	63	Niedersachsen	5,88	123,04	209,18	17,05	10,03
FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven	63	Niedersachsen	5,21	100,05	172,96	7,36	4,26
FH Osnabrück	63	Niedersachsen	4,22	130,92	169,71	19,30	14,89
FH Aachen	63	Nordrhein-Westfalen	5,30	109,47	194,95	16,89	9,48
FH Bielefeld	63	Nordrhein-Westfalen	4,91	116,03	184,54	9,22	5,80
FH Bochum	63	Nordrhein-Westfalen	5,03	117,46	192,21	14,67	8,96
FH Bonn-Rhein-Sieg	63	Nordrhein-Westfalen	4,23	0,00	0,00	0,00	0,00
FH Dortmund	63	Nordrhein-Westfalen	4,44	129,40	198,41	6,67	4,35
FH Düsseldorf	63	Nordrhein-Westfalen	5,20	175,88	237,74	6,06	4,48
FH Gelsenkirchen	63	Nordrhein-Westfalen	5,77	109,71	185,44	19,87	11,76
FH Köln	63	Nordrhein-Westfalen	4,78	109,29	206,72	14,30	7,56
FH Lippe und Höxter	63	Nordrhein-Westfalen	6,33	123,72	201,37	17,30	10,63
FH Südwestfalen	63	Nordrhein-Westfalen	7,22	223,99	244,49	18,82	17,24
FH Münster	63	Nordrhein-Westfalen	4,86	109,07	191,35	32,79	18,69
FH Niederrhein	63	Nordrhein-Westfalen	8,71	254,81	421,32	6,88	4,16
FH Bingen	63	Rheinland-Pfalz	4,22	104,98	144,34	1,61	1,17
FH Kaiserslautern	63	Rheinland-Pfalz	4,50	109,02	189,03	9,28	5,35
FH Koblenz	63	Rheinland-Pfalz	4,15	100,27	168,13	7,40	4,41
FH Ludwigshafen	63	Rheinland-Pfalz	3,08	86,11	146,54	21,68	12,74
FH Mainz	63	Rheinland-Pfalz	3,63	99,30	138,02	12,00	8,63
FH Trier	63	Rheinland-Pfalz	4,22	109,91	152,50	14,31	10,31
FH Worms	63	Rheinland-Pfalz	3,33	108,68	204,43	6,21	3,30
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarlandes Saarbrücken	63	Saarland	4,17	94,27	139,98	7,54	5,07
H Dresden	63	Sachsen	5,40	146,09	156,94	8,96	8,34
H Leipzig	63	Sachsen	4,40	130,57	142,31	5,42	4,97
H Mittweida (University of Applied Sciences)	63	Sachsen	4,17	132,64	174,53	20,82	15,82
H Zittau/Görlitz	63	Sachsen	5,63	116,45	168,31	22,10	15,29
Westfälische H Zwickau	63	Sachsen	5,94	149,77	177,18	10,01	8,46
H Anhalt (FH)	63	Sachsen-Anhalt	4,35	110,43	175,31	21,72	13,68
H Harz (FH)	63	Sachsen-Anhalt	3,97	106,34	197,24	6,60	3,56
H Magdeburg-Stendal (FH)	63	Sachsen-Anhalt	3,32	93,77	169,37	13,77	7,62

2 Nationale Kennzahlen

2.8.2 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	Drittmittel
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾	je Professor/-in ²⁾	je Wiss. Personal ¹⁾
FH Merseburg	63	Sachsen-Anhalt	4,49	136,39	197,93	5,62	3,87
FH Flensburg	63	Schleswig-Holstein	3,94	106,66	129,43	6,44	5,31
FH Westküste, Heide	63	Schleswig-Holstein	9,28	255,54	332,20	0,35	0,27
FH Kiel	63	Schleswig-Holstein	3,75	110,12	157,92	11,36	7,92
FH für Kunst und Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	63	Schleswig-Holstein	5,80	100,53	236,53	3,94	1,68
FH Lübeck	63	Schleswig-Holstein	5,53	125,62	153,82	35,92	29,33
FH Erfurt	63	Thüringen	4,33	107,54	138,73	9,20	7,13
FH Jena	63	Thüringen	4,09	102,07	145,59	9,09	6,37
FH Nordhausen	63	Thüringen	6,25	114,03	250,87	0,00	0,00
FH Schmalkalden	63	Thüringen	3,94	150,84	171,41	9,74	8,57

2 Nationale Kennzahlen

2.8.2 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in ²⁾	Drittmittel je Wiss. Personal ¹⁾
			je Studierende/-n	je Wiss. Personal ¹⁾	je Professor/-in ²⁾		
Verwaltungsfachhochschulen							
FH für öffentliche Verwaltung Kehl	73	Baden-Württemberg	3,56	110,55	120,03	0,31	0,29
FH für öffentl. Verwaltung u. Finanzen Ludwigsburg	73	Baden-Württemberg	5,00	84,41	111,78	2,72	2,05
FH für Rechtspflege Schwetzingen	73	Baden-Württemberg	3,15	70,93	0,00	0,00	0,00
Staatl. FH für Polizei Villingen-Schwenningen	73	Baden-Württemberg	7,84	161,77	317,56	0,00	0,00
FH für öff. Verwaltung und Rechtspflege in Bayern	73	Bayern	5,17	89,49	0,00	0,00	22,84
FH für Verwaltung und Rechtspflege Berlin	73	Berlin	6,27	108,68	154,32	5,40	3,80
FH der Polizei Brandenburg (VerwFH) in Basdorf	73	Brandenburg	58,26	680,52	4 253,25	0,00	0,00
FH f.Finanz.Brandenburg(VerwFH)Königs Wusterhausen	73	Brandenburg	2,02	78,64	0,00	0,00	0,00
H für öffentliche Verwaltung Bremen	73	Bremen	4,26	35,79	139,60	0,00	0,00
FH für öffentliche Verwaltung Hamburg	73	Hamburg	7,23	75,77	476,29	0,00	0,00
FH für Archivwesen Marburg	73	Hessen	1,45	13,50	0,00	0,00	0,00
VerwFH Rotenburg	73	Hessen	2,05	37,68	92,11	0,00	0,00
VerwFH Wiesbaden	73	Hessen	3,42	47,29	227,25	0,00	0,00
VerwFH Güstrow	73	Mecklenburg-Vorpommern	20,46	244,19	0,00	0,00	0,00
Niedersächsische FH für Verwaltung u. Rechtspflege	73	Niedersachsen	2,69	46,92	233,49	0,00	0,00
FH für Rechtspflege NW, Bad Münstereifel	73	Nordrhein-Westfalen	61,73	258,50	919,11	0,00	0,00
FH für Finanzen NW, Nordkirchen	73	Nordrhein-Westfalen	9,86	149,44	747,21	0,00	0,00
FH für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen	73	Nordrhein-Westfalen	0,73	27,41	69,62	0,00	0,00
FH für Finanzen Edenkoben	73	Rheinland-Pfalz	5,79	87,04	0,00	0,00	0,00
FH für öffentliche Verwaltung Mayen	74	Rheinland-Pfalz	2,05	30,03	0,00	0,00	0,00
FH für Verwaltung Saarbrücken	73	Saarland	2,77	19,02	0,00	0,00	0,00
FH für Polizei Sachsen, Rothenburg	73	Sachsen	7,27	92,66	370,63	0,00	0,00
FH der sächsischen Verwaltung Meißen	73	Sachsen	6,32	64,04	736,50	0,00	0,00
FH der Polizei Sachsen-Anhalt, Aschersleben	73	Sachsen-Anhalt	44,39	250,75	7 146,50	0,00	0,00
FH für Verwaltung und Dienstleistungen	73	Schleswig-Holstein	- 0,22	- 3,49	0,00	0,00	0,00
FH für Forstwirtschaft, Schwarzburg (VerwFH)	73	Sachsen-Anhalt	17,25	244,00	284,67	0,00	0,00
Thüringer FH für öffentliche Verwaltung Gotha	73	Thüringen	4,91	75,32	0,00	0,00	0,00
FH Bund für öffentliche Verwaltung	74	Baden-Württemberg	8,37	112,90	549,78	0,00	0,00
FH Bund f.öffentl.Verw., FB Sozialversich., Berlin	74	Berlin	4,41	88,64	321,89	0,00	0,00
FH Bund für öffentliche Verwaltung	74	Nordrhein-Westfalen	11,51	109,12	322,81	0,00	0,00
FH der Deutschen Bundesbank Hachenburg	74	Rheinland-Pfalz	21,17	164,04	0,00	0,00	0,00

1) Ohne Drittmittelpersonal.

2) Ohne drittmittelfinanzierte Professoren.

2.9 Anteil der Drittmitteln nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2 Nationale Kennzahlen

2.9.1 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
Schleswig-Holstein										
U Kiel (Klinikum)	28,2	19,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	52,1	100
Medizinische U Lübeck (Klinikum)	29,4	4,3	0,0	3,5	4,9	0,0	0,1	9,0	48,8	100
U Kiel	37,1	27,2	1,7	0,0	0,0	0,0	7,7	7,2	19,0	100
Medizinische U Lübeck	41,2	22,0	0,0	3,1	0,0	0,0	2,1	0,4	31,2	100
Bildungswiss. H Flensburg	0,4	40,6	0,0	0,0	0,0	0,0	12,7	14,0	32,2	100
Priv. FH Wedel	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Flensburg	0,0	39,8	0,0	0,0	0,0	0,0	29,1	7,6	23,4	100
FH Kiel	0,0	5,2	0,0	2,9	0,0	0,0	25,8	29,7	36,5	100
FH Lübeck	0,0	75,6	6,5	2,6	0,0	0,0	8,6	3,2	3,5	100
FH für Kunst und Gestaltung Kiel	0,0	10,5	0,0	80,7	0,0	0,0	3,5	0,0	7,0	100
FH Westküste, Heide	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,2	96,0	0,0	100
Hamburg										
U Hamburg (Klinikum)	36,5	9,8	0,0	0,0	0,0	3,3	6,5	18,3	25,6	100
U Hamburg	35,2	43,7	0,0	2,9	0,0	1,7	9,0	4,2	3,3	100
TU Hamburg-Harburg	44,7	28,8	0,0	0,9	0,0	0,0	5,7	0,1	19,7	100
H für Wirtschaft und Politik Hamburg	12,8	0,0	0,0	0,0	0,0	27,2	0,0	20,9	39,1	100
U der Bundeswehr Hamburg	14,7	66,4	0,0	1,1	0,0	1,2	4,8	3,2	8,7	100
H für Musik und Theater Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,2	94,8	0,0	100
H für Bildende Künste Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,0	2,1	0,0	0,0	41,0	56,9	100
FH Hamburg	0,0	36,8	0,0	10,5	0,0	0,0	32,6	0,0	20,2	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.1 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Niedersachsen										
U Göttingen (Klinikum)	56,3	19,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,3	22,7	100
Medizinische H Hannover (Klinikum)	23,7	13,1	0,2	0,2	0,0	3,4	5,0	6,5	47,9	100
U Oldenburg	33,2	26,5	0,0	0,0	0,0	4,2	15,6	8,0	12,4	100
U Osnabrück	37,3	16,2	0,0	0,0	0,0	0,0	2,6	0,0	43,9	100
H Vechta	1,2	2,7	0,5	7,4	33,0	20,7	21,8	3,7	8,7	100
U Hildesheimr	26,2	3,7	0,0	0,0	0,0	0,0	11,6	8,4	50,2	100
U Lüneburg	6,7	49,1	0,0	0,0	1,4	18,5	1,1	18,2	5,2	100
U Göttingen	63,6	19,5	2,7	1,6	0,0	0,0	6,0	0,0	6,7	100
TU Braunschweig	49,9	19,8	1,4	2,1	0,0	0,0	5,1	0,0	21,6	100
TU Clausthal	41,4	15,4	0,0	0,0	0,0	4,8	10,1	1,4	26,9	100
U Hannover	51,1	16,6	0,4	4,9	0,0	0,0	8,5	0,0	18,5	100
Tierärztliche H Hannover	61,2	4,1	0,7	0,0	0,0	0,0	8,3	0,0	25,8	100
H für Musik und Theater Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	31,1	69,3	100
H für Bildende Künste Braunschweig	0,0	0,0	4,3	0,0	7,8	25,7	5,7	9,6	47,0	100
Priv. FH der Wirtschaft Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Kath. FH Norddeutschland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	9,0	19,4	0,0	3,1	15,5	0,0	11,9	0,0	41,1	100
FH Hannover	22,3	0,0	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	76,3	100
FH Hildesheim-Holzminen	0,0	0,0	0,0	52,4	0,0	8,3	0,0	0,0	39,3	100
FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven	6,0	6,0	8,3	0,0	0,0	0,0	52,7	24,6	2,4	100
FH Nordostniedersachsen	0,0	26,2	1,6	0,2	0,1	16,3	30,3	0,0	25,4	100
FH Osnabrück	0,0	27,8	12,9	0,0	0,0	0,4	35,1	0,0	23,9	100
Bremen										
U Bremen	26,6	28,7	0,0	13,3	0,4	0,0	10,2	0,0	20,9	100
H für Künste Bremen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	35,1	64,3	100
H Bremerhaven	0,0	71,9	0,0	0,0	0,0	0,0	1,3	13,2	13,4	100
H Bremen	0,0	54,0	0,0	15,7	0,0	12,4	0,0	0,0	17,9	100
H für öffentliche Verwaltung Bremen	0,0	700,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-600,0	0,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.1 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Nordrhein-Westfalen										
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	3,3	11,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	22,8	62,9	100
U Bochum (Klinikum)	27,9	23,0	0,0	0,0	0,0	4,1	6,4	11,3	27,3	100
U Bonn (Klinikum)	29,0	17,4	0,0	0,0	0,0	0,0	10,9	6,2	36,4	100
U Düsseldorf (Klinikum)	27,7	20,8	0,0	0,0	0,0	0,0	1,1	10,9	39,5	100
U Köln (Klinikum)	24,2	21,2	0,0	0,0	0,6	0,0	4,4	14,7	34,9	100
U Münster (Klinikum)	31,2	22,3	0,0	0,0	0,0	9,6	0,0	10,9	26,0	100
TH Aachen (Klinikum)	33,9	26,5	0,0	0,0	0,0	3,1	5,6	7,9	22,9	100
U Bochum	47,8	13,4	0,0	0,0	3,5	0,0	6,0	7,7	21,6	100
U Bonn	44,8	23,5	0,0	0,5	0,3	3,9	10,0	6,2	10,7	100
U Düsseldorf	69,0	5,3	0,0	0,2	0,3	3,1	4,2	2,0	15,9	100
U Köln	55,5	15,0	0,1	0,0	1,1	1,9	6,6	8,0	12,0	100
U Münster	43,8	14,4	0,0	0,7	1,9	5,0	7,2	7,2	19,7	100
U Dortmund	41,8	15,2	1,0	1,4	0,6	0,0	5,7	5,5	28,7	100
U Bielefeld	47,2	23,4	0,2	1,2	0,2	4,1	6,7	8,3	8,8	100
Deutsche Sporthochschule Köln	1,4	32,0	0,0	0,0	0,0	1,4	0,1	0,8	64,2	100
TH Aachen	27,0	15,9	0,0	2,1	0,3	6,9	8,8	3,0	35,9	100
Priv. wiss. H Witten-Herdecke (Klinikum)	1,2	5,0	0,0	5,4	1,2	0,0	0,0	25,2	62,0	100
U-GH Essen (Klinikum)	26,1	4,0	0,0	1,2	0,0	0,0	10,6	12,5	45,6	100
U-GH Duisburg	37,2	24,0	0,0	4,4	0,0	0,0	11,8	0,0	22,6	100
U-GH Essen	34,5	15,5	0,0	0,0	10,9	0,0	12,7	3,2	23,1	100
U-GH Paderborn	23,3	19,5	0,0	0,0	0,5	0,0	11,0	15,6	30,0	100
U-GH Siegen	30,1	21,5	0,3	0,0	0,0	5,7	8,8	5,4	28,2	100
U-GH Wuppertal	18,4	32,9	2,4	0,1	5,3	1,4	19,2	1,8	18,4	100
Fernuniversität - GH Hagen	8,1	21,1	1,0	3,0	2,8	0,0	13,8	4,9	45,4	100
Kirchliche H Wuppertal (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H für Musik Detmold	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	86,7	13,3	100
Folkwang-Hochschule Essen	9,8	0,0	0,0	0,0	4,9	0,0	0,0	8,3	76,8	100
H für Musik Köln	2,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	8,8	21,1	67,9	100
Kunstakademie Düsseldorf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Robert-Schumann-H Düsseldorf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	32,1	0,0	42,9	25,0	100
KH für Medien Köln	0,0	27,8	0,0	0,0	0,6	8,9	0,0	4,0	58,7	100
Kunstakademie Münster	0,0	0,0	0,0	0,0	19,6	0,0	0,0	32,0	48,5	100
Priv. techn. FH Bochum (DMT)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH Gelsenkirchen	1,1	34,3	0,0	9,0	1,5	2,0	1,5	10,8	39,6	100
FH Aachen	0,0	18,8	0,0	3,0	0,0	17,8	21,9	0,0	38,5	100
FH Bielefeld	0,0	18,2	0,0	0,0	0,0	31,8	28,1	1,4	20,5	100
FH Bochum	0,0	31,2	0,0	0,0	1,3	12,4	2,7	0,0	52,7	100
FH Dortmund	0,0	10,0	0,0	0,0	0,1	14,6	27,5	3,3	44,5	100
FH Düsseldorf	0,0	38,4	0,0	0,0	0,0	0,0	11,4	0,0	50,0	100
Märkische FH	0,0	17,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	82,1	100
FH Köln	1,5	22,8	0,0	0,0	5,5	0,1	19,9	17,0	33,0	100
FH Niederrhein	3,4	33,5	0,3	0,0	0,9	0,0	8,9	2,4	50,6	100
FH Lippe	0,0	14,3	5,7	0,0	0,0	0,3	1,9	5,7	72,2	100
FH Münster	8,4	10,3	0,0	0,0	0,0	0,0	39,3	4,6	37,4	100
FH Bonn-Rhein-Sieg	0,0	29,1	0,0	0,0	14,1	0,0	9,5	9,9	37,6	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.1 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Hessen										
U Frankfurt a.M. (Klinikum)	16,4	3,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	0,7	78,4	100
U Gießen (Klinikum)	39,6	6,3	0,0	2,9	0,0	0,2	1,9	0,0	49,1	100
U Marburg (Klinikum)	41,4	21,1	1,2	0,0	0,0	3,1	0,0	0,0	33,2	100
U Frankfurt a.M.	90,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	9,6	100
U Gießen	43,4	27,9	0,0	0,0	0,0	0,0	7,5	0,0	21,3	100
U Marburg	58,6	16,4	0,0	1,8	0,3	1,0	2,2	4,2	15,3	100
TU Darmstadt	31,3	15,6	0,0	1,6	47,4	0,0	4,2	0,0	0,0	100
GH Kassel	14,4	30,6	1,4	2,5	1,1	0,0	8,4	9,4	32,1	100
Theol. Fakultät Fulda (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Luth.-Theol. H Oberursel (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	44,6	55,4	100
H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	56,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,6	100
H für Bildende Künste Frankfurt a.M. (Städelschule)	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H f. Gesraltung Offenbach	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang. FH Darmstadt	0,0	0,0	13,8	0,0	0,0	0,0	18,3	0,0	67,9	100
FH Darmstadt	11,6	20,0	0,0	0,0	2,5	0,1	48,7	6,6	10,3	100
FH Frankfurt a.M.	0,0	5,2	0,0	7,1	0,0	22,1	27,2	6,1	32,5	100
FH Gießen-Friedberg	0,0	83,9	0,0	0,0	0,0	0,0	9,8	0,0	6,3	100
FH Wiesbaden	0,0	53,1	0,0	0,0	0,0	0,0	9,0	0,0	37,8	100
FH Fulda	0,0	20,6	0,0	0,0	0,0	4,3	50,3	5,6	19,2	100
Rheinland-Pfalz										
Priv. wiss. H Vallendar	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
U Mainz (Klinikum)	11,5	16,1	0,0	0,0	0,0	0,0	4,3	6,4	61,7	100
U Trier	37,9	11,9	0,2	6,8	0,4	5,6	6,3	14,5	16,4	100
U Kaiserslautern	32,1	12,4	0,0	13,3	1,0	7,4	10,6	9,4	13,8	100
U Mainz	43,8	16,1	0,0	3,1	0,5	0,0	12,9	6,7	16,9	100
H für Verwaltungswissenschaften Speyer	22,1	16,1	0,0	15,5	5,5	5,5	1,2	29,1	4,8	100
U Koblenz-Landau	9,4	3,8	3,5	13,9	12,2	2,7	15,8	9,2	29,3	100
Theol. H Vallendar	10,3	0,0	0,0	60,1	0,0	0,0	0,0	29,2	0,0	100
FH Bingen	0,0	12,6	0,0	48,8	0,0	0,0	4,8	9,7	24,6	100
FH Kaiserslautern	0,0	28,0	4,9	30,8	0,0	0,0	0,0	4,8	31,5	100
FH Koblenz	2,4	9,3	2,6	28,5	0,9	2,4	4,8	5,1	43,7	100
FH Trier	1,4	4,8	0,0	0,0	0,9	0,0	0,0	14,1	78,8	100
FH Ludwigshafen	0,0	21,0	5,8	29,1	0,0	0,0	13,8	2,9	27,4	100
FH Worms	0,0	2,9	0,0	0,0	0,0	0,0	29,7	0,0	67,3	100
FH Mainz	4,9	0,0	0,0	10,1	27,1	41,8	1,7	10,1	4,5	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.1 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Baden-Württemberg										
Int. Uiversität in Germany ,Bruchsal (Priv.Wiss.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	2,2	0,0	0,0	7,7	90,1	100
Inst. of Management and Technologie, Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
U Freiburg i. Br.(klinikum)	19,0	14,5	0,0	5,8	0,0	0,0	4,8	0,0	55,8	100
U Heidelberg (klinikum)	26,4	19,5	0,0	5,1	0,0	0,0	4,7	10,8	33,4	100
U Tübingen (Klinikum)	32,3	22,3	0,0	0,3	0,0	0,0	4,8	11,0	29,3	100
U Ulm (Klinikum)	28,7	19,7	0,0	2,9	0,0	1,0	3,2	11,8	32,7	100
U Freiburg i. Br.	51,6	14,9	0,0	0,0	0,0	0,0	8,4	9,5	15,5	100
U Heidelberg	53,2	23,3	0,0	0,0	0,0	0,0	4,2	7,9	11,5	100
U Konstanz	62,1	10,0	0,2	0,3	0,0	0,0	11,2	8,6	7,6	100
U Tübingen	50,7	17,2	0,0	1,3	0,0	0,0	7,2	13,1	10,6	100
U Karlsruhe	33,2	18,4	0,0	3,1	0,0	0,0	8,8	2,5	34,0	100
U Stuttgart	28,5	17,8	0,0	0,0	0,2	0,0	13,2	1,7	38,5	100
U Hohenheim	25,0	29,1	0,0	5,1	0,4	0,0	11,1	13,3	16,0	100
U Mannheim	46,8	5,5	0,0	4,5	0,3	2,0	12,1	7,2	21,6	100
U Ulm	25,0	22,4	0,0	1,0	0,0	0,0	11,8	0,0	39,8	100
PH Freiburg i.Br.	1,2	5,8	5,6	1,6	6,2	9,6	51,1	15,4	3,6	100
PH Heidelberg	8,8	0,0	15,1	17,0	10,5	2,3	12,2	8,4	25,6	100
PH Karlsruhe	-1,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	93,1	0,0	5,9	100
PH Schwäbisch-Gmünd	24,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,1	69,4	100
PH Ludwigsburg	14,0	25,5	13,8	23,4	0,6	2,6	15,9	4,4	0,0	100
PH Weingarten	0,0	0,0	0,0	0,0	3,7	0,0	44,4	49,4	3,7	100
H für jüdische Studien Heidelberg	0,0	86,4	0,0	8,5	0,0	0,0	0,0	5,1	0,0	100
Staatl. H für Musik Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	0,0	10,7	73,0	16,4	0,0	0,0	100
Staatl. H für Musik und Darst. Kunst Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Staatl. H für Musik Trossingen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,6	46,9	0,0	34,4	100
Staatl. h für Gestaltung Karlsruhe	79,3	0,0	0,0	14,9	0,0	0,0	0,0	0,0	6,9	100
Staatl. Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Staatl. Akademie d. Bild. Künste Stuttgart	25,9	25,0	0,0	0,0	6,6	0,5	2,4	26,4	13,2	100
Priv. FH für Gestaltung Stuttgart (Merz-Akademie)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
Evang. FH Reutlingen-Ludwigsburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH Aalen	2,0	68,3	2,8	0,0	0,0	0,0	3,1	0,7	23,2	100
FH Biberach a.d. Riss	0,0	62,7	0,0	0,0	0,0	0,0	7,0	20,9	9,0	100
FH für Technik Esslingen	0,0	23,1	8,1	0,0	0,0	0,0	24,9	0,0	44,1	100
FH Furtwangen	0,0	12,7	6,5	25,6	0,0	0,0	5,2	0,0	50,1	100
FH Heilbronn	0,0	24,2	3,3	0,0	0,0	0,0	4,7	4,4	63,1	100
FH Karlsruhe	1,1	18,5	0,0	1,4	0,0	17,8	0,0	6,2	54,9	100
FH Konstanz	0,0	1,1	8,1	0,0	0,0	0,0	6,2	46,1	38,4	100
FH f. Technik und Gestaltung Mannheim	0,0	18,1	0,0	0,0	1,2	18,2	1,7	0,0	60,8	100
FH Nürtingen	0,0	34,7	5,3	6,5	4,0	0,0	2,8	9,9	36,5	100
FH Offenburg	0,0	20,8	15,8	0,5	0,0	0,0	34,2	0,0	28,7	100
FH Pforzheim	0,0	93,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,2	100
FH Ravensburg-Weingarten	0,0	36,6	0,0	0,0	5,0	0,0	58,4	0,0	0,0	100
FH für Technik und Wirtschaft Reutlingen	0,0	18,1	0,0	0,0	0,0	0,0	61,1	0,0	20,9	100
FH Albstadt-Sigmaringen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,5	9,7	46,8	100
FH f. Technik Stuttgart	0,0	6,4	4,9	0,0	3,4	0,0	33,1	10,1	42,2	100
FH f. Druck und Medien Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH Ulm	0,0	20,9	28,8	0,0	0,0	0,0	1,9	1,6	46,9	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.1 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
FH für Sozialwesen Esslingen	0,0	0,0	52,8	0,0	0,0	0,0	10,3	5,1	31,8	100
FH für Gestaltung Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	92,3	0,0	7,7	100
FH f. Bibliotheks- und Informationswesen Stuttgart	0,0	0,0	0,0	1,0	3,8	0,0	12,5	6,7	76,9	100
FH Rottenburg	0,0	86,0	0,0	11,2	0,0	0,0	0,0	2,1	0,0	100
FH für öffentliche Verwaltung Kehl	0,0	0,0	0,0	66,7	0,0	0,0	0,0	0,0	33,3	100
FH für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsb.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
Staatl. FH für Polizei Villingen-Schwetzingen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.1 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
Bayern										
Kath. U Eichstätt	10,9	8,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,8	0,0	100
U Erlangen-Nürnberg (Klinikum)	22,4	12,0	0,0	3,8	0,0	0,0	3,5	7,7	50,6	100
U München (Klinikum)	17,7	12,0	0,0	2,4	0,0	0,0	2,4	6,5	59,0	100
U Würzburg (Klinikum)	27,2	23,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	49,2	100
U Regensburg (Klinikum)	16,3	11,3	0,0	4,9	0,0	0,0	5,4	8,6	53,4	100
TU München (Klinikum)	17,8	12,5	0,0	7,8	0,0	0,0	1,2	17,1	43,6	100
U Bamberg	45,6	20,5	1,9	0,0	0,0	0,0	10,6	21,5	0,0	100
U Bayreuth	34,6	36,1	0,1	0,0	0,0	0,0	6,4	22,7	0,0	100
U Passau	22,8	8,8	1,5	0,0	0,0	0,0	7,7	41,9	17,4	100
U Erlangen-Nürnberg	37,0	20,5	0,6	0,0	0,2	0,0	3,5	0,0	38,2	100
U München	40,8	16,4	0,1	0,0	0,0	0,0	6,9	0,0	35,8	100
U Würzburg	51,2	18,7	0,2	0,0	0,0	0,0	5,7	0,0	24,2	100
U Regensburg	38,6	18,3	0,5	0,0	0,0	0,0	4,6	0,0	38,0	100
U Augsburg	37,2	35,4	3,4	0,0	0,0	0,0	2,1	21,9	0,0	100
TU München	25,8	29,3	0,1	0,0	0,0	2,6	4,4	1,0	36,8	100
H für Politik München	0,0	0,0	0,0	98,3	0,9	0,0	0,0	0,7	0,0	100
U der Bundeswehr München	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Philosophie München (rk)	0,0	0,0	0,0	77,6	0,0	0,0	0,0	22,7	0,0	100
Phil.-Theol. H Benediktbeuren (rk)	0,0	0,0	0,0	56,8	0,0	0,0	0,0	42,8	0,0	100
H für Musik und Theater München	26,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	73,7	0,0	100
H für Fernsehen und Film München	82,5	0,0	0,0	0,0	9,9	0,0	0,0	7,4	0,0	100
Akademie der bildenden Künste München	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	0,0	0,0	0,0	0,0	7,1	0,0	0,0	92,9	0,0	100
Evang. FH Nürnberg	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. Stiftungs-FH München	0,0	1,8	0,0	75,0	0,0	0,0	0,0	23,2	0,0	100
FH Augsburg	0,0	4,1	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	94,6	100
FH Coburg	0,0	59,0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	38,8	100
FH München	0,0	18,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	81,8	100
FH Nürnberg	0,0	7,6	2,9	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	89,4	100
FH Regensburg	0,0	27,1	4,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	67,9	100
FH Rosenheim	0,0	11,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	88,3	100
FH Weihenstephan	0,0	7,6	0,8	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	91,5	100
FH Würzburg-Schweinfurt	0,0	16,1	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	83,3	100
FH Kempten	0,0	4,4	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	94,4	100
FH Landshut	0,0	40,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	59,1	100
FH Deggendorf	0,0	44,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	54,6	100
FH Hof	0,0	38,6	9,1	52,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Ingolstadt	0,0	48,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,8	100
FH Amberg-Weiden	0,0	40,5	21,1	0,0	0,0	0,0	0,0	12,7	25,7	100
FH Ansbach	0,0	33,9	18,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	47,6	100
FH Neu-Ulm	0,0	97,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,0	0,0	100
Bayer. Beamten FH	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.1 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Saarland										
U des Saarlandes Saarbrücken (Klinikum)	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
U des Saarlandes Saarbrücken	33,3	14,0	0,0	5,2	0,0	0,0	14,5	9,7	23,3	100
Kath. FH für soziale Arbeit Saarbrücken	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H f.Technik u. Wirtschaft d. Saarl. Saarbrücken	0,0	24,8	10,0	0,0	0,0	14,3	0,0	0,0	50,7	100
Berlin										
Europäische Wirtschaftshochschule (E.A.P)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Humboldt-Universität Berlin (Charite)	24,3	18,2	0,0	1,3	0,0	0,0	3,3	12,2	40,9	100
FU Berlin (Klinikum Benjamin Franklin)	34,4	20,8	0,0	0,0	0,0	0,0	1,4	5,6	37,7	100
Humboldt-Universität Berlin	38,6	12,3	0,0	1,7	0,0	5,1	8,3	17,0	17,1	100
FU Berlin	48,2	20,6	0,0	3,5	0,0	0,0	8,7	11,0	7,9	100
TU Berlin	38,8	19,6	0,0	2,2	0,0	2,7	12,1	4,9	19,7	100
Kunsthochschule Berlin	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik Berlin	0,0	0,0	0,0	11,2	0,0	0,0	5,2	12,7	70,1	100
Universität der Künste Berlin	19,3	9,2	0,0	7,2	0,3	2,1	0,9	32,2	28,8	100
Kath. FH Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	47,0	0,0	0,0	53,0	100
Evang. FH f. Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	3,8	33,3	0,0	33,8	0,0	4,1	9,2	2,7	13,2	100
Technische FH Berlin	0,0	4,7	0,0	39,0	0,0	16,8	9,4	2,0	28,0	100
FH für Wirtschaft Berlin	26,3	0,9	0,0	0,0	0,0	10,2	38,1	23,7	0,7	100
FH für Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	0,0	43,5	0,0	0,0	0,0	0,0	49,5	7,0	0,0	100
FH für Verwaltung und Rechtspflege Berlin	0,0	3,6	43,2	0,0	0,0	0,0	53,2	0,0	0,0	100
Brandenburg										
Europa-Universität Viadrina, Frankfurt (Oder)	28,2	15,1	0,0	0,0	0,0	0,6	10,4	23,8	21,8	100
Brandenburgische TU Cottbus	7,5	44,3	0,0	1,6	0,8	0,0	3,2	6,8	35,8	100
U Potsdam	45,2	12,9	0,0	0,7	0,1	3,1	14,2	9,1	14,8	100
H für Film u. Fernsehen Potsdam-Babelsberg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	33,2	0,0	0,6	66,2	100
FH Brandenburg	0,0	59,1	0,0	0,0	0,0	2,9	0,0	4,8	33,2	100
FH Eberswalde	1,5	7,3	2,4	1,8	3,3	68,2	0,0	4,9	10,5	100
FH Lausitz	0,7	38,8	7,2	0,0	0,8	7,3	0,0	0,0	45,1	100
Technische FH Wildau	0,0	41,8	0,0	0,6	0,4	15,8	8,1	0,2	33,0	100
FH Potsdam	3,2	18,1	0,0	24,8	0,0	0,0	0,1	11,0	42,9	100
Mecklenburg-Vorpommern										
U Rostock (Klinikum)	13,4	40,4	0,0	7,8	0,0	0,0	0,0	8,5	30,0	100
U Greifswald (Klinikum)	1,2	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	98,3	100
U Rostock	34,0	32,7	0,0	2,5	0,2	2,4	6,5	5,4	16,3	100
U Greifswald	32,8	23,5	0,4	2,7	0,0	3,2	5,8	25,6	5,9	100
H für Musik und Theater Rostock	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH Neubrandenburg	0,0	21,7	0,0	7,1	22,0	3,5	0,0	31,5	14,1	100
FH Stralsund	0,0	69,6	0,0	0,0	0,0	0,0	2,5	3,8	24,0	100
FH Wismar	0,0	58,4	0,0	0,0	0,0	17,1	15,1	0,0	9,5	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.1 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
Sachsen										
U Leipzig (Klinikum)	13,5	27,8	0,0	3,1	0,0	4,4	8,6	6,9	35,7	100
TU Dresden (Klinikum)	14,7	22,1	0,0	7,1	0,0	0,0	3,3	11,3	41,5	100
U Leipzig	48,9	16,2	0,0	3,0	0,2	0,0	7,3	9,1	15,4	100
TU Dresden	24,8	31,8	0,0	8,2	0,0	5,9	6,0	4,5	18,8	100
TU Chemnitz	46,0	16,6	0,0	8,0	0,2	1,2	4,6	3,6	19,9	100
TU Bergakademie Freiberg	29,9	34,6	0,0	1,8	0,0	0,0	5,3	6,4	21,9	100
Internationales Hochschulinstitut Zittau	10,0	41,4	0,0	0,0	0,0	7,5	9,0	31,6	0,4	100
H f. Kirchenmusik der ev. Kirche	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Palucca Schule Dresden	0,0	75,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	26,8	0,0	100
H für Graphik und Buchkunst Leipzig	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik und Theater Leipzig	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik Dresden	0,0	41,9	0,0	0,0	20,9	0,0	14,0	23,3	0,0	100
H für Technik und Wirtschaft Dresden	1,2	47,3	0,0	0,1	4,3	0,0	5,1	0,5	41,5	100
H für Technik Wirtschaft und Kultur Leipzig	0,0	38,1	7,6	0,0	0,0	4,3	12,1	0,0	38,1	100
H Mittweida (FH)	3,6	65,6	0,0	18,6	0,0	0,0	0,0	0,0	12,2	100
H Zittau/Görlitz (FH)	1,7	21,8	4,4	0,0	0,2	0,6	0,8	0,0	70,5	100
Westfälische H Zwickau (FH)	11,6	23,4	11,6	4,1	0,0	0,0	1,6	0,8	46,9	100
FH für Polizei Rothenburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
Sachsen-Anhalt										
U Halle (Klinikum)	16,8	21,3	3,5	22,1	0,0	0,0	3,3	5,4	27,7	100
U Magdeburg (Klinikum)	24,3	8,8	0,0	23,4	0,0	0,7	7,5	7,5	27,6	100
U Halle	43,9	13,1	0,0	13,8	0,0	1,3	3,5	9,9	14,4	100
U Magdeburg	26,4	22,4	0,0	15,0	0,0	4,0	7,5	2,8	21,9	100
Evang. H für Kirchenmusik Halle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
FH Merseburg	12,3	15,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,6	65,6	100
FH Magdeburg	5,4	43,2	0,0	9,2	6,6	0,0	20,6	0,0	15,0	100
FH Harz	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	62,5	0,0	35,6	100
FH Anhalt	0,0	56,0	0,0	22,9	0,0	0,0	3,2	0,0	17,9	100
Thüringen										
U Jena (Klinikum)	29,5	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	3,9	15,1	38,0	100
U Jena	44,5	19,5	0,0	0,3	1,3	1,6	8,3	7,0	17,6	100
H für Architektur und Bauwesen Weimar	30,3	25,9	0,0	0,0	3,5	0,0	5,8	3,2	31,4	100
TU Ilmenau	19,4	34,8	4,5	0,0	0,0	0,0	6,1	3,3	32,0	100
U Erfurt	15,2	4,8	28,4	0,0	2,7	2,3	0,0	20,4	26,0	100
Pädagogische H Erfurt	6,3	2,2	54,3	4,0	5,8	4,0	23,4	0,0	0,0	100
H für Musik Weimar	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	20,0	100
FH Erfurt	0,0	49,9	8,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	41,3	100
FH Jena	11,6	26,7	0,0	0,0	0,0	51,9	0,0	9,7	0,0	100
FH Schmalkalden	0,0	70,5	19,5	0,0	0,0	0,0	0,5	3,0	6,8	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.2 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Schleswig-Holstein										
U Kiel (Klinikum)	28,2	19,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	52,1	100
Medizinische U Lübeck (Klinikum)	29,2	4,1	0,0	3,5	4,9	0,0	0,1	9,2	48,9	100
U Kiel	37,1	26,6	1,7	0,0	0,0	0,0	8,3	7,2	19,0	100
Medizinische U Lübeck	41,1	22,0	0,0	3,1	0,0	0,0	2,1	0,4	31,2	100
Flensburg, Bildungswiss. H (U)	0,5	40,6	0,0	0,0	0,0	0,0	12,7	14,0	32,2	100
Priv. FH Wedel	0,0	0,0	0,0	87,8	0,0	0,0	12,2	0,0	0,0	100
FH Flensburg	0,0	39,8	0,0	0,0	0,0	0,0	29,1	7,6	23,4	100
FH Kiel	0,0	5,2	0,0	2,9	0,0	0,0	25,7	29,6	36,5	100
FH Lübeck	0,0	75,6	6,5	2,6	0,0	0,0	8,6	3,2	3,4	100
FH für Kunst u. Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	0,0	9,1	0,0	81,8	0,0	0,0	3,0	0,0	6,1	100
FH Westküste, Heide	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,0	96,0	0,0	100
Hamburg										
U Hamburg (Klinikum)	29,3	16,8	0,0	2,7	0,0	0,0	6,5	19,4	25,3	100
U Hamburg	34,2	42,7	0,0	2,5	0,0	1,7	9,5	4,6	4,9	100
TU Hamburg-Harburg	32,6	47,6	0,0	3,1	0,0	0,0	3,1	0,0	13,5	100
H für Wirtschaft und Politik Hamburg	13,5	27,3	0,0	0,0	0,0	31,2	6,7	12,9	8,4	100
U der Bundeswehr Hamburg	13,8	68,3	0,0	2,7	0,0	1,9	1,6	1,4	10,3	100
H für Musik und Theater Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,0	94,0	0,0	100
H für Bildende Künste Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,4	0,0	51,5	43,1	100
FH Hamburg	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	23,0	0,0	17,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.2 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Niedersachsen										
U Göttingen (Klinikum)	44,4	28,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	27,4	100
Medizinische H Hannover (Klinikum)	27,3	14,3	0,0	0,4	0,3	3,7	3,8	4,9	45,3	100
U Oldenburg	25,4	36,7	0,4	0,0	0,0	3,6	15,3	9,1	9,5	100
U Osnabrück	37,3	16,2	0,0	0,0	0,0	0,0	2,6	0,0	43,8	100
H Vechta	9,3	11,6	0,0	4,0	5,5	61,7	0,0	3,5	4,1	100
U Hildesheim	31,3	19,3	0,0	0,0	3,0	7,9	0,3	25,7	12,5	100
U Lüneburg	10,2	45,4	0,0	7,7	1,4	9,1	1,4	17,8	7,0	100
U Göttingen	26,9	24,7	0,0	4,7	0,0	16,0	5,9	5,0	16,7	100
TU Braunschweig	49,9	19,8	1,4	2,1	0,0	0,0	5,1	0,0	21,6	100
TU Clausthal	37,4	20,8	0,0	0,0	0,0	7,5	4,0	1,6	28,7	100
U Hannover	34,7	18,4	0,6	2,9	0,7	0,0	6,1	6,4	30,1	100
Tierärztliche H Hannover	61,2	4,1	0,7	0,0	0,0	0,0	8,3	0,0	25,8	100
H für Musik und Theater Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	42,0	58,0	100
H für Bildende Künste Braunschweig	0,0	0,0	5,1	0,0	7,7	25,6	5,1	10,3	46,2	100
Evang. FH Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Priv. FH der Wirtschaft Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Priv. FH für Wirtschaft und Technik Vechta	0,0	0,0	0,0	0,0	1,2	46,2	0,0	52,8	0,0	100
Kath. FH Norddeutschland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	23,3	0,0	0,0	100
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	0,9	29,3	6,8	0,0	0,0	0,0	14,8	0,0	48,2	100
FH Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH Hildesheim-Holzminde	0,0	25,7	0,0	36,0	0,0	0,0	0,0	0,0	38,2	100
FH Oldenburg in Elsfleth	6,0	21,6	17,8	0,0	0,0	0,0	49,2	5,5	0,0	100
FH Nordostniedersachsen	0,0	38,2	1,2	0,5	0,2	8,7	26,0	0,0	25,2	100
FH Osnabrück	0,0	65,8	3,3	0,0	15,1	6,7	0,0	0,0	9,1	100
Bremen										
U Bremen	29,2	30,8	0,0	10,5	0,1	0,0	6,8	0,0	22,5	100
H für Künste Bremen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	19,0	81,0	100
H Bremerhaven	0,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	7,6	22,0	100
H Bremen	0,0	62,7	0,0	13,8	0,0	0,0	0,0	0,0	23,5	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.2 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Nordrhein-Westfalen										
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	7,0	4,3	0,0	0,2	0,0	0,0	0,7	29,8	58,0	100
U Bochum (Klinikum)	14,8	34,3	0,0	0,0	0,0	0,8	0,0	30,5	19,7	100
U Bonn (Klinikum)	32,2	22,2	0,0	0,0	0,0	0,0	3,1	4,0	38,5	100
U Düsseldorf (Klinikum)	31,1	23,8	0,0	0,0	0,0	0,0	2,2	13,6	29,3	100
U Köln (Klinikum)	24,6	19,0	0,0	0,0	0,4	0,0	5,4	17,6	33,0	100
U Münster (Klinikum)	23,8	25,2	0,0	0,0	0,0	3,3	1,1	8,0	38,7	100
TH Aachen (Klinikum)	29,4	23,1	0,0	5,8	0,0	3,0	4,5	7,7	26,5	100
U Bochum	44,5	16,7	0,0	0,0	2,8	0,0	4,6	10,2	21,3	100
U Bonn	37,8	32,0	0,0	0,3	0,1	6,7	5,7	5,6	11,7	100
U Düsseldorf	53,1	7,6	0,0	0,3	0,1	3,0	5,9	5,1	25,0	100
U Köln	47,7	17,7	0,1	0,0	1,2	1,8	6,0	11,3	14,2	100
U Münster	43,4	17,6	0,0	0,4	1,2	4,1	9,6	5,6	18,0	100
U Dortmund	39,8	20,8	0,0	1,2	0,5	0,0	5,5	3,8	28,3	100
U Bielefeld	42,0	31,2	0,0	2,8	0,3	2,9	7,8	5,9	7,1	100
Deutsche Sporthochschule Köln	3,6	36,8	0,0	0,0	0,0	4,3	4,7	1,6	48,9	100
TH Aachen	27,6	17,2	0,0	1,6	0,3	7,5	8,5	2,7	34,5	100
Priv. wiss. H Witten-Herdecke (Klinikum)	2,2	6,7	0,0	0,4	0,4	0,0	0,1	23,0	67,2	100
U-GH Essen (Klinikum)	20,8	10,2	0,0	0,0	0,0	0,0	3,0	16,1	49,9	100
U-GH Duisburg	35,7	24,5	0,0	4,5	0,0	0,0	12,1	0,0	23,1	100
U-GH Essen	25,8	14,4	0,0	0,0	13,4	4,0	10,8	4,1	27,5	100
U-GH Paderborn	22,8	17,0	0,0	0,2	5,3	2,1	12,8	18,3	21,5	100
U-GH Siegen	23,8	24,8	3,1	0,0	0,0	9,3	7,9	6,1	25,0	100
U-GH Wuppertal	21,1	33,6	2,0	2,8	2,1	3,5	12,2	1,5	21,2	100
Fernuniversität - GH Hagen	5,4	34,8	0,8	1,8	2,5	0,0	9,5	7,6	37,6	100
Kirchliche H Wuppertal (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Folkwang-Hochschule Essen	12,2	0,0	0,0	0,0	24,3	0,0	0,0	38,3	25,3	100
H für Musik Köln	7,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	16,6	3,4	72,2	100
Kunstakademie Düsseldorf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Robert-Schumann-H Düsseldorf	23,4	0,0	0,0	0,0	0,0	3,2	0,0	66,0	7,4	100
KH für Medien Köln	4,6	32,3	0,0	0,0	0,0	1,5	0,0	0,0	61,7	100
Kunstakademie Münster	0,0	0,0	0,0	0,0	36,0	0,0	0,0	0,0	62,0	100
Priv. techn. FH Bochum (DMT)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang. FH Rheintl.-Westf.-Lippe Bochum	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Gelsenkirchen	0,2	27,7	0,0	8,3	1,2	1,4	1,0	8,8	51,4	100
FH Aachen	0,0	40,3	0,0	0,0	0,0	22,8	0,6	1,1	35,2	100
FH Bielefeld	0,0	16,0	0,0	0,0	0,0	2,7	42,6	4,0	34,6	100
FH Bochum	0,0	46,3	0,0	0,0	1,3	12,4	4,1	1,9	34,1	100
FH Dortmund	0,0	10,8	0,0	0,0	3,7	22,2	1,7	3,9	57,6	100
FH Düsseldorf	0,0	13,2	0,0	0,0	0,0	0,0	29,7	0,0	57,4	100
Märkische FH	0,0	24,2	0,0	0,0	0,0	0,0	1,2	0,0	74,6	100
FH Köln	0,0	30,2	0,0	1,4	4,6	0,0	11,5	7,8	44,5	100
FH Niederrhein	1,6	33,4	1,7	0,0	2,2	0,0	5,9	6,6	48,5	100
FH Lippe	0,0	7,0	7,3	0,0	0,0	0,0	7,7	0,4	77,7	100
FH Münster	1,7	11,6	0,0	0,1	4,8	0,0	28,9	6,0	46,9	100
FH Bonn-Rhein-Sieg	0,0	21,7	0,0	0,0	21,5	0,0	1,8	12,2	42,9	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.2 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Hessen										
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	0,0	0,0	0,0	18,5	0,0	0,0	0,0	59,3	22,1	100
U Frankfurt a.M. (Klinikum)	15,4	7,5	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	2,2	74,8	100
U Gießen (Klinikum)	26,3	14,4	0,0	0,9	0,0	0,2	3,0	0,0	55,2	100
U Marburg (Klinikum)	28,5	33,7	1,6	0,0	0,0	3,2	0,0	0,0	33,1	100
U Frankfurt a.M.	49,9	16,0	0,0	3,2	0,0	0,0	7,5	5,9	17,5	100
U Gießen	48,0	33,6	0,0	2,0	0,0	0,0	6,9	5,2	4,3	100
U Marburg	55,9	18,8	0,0	0,6	0,6	1,7	4,4	4,8	13,1	100
TU Darmstadt	21,5	20,7	0,0	1,6	1,1	0,0	4,4	1,7	49,0	100
GH Kassel	16,4	32,3	0,9	3,4	1,4	0,0	10,6	6,0	29,0	100
Theol. Fakultät Fulda (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,2	97,8	100
Luth.-Theol. H Oberursel (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	65,9	34,1	100
H für Musik u. Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
H für Gestaltung Offenbach	0,0	20,8	0,0	0,0	0,0	0,0	1,6	11,5	66,1	100
Evang. FH Darmstadt	0,0	2,0	0,0	68,9	0,0	0,0	13,5	4,7	10,1	100
FH Darmstadt	9,9	24,5	4,0	2,9	0,6	30,7	14,3	13,0	0,0	100
FH Frankfurt a.M.	0,0	0,0	6,7	34,1	9,7	0,2	13,0	16,5	19,8	100
FH Gießen-Friedberg	0,0	61,4	0,0	0,0	0,0	0,0	13,0	9,8	15,8	100
FH Wiesbaden	0,0	15,6	0,0	0,0	2,5	0,0	30,6	0,6	50,8	100
FH Fulda	0,0	47,7	6,4	0,0	0,0	0,0	43,5	0,0	2,3	100
VerwFH Wiesbaden	0,0	0,0	0,0	62,5	37,5	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Rheinland-Pfalz										
Vallendar, Priv. wiss. H f. Unternehmensf. Koblen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
U Mainz in Mainz (Klinikum)	12,9	23,5	0,0	0,0	0,0	0,0	4,5	3,5	55,5	100
U Trier	30,7	17,8	0,6	7,4	0,7	9,4	6,8	11,1	15,4	100
U Kaiserslautern	34,2	16,5	0,0	6,2	0,6	11,0	7,0	6,6	17,8	100
U Mainz	42,0	25,7	0,0	3,6	0,8	0,0	9,7	6,1	12,2	100
H für Verwaltungswissenschaft Speyer	13,6	15,6	0,0	41,2	0,0	0,0	0,0	28,1	1,9	100
U Koblenz-Landau	14,9	17,7	2,7	9,9	14,7	0,0	15,8	7,9	16,3	100
Theol. H Vallendar	11,6	0,0	0,0	64,4	0,0	0,0	0,0	24,4	0,0	100
FH Bingen	0,0	5,8	0,0	0,0	8,9	0,0	21,4	25,4	37,9	100
FH Kaiserslautern	0,0	17,3	1,9	22,4	0,0	6,8	0,0	10,5	41,3	100
FH Koblenz	5,6	15,6	3,5	30,0	1,0	3,7	2,0	10,2	28,3	100
FH Trier	2,6	22,1	0,0	5,6	3,3	3,5	17,5	18,2	27,2	100
FH Ludwigshafen	0,0	6,9	1,5	7,2	0,0	0,0	11,6	0,0	72,5	100
FH Worms	0,0	32,9	0,0	0,0	0,0	3,5	7,6	0,0	56,0	100
FH Mainz	3,1	19,9	0,0	7,7	14,7	8,5	3,7	34,5	8,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.2 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Baden-Württemberg										
Int.Univers.in Germany,Bruchsal (Priv.w.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	28,3	71,7	100
Inst. Of Management and Technologie, Stuttgart	0,0	0,0	0,0	47,0	15,6	0,0	0,0	0,0	37,4	100
Internationale H Calw (Priv.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
U Freiburg i.Br. (Klinikum)	31,6	13,8	0,0	5,3	0,0	0,0	4,3	7,0	38,0	100
U Heidelberg (Klinikum)	19,3	19,8	0,0	3,8	0,0	0,0	4,7	12,0	40,4	100
U Tübingen (Klinikum)	29,9	28,2	0,0	0,1	0,0	0,0	3,2	12,8	25,9	100
U Ulm (Klinikum)	30,6	18,4	0,0	4,8	0,0	0,0	4,8	15,4	25,9	100
U Freiburg i.Br.	47,3	21,1	0,0	2,7	0,0	0,0	7,2	8,3	13,3	100
U Heidelberg	53,1	27,4	0,0	0,0	0,0	0,0	5,1	4,9	9,5	100
U Konstanz	55,9	12,5	0,0	0,3	0,0	0,0	12,7	10,0	8,5	100
U Tübingen	50,2	18,9	0,0	1,4	0,0	0,0	5,5	13,4	10,6	100
U Karlsruhe	33,7	20,2	0,0	3,2	0,0	0,0	10,3	5,0	27,5	100
U Stuttgart	27,1	21,8	0,0	0,4	0,3	0,0	12,4	1,5	36,5	100
U Hohenheim	23,4	31,4	0,0	5,1	0,9	0,0	12,9	15,4	10,9	100
U Mannheim	44,5	11,9	0,0	1,5	0,1	2,8	7,1	12,1	19,9	100
U Ulm	25,0	14,6	0,0	0,7	0,0	0,0	9,6	0,0	50,0	100
PH Freiburg i. Br.	0,0	16,7	0,0	0,0	7,5	26,4	26,1	16,4	7,2	100
PH Heidelberg	1,3	11,5	9,3	14,9	0,0	0,0	9,3	13,5	40,4	100
PH Karlsruhe	0,0	1,7	0,0	0,0	0,0	0,0	94,9	3,4	0,8	100
PH Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	27,9	0,0	0,0	0,0	32,6	0,0	39,5	100
PH Ludwigsburg	9,9	27,5	26,0	1,3	0,4	3,5	24,2	2,9	4,0	100
PH Weingarten	0,0	57,9	0,0	0,0	3,2	0,0	5,3	30,5	4,2	100
H für jüdische Studien Heidelberg	0,0	0,0	0,0	21,3	0,0	0,0	0,0	78,7	0,0	100
Staatl. H für Musik Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	0,0	7,0	28,9	64,7	0,0	0,0	100
Staatl. H für Musik Trossingen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	69,8	23,3	2,3	7,0	100
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	91,1	0,0	0,0	4,6	0,0	0,0	0,0	2,1	2,1	100
Staatl. Akademie d. Bildenden Künste Karlsru.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Staatl. Akademie d. Bild. Künste Stuttgart	68,3	18,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,6	9,6	100
Priv. FH für Gestaltung Stuttgart (Merz-Aka)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH Berufsförderungsw. d. Stift. Reha. Heidelb.	0,0	57,4	0,0	0,0	0,0	0,0	42,6	0,0	0,0	100
Evang. FH Reutlingen-Ludwigsburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	44,8	56,9	0,0	100
FH Aalen	5,5	35,6	4,2	0,0	0,0	0,0	10,5	2,7	41,4	100
FH Biberach a.d. Riss	0,0	66,9	0,0	0,0	5,8	0,0	9,3	1,7	16,9	100
FH für Technik Esslingen	5,8	31,2	13,0	7,7	0,0	0,0	18,9	0,0	23,5	100
FH Furtwangen	0,0	17,2	0,0	11,2	0,0	0,0	0,0	0,0	71,6	100
FH Heilbronn	0,0	43,4	3,0	0,0	0,0	0,2	0,0	5,2	48,1	100
FH Karlsruhe	1,4	26,6	0,0	0,0	0,0	19,9	31,4	0,6	20,1	100
FH Konstanz	0,0	1,1	4,7	0,0	0,0	0,0	0,0	53,6	40,6	100
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	0,0	25,8	0,0	0,0	0,0	19,7	0,0	19,3	35,3	100
FH Nürtingen	0,0	29,2	0,0	21,0	2,7	1,1	3,4	17,3	25,3	100
FH Offenburg	0,0	20,3	0,0	0,0	0,0	44,1	13,6	4,6	17,6	100
FH Pforzheim	0,0	42,2	0,0	0,0	0,0	0,0	1,5	0,0	56,4	100
FH Ravensburg-Weingarten	1,5	39,2	0,0	0,0	0,0	0,0	21,7	0,0	37,6	100
FH für Technik und Wirtschaft, Reutlingen	0,0	30,7	0,0	0,0	0,0	0,0	15,1	3,6	50,7	100
FH Albstadt-Sigmaringen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	45,7	7,1	45,7	100
FH für Technik Stuttgart	0,0	24,4	0,0	1,4	1,9	0,0	35,4	10,6	26,3	100
FH der Medien Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	26,0	0,0	74,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.2 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
FH Ulm	0,0	45,7	11,3	0,0	0,0	0,0	4,4	3,8	34,6	100
FH für Sozialwesen Esslingen	0,0	0,0	33,3	0,0	0,0	0,0	1,2	3,7	61,7	100
FH für Gestaltung Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	89,5	0,0	10,5	100
FH Rottenburg	0,0	81,0	0,0	11,9	0,0	0,0	0,0	7,1	0,0	100
FH für Öffentliche Verwaltung Kehl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwi	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
Staatl. FH für Polizei Villingen-Schwetzingen	0,0	0,0	0,0	0,0	33,3	0,0	73,3	0,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.2 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Bayern										
Kath. U Eichstätt in Eichstätt	9,1	5,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	85,5	0,0	100
U Erlangen-Nürnberg (Klinikum)	24,4	13,1	0,0	3,6	0,0	0,0	1,7	10,7	46,5	100
U München (Klinikum)	18,3	14,9	0,0	2,5	0,0	0,0	5,0	7,0	52,3	100
U Würzburg (Klinikum)	33,7	17,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	49,0	100
U Regensburg (Klinikum)	14,2	14,7	0,2	8,4	0,0	0,0	1,7	9,2	51,6	100
TU München (Klinikum)	18,1	14,5	0,0	5,6	0,0	0,0	0,3	20,5	40,9	100
U Bamberg	34,0	31,7	1,1	0,0	0,0	0,0	10,4	22,8	0,0	100
U Bayreuth	44,6	27,9	0,5	0,0	0,0	0,0	5,8	21,1	0,0	100
U Passau	17,5	8,1	0,6	0,0	0,0	0,0	4,4	51,8	17,6	100
U Erlangen-Nürnberg	40,7	19,0	0,2	0,0	0,2	0,0	4,7	0,0	35,2	100
U München	38,6	19,5	0,0	0,0	0,0	0,0	5,2	0,0	36,6	100
U Würzburg	50,2	19,9	0,1	0,0	0,0	0,0	2,6	0,0	27,1	100
U Regensburg	42,6	21,4	0,3	0,0	0,0	0,0	4,0	0,0	31,8	100
U Augsburg	33,6	36,2	2,5	0,0	0,0	0,0	2,9	24,9	0,0	100
TU München in München	25,2	32,2	0,1	0,0	0,0	2,5	4,5	0,8	34,7	100
H für Politik München	0,0	0,0	0,0	99,8	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	100
U der Bundeswehr München	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Philosophie München (rk)	0,0	0,0	0,0	79,0	0,0	0,0	0,0	21,0	0,0	100
Phil.-Theol. H Benediktbeuren (rk)	0,0	0,0	0,0	58,5	0,0	0,0	0,0	41,1	0,0	100
H für Musik und Theater München	4,4	66,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	29,3	0,0	100
H für Fernsehen und Film München	84,7	0,0	0,0	0,0	11,0	0,0	0,0	4,1	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste München	0,0	17,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	82,4	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	0,0	0,0	0,0	0,0	2,8	0,0	0,0	97,2	0,0	100
Evang. FH Nürnberg	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. Stiftungs FH München	0,0	1,4	0,0	80,9	0,0	0,0	0,0	17,7	0,0	100
FH Augsburg	0,0	21,6	5,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	72,8	100
FH Coburg	0,0	36,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	63,5	100
FH München	0,0	43,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	56,9	100
FH Nürnberg	0,0	5,4	2,1	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	92,4	100
FH Regensburg	0,0	41,7	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	58,0	100
FH Rosenheim	0,0	41,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	58,4	100
FH Weihenstephan	0,0	8,6	3,0	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	87,9	100
FH Würzburg-Schweinfurt	0,0	43,8	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	55,6	100
FH Kempten	0,0	-0,8	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	99,8	100
FH Landshut	0,0	74,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,7	100
FH Deggendorf	0,0	40,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	59,9	100
FH Hof	0,0	60,6	18,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	100
FH Ingolstadt	0,0	42,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	58,0	100
FH Amberg-Weiden	0,0	24,5	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,5	57,0	100
FH Ansbach	0,0	50,7	2,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	47,4	100
FH Neu Ulm	0,0	41,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	58,1	100
Bayer. Beamten FH	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.2 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Saarland										
U des Saarlandes Saarbrücken	32,3	17,3	0,0	11,1	0,0	0,0	5,9	11,2	22,3	100
H der Bildenden Künste Saarbrücken	0,0	0,0	0,0	0,0	22,2	0,0	0,0	11,1	70,4	100
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarl. Saarbrücken	0,0	67,5	0,4	0,0	9,6	0,0	5,3	0,0	17,3	100
Berlin										
Europ. Wirtschaftshochschule (E.A.P.),Priv.H.Berl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Humboldt-Universität Berlin (Charite)	23,3	25,2	0,0	0,4	0,0	0,0	4,2	11,9	35,1	100
FU Berlin (Klinikum Benjamin Franklin)	31,5	24,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,8	8,7	34,3	100
Humboldt-Universität Berlin	35,6	19,4	0,0	2,3	0,0	5,6	5,1	19,9	12,1	100
FU Berlin	40,3	27,2	0,0	5,3	0,0	0,0	10,3	8,5	8,5	100
TU Berlin	37,1	22,7	0,0	1,8	0,1	2,2	13,6	4,8	17,6	100
Kunsthochschule Berlin	0,0	0,0	0,0	54,3	0,0	0,0	0,0	45,7	0,0	100
H für Musik Berlin	0,0	0,0	0,0	7,0	0,0	0,0	0,0	78,9	14,1	100
H für Schauspielkunst Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Universität der Künste Berlin	23,2	11,9	0,0	7,9	0,4	2,0	8,1	10,0	36,4	100
Kath. FH Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	34,8	0,0	0,0	63,0	100
Evang.FH f. Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlir	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	3,9	31,8	0,0	43,4	0,3	4,4	4,1	1,3	10,8	100
Technische FH Berlin	0,0	5,9	0,0	39,7	0,0	15,4	10,2	1,9	26,9	100
FH für Wirtschaft Berlin	17,7	2,3	0,0	0,0	0,0	31,1	6,8	41,9	0,3	100
FH für Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	0,0	41,8	0,0	0,0	0,0	33,3	19,6	5,5	0,0	100
FH für Verwaltung u. Rechtspflege Berlin	0,0	0,0	0,0	94,3	0,0	0,0	5,7	0,0	0,0	100
Brandenburg										
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	14,4	31,1	0,0	0,0	0,2	5,1	11,9	15,3	21,9	100
Brandenburgische TU, Cottbus	14,2	47,0	1,2	1,7	0,1	0,2	3,1	2,3	30,1	100
U Potsdam	35,2	29,7	0,0	0,5	0,2	11,7	4,6	9,0	9,1	100
H für Film u. Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	10,8	3,2	0,0	0,0	0,0	34,0	0,0	1,9	50,0	100
FH Brandenburg	0,0	73,7	0,0	0,2	0,0	3,4	0,0	0,0	22,7	100
FH Eberswalde	0,0	28,4	4,9	0,0	0,0	55,1	2,6	3,1	6,0	100
FH Lausitz	0,1	35,7	6,4	0,0	1,9	15,2	0,0	0,0	40,7	100
Technische FH Wildau	0,0	61,0	0,0	4,7	0,1	13,3	6,7	0,0	14,3	100
FH Potsdam	4,4	75,2	0,0	0,0	0,0	0,2	2,4	2,6	15,1	100
Mecklenburg-Vorpommern										
U Rostock (Klinikum)	12,0	35,2	0,0	5,5	0,0	0,0	13,8	6,9	26,7	100
U Greifswald (Klinikum)	0,2	15,2	0,0	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	83,5	100
U Rostock	20,7	50,6	0,0	3,3	4,1	0,1	4,7	6,4	10,1	100
U Greifswald	25,9	42,1	0,0	2,7	0,0	0,0	2,9	20,9	5,5	100
Rostock, H für Musik und Theater	0,0	0,0	0,0	63,2	0,0	0,0	36,8	2,6	0,0	100
FH Neubrandenburg	0,0	39,0	0,0	10,8	0,8	7,1	23,6	14,3	4,5	100
FH Stralsund	0,0	68,2	0,0	1,5	0,0	0,0	0,0	0,7	29,6	100
FH Wismar	0,0	65,9	0,0	1,1	0,0	22,9	5,3	0,0	4,9	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.2 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Sachsen										
U Leipzig (Klinikum)	15,9	25,0	0,0	7,6	0,0	0,0	1,9	17,8	31,8	100
TU Dresden (Klinikum)	17,2	16,2	0,0	4,2	0,0	0,0	1,5	20,6	40,4	100
U Leipzig	41,9	22,2	0,0	1,7	1,0	0,0	11,6	6,4	15,2	100
TU Dresden	23,8	36,9	0,0	7,8	0,1	5,3	4,6	4,3	17,2	100
TU Chemnitz	43,9	22,0	0,0	6,4	0,4	1,0	4,0	4,3	18,0	100
TU Bergakademie Freiberg	30,4	29,5	0,0	2,1	0,0	0,0	7,3	7,7	23,0	100
Internationales Hochschulinstitut Zittau	11,2	19,9	0,0	0,0	0,0	1,9	16,8	48,3	1,9	100
Palucca Schule Dresden-Hochschule für Tanz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H für Bildende Künste Dresden	0,0	0,0	22,2	0,0	0,0	0,0	0,0	77,8	0,0	100
H für Musik u. Theater Leipzig	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik Dresden	0,0	43,8	0,0	0,0	31,3	0,0	4,2	20,8	0,0	100
HS für Technik und Wirtschaft Dresden	1,6	60,1	0,0	1,1	7,4	0,0	-0,1	6,2	23,7	100
HS für Technik und Wirtschaft, und Kultur Leipzig	0,0	43,5	9,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	46,6	100
HS Mittweida (FH)	1,7	82,3	0,0	8,7	0,0	0,0	0,0	1,4	5,9	100
H Zittau/Görlitz FH	1,2	46,2	1,1	0,0	0,0	2,2	2,8	0,0	46,6	100
Westfälische H Zwickau FH	10,9	36,0	1,4	3,6	0,0	0,0	2,6	4,1	41,4	100
FH für Polizei Rothenburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
Sachsen-Anhalt										
U Halle in Halle (Klinikum)	17,3	31,7	3,3	11,4	0,0	0,6	3,5	7,2	25,0	100
U Magdeburg (Klinikum)	23,5	33,2	0,0	11,7	0,0	2,8	5,9	1,1	21,8	100
U Halle	44,7	20,8	0,0	11,8	0,0	0,8	4,2	5,2	12,4	100
U Magdeburg	25,1	28,6	0,0	13,3	0,0	5,7	5,7	3,3	18,2	100
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichensteir	0,0	68,4	0,0	3,2	0,0	0,0	0,0	0,0	28,3	100
FH Merseburg	19,6	55,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,9	24,4	100
FH Magdeburg-Stendal in Magdeburg	1,6	49,8	0,0	7,8	2,1	3,0	16,4	14,1	5,4	100
FH Harz	0,0	46,8	0,0	12,7	0,0	0,0	26,5	0,0	14,3	100
FH Anhalt	2,6	83,2	0,2	9,0	0,2	0,0	0,0	0,1	4,7	100
FH Magdeburg-Stendal in Stendal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	62,8	0,0	39,5	100
Thüringen										
U Jena (Klinikum)	27,5	20,7	0,0	0,0	0,0	0,0	8,5	11,6	31,7	100
U Jena	40,2	30,0	0,0	1,1	0,6	0,8	5,5	6,2	15,8	100
H für Architektur und Bauwesen Weimar	22,4	43,7	0,0	0,0	2,1	0,0	4,3	2,7	24,7	100
TU Ilmenau	16,8	46,2	1,5	0,0	0,0	0,0	5,2	3,0	27,2	100
U Erfurt	20,1	26,6	23,4	0,0	2,4	2,9	5,9	14,9	3,8	100
H für Musik Weimar	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	88,2	17,6	100
FH Erfurt	0,0	78,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	21,4	100
FH Jena	6,2	65,4	0,0	0,0	0,0	22,8	2,4	3,2	0,0	100
FH Schmalkalden	0,0	68,9	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	3,1	14,5	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.3 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Schleswig-Holstein										
U Kiel (Klinikum)	28,2	19,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	52,1	100
Medizinische U Lübeck (Klinikum)	29,2	4,3	0,0	3,5	4,9	0,0	0,1	9,1	48,9	100
U Kiel	37,9	25,0	1,8	0,0	0,0	0,0	8,5	7,4	19,4	100
Medizinische U Lübeck	41,1	22,0	0,0	3,1	0,0	0,0	2,1	0,4	31,2	100
Flensburg, Bildungswiss. H (U)	0,3	40,9	0,0	0,0	0,0	26,1	27,4	0,0	5,2	100
Musikhochschule Lübeck	0,0	88,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,6	0,0	100
Priv. FH Wedel	0,0	11,1	0,0	0,0	0,0	0,0	75,0	0,0	13,9	100
FH Flensburg	0,0	12,8	0,0	0,0	0,0	65,6	9,4	0,0	12,2	100
FH Kiel	46,2	12,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	23,5	18,2	100
FH Lübeck	9,8	37,9	0,0	0,3	4,5	5,3	27,8	0,0	14,4	100
FH für Kunst u. Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	0,0	0,0	0,0	71,7	0,0	0,9	4,7	0,0	22,6	100
FH Westküste, Heide	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,6	96,4	0,0	100
Hamburg										
Bucerius Law School Hamburg (Priv.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	57,0	43,0	100
U Hamburg (Klinikum)	30,7	30,6	0,0	3,4	0,0	0,0	5,8	0,0	29,5	100
U Hamburg	40,8	42,2	0,0	2,7	0,0	1,0	7,8	2,7	2,8	100
TU Hamburg-Harburg	30,0	41,8	0,0	4,3	0,0	3,7	5,0	0,0	15,2	100
H für Wirtschaft und Politik Hamburg	7,1	38,7	0,0	0,0	0,0	37,5	8,4	2,2	6,0	100
U der Bundeswehr Hamburg	14,3	40,1	0,0	29,6	0,0	1,5	0,7	1,3	12,4	100
H für Musik und Theater Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,5	92,5	0,0	100
H für Bildende Künste Hamburg	0,0	34,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,5	21,6	100
FH Hamburg	0,0	25,9	0,0	6,6	0,0	0,0	45,5	0,0	22,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.3 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Niedersachsen										
U Göttingen (Klinikum)	39,9	34,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,8	25,3	100
Medizinische H Hannover (Klinikum)	22,5	19,6	0,1	0,2	2,0	2,0	5,3	6,3	42,1	100
U Oldenburg	29,1	27,9	0,0	0,0	0,0	5,4	20,4	10,3	7,0	100
U Osnabrück	42,0	18,0	0,0	0,0	2,2	19,4	2,2	7,8	8,4	100
H Vechta	17,3	34,8	0,0	8,9	14,7	0,0	7,9	10,1	6,2	100
U Hildesheim	14,9	41,7	1,8	2,2	8,6	0,4	8,7	7,5	14,1	100
U Lüneburg	9,8	39,6	0,0	3,8	2,6	8,8	8,5	16,7	10,2	100
U Göttingen	34,3	25,2	0,0	0,0	0,0	4,1	5,9	7,3	23,3	100
TU Braunschweig	33,0	28,1	0,0	0,0	0,0	0,0	3,3	1,7	33,9	100
TU Clausthal	31,7	23,2	0,0	0,0	0,0	8,0	5,4	2,9	28,8	100
U Hannover	28,5	25,1	0,5	2,3	0,5	0,0	10,2	4,5	28,5	100
Tierärztliche H Hannover	61,2	4,1	0,7	0,0	0,0	0,0	8,3	0,0	25,8	100
H für Musik und Theater Hannover	34,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	8,5	57,0	100
H für Bildende Künste Braunschweig	0,0	0,0	4,9	0,0	7,3	25,6	4,9	9,8	47,6	100
Evang. FH Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Priv. FH der Wirtschaft Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Priv. FH für Wirtschaft und Technik Vechta	0,0	0,0	0,0	0,0	12,2	0,0	0,0	87,8	0,0	100
Kath. FH Norddeutschland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	83,3	16,7	0,0	0,0	100
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	2,4	21,1	0,0	0,0	15,3	0,0	11,2	0,0	50,1	100
FH Hannover	1,8	15,4	0,3	0,0	0,0	6,8	2,3	0,0	73,5	100
FH Hildesheim-Holzminen	0,0	21,7	0,0	61,3	0,0	0,0	2,0	0,0	15,0	100
FH Oldenburg	0,4	13,1	11,8	0,0	0,0	0,0	47,7	27,0	0,0	100
FH Nordostniedersachsen	0,0	55,6	4,0	0,0	0,0	8,3	24,9	0,0	7,1	100
FH Osnabrück	0,0	55,7	3,6	0,0	29,3	0,1	0,0	0,0	11,4	100
Bremen										
International University Bremen (Priv.H)	23,8	37,2	0,0	0,0	0,0	8,2	30,7	0,0	0,0	100
U Bremen	29,2	32,9	0,0	11,6	0,1	0,0	9,7	0,0	16,5	100
H für Künste Bremen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,7	74,3	100
H Bremerhaven	0,0	37,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	3,7	58,6	100
H Bremen	1,4	47,6	0,0	10,9	0,0	0,0	0,0	0,0	40,2	100
H für öffentliche Verwaltung Bremen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.3 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Nordrhein-Westfalen										
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	5,2	4,3	0,0	0,2	0,0	0,0	1,7	37,3	51,3	100
U Essen (Klinikum)	16,8	29,3	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	7,6	45,3	100
U Bochum (Klinikum)	13,1	36,6	0,0	0,0	0,0	0,0	1,2	10,2	38,9	100
U Bonn (Klinikum)	31,9	24,3	0,0	0,0	0,0	0,0	2,9	8,0	32,8	100
U Düsseldorf (Klinikum)	28,6	23,6	0,0	0,0	0,0	0,0	4,3	15,1	28,5	100
U Köln (Klinikum)	25,3	21,9	0,2	0,0	1,3	0,0	1,0	15,6	34,7	100
U Münster (Klinikum)	26,6	21,2	0,0	0,0	0,0	2,1	2,4	10,5	37,3	100
TH Aachen (Klinikum)	18,8	28,6	0,0	11,4	0,0	5,3	2,7	3,7	29,5	100
U Duisburg	27,5	19,6	0,0	0,7	0,0	0,0	17,6	6,2	28,4	100
U Essen	32,7	22,0	0,0	0,0	10,6	2,7	10,9	5,1	16,0	100
U Paderborn	23,5	19,3	0,0	0,0	6,4	0,5	13,4	23,2	13,8	100
U Siegen	25,1	24,6	0,8	0,9	0,0	7,2	5,5	7,2	28,7	100
U Wuppertal	17,6	38,8	2,2	2,9	0,6	2,7	16,9	1,6	16,6	100
Fernuniversität - Hagen	34,4	41,3	0,8	1,5	3,4	2,7	4,5	11,4	0,0	100
U Bochum	42,7	16,3	0,0	1,2	2,0	0,0	4,8	11,4	21,6	100
U Bonn	36,8	35,7	0,0	0,1	0,1	4,3	6,4	6,8	9,8	100
U Düsseldorf	51,4	10,2	0,0	0,2	0,4	3,5	5,8	7,9	20,7	100
U Köln	53,9	20,3	0,2	0,0	1,1	2,0	3,2	8,9	10,4	100
U Münster	45,0	16,6	0,0	0,3	1,4	5,5	8,7	5,1	17,3	100
U Dortmund	35,7	19,4	0,0	1,2	0,0	0,1	8,5	5,6	29,4	100
U Bielefeld	41,8	31,8	0,0	2,8	0,1	4,2	8,3	4,7	6,5	100
Deutsche Sporthochschule Köln	2,7	29,0	0,0	0,0	0,0	5,1	5,7	2,1	55,3	100
TH Aachen	25,6	18,2	0,0	1,4	0,3	7,5	8,8	2,0	36,2	100
Priv. wiss. H Witten-Herdecke (Klinikum)	1,2	11,9	0,0	0,7	0,3	0,0	0,4	28,5	57,0	100
Kirchliche H Wuppertal (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H für Musik Detmold	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Folkwang-Hochschule Essen	14,2	0,0	0,0	0,0	49,5	1,8	0,0	3,4	31,1	100
H für Musik Köln	15,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,7	3,2	78,2	100
Kunstakademie Düsseldorf	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Robert-Schumann-H Düsseldorf	34,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,7	61,3	100
KH für Medien Köln	2,8	31,6	0,0	0,0	0,7	5,9	0,0	0,1	58,8	100
Kunstakademie Münster	0,0	0,0	0,0	0,0	53,4	0,0	0,0	34,5	12,1	100
Priv. techn. FH Bochum (DMT)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang. FH Rheinl.-Westf.-Lippe Bochum	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	0,0	28,4	0,0	61,7	0,0	9,6	0,0	0,0	0,3	100
FH Südwestfalen	0,0	27,2	0,0	0,0	0,0	0,0	8,4	3,9	60,4	100
FH Gelsenkirchen	0,0	23,1	0,0	2,3	1,2	3,4	10,0	4,4	55,5	100
FH Aachen	0,0	44,3	0,0	0,4	0,0	17,0	4,6	0,4	33,3	100
FH Bielefeld	0,4	24,1	0,0	0,0	0,0	1,6	30,6	8,3	35,0	100
FH Bochum	0,0	24,4	0,0	0,0	5,7	9,4	0,4	5,4	54,7	100
FH Dortmund	12,3	0,0	0,4	22,4	12,9	1,9	50,1	0,0	0,0	100
FH Düsseldorf	0,0	29,5	0,0	0,0	0,0	20,0	10,7	0,0	39,8	100
FH Köln	1,8	40,7	0,0	4,2	4,3	0,0	4,2	7,9	36,9	100
FH Niederrhein	2,9	25,9	0,8	0,0	4,5	0,8	6,2	9,6	49,2	100
FH Lippe	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,0	8,1	55,9	100
FH Münster	1,3	16,9	0,2	0,0	17,5	0,0	11,6	2,6	49,9	100
FH Bonn-Rhein-Sieg	0,0	15,7	0,0	0,0	16,1	0,0	5,4	10,0	52,9	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.3 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Hessen										
KIMS-Intern. Management School Kassel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	64,7	0,0	35,3	100
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	0,0	0,0	0,0	18,4	0,0	0,0	0,0	59,5	22,1	100
U Frankfurt a.M. (Klinikum)	18,7	12,4	0,0	0,2	0,0	0,0	0,2	1,7	66,9	100
U Gießen (Klinikum)	26,6	13,4	0,0	4,5	0,0	0,7	4,3	0,0	50,5	100
U Marburg (Klinikum)	24,8	32,5	1,7	0,0	0,0	0,0	8,9	0,0	32,1	100
U Kassel	17,6	27,7	0,8	5,6	0,2	0,0	13,4	5,4	29,3	100
U Frankfurt a.M.	50,3	20,1	0,0	2,3	0,0	0,0	5,7	6,2	15,4	100
U Gießen	39,4	37,8	0,0	2,1	0,0	0,0	6,6	4,8	9,2	100
U Marburg	50,4	19,5	0,0	0,0	0,3	2,3	5,5	5,8	16,2	100
TU Darmstadt	29,3	18,4	0,0	0,2	0,7	0,0	4,7	3,6	43,1	100
Theol. Fakultät Fulda (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,9	95,1	100
Luth.-Theol. H Oberursel (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	100
H für Musik u. Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	76,4	0,0	0,0	23,6	100
H für Gestaltung Offenbach	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,0	94,0	100
Evang. FH Darmstadt	0,0	31,3	0,0	19,5	0,0	7,0	31,3	10,9	0,0	100
H f. Bankwirtschaft (Priv.FH) Frankfurt a.M.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Darmstadt	3,8	69,3	0,0	2,4	3,0	0,0	2,8	7,5	11,1	100
FH Frankfurt a.M.	0,0	19,1	0,5	46,4	11,6	2,6	7,8	5,3	6,7	100
FH Gießen-Friedberg	0,0	44,4	0,0	0,0	0,0	0,0	16,7	10,1	28,8	100
FH Wiesbaden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,0	16,6	72,4	100
FH Fulda	0,0	46,9	0,0	0,0	0,0	0,2	33,4	7,6	11,9	100
VerwFH Wiesbaden	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Rheinland-Pfalz										
Vallendar, Priv. wiss. H f. Unternehmensf. Koblenz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
U Mainz in Mainz (Klinikum)	11,5	16,4	0,0	7,5	0,0	0,0	4,4	3,5	56,8	100
U Trier	37,6	16,6	0,0	4,3	0,0	5,8	5,1	18,7	11,9	100
U Kaiserslautern	31,1	21,7	0,0	6,7	0,9	7,1	10,7	6,9	15,0	100
U Mainz	43,1	26,5	0,0	3,8	1,4	5,5	8,7	1,2	9,7	100
H für Verwaltungswissenschaft Speyer	0,7	33,5	0,0	38,8	6,9	0,6	0,0	15,4	4,3	100
U Koblenz-Landau	15,1	12,3	0,0	15,4	4,3	10,7	15,9	5,8	20,4	100
Theol. H Vallendar	8,8	0,0	0,0	59,4	0,0	0,0	0,0	31,2	0,0	100
Evang. FH Ludwigshafen	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. FH Mainz	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Bingen	0,0	0,0	0,0	0,7	0,0	27,2	1,4	15,2	55,7	100
FH Kaiserslautern	0,0	31,4	0,0	9,5	0,0	0,3	9,1	14,9	34,9	100
FH Koblenz	3,4	21,0	1,3	11,6	1,4	11,0	1,2	9,7	39,2	100
FH Trier	0,7	27,6	0,0	10,4	9,8	2,8	11,6	16,2	21,0	100
FH Ludwigshafen	0,0	42,3	1,0	1,0	0,0	0,0	14,4	2,6	38,7	100
FH Worms	0,0	26,8	0,0	0,0	0,0	8,9	18,8	12,1	33,9	100
FH Mainz	0,0	8,4	0,0	0,0	13,0	0,0	11,9	48,7	18,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.3 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Baden-Württemberg										
Int.Univers.in Germany,Bruchsal (Priv.w.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	36,1	63,9	100
Inst. Of Management and Technologie, Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	37,7	0,0	0,0	0,0	62,3	100
U Freiburg i.Br. (Klinikum)	30,9	14,0	0,0	3,1	0,0	0,0	3,8	11,1	37,1	100
U Heidelberg (Klinikum)	24,5	18,6	0,0	3,1	0,0	2,3	2,7	11,8	36,9	100
U Tübingen (Klinikum)	30,9	23,4	0,0	0,0	0,0	0,0	8,0	11,8	25,9	100
U Ulm (Klinikum)	29,0	24,2	0,0	7,4	0,0	0,0	5,1	11,7	22,7	100
U Freiburg i.Br.	42,6	27,6	0,0	2,3	0,0	0,0	6,2	3,4	17,9	100
U Heidelberg	46,4	23,2	0,0	0,0	0,0	0,0	4,3	15,6	10,4	100
U Konstanz	64,4	8,2	0,0	0,1	0,0	0,0	11,0	10,9	5,4	100
U Tübingen	49,9	18,9	0,0	1,3	0,0	0,0	7,3	15,2	7,4	100
U Karlsruhe	38,7	25,0	0,0	3,2	0,0	0,0	7,8	3,0	22,2	100
U Stuttgart	26,1	21,3	0,0	1,7	0,9	0,0	12,7	2,3	35,1	100
U Hohenheim	22,6	30,7	0,0	10,3	0,0	0,0	9,7	18,0	8,7	100
U Mannheim	37,9	9,9	0,0	2,2	0,0	4,1	7,6	4,8	33,5	100
U Ulm	27,8	15,4	0,0	-0,2	0,0	0,0	6,6	10,5	39,8	100
PH Freiburg i. Br.	0,0	19,9	1,2	7,3	0,0	0,0	46,6	23,5	1,5	100
PH Heidelberg	1,5	7,6	4,3	2,8	10,4	1,5	31,8	10,4	29,7	100
PH Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	96,6	3,4	0,0	100
PH Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	66,9	0,0	8,3	19,0	0,0	5,8	100
PH Ludwigsburg	8,5	11,2	25,7	9,5	0,6	2,1	17,0	19,7	5,6	100
PH Weingarten	0,0	32,5	8,6	0,6	0,6	0,0	11,3	44,2	2,1	100
H für jüdische Studien Heidelberg	31,0	0,0	0,0	0,0	0,0	57,1	0,0	11,9	0,0	100
Staatl. H für Musik Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	0,0	5,2	3,2	68,7	4,8	18,3	100
Staatl. H f. Musik u. Darst. Kunst Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	40,2	0,0	59,8	100
Staatl. H für Musik Trossingen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	19,2	30,8	100
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	85,7	0,0	0,0	4,3	0,0	0,0	0,0	5,7	4,3	100
Staatl. Akademie d. Bildenden Künste Karlsru.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Staatl. Akademie d. Bild. Künste Stuttgart	0,0	33,3	0,0	0,0	4,8	14,3	0,0	12,4	35,2	100
Kath. FH Freiburg i. Br.	0,0	0,0	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	90,0	100
Priv. FH für Gestaltung Stuttgart (Merz-Aka)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH Berufsförderungsw. d. Stift. Reha. Heidelb.	0,0	34,4	0,0	42,0	0,0	0,0	19,8	3,8	0,0	100
Evang. FH Reutlingen-Ludwigsburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
FH Aalen	2,4	27,3	2,3	0,0	0,0	0,0	8,5	2,7	56,8	100
FH Biberach a.d. Riss	0,0	55,3	0,0	4,9	1,1	3,1	4,2	0,0	31,3	100
FH für Technik Esslingen	0,0	22,3	1,8	3,4	0,0	0,0	23,4	3,2	46,0	100
FH Furtwangen	0,0	24,0	0,0	22,7	0,0	0,0	2,6	0,0	50,8	100
FH Heilbronn	0,0	37,5	1,9	0,0	0,0	0,0	0,1	7,7	52,8	100
FH Karlsruhe	1,4	15,3	0,0	0,0	0,0	24,8	34,1	4,7	19,7	100
FH Konstanz	0,0	0,5	4,4	0,0	0,0	0,0	0,0	57,5	37,6	100
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	0,0	28,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	1,7	69,8	100
FH Nürtingen	15,5	19,4	0,0	29,3	2,1	0,0	3,8	0,0	30,0	100
FH für Technik und Wirtschaft Offenburg	0,0	19,5	0,0	0,0	0,0	41,4	18,3	8,9	11,9	100
FH Pforzheim	0,0	52,7	0,0	0,0	0,0	5,8	7,2	12,7	21,6	100
FH Ravensburg-Weingarten	0,0	23,6	0,0	0,0	0,0	0,0	2,1	0,0	74,3	100
FH für Technik und Wirtschaft, Reutlingen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	54,6	14,7	30,6	100
FH Albstadt-Sigmaringen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,9	9,4	39,6	100
FH für Technik Stuttgart	0,0	38,5	0,0	2,6	0,0	0,0	36,4	6,7	15,9	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.3 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
FH der Medien Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	0,0	70,0	100
FH Ulm	0,0	21,8	11,2	0,0	0,0	0,0	3,6	11,7	51,7	100
FH für Sozialwesen Esslingen	0,0	23,2	40,0	0,0	9,6	0,0	14,4	1,6	11,2	100
FH für Gestaltung Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	16,0	0,0	0,0	76,0	0,0	8,0	100
FH Rottenburg	0,0	52,0	0,0	29,6	0,0	0,0	0,0	18,4	0,0	100
FH für Öffentliche Verwaltung Kehl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsbur	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.3 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
Bayern										
Kath. U Eichstätt in Eichstätt	10,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	89,5	0,0	100
U Erlangen-Nürnberg (Klinikum)	26,1	14,1	0,0	3,8	0,0	0,0	1,9	5,0	49,1	100
U München (Klinikum)	16,7	16,1	0,0	1,5	0,0	0,0	4,9	11,3	49,4	100
U Würzburg (Klinikum)	32,5	10,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	56,9	100
U Regensburg (Klinikum)	21,9	14,7	0,1	11,3	0,0	0,0	3,5	7,9	40,6	100
TU München (Klinikum)	16,0	20,8	0,0	9,3	0,0	0,0	0,5	13,8	39,6	100
U Bamberg	37,7	31,3	0,5	0,0	0,0	0,0	10,4	20,1	0,0	100
U Bayreuth	47,3	26,6	0,4	0,0	0,0	0,0	5,0	20,7	0,0	100
U Passau	17,3	6,9	0,3	0,0	0,0	0,0	7,0	51,5	17,0	100
U Erlangen-Nürnberg	38,1	21,0	0,3	0,0	0,2	0,0	5,0	0,0	35,4	100
U München	39,3	19,3	0,0	0,0	0,0	0,0	7,2	0,0	34,2	100
U Würzburg	45,6	20,8	0,0	0,0	0,0	0,0	6,3	0,0	27,2	100
U Regensburg	36,7	33,0	0,4	0,0	0,0	0,0	7,0	0,0	23,0	100
U Augsburg	43,4	29,6	1,0	0,0	0,0	0,0	4,2	21,6	0,3	100
TU München	29,0	28,8	0,2	0,0	0,0	2,4	5,4	0,7	33,6	100
H für Politik München	0,0	0,0	0,0	99,9	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	100
U der Bundeswehr München	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Philosophie München (rk)	0,0	0,0	0,0	79,2	0,0	0,0	0,0	20,8	0,0	100
Phil.-Theol. H Benediktbeuren (rk)	0,0	0,0	0,0	49,8	0,0	0,0	0,0	50,5	0,0	100
H für Musik Würzburg	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik und Theater München	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H für Fernsehen und Film München	87,3	0,0	0,0	0,0	7,3	0,0	0,0	5,4	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste München	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	0,0	0,0	0,0	0,0	5,1	0,0	43,4	51,5	0,0	100
H f. Musik Nürnberg-Augsburg	0,0	82,5	17,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für evang. Kirchenmusik Bayreuth	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Evang. FH Nürnberg	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. Stiftungs FH München	0,0	0,0	0,0	47,8	0,0	0,0	0,0	52,2	0,0	100
FH Augsburg	0,0	30,9	0,3	0,0	0,0	0,0	11,5	0,0	57,3	100
FH Coburg	0,0	55,3	0,0	0,0	0,0	0,0	7,2	0,0	37,5	100
FH München	0,0	58,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	41,5	100
FH Nürnberg	0,0	16,3	0,3	0,0	0,0	0,0	3,3	0,0	80,2	100
FH Regensburg	0,0	36,9	0,0	0,0	0,0	0,0	7,9	0,0	55,2	100
FH Rosenheim	0,0	26,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	73,3	100
FH Weihenstephan	0,0	6,0	1,9	0,0	0,3	0,0	9,4	0,0	82,5	100
FH Würzburg-Schweinfurt	0,0	52,7	1,3	0,0	0,0	0,0	22,0	0,0	24,1	100
FH Kempten	0,0	0,0	0,6	0,0	0,0	0,0	79,1	0,0	20,1	100
FH Landshut	0,0	27,2	0,5	0,0	0,0	0,0	10,2	0,0	62,1	100
FH Deggendorf	0,0	41,3	2,9	0,0	0,0	0,0	3,4	0,0	52,7	100
FH Hof	0,0	58,7	10,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	31,3	100
FH Ingolstadt	0,0	37,3	0,0	0,0	0,0	0,0	33,1	0,0	29,9	100
FH Amberg-Weiden	0,0	19,2	0,5	0,0	0,0	0,0	11,9	0,0	68,4	100
FH Ansbach	0,0	46,8	9,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,7	100
FH Neu Ulm	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Aschaffenburg	0,0	63,3	0,0	0,0	0,0	0,0	3,8	0,0	32,9	100
Bayer. Beamten FH	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.3 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Saarland										
U des Saarlandes Saarbrücken	35,4	23,4	0,0	11,0	0,0	0,0	4,1	0,0	26,2	100
Hochschule des Saarlandes für Musik u. Theater, Saarbrücken	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H der Bildenden Künste Saarbrücken	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarl. Saarbrücken	0,0	64,1	0,3	0,0	17,3	0,0	0,0	0,0	18,3	100
Berlin										
Europ. Wirtschaftshochschule (E.A.P.), Priv.H.Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,7	0,0	88,3	100
Humboldt-Universität Berlin (Charite)	21,4	26,4	0,0	0,3	0,0	0,0	3,2	9,6	39,1	100
FU Berlin (Klinikum Benjamin Franklin)	33,9	26,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,7	8,9	30,1	100
Humboldt-Universität Berlin	41,5	16,2	0,0	2,8	0,0	6,3	6,7	16,7	9,8	100
FU Berlin	42,2	28,4	0,0	1,9	0,0	0,0	9,2	9,7	8,7	100
TU Berlin	33,8	26,1	0,3	1,1	0,1	4,3	15,7	3,9	14,7	100
Kunsthochschule Berlin	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik Berlin	0,0	0,0	0,0	56,2	0,0	0,0	0,0	28,3	15,5	100
H für Schauspielkunst Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Universität der Künste Berlin	20,7	18,7	0,0	8,6	0,0	1,3	15,6	10,8	24,3	100
Kath. FH Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang.FH f. Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Steinbeis H Berlin (Priv.FH)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	6,5	41,1	0,0	22,3	0,0	14,0	5,0	6,7	4,5	100
Technische FH Berlin	2,4	55,8	0,0	0,0	0,0	27,4	5,0	2,0	7,5	100
FH für Wirtschaft Berlin	9,2	3,6	0,0	0,0	0,0	26,7	17,3	24,8	18,4	100
FH für Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	0,0	63,4	0,0	0,0	0,0	5,3	27,4	3,9	0,0	100
FH für Verwaltung u. Rechtspflege Berlin	0,0	75,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	100
Brandenburg										
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	9,4	55,6	0,0	0,0	0,6	2,3	0,3	16,4	15,4	100
Brandenburgische TU, Cottbus	13,4	44,3	1,1	1,1	0,7	6,3	0,4	2,7	29,9	100
U Potsdam	32,5	23,8	0,0	1,0	0,1	11,2	13,9	8,0	9,5	100
H für Film u. Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	23,1	22,8	0,0	0,0	1,2	11,4	0,0	2,6	38,9	100
FH Brandenburg	0,0	41,9	0,0	1,8	0,0	6,3	1,9	0,0	48,1	100
FH Eberswalde	0,2	11,2	2,0	0,0	0,1	61,4	11,5	6,3	7,4	100
FH Lausitz	0,1	45,1	3,4	2,2	4,1	3,4	0,0	4,1	37,7	100
Technische FH Wildau	0,0	49,7	0,0	11,2	0,0	16,8	12,7	0,0	9,6	100
FH Potsdam	0,6	74,1	0,0	0,0	0,0	0,2	7,4	1,9	15,8	100
Mecklenburg-Vorpommern										
U Rostock (Klinikum)	12,2	42,6	0,0	8,0	0,0	0,0	3,2	5,4	28,6	100
U Greifswald (Klinikum)	3,5	35,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,9	53,7	100
U Rostock	22,9	48,2	0,0	4,5	0,0	0,5	4,0	6,2	13,6	100
U Greifswald	27,8	36,3	0,0	2,2	0,0	0,0	8,2	20,9	4,6	100
Rostock, H für Musik und Theater	0,0	0,0	0,0	21,4	0,0	0,0	78,6	0,0	0,0	100
FH Neubrandenburg	5,8	30,7	0,0	1,5	4,5	31,8	6,0	7,1	12,6	100
FH Stralsund	0,0	68,3	0,1	0,9	0,0	0,0	3,8	0,0	26,9	100
FH Wismar	0,2	61,0	0,1	0,0	0,0	22,7	7,3	0,1	8,6	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.3 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Sachsen										
U Leipzig (Klinikum)	15,5	29,9	0,0	4,8	0,0	0,8	8,7	11,2	29,2	100
TU Dresden (Klinikum)	12,8	16,8	0,0	3,2	0,0	0,0	4,5	26,4	36,4	100
U Leipzig	38,6	32,1	0,0	3,9	1,6	0,0	5,1	6,9	11,8	100
TU Dresden	24,5	36,9	0,0	4,5	0,2	6,7	5,8	5,2	16,1	100
TU Chemnitz	38,0	35,7	0,0	4,4	0,7	0,7	3,0	4,3	13,3	100
TU Bergakademie Freiberg	24,3	52,1	0,0	2,0	0,0	0,1	5,1	3,9	12,5	100
Internationales Hochschulinstitut Zittau	18,2	24,4	0,0	4,9	0,0	0,4	8,7	38,9	4,6	100
Palucca Schule Dresden-Hochschule für Tanz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Bildende Künste Dresden	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	70,0	0,0	100
H für Musik u. Theater Leipzig	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik Dresden	0,0	29,6	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	18,4	50,0	100
HS für Technik und Wirtschaft Dresden	0,3	53,0	0,0	0,0	0,1	1,7	10,7	8,9	25,3	100
HS für Technik und Wirtschaft, und Kultur Leipzig	1,4	37,8	14,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	46,8	100
HS Mittweida (FH)	6,9	62,2	13,5	6,1	0,0	0,0	0,0	0,0	11,3	100
H Zittau/Görlitz FH	0,7	56,7	1,0	0,0	0,0	2,1	0,1	0,0	39,4	100
Westfälische H Zwickau FH	1,9	36,1	1,9	11,9	0,0	0,0	0,6	4,5	43,1	100
Sachsen-Anhalt										
U Halle (Klinikum)	22,5	29,9	2,1	10,1	0,0	4,5	1,8	7,2	21,9	100
U Magdeburg (Klinikum)	23,6	35,0	0,0	9,7	0,0	2,3	3,3	1,8	24,3	100
U Halle	45,1	22,6	0,0	14,0	0,0	1,1	2,5	3,8	10,9	100
U Magdeburg	24,8	23,7	0,0	15,8	0,0	5,8	6,3	4,0	19,5	100
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichenstein	0,0	0,0	0,0	29,2	0,0	0,0	0,0	5,6	65,3	100
FH Merseburg	10,8	36,8	0,0	0,0	0,0	3,9	9,2	7,9	31,4	100
FH Magdeburg-Stendal in Magdeburg	1,0	56,9	0,0	14,5	1,4	4,3	3,2	12,9	5,7	100
FH Harz	0,0	73,7	0,0	14,5	0,0	0,0	0,0	0,0	11,8	100
FH Anhalt	0,0	46,9	0,2	22,4	0,2	0,0	5,7	0,0	24,6	100
FH Magdeburg-Stendal in Stendal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
Thüringen										
U Jena (Klinikum)	28,7	23,1	0,0	0,0	0,0	0,0	3,7	10,2	34,2	100
U Jena	42,5	26,2	0,0	0,9	1,1	2,4	8,4	3,5	14,9	100
H für Architektur und Bauwesen Weimar	25,7	44,8	0,0	0,0	2,1	0,0	4,7	4,5	18,3	100
TU Ilmenau	20,5	37,6	1,3	0,0	0,0	0,0	6,9	6,3	27,5	100
U Erfurt	16,8	46,5	5,3	1,3	0,7	5,1	3,3	20,7	0,4	100
H für Musik Weimar	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	89,3	10,7	100
FH Erfurt	0,0	62,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	37,5	0,0	100
FH Jena	4,5	64,4	0,0	0,0	0,0	19,8	4,7	6,6	0,0	100
FH Schmalkalden	3,4	52,7	4,9	0,0	0,0	0,0	1,2	2,5	35,2	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.4 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2003

%

Land Hochschule	Drittmittelleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Schleswig-Holstein										
U Kiel (Klinikum)	14,8	24,4	0,0	5,1	0,0	0,0	1,7	0,0	53,9	100
Medizinische U Lübeck (Klinikum)	30,6	20,2	0,0	5,4	0,0	0,0	4,1	0,0	39,6	100
U Kiel	46,3	30,4	0,0	0,0	0,0	0,0	7,3	1,3	14,7	100
Medizinische U Lübeck	28,0	33,0	0,0	0,0	0,0	3,2	14,9	3,3	17,6	100
Flensburg, Bildungswiss. H (U)	0,0	37,7	0,0	0,0	0,0	22,9	24,2	0,0	15,1	100
Musikhochschule Lübeck	0,0	38,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	61,9	0,0	100
Priv. FH Wedel	0,0	37,8	0,0	0,0	0,0	0,0	53,9	0,0	8,3	100
FH Flensburg	0,0	29,6	0,0	0,0	0,0	36,8	26,5	0,0	7,1	100
FH Kiel	24,6	12,1	0,0	0,0	0,0	0,0	6,6	30,9	25,9	100
FH Lübeck	2,8	56,7	0,0	0,0	0,0	3,7	23,7	1,9	11,3	100
FH für Kunst u. Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	0,0	0,0	0,0	53,5	3,0	5,0	38,6	0,0	0,0	100
FH Westküste, Heide	0,0	0,0	0,0	0,0	24,3	0,0	0,0	75,7	0,0	100
Hamburg										
Bucerius Law School Hamburg (Priv.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	41,1	58,9	100
U Hamburg (Klinikum)	24,6	17,7	0,0	3,7	0,0	0,0	10,9	19,3	23,8	100
U Hamburg	41,0	42,3	0,0	2,5	0,0	0,9	7,8	2,7	2,7	100
TU Hamburg-Harburg	30,0	41,8	0,0	4,3	0,0	3,7	5,0	0,0	15,2	100
H für Wirtschaft und Politik Hamburg	0,3	72,5	0,0	0,0	0,0	20,0	5,0	1,4	0,8	100
U der Bundeswehr Hamburg	14,3	40,1	0,0	29,6	0,0	1,5	0,7	1,3	12,4	100
H für Musik und Theater Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,5	92,5	0,0	100
H für Bildende Künste Hamburg	0,0	34,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,5	21,6	100
FH Hamburg	0,0	25,9	0,0	6,6	0,0	0,0	45,5	0,0	22,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.4 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2003

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Niedersachsen										
U Göttingen (Klinikum)	42,6	33,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	24,1	100
Medizinische H Hannover (Klinikum)	27,7	15,5	0,0	0,2	2,1	2,2	2,0	5,1	45,1	100
U Oldenburg	33,2	27,5	0,0	0,0	0,0	4,9	15,5	9,5	9,5	100
U Osnabrück	44,3	22,3	0,0	0,0	2,6	9,6	5,4	10,5	5,3	100
H Vechta	12,3	12,8	0,0	13,3	9,7	0,0	2,5	6,7	42,6	100
U Hildesheim	14,4	55,9	0,6	0,3	0,0	0,0	4,3	7,2	17,3	100
U Lüneburg	6,7	38,2	0,0	0,9	5,2	9,5	24,5	7,4	7,6	100
U Göttingen	47,4	23,2	0,0	0,0	0,0	6,3	6,7	6,2	10,3	100
TU Braunschweig	32,3	26,1	0,0	0,1	0,1	0,0	3,6	3,2	34,7	100
TU Clausthal	25,7	23,9	0,0	0,0	0,0	8,6	8,6	2,0	31,3	100
U Hannover	36,7	21,3	0,4	2,1	0,7	0,0	6,2	5,3	27,2	100
Tierärztliche H Hannover	37,4	9,9	0,0	0,0	0,0	1,0	11,2	6,8	33,7	100
H für Musik und Theater Hannover	45,8	8,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	34,2	11,1	100
H für Bildende Künste Braunschweig	51,4	0,0	0,0	6,7	0,4	5,3	2,8	29,2	4,2	100
Evang. FH Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	77,8	11,1	0,0	100
Priv. FH der Wirtschaft Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Priv. FH für Wirtschaft und Technik Vechta	0,0	0,0	0,0	0,0	33,6	0,0	0,0	66,4	0,0	100
Kath. FH Norddeutschland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	0,4	16,4	0,0	0,0	13,4	0,0	30,1	0,0	39,6	100
FH Hannover	2,0	8,7	0,0	0,0	0,0	8,9	0,5	0,0	80,0	100
FH Hildesheim-Holzminen	0,0	8,3	0,0	71,7	0,0	0,0	6,9	0,0	13,2	100
FH Oldenburg	0,0	11,7	11,2	0,0	0,0	0,0	58,8	18,2	0,0	100
FH Nordostniedersachsen	1,6	40,2	1,3	0,0	0,0	8,0	25,0	0,5	23,5	100
FH Osnabrück	0,0	17,7	0,9	0,0	2,0	59,0	0,0	0,0	20,4	100
Bremen										
International University Bremen (Priv.H)	39,4	26,4	0,0	0,0	0,0	2,5	8,8	0,0	22,8	100
U Bremen	28,9	32,3	0,0	10,7	0,2	0,0	6,1	3,9	18,0	100
H für Künste Bremen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	21,6	78,4	100
H Bremerhaven	0,0	44,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,8	5,8	48,8	100
H Bremen	5,1	38,1	0,0	12,2	0,0	0,0	2,3	0,0	42,3	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.4 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2003

%

Land Hochschule	Drittmittelinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Nordrhein-Westfalen										
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	5,0	3,8	0,0	0,0	0,0	0,2	1,8	36,9	52,3	100
U Essen (Klinikum)	53,2	7,4	0,0	0,0	0,0	0,0	4,0	8,6	26,9	100
U Bochum (Klinikum)	16,7	37,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	9,4	35,9	100
U Bonn (Klinikum)	31,6	23,9	1,7	0,0	0,0	0,0	2,8	11,4	28,5	100
U Düsseldorf (Klinikum)	29,9	23,8	0,0	0,0	0,0	2,4	2,7	11,8	29,4	100
U Köln (Klinikum)	24,7	18,2	0,1	0,0	0,5	0,0	0,7	19,7	36,1	100
U Münster (Klinikum)	28,9	18,4	0,0	0,0	0,0	1,4	2,5	10,2	38,6	100
TH Aachen (Klinikum)	11,2	23,6	0,0	23,7	0,0	7,0	2,0	3,3	29,1	100
U Duisburg	30,5	22,4	0,0	0,0	6,6	0,0	7,7	7,4	25,5	100
U Paderborn	26,6	25,7	0,0	0,0	8,1	0,8	7,0	18,5	13,3	100
U Siegen	25,3	28,1	0,0	0,0	0,0	10,6	3,3	7,7	25,0	100
U Wuppertal	19,2	42,5	0,0	3,1	-0,1	1,8	12,0	3,8	17,7	100
Fernuniversität - Hagen	38,2	38,0	1,1	1,3	2,6	0,0	1,0	5,0	12,8	100
U Bochum	42,9	16,5	0,0	0,0	1,8	0,0	3,2	14,0	21,6	100
U Bonn	31,6	39,2	0,0	0,1	0,0	7,0	6,4	6,3	9,4	100
U Düsseldorf	55,5	13,9	0,0	0,2	0,1	2,0	6,1	5,3	16,8	100
U Köln	53,4	22,5	0,2	0,0	1,1	2,4	2,7	7,4	10,4	100
U Münster	40,3	16,8	0,0	0,7	0,6	6,6	10,7	5,2	18,9	100
U Dortmund	42,1	19,6	0,0	1,0	0,3	0,4	4,4	4,3	27,8	100
U Bielefeld	45,9	31,4	0,0	2,4	0,0	5,5	1,7	5,5	7,6	100
Deutsche Sporthochschule Köln	3,9	26,6	0,0	0,0	0,0	7,5	4,6	2,8	54,7	100
TH Aachen	26,3	19,9	0,0	1,4	0,4	6,4	8,4	2,0	35,3	100
Priv. wiss. H Witten-Herdecke (Klinikum)	0,7	13,8	0,0	0,0	0,3	0,0	0,6	27,7	56,8	100
Theol. Fakultät Paderborn (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	78,3	0,0	0,0	13,0	8,7	100
Kirchliche H Wuppertal (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H für Musik Detmold	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Folkwang-Hochschule Essen	30,1	2,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	57,9	9,2	100
H für Musik Köln	21,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13,6	8,9	55,6	100
Kunstakademie Düsseldorf	0,0	0,0	0,0	0,0	14,3	0,0	0,0	0,0	85,7	100
Robert-Schumann-H Düsseldorf	17,0	0,0	0,0	0,0	0,0	19,7	0,0	27,1	36,2	100
KH für Medien Köln	10,2	35,9	0,0	0,0	0,8	9,1	0,0	0,0	43,9	100
Kunstakademie Münster	0,0	0,0	0,0	0,0	40,9	0,0	0,0	52,3	6,8	100
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Priv. techn. FH Bochum (DMT)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang. FH Rheinl.-Westf.-Lippe Bochum	0,0	0,0	0,0	0,0	23,1	0,0	76,9	0,0	0,0	100
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	39,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,8	4,2	5,9	100
FH Südwestfalen	0,0	28,8	0,0	0,0	0,0	1,7	6,9	0,4	62,2	100
FH Gelsenkirchen	0,0	28,9	0,0	0,8	2,2	3,2	9,4	1,0	54,5	100
FH Aachen	0,0	39,9	0,0	0,1	0,1	22,6	0,8	1,9	34,7	100
FH Bielefeld	0,0	41,6	0,0	0,0	0,0	2,2	7,7	9,2	39,2	100
FH Bochum	7,9	12,8	0,0	0,0	10,1	4,4	0,2	4,2	60,4	100
FH Dortmund	6,5	22,3	0,0	0,0	4,0	13,6	9,0	1,9	42,6	100
FH Düsseldorf	0,0	22,8	0,0	0,0	11,5	0,0	65,7	0,0	0,0	100
FH Köln	5,1	44,2	0,0	5,7	7,2	0,0	4,0	7,9	26,1	100
FH Niederrhein	1,3	28,8	0,0	0,5	6,8	0,7	0,7	1,0	60,2	100
FH Lippe	0,0	50,4	0,0	0,0	0,0	2,7	1,2	16,9	28,7	100
FH Münster	0,7	16,1	0,2	0,0	6,1	0,0	26,8	6,5	43,6	100
FH Bonn-Rhein-Sieg	0,0	52,5	0,0	0,0	7,4	22,5	4,6	4,5	8,4	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.4 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2003

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Hessen										
KIMS-Intern. Management School Kassel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	59,6	0,0	40,4	100
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	0,0	0,0	0,0	16,0	0,0	0,0	0,0	66,1	17,9	100
U Frankfurt a.M. (Klinikum)	20,4	12,0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,3	1,5	65,3	100
U Gießen (Klinikum)	27,9	14,3	0,0	9,0	0,0	0,3	3,2	0,0	45,4	100
U Marburg (Klinikum)	15,5	35,0	0,1	0,6	0,0	3,0	3,0	3,0	39,7	100
U Kassel	14,1	32,3	0,6	5,0	0,0	0,0	10,4	7,7	29,9	100
U Frankfurt a.M.	47,3	17,5	0,0	2,7	0,0	2,0	7,3	5,7	17,5	100
U Gießen	45,0	33,3	0,0	1,8	0,0	0,0	5,0	5,5	9,4	100
U Marburg	52,0	18,1	0,0	0,9	0,3	3,5	1,3	6,1	17,9	100
TU Darmstadt	30,0	19,4	0,0	0,1	0,7	0,0	4,7	3,6	41,5	100
Theol. Fakultät Fulda (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	8,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	12,4	78,7	100
Luth.-Theol. H Oberursel (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	46,6	53,4	100
H für Musik u. Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,5	0,0	89,5	0,0	100
H f. Bildende Künste Frankfurt a.M.(Städelschule)	0,0	75,8	0,0	18,2	0,0	0,0	6,1	0,0	0,0	100
H für Gestaltung Offenbach	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	5,7	93,8	100
Evang. FH Darmstadt	0,0	16,5	0,0	47,8	2,6	1,7	23,5	0,0	7,8	100
Priv. FH Fresenius Idstein	0,0	0,0	0,0	72,6	0,0	0,0	8,9	0,0	18,5	100
H f. Bankwirtschaft (Priv.FH) Frankfurt a.M.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13,2	0,0	86,8	100
FH Darmstadt	0,0	60,1	0,0	17,9	4,4	0,0	0,0	5,9	11,6	100
FH Frankfurt a.M.	0,2	19,7	0,2	39,5	16,1	3,1	6,7	6,7	7,8	100
FH Gießen-Friedberg	0,0	43,2	0,0	0,0	0,0	0,0	10,9	8,3	37,6	100
FH Wiesbaden	0,0	0,0	0,0	0,0	12,6	0,0	8,2	0,8	78,4	100
FH Fulda	0,3	38,6	0,0	0,0	0,0	14,9	31,1	9,5	5,6	100
Rheinland-Pfalz										
Vallendar, Priv. wiss. H f. Unternehmensf. Koblenz	0,0	12,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	17,3	70,1	100
U Mainz in Mainz (Klinikum)	12,7	22,9	0,0	3,6	0,0	0,0	3,4	3,3	54,2	100
U Trier	27,9	23,0	0,0	6,0	0,0	6,7	3,7	16,2	16,5	100
U Kaiserslautern	34,5	15,9	0,0	5,6	0,3	8,4	7,4	7,8	20,1	100
U Mainz	42,6	21,3	0,0	4,3	1,4	6,2	7,9	1,0	15,3	100
H für Verwaltungswissenschaft Speyer	4,5	32,1	6,7	27,9	2,2	2,7	1,5	12,9	9,7	100
U Koblenz-Landau	9,6	26,8	0,0	6,7	1,6	22,3	11,8	1,1	20,0	100
Theol. H Vallendar	8,8	0,0	0,0	44,0	0,0	0,0	0,0	47,8	0,0	100
Evang. FH Ludwigshafen	0,0	0,0	0,0	54,4	0,0	0,0	0,0	45,6	0,0	100
Kath. FH Mainz	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Bingen	0,0	7,1	0,0	3,0	0,5	58,4	0,0	7,6	23,4	100
FH Kaiserslautern	0,0	40,2	0,0	5,9	0,6	6,6	5,9	4,6	36,2	100
FH Koblenz	6,3	14,3	11,9	12,3	1,0	8,3	2,2	9,8	33,9	100
FH Trier	0,0	24,1	0,0	12,8	7,6	6,1	18,4	7,3	23,7	100
FH Ludwigshafen	0,0	29,8	4,8	0,0	0,0	2,7	5,3	2,1	55,3	100
FH Worms	0,0	32,9	0,0	0,0	0,0	12,2	1,1	20,7	33,1	100
FH Mainz	0,2	17,3	0,0	3,9	6,7	29,0	9,9	4,7	28,3	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.4 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2003

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
Baden-Württemberg										
Int.Univers.in Germany,Bruchsal (Priv.w.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	49,2	50,8	100
Inst. Of Management and Technologie, Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	50,6	0,0	0,0	0,0	49,4	100
Friedrichshafen, Zeppelin University	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
U Freiburg i.Br. (Klinikum)	38,9	12,3	0,0	3,4	0,0	0,0	1,1	15,3	29,0	100
U Heidelberg (Klinikum)	23,6	17,5	0,0	3,9	0,0	4,9	1,9	11,4	36,7	100
U Tübingen (Klinikum)	28,7	16,3	0,0	0,0	0,0	0,0	5,4	12,3	37,2	100
U Ulm (Klinikum)	28,1	17,7	0,0	10,0	0,0	0,0	3,8	16,5	23,9	100
U Freiburg i.Br.	41,0	26,7	0,0	3,0	0,0	0,0	5,9	5,2	18,2	100
U Heidelberg	49,9	22,2	0,0	1,0	0,0	0,0	5,6	5,0	16,3	100
U Konstanz	55,6	10,3	0,0	0,4	0,0	0,0	12,3	17,5	3,9	100
U Tübingen	46,4	18,0	0,0	1,2	0,0	0,0	5,1	22,2	7,2	100
U Karlsruhe	39,2	22,4	0,0	5,1	0,0	0,0	6,8	3,8	22,6	100
U Stuttgart	25,6	18,9	0,0	2,5	1,4	0,0	10,4	2,2	39,0	100
U Hohenheim	24,1	24,6	0,0	9,9	0,0	0,0	14,2	18,5	8,7	100
U Mannheim	38,0	7,4	0,0	2,0	0,0	2,7	8,1	21,4	20,3	100
U Ulm	25,8	20,5	0,0	0,5	0,0	0,0	5,3	18,9	29,1	100
PH Freiburg i. Br.	5,9	9,8	0,0	2,3	8,8	14,3	27,0	31,9	0,0	100
PH Heidelberg	0,0	21,8	0,0	41,1	5,7	0,0	0,0	6,9	24,5	100
PH Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	1,6	5,3	0,0	68,9	23,7	0,5	100
PH Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	73,1	0,0	0,0	0,0	0,0	26,9	100
PH Ludwigsburg	2,0	9,1	7,1	11,9	0,6	0,0	18,8	49,1	1,3	100
PH Weingarten	0,0	8,8	2,3	0,0	2,8	0,0	6,5	79,3	0,3	100
H für jüdische Studien Heidelberg	20,7	68,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,0	100
Staatl. H für Musik Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	0,0	5,2	9,1	58,9	11,5	15,3	100
Staatl. H f. Musik u. Darst. Kunst Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	39,8	0,0	60,2	100
Staatl. H für Musik Trossingen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60,6	26,8	12,7	100
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	89,2	0,0	0,0	5,8	0,0	0,0	0,0	1,7	3,4	100
Staatl. Akademie d. Bildenden Künste Karlsru.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Staatl. Akademie d. Bild. Künste Stuttgart	0,0	29,8	0,0	0,0	0,0	1,0	26,9	23,1	19,2	100
Evang. FH der Landeskirche in Baden, Freiburg	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. FH Freiburg i. Br.	0,0	0,0	0,0	15,2	0,0	0,0	0,0	0,0	84,8	100
FH Berufsförderungsw. d. Stift. Reha. Heidelb.	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Evang. FH Reutlingen-Ludwigsburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
FH Aalen	0,0	39,6	0,0	0,0	0,0	0,0	2,5	3,8	54,0	100
FH Biberach a.d. Riss	0,0	82,8	0,0	6,2	1,3	0,0	1,3	4,6	3,7	100
FH für Technik Esslingen	7,1	12,3	1,4	19,9	0,0	0,0	5,7	12,9	40,8	100
FH Furtwangen	0,0	23,1	0,0	4,9	0,0	0,0	2,4	0,0	69,7	100
FH Heilbronn	0,0	14,3	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	8,0	77,1	100
FH Karlsruhe	6,7	26,8	0,0	0,0	0,0	6,9	26,8	12,1	20,8	100
FH Konstanz	7,8	33,8	3,7	0,0	0,0	0,0	6,1	26,7	21,9	100
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	0,0	27,1	0,0	0,0	0,0	22,6	0,2	29,0	21,2	100
FH Nürtingen	0,0	38,8	0,0	13,9	3,7	0,0	3,3	7,4	33,1	100
FH für Technik und Wirtschaft Offenburg	0,0	24,3	0,0	0,0	0,0	29,3	7,4	14,1	24,8	100
FH Pforzheim	0,0	35,9	0,0	0,0	0,0	11,6	5,2	15,8	31,6	100
FH Ravensburg-Weingarten	0,0	9,1	0,0	0,0	0,0	0,0	14,4	0,0	76,5	100
FH für Technik und Wirtschaft, Reutlingen	0,0	12,8	0,0	4,8	0,0	0,0	41,6	2,9	37,9	100
FH Albstadt-Sigmaringen	0,0	32,9	0,0	12,4	0,0	0,0	20,1	0,0	34,6	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.4 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2003

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
FH für Technik Stuttgart	0,0	21,2	0,0	1,5	0,0	0,0	15,6	0,0	61,7	100
FH der Medien Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	9,6	0,0	90,4	100
FH Ulm	0,0	24,6	4,0	0,0	1,7	0,0	2,7	0,7	66,3	100
FH für Sozialwesen Esslingen	0,0	25,8	9,4	0,0	0,0	0,0	43,3	15,5	6,0	100
FH für Gestaltung Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	59,1	29,5	11,4	100
FH Rottenburg	0,0	25,5	0,0	57,4	0,0	0,0	17,0	0,0	0,0	100
FH für Öffentliche Verwaltung Kehl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigs	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.4 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2003

%

Land Hochschule	Drittmittelleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Bayern										
Kath. U Eichstätt in Eichstätt	9,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	90,9	0,0	100
U Erlangen-Nürnberg (Klinikum)	23,8	15,9	0,0	4,6	0,0	0,0	0,5	0,0	55,2	100
U München (Klinikum)	16,6	17,1	0,0	4,0	0,0	0,0	2,8	0,0	59,5	100
U Würzburg (Klinikum)	35,5	9,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	54,5	100
U Regensburg (Klinikum)	18,9	13,0	0,1	14,9	0,0	0,0	3,7	0,0	49,3	100
TU München (Klinikum)	17,1	14,9	0,0	8,1	0,0	0,0	1,0	0,0	58,9	100
U Bamberg	35,6	25,6	0,4	0,0	0,0	0,0	10,8	27,7	0,0	100
U Bayreuth	42,7	28,4	0,4	0,0	0,0	0,0	3,9	24,7	0,0	100
U Passau	15,8	6,8	0,0	0,0	0,0	0,0	6,3	51,1	20,1	100
U Erlangen-Nürnberg	41,6	15,2	0,2	0,0	0,2	0,0	5,5	2,0	35,3	100
U München	39,9	19,9	0,0	0,0	0,0	0,0	4,5	0,5	35,2	100
U Würzburg	50,4	18,1	0,0	0,0	0,0	0,0	2,9	0,8	27,8	100
U Regensburg	43,2	22,7	0,3	0,0	0,0	0,0	7,4	0,8	25,5	100
U Augsburg	41,0	28,0	0,6	0,0	0,0	0,0	2,0	27,6	0,8	100
TU München	29,6	18,3	0,1	0,0	0,0	0,0	4,3	8,6	39,2	100
H für Politik München	0,0	0,0	0,0	99,8	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	100
U der Bundeswehr München	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Philosophie München (rk)	0,0	0,0	0,0	81,6	0,0	0,0	0,0	18,4	0,0	100
Phil.-Theol. H Benediktbeuren (rk)	0,0	0,0	0,0	48,4	0,0	0,0	0,0	51,6	0,0	100
H für Musik Würzburg	0,0	13,3	0,0	0,0	86,7	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik und Theater München	4,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	95,7	0,0	100
H für Fernsehen und Film München	55,2	0,0	0,0	0,0	6,7	0,0	33,1	5,0	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste München	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	0,0	38,2	0,0	0,0	6,4	0,0	28,2	27,3	0,0	100
H f. Musik Nürnberg-Augsburg	0,0	86,7	13,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für evang. Kirchenmusik Bayreuth	21,4	0,0	0,0	78,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Regensburg, H. für kath. Kirchenmusik und Musikpä	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang. FH Nürnberg	16,9	0,0	0,0	83,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. Stiftungs FH München	0,0	0,0	0,0	99,7	0,0	0,0	0,0	0,3	0,0	100
FH Augsburg	0,0	34,7	0,4	0,0	0,0	0,0	6,8	0,0	58,0	100
FH Coburg	0,0	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	86,5	100
FH München	0,0	40,5	0,0	0,0	1,5	0,0	1,1	2,7	54,3	100
FH Nürnberg	0,0	28,2	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	71,6	100
FH Regensburg	0,0	38,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,3	10,9	47,8	100
FH Rosenheim	0,0	60,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	39,7	100
FH Weihenstephan	0,0	8,2	1,1	0,0	0,0	0,0	12,6	7,6	70,6	100
FH Würzburg-Schweinfurt	0,0	38,3	1,5	0,0	0,0	0,0	31,2	0,0	29,0	100
FH Kempten	0,0	7,3	0,0	0,0	0,0	0,0	34,2	16,4	42,1	100
FH Landshut	0,0	21,4	1,2	0,0	0,0	0,0	0,0	6,9	70,5	100
FH Deggendorf	0,0	48,8	1,1	0,0	0,0	0,0	2,5	10,0	37,8	100
FH Hof	0,0	64,3	5,0	0,0	0,0	0,0	2,0	0,0	28,6	100
FH Ingolstadt	0,0	27,1	0,0	0,0	0,0	0,0	1,6	29,7	41,8	100
FH Amberg-Weiden	0,0	41,9	0,4	0,0	1,5	0,0	0,7	12,8	42,6	100
FH Ansbach	0,0	43,9	0,0	0,0	0,0	0,0	5,9	0,0	50,2	100
FH Neu Ulm	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Aschaffenburg	0,0	58,6	0,0	0,0	0,0	0,0	3,2	0,0	38,4	100
Bayer. Beamten FH	0,0	0,0	0,0	0,0	99,7	0,0	0,0	0,2	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.4 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2003

%

Land Hochschule	Drittmittelleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Saarland										
U des Saarlandes Saarbrücken	34,6	21,1	0,0	15,5	0,0	0,0	7,9	0,0	20,9	100
Hochschule des Saarlandes für Musik u. Theater,Sa	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H der Bildenden Künste Saarbrücken	0,0	0,0	0,0	0,0	75,0	0,0	0,0	0,0	25,0	100
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarl. Saarbrücken	0,0	19,3	0,9	1,2	7,7	0,0	65,3	0,0	5,6	100
Berlin										
Europ. Wirtschaftshochschule (E.A.P.),Priv.H.Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,8	0,0	84,2	100
Humboldt-Universität Berlin (Charite)	22,0	24,3	0,0	0,4	0,0	0,0	4,8	9,8	38,8	100
FU Berlin (Klinikum Benjamin Franklin)	32,2	25,6	0,0	0,0	0,0	0,0	1,1	9,6	31,6	100
Humboldt-Universität Berlin	42,6	17,5	0,0	3,4	0,0	4,7	5,7	14,0	12,0	100
FU Berlin	44,5	25,8	0,0	1,4	0,0	0,0	7,4	10,4	10,6	100
TU Berlin	32,8	25,6	0,1	2,7	0,1	5,3	13,6	4,0	15,8	100
Kunsthochschule Berlin	0,0	0,0	0,0	54,3	0,0	0,0	0,0	45,7	0,0	100
H für Musik Berlin	0,0	0,0	0,0	73,3	0,0	0,0	22,2	4,5	0,0	100
H für Schauspielkunst Berlin	0,0	0,0	0,0	33,3	0,0	45,5	0,0	21,1	0,0	100
Universität der Künste Berlin	15,4	27,7	0,0	6,3	0,7	4,0	10,5	7,6	27,7	100
Kath. FH Berlin	51,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	48,6	100
Evang.FH f. Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Steinbeis H Berlin (Priv.FH)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	7,4	45,1	0,0	22,5	0,1	14,8	0,9	6,3	2,6	100
Technische FH Berlin	0,3	36,7	0,0	16,1	0,0	30,9	2,9	3,8	9,4	100
FH für Wirtschaft Berlin	9,7	0,0	4,1	0,0	0,1	17,7	21,5	28,0	18,9	100
FH für Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	0,0	58,5	0,0	0,0	0,0	0,0	37,9	3,6	0,0	100
FH für Verwaltung u. Rechtspflege Berlin	0,0	59,6	0,0	0,0	0,0	0,0	40,4	0,0	0,0	100
Brandenburg										
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	12,1	33,4	0,0	0,3	1,0	10,1	10,4	16,3	16,3	100
Brandenburgische TU, Cottbus	13,6	44,0	0,8	0,6	0,1	3,5	3,7	2,6	31,1	100
U Potsdam	37,2	28,5	0,0	1,3	0,0	12,5	6,9	6,8	6,8	100
H für Film u. Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	10,7	51,8	0,0	0,0	0,0	7,6	0,0	2,2	27,7	100
FH Brandenburg	0,0	54,5	0,0	15,4	0,0	8,6	1,8	0,0	19,7	100
FH Eberswalde	0,2	18,9	2,1	0,0	0,0	52,7	11,4	7,1	7,7	100
FH Lausitz	0,0	39,9	2,1	3,7	2,7	8,5	0,3	7,1	35,7	100
Technische FH Wildau	0,0	51,8	0,0	8,1	0,3	11,0	16,6	0,0	12,3	100
FH Potsdam	0,5	65,1	0,0	0,0	0,2	1,7	6,8	3,0	22,7	100
FH der Polizei Brandenburg in Basdorf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
Mecklenburg-Vorpommern										
U Rostock (Klinikum)	9,8	49,9	0,0	5,5	0,0	0,0	3,6	6,0	25,2	100
U Greifswald (Klinikum)	8,6	1,0	0,0	1,5	0,0	1,6	3,2	3,3	80,9	100
U Rostock	23,2	45,4	0,0	5,4	0,0	0,0	3,4	4,8	17,8	100
U Greifswald	29,2	31,0	0,0	1,3	0,0	0,0	5,2	27,1	6,1	100
Med. Fakultät Greifswald	14,9	81,4	0,0	1,4	0,0	2,0	0,3	0,0	0,0	100
Rostock, H für Musik und Theater	0,0	0,0	47,2	0,0	0,0	0,0	44,4	0,0	8,3	100
FH Neubrandenburg	3,4	40,0	0,0	3,9	10,1	25,9	2,1	1,5	13,2	100
FH Stralsund	0,2	68,3	0,8	1,2	0,0	0,0	3,8	1,1	24,8	100
FH Wismar	0,0	66,3	0,0	0,0	0,0	26,9	1,6	0,0	5,3	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.4 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2003

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
Sachsen										
U Leipzig (Klinikum)	15,2	30,8	0,0	6,8	0,0	0,9	3,6	13,9	28,8	100
TU Dresden (Klinikum)	14,6	20,7	0,0	2,1	0,0	0,0	2,4	26,3	33,8	100
U Leipzig	30,6	33,3	0,0	2,5	1,4	0,0	8,4	8,0	15,6	100
TU Dresden	25,5	33,9	0,0	5,7	0,6	7,5	6,5	4,5	15,9	100
TU Chemnitz	36,5	35,6	0,0	3,1	0,2	1,0	3,7	4,4	15,5	100
TU Bergakademie Freiberg	27,4	43,4	0,0	3,3	0,0	0,1	4,1	3,0	18,8	100
Internationales Hochschulinstitut Zittau	18,7	11,7	0,0	4,4	0,0	0,0	0,0	62,7	2,6	100
Palucca Schule Dresden-Hochschule für Tanz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Bildende Künste Dresden	0,0	0,0	9,5	0,0	0,0	90,5	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik Dresden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13,8	9,4	76,8	100
HS für Technik und Wirtschaft Dresden	0,1	38,5	0,0	0,8	0,3	3,9	1,0	7,3	48,2	100
HS für Technik und Wirtschaft, und Kultur Leipzig	0,0	43,8	6,5	0,0	0,0	0,0	20,7	1,3	27,7	100
HS Mittweida (FH)	4,7	69,7	4,4	6,1	0,0	0,0	0,0	0,0	15,2	100
H Zittau/Görlitz FH	4,2	48,7	1,9	0,2	0,0	1,6	10,6	0,0	32,7	100
Westfälische H Zwickau FH	0,7	31,3	4,0	19,0	0,4	0,0	1,4	4,7	38,5	100
Sachsen-Anhalt										
U Halle (Klinikum)	25,0	39,4	0,8	0,1	0,0	4,6	1,4	4,7	24,0	100
U Magdeburg (Klinikum)	24,2	33,5	0,0	6,2	0,0	3,1	3,9	2,4	26,8	100
U Halle	55,9	17,0	0,0	8,2	0,0	1,3	3,8	3,6	10,1	100
U Magdeburg	16,2	25,2	0,0	10,7	0,0	3,8	3,2	3,2	37,8	100
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichenstein	0,0	20,0	0,0	44,1	0,0	0,0	0,0	0,0	35,9	100
FH Merseburg	10,3	20,0	0,0	0,0	0,0	9,9	14,3	15,8	29,7	100
FH Magdeburg-Stendal in Magdeburg	1,1	69,1	0,0	15,1	2,5	3,4	0,4	0,9	7,5	100
FH Harz	0,5	47,4	0,0	23,9	0,0	11,1	7,7	0,0	9,3	100
FH Anhalt	1,9	35,0	0,0	13,1	0,1	0,0	0,0	0,0	49,9	100
FH Magdeburg-Stendal in Stendal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Thüringen										
U Jena (Klinikum)	25,3	25,3	0,0	0,0	0,0	0,0	4,1	16,3	29,0	100
U Jena	40,3	30,4	0,0	1,0	0,9	2,1	7,0	3,4	14,9	100
H für Architektur und Bauwesen Weimar	16,0	51,4	0,0	0,0	2,3	0,0	5,2	3,5	21,6	100
TU Ilmenau	24,4	33,4	0,6	0,0	0,0	0,0	10,7	5,7	25,1	100
U Erfurt	23,0	41,6	0,1	0,3	3,4	4,9	4,5	20,8	1,6	100
H für Musik Weimar	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	56,4	43,6	100
FH Erfurt	0,0	49,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,7	0,0	100
FH Jena	3,8	63,8	0,0	0,0	0,0	18,7	4,0	9,7	0,0	100
FH Schmalkalden	4,7	70,6	3,7	0,0	0,0	0,0	2,4	1,6	17,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.5 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
Schleswig-Holstein										
U Kiel (Klinikum)	17,5	25,3	0,0	2,6	0,0	0,2	3,7	6,7	43,9	100
U Kiel	46,3	30,4	0,0	0,0	0,0	0,0	7,3	1,3	14,7	100
Medizinische U Lübeck	47,2	12,2	0,0	0,0	0,0	0,4	11,3	15,6	13,3	100
Flensburg, Bildungswiss. H (U)	0,0	25,8	0,0	0,0	0,0	3,9	20,0	0,0	50,3	100
Musikhochschule Lübeck	0,0	3,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	96,6	0,0	100
Priv. FH Wedel	0,0	59,3	0,0	0,0	0,0	0,0	33,3	0,0	7,4	100
Priv. FH Elmshorn (Nordakademie)	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Flensburg	0,0	5,1	0,0	0,0	0,0	56,5	32,0	0,0	6,5	100
FH Kiel	26,5	6,7	0,0	4,0	0,0	0,0	33,5	6,1	23,2	100
FH Lübeck	2,2	11,5	0,0	0,0	1,1	0,0	53,5	1,6	30,1	100
FH für Kunst u. Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,4	0,0	0,0	74,6	100
FH Westküste, Heide	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Hamburg										
Bucerius Law School Hamburg (Priv.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	44,2	55,8	0,0	0,0	100
U Hamburg (Klinikum)	23,4	16,6	0,0	5,6	0,0	0,0	6,4	21,9	26,1	100
U Hamburg	23,8	31,3	0,3	0,0	0,0	34,3	7,9	1,0	1,4	100
TU Hamburg-Harburg	30,0	41,8	4,3	0,0	3,7	5,0	0,0	15,2	0,0	100
H für Wirtschaft und Politik Hamburg	0,2	67,3	0,0	0,0	0,0	19,7	4,0	1,8	7,0	100
U der Bundeswehr Hamburg	30,0	31,7	0,0	8,7	0,0	0,4	4,5	4,2	20,5	100
H für Musik und Theater Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,4	42,1	52,5	100
H für Bildende Künste Hamburg	0,0	34,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,5	21,6	100
FH Hamburg	0,0	25,9	0,0	6,6	0,0	0,0	45,5	0,0	22,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.5 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2004

%

Land Hochschule	Drittmittelannahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Niedersachsen										
U Göttingen (Klinikum)	45,2	31,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	22,9	100
Medizinische H Hannover (Klinikum)	30,7	18,0	0,0	0,2	1,3	2,2	3,5	8,1	36,1	100
U Oldenburg	32,5	19,0	0,0	0,5	0,0	4,0	22,0	12,8	9,3	100
U Osnabrück	44,1	16,9	0,0	0,0	2,5	9,5	5,9	11,6	9,5	100
H Vechta	7,9	35,7	0,0	9,5	7,6	0,0	3,6	2,2	33,5	100
U Hildesheim	23,1	16,4	2,1	2,3	0,2	8,1	15,3	3,6	28,9	100
U Lüneburg	5,5	28,0	0,0	0,6	5,5	5,8	16,6	9,2	28,8	100
U Göttingen	46,6	22,4	0,0	0,0	0,0	4,4	3,6	6,1	17,0	100
TU Braunschweig	30,0	24,5	0,0	0,0	0,0	0,0	5,4	3,6	36,6	100
TU Clausthal	26,8	18,5	0,0	0,0	0,0	6,8	10,6	1,1	36,1	100
U Hannover	37,3	13,5	0,5	2,5	1,1	0,0	9,8	4,5	30,8	100
Tierärztliche H Hannover	33,1	12,5	0,0	0,0	0,0	0,7	13,0	5,5	35,2	100
H für Musik und Theater Hannover	24,6	21,0	0,0	0,0	0,0	0,0	16,1	31,5	6,9	100
H für Bildende Künste Braunschweig	54,8	0,0	0,0	0,0	0,0	7,7	0,3	35,1	2,0	100
Evang. FH Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	66,7	33,3	0,0	100
Priv. FH der Wirtschaft Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Priv. FH für Wirtschaft und Technik Vechta	0,0	0,0	0,0	0,0	33,6	0,0	0,0	66,4	0,0	100
Kath. FH Norddeutschland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH Oldenburg, Ostfriesland, Wilhelmshaven	0,0	8,6	6,7	0,0	0,0	0,0	67,2	17,5	0,0	100
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	0,2	5,3	0,0	0,0	7,9	0,0	19,1	0,0	67,5	100
FH Hannover	0,1	3,9	0,0	0,0	0,0	23,2	0,7	0,0	72,1	100
FH Hildesheim-Holzminde	0,0	15,7	0,0	27,9	0,0	0,2	31,8	0,1	24,3	100
FH Nordostniedersachsen	3,2	27,0	0,0	0,0	0,0	9,2	32,8	0,0	27,7	100
FH Osnabrück	0,0	33,2	1,6	0,0	4,8	0,0	3,7	0,0	56,7	100
Bremen										
International University Bremen (Priv.H)	42,5	24,0	0,0	2,1	0,0	1,4	4,9	1,6	23,6	100
U Bremen	35,1	19,7	0,0	8,4	0,1	0,0	14,5	5,0	17,1	100
H für Künste Bremen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,7	79,3	100
H Bremerhaven	0,0	14,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	12,0	73,2	100
H Bremen	4,9	39,9	0,0	12,4	0,0	0,0	2,2	0,0	40,5	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.5 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2004

%

Land Hochschule	Drittmittelannahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Nordrhein-Westfalen										
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	7,1	1,0	0,0	0,0	0,0	1,0	1,5	37,0	52,5	100
U Essen (Klinikum)	21,5	10,8	0,0	0,0	0,0	2,4	0,0	12,1	53,2	100
U Bochum (Klinikum)	17,6	33,6	0,0	0,0	0,0	0,0	1,2	9,2	38,3	100
U Bonn (Klinikum)	34,8	19,1	0,0	0,0	0,0	0,0	8,3	9,7	28,2	100
U Düsseldorf (Klinikum)	22,4	21,0	0,0	0,0	0,0	3,2	0,0	16,5	36,9	100
U Köln (Klinikum)	18,2	15,5	0,1	0,0	0,1	0,0	14,0	17,3	34,9	100
U Münster (Klinikum)	22,2	24,2	0,0	0,0	0,0	1,0	3,1	11,8	37,7	100
TH Aachen (Klinikum)	20,3	31,2	0,0	3,8	0,0	9,7	2,1	3,9	29,0	100
U Duisburg-Essen	34,4	19,7	0,0	0,0	0,0	0,0	10,6	1,7	33,7	100
U Paderborn	24,6	18,6	0,0	0,2	10,2	1,9	17,3	13,6	13,8	100
U Siegen	35,5	20,9	0,0	0,0	0,0	6,6	5,2	5,4	26,5	100
U Wuppertal	17,7	35,7	0,0	1,4	-0,1	1,7	17,0	3,7	23,0	100
Fernuniversität - Hagen	47,6	20,9	0,3	1,3	2,5	0,0	7,8	4,6	15,1	100
U Bochum	45,1	11,6	0,0	0,0	3,8	0,0	7,2	11,9	20,5	100
U Bonn	33,5	31,6	0,0	4,2	0,1	3,9	8,8	8,4	9,5	100
U Düsseldorf	59,3	10,3	0,0	0,2	0,4	4,1	5,0	4,0	16,7	100
U Köln	52,2	23,1	0,2	0,3	0,8	3,2	4,1	8,7	7,4	100
U Münster	42,0	10,7	0,0	0,7	0,4	7,2	8,7	7,3	22,9	100
U Dortmund	34,3	17,3	0,0	1,0	0,2	0,7	8,6	4,3	33,6	100
U Bielefeld	39,9	27,2	0,0	2,9	0,1	4,0	12,4	5,7	7,7	100
Deutsche Sporthochschule Köln	1,2	23,4	0,0	0,0	3,5	1,2	1,8	2,3	66,6	100
TH Aachen	25,6	16,6	0,0	1,4	0,4	7,4	11,4	2,3	34,8	100
Priv. wiss. H Witten-Herdecke (Klinikum)	0,0	9,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	30,7	58,7	100
Theol. Fakultät Paderborn (rk)	29,6	0,0	0,0	0,0	49,4	0,0	0,0	0,0	21,0	100
Kirchliche H Wuppertal (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Alfter, Alanus H (Priv.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
H für Musik Detmold	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Folkwang-Hochschule Essen	16,1	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	75,6	7,4	100
H für Musik Köln	23,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,2	3,9	69,5	100
Kunstakademie Düsseldorf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Robert-Schumann-H Düsseldorf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,3	0,0	0,0	94,7	100
KH für Medien Köln	7,0	24,1	0,0	0,0	2,1	0,0	0,0	34,3	32,4	100
Kunstakademie Münster	0,0	0,0	0,0	0,0	32,5	0,0	0,0	67,5	0,0	100
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Priv. techn. FH Bochum (DMT)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang. FH Rheinl.-Westf.-Lippe Bochum	0,0	0,0	0,0	0,0	25,9	0,0	74,1	0,0	0,0	100
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	52,1	12,5	35,4	0,0	100
Brühl, Europäische FH Rhein/Erft (Priv. FH)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH Südwestfalen	0,0	12,6	0,0	0,0	0,0	13,4	1,6	4,5	67,9	100
FH Gelsenkirchen	0,0	25,3	0,0	0,1	1,5	5,3	6,8	2,5	58,5	100
FH Aachen	0,0	18,3	0,0	0,0	0,0	17,0	5,3	1,9	57,5	100
FH Bielefeld	0,0	22,7	0,0	0,0	0,0	2,3	18,2	18,5	38,3	100
FH Bochum	2,1	6,6	0,0	0,0	0,0	3,2	56,1	0,1	31,9	100
FH Dortmund	24,0	0,0	1,9	22,3	0,6	2,1	49,1	0,0	0,0	100
FH Düsseldorf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,9	0,0	94,1	100
FH Köln	3,3	44,7	0,0	2,6	8,4	0,0	3,4	6,0	31,7	100
FH Niederrhein	0,3	5,0	0,0	0,0	4,2	0,5	36,8	12,2	41,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.5 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
FH Lippe	0,0	33,8	0,0	0,0	0,0	0,0	4,1	18,9	43,2	100
FH Münster	1,1	16,5	0,4	0,0	3,1	0,0	39,5	4,0	35,3	100
FH Bonn-Rhein-Sieg	0,1	45,7	0,0	0,0	5,1	27,1	6,0	3,2	12,9	100
Hessen										
KIMS-Intern. Management School Kassel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,2	0,0	98,8	100
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	0,0	0,0	0,0	11,3	0,0	0,0	0,0	60,7	28,0	100
U Frankfurt a.M. (Klinikum)	19,4	10,8	0,0	0,7	0,0	0,0	1,7	1,4	66,0	100
U Gießen (Klinikum)	25,9	9,3	0,0	16,3	0,0	0,3	5,7	0,0	42,5	100
U Marburg (Klinikum)	18,1	26,8	0,0	0,4	0,0	10,0	0,0	0,0	44,6	100
U Kassel	12,7	20,2	0,6	7,5	0,1	0,0	18,9	8,7	31,3	100
U Frankfurt a.M.	47,7	14,3	0,0	1,5	0,0	1,9	12,8	4,8	17,0	100
U Gießen	47,8	30,6	0,0	2,6	0,0	0,0	7,8	4,5	6,7	100
U Marburg	54,7	15,1	0,0	0,9	0,2	3,9	3,0	8,0	14,3	100
TU Darmstadt	26,8	16,9	0,0	0,1	0,9	0,0	6,6	3,5	45,1	100
Theol. Fakultät Fulda (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	8,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,8	79,4	100
Luth.-Theol. H Oberursel (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	53,8	46,2	100
H für Musik u. Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,6	0,0	79,4	0,0	100
H f. Bildende Künste Frankfurt a.M.(Städelschule)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,0	75,0	0,0	100
H für Gestaltung Offenbach	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,7	21,6	77,7	100
Evang. FH Darmstadt	42,5	3,3	0,0	6,7	0,0	22,5	25,0	0,0	0,0	100
Priv. FH Fresenius Idstein	0,0	0,0	0,0	47,5	13,1	0,0	0,0	0,0	39,4	100
H f. Bankwirtschaft (Priv.FH) Frankfurt a.M.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH Darmstadt	0,0	52,8	0,0	12,5	3,1	0,0	0,0	2,2	29,4	100
FH Frankfurt a.M.	0,0	27,6	0,0	26,9	20,7	0,3	6,3	4,8	13,4	100
FH Gießen-Friedberg	0,0	32,2	0,0	8,6	0,0	0,0	20,8	4,7	33,7	100
FH Wiesbaden	0,0	0,0	0,0	0,0	1,1	0,0	11,8	9,7	77,4	100
FH Fulda	1,0	47,2	0,0	0,0	20,4	1,5	16,1	8,3	5,6	100
Rheinland-Pfalz										
Vallendar, Priv. wiss. H f. Unternehmensf. Koblenz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	32,9	67,5	100
U Mainz in Mainz (Klinikum)	12,0	22,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,4	3,3	60,4	100
U Trier	34,3	13,5	0,0	5,3	0,0	5,8	10,2	17,9	12,8	100
U Kaiserslautern	30,1	13,0	0,0	10,5	0,0	10,0	4,6	8,1	23,6	100
U Mainz	45,2	19,4	0,0	1,0	0,1	8,9	9,3	5,6	10,4	100
H für Verwaltungswissenschaft Speyer	8,9	19,6	0,0	24,2	0,0	2,8	33,2	9,3	1,8	100
U Koblenz-Landau	7,0	20,8	0,0	16,5	0,9	19,6	12,3	1,9	20,9	100
Theol. H Vallendar	5,2	0,0	0,0	37,3	0,0	0,0	0,0	58,2	0,0	100
Evang. FH Ludwigshafen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Kath. FH Mainz	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Bingen	0,0	0,0	0,0	19,4	0,0	0,0	0,0	27,2	53,4	100
FH Kaiserslautern	0,0	39,3	0,0	11,0	0,3	3,6	11,0	2,1	32,7	100
FH Koblenz	3,1	31,6	0,0	17,7	0,0	0,0	12,3	8,9	26,5	100
FH Trier	0,0	19,7	0,0	21,1	8,8	2,5	16,4	9,3	22,3	100
FH Ludwigshafen	0,0	7,3	0,0	0,0	0,0	2,8	1,5	25,2	63,1	100
FH Worms	33,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,7	27,2	37,2	100
FH Mainz	1,0	14,7	0,0	18,6	11,1	15,3	10,0	2,8	26,5	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.5 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
Baden-Württemberg										
Int.Univers.in Germany,Bruchsal (Priv.w.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	41,6	58,4	100
Inst. Of Management and Technologie, Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Friedrichshafen, Zeppelin University	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	98,9	100
U Freiburg i.Br. (Klinikum)	34,5	11,9	0,0	3,7	0,0	5,7	2,7	2,2	39,3	100
U Heidelberg (Klinikum)	23,7	16,4	0,0	6,9	0,0	0,0	3,5	13,6	35,9	100
U Tübingen (Klinikum)	23,8	17,3	0,0	0,0	0,0	0,0	12,4	14,0	32,4	100
U Ulm (Klinikum)	25,9	16,9	0,0	9,9	0,0	0,0	2,3	22,7	22,3	100
U Freiburg i.Br.	36,6	19,7	0,0	5,4	0,0	0,0	12,7	3,5	22,1	100
U Heidelberg	46,3	24,0	0,0	1,0	0,1	0,0	8,7	8,5	11,4	100
U Konstanz	58,4	9,7	0,0	0,9	0,0	0,0	11,0	15,9	4,2	100
U Tübingen	48,1	15,4	0,0	1,3	0,0	0,0	10,1	18,4	6,7	100
U Karlsruhe	37,1	18,9	0,0	6,4	0,0	0,0	13,2	3,2	21,3	100
U Stuttgart	23,2	18,2	0,0	2,7	1,0	0,0	13,7	2,1	39,0	100
U Hohenheim	27,3	22,0	0,0	10,2	0,0	0,0	9,2	18,2	13,1	100
U Mannheim	39,5	5,1	0,0	0,3	0,0	1,5	12,3	24,7	16,5	100
U Ulm	29,3	13,2	0,0	0,0	0,0	0,0	10,5	10,0	37,0	100
PH Freiburg i. Br.	9,5	1,2	0,0	1,2	14,9	0,5	31,0	40,6	1,0	100
PH Heidelberg	2,3	9,3	0,0	26,9	16,6	10,3	0,0	21,5	13,1	100
PH Karlsruhe	0,0	7,4	0,0	0,0	9,2	1,2	65,6	15,3	1,2	100
PH Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	22,8	0,0	0,0	8,2	50,6	18,4	100
PH Ludwigsburg	2,2	17,3	0,0	0,0	4,1	0,7	21,9	44,9	8,9	100
PH Weingarten	0,0	33,3	0,0	0,0	11,1	0,0	27,2	22,2	6,2	100
H für jüdische Studien Heidelberg	74,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,6	100
Staatl. H für Musik Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	0,0	6,5	7,8	44,2	13,0	28,6	100
Staatl. H f. Musik u. Darst. Kunst Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	31,3	0,0	68,7	100
Staatl. H für Musik Trossingen	0,8	0,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	22,6	73,7	100
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	41,1	0,0	0,0	2,6	0,0	1,2	51,9	2,9	0,3	100
Staatl. Akademie d. Bildenden Künste Karlsru.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Staatl. Akademie d. Bild. Künste Stuttgart	0,0	12,5	0,0	0,0	2,7	4,5	30,4	4,5	45,5	100
Evang. FH der Landeskirche in Baden, Freiburg	0,0	37,3	0,0	62,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. FH Freiburg i. Br.	0,0	0,0	0,0	11,8	0,0	0,0	0,0	0,0	88,2	100
Priv. FH für Gestaltung Stuttgart (Merz-Aka)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH Berufsförderungsw. d. Stift. Reha. Heidelb.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
Evang. FH Reutlingen-Ludwigsburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
FH Aalen	0,0	23,6	0,0	41,2	0,0	0,0	0,4	3,1	31,6	100
FH Biberach a.d. Riss	0,0	38,3	0,0	28,6	0,0	0,0	2,6	18,5	12,0	100
FH für Technik Esslingen	6,4	20,7	2,6	6,3	0,0	0,0	7,0	17,8	39,3	100
FH Furtwangen	0,0	11,2	0,0	5,7	6,1	0,0	24,3	0,0	52,6	100
FH Heilbronn	0,0	5,6	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	23,3	70,5	100
FH Karlsruhe	8,5	20,5	0,0	0,0	0,0	0,4	31,4	4,4	34,8	100
FH Konstanz	1,5	22,8	0,0	59,6	0,0	0,4	7,9	0,0	7,7	100
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	0,0	20,4	0,2	2,8	0,0	0,0	8,2	41,5	26,8	100
FH Nürtingen	0,0	21,1	0,0	17,9	4,1	0,0	0,0	30,7	26,2	100
FH für Technik und Wirtschaft Offenburg	0,0	32,3	0,0	0,0	0,0	12,9	9,1	25,9	19,8	100
FH Pforzheim	0,0	52,0	0,0	0,0	0,0	13,4	7,9	3,1	23,6	100
FH Ravensburg-Weingarten	0,0	66,9	0,0	0,0	0,0	0,0	5,0	0,0	28,2	100
FH für Technik und Wirtschaft, Reutlingen	0,0	21,0	0,0	0,0	0,0	0,0	22,3	3,2	53,5	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.5 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
FH Albstadt-Sigmaringen	0,0	25,2	0,0	0,0	0,0	0,0	27,7	17,7	29,4	100
FH für Technik Stuttgart	0,0	28,7	0,0	4,9	0,0	0,0	11,4	9,3	45,7	100
FH der Medien Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,2	0,0	92,8	100
FH Ulm	0,0	32,0	3,4	0,0	0,0	0,0	4,9	8,0	51,7	100
FH für Sozialwesen Esslingen	0,0	28,1	3,4	0,0	0,0	0,0	39,6	19,6	9,4	100
FH für Gestaltung Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	6,0	0,0	0,0	7,8	0,0	86,2	100
FH Rottenburg	0,0	56,8	0,0	29,5	0,0	0,0	0,0	0,0	13,6	100
FH für Öffentliche Verwaltung Kehl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigs	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.5 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2004

%

Land Hochschule	Drittmittelannahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
Bayern										
Kath. U Eichstätt in Eichstätt	11,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	88,4	0,0	100
U Erlangen-Nürnberg (Klinikum)	30,5	13,6	0,0	4,7	0,0	0,0	1,8	10,9	38,6	100
U München (Klinikum)	11,3	17,3	0,0	2,9	0,0	0,0	6,3	10,2	52,0	100
U Würzburg (Klinikum)	28,9	8,4	0,0	1,4	0,0	0,0	2,8	8,9	49,6	100
U Regensburg (Klinikum)	20,7	10,8	0,4	7,1	0,0	0,0	3,0	13,7	44,4	100
TU München (Klinikum)	21,1	13,0	0,0	6,4	0,0	0,0	1,9	25,1	32,6	100
U Bamberg	39,9	13,1	0,5	0,0	0,0	0,0	12,3	34,2	0,0	100
U Bayreuth	50,0	22,6	0,2	0,0	0,0	0,0	7,4	19,8	0,0	100
U Passau	11,5	3,6	0,0	0,0	0,0	0,0	13,7	56,8	14,5	100
U Erlangen-Nürnberg	38,3	18,3	0,0	0,0	1,2	0,0	5,8	1,5	34,9	100
U München	41,1	17,4	0,0	0,0	0,0	0,0	7,4	0,8	33,3	100
U Würzburg	54,4	13,9	0,0	0,0	0,0	0,0	3,8	0,7	27,1	100
U Regensburg	38,7	27,2	0,1	0,0	0,0	0,0	6,2	0,9	26,8	100
U Augsburg	34,7	27,3	0,1	0,0	0,0	0,0	4,9	31,7	1,2	100
TU München	27,8	18,1	0,0	0,0	0,0	0,0	6,8	5,8	41,4	100
H für Politik München	0,0	0,0	0,0	99,9	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	100
U der Bundeswehr München	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Philosophie München (rk)	0,0	0,0	0,0	80,2	0,0	0,0	0,0	19,8	0,0	100
Phil.-Theol. H Benediktbeuren (rk)	0,0	0,0	0,0	53,7	0,0	0,0	0,0	46,3	0,0	100
H für Musik Würzburg	0,0	14,1	0,0	0,0	85,9	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik und Theater München	2,6	0,0	3,6	0,0	0,0	0,0	0,0	93,8	0,0	100
H für Fernsehen und Film München	64,5	0,0	0,0	0,0	8,4	0,0	21,3	5,9	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste München	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	0,0	0,0	0,0	0,0	14,9	0,0	17,0	68,1	0,0	100
H f. Musik Nürnberg-Augsburg	0,0	67,3	32,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für evang. Kirchenmusik Bayreuth	21,3	0,0	0,0	78,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Regensburg, H. für kath. Kirchenmusik und Musikpä	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang. FH Nürnberg	16,9	0,0	0,0	83,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. Stiftungs FH München	0,0	0,0	0,0	67,8	0,0	0,0	0,0	32,2	0,0	100
FH Augsburg	0,0	16,3	0,0	0,0	0,0	0,0	13,2	0,0	70,5	100
FH Coburg	0,0	28,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	71,8	100
FH München	0,0	40,8	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	5,6	52,7	100
FH Nürnberg	0,0	14,7	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	85,2	100
FH Regensburg	0,0	13,1	3,5	0,0	0,0	0,0	1,9	8,7	72,9	100
FH Rosenheim	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,6	0,0	71,2	100
FH Weihenstephan	0,0	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	7,0	5,2	74,3	100
FH Würzburg-Schweinfurt	0,0	38,2	2,3	0,0	0,0	0,0	21,8	0,0	37,9	100
FH Kempten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	37,2	20,8	42,0	100
FH Landshut	0,0	22,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13,4	64,4	100
FH Deggendorf	0,0	48,2	0,5	0,0	0,0	0,0	2,1	7,1	42,1	100
FH Hof	0,0	27,6	5,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	66,7	100
FH Ingolstadt	0,0	16,3	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	14,7	66,8	100
FH Amberg-Weiden	0,0	21,8	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	18,1	59,5	100
FH Ansbach	0,0	25,1	0,0	0,0	0,0	0,0	4,7	0,0	69,9	100
FH Neu Ulm	0,0	92,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,4	100
FH Aschaffenburg	0,0	39,1	0,0	0,0	1,8	0,0	3,2	0,0	56,0	100
Bayer. Beamten FH	0,0	0,0	0,2	0,0	99,3	0,0	0,0	0,5	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.5 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Saarland										
U des Saarlandes Saarbrücken	35,3	14,4	0,0	16,5	0,0	0,0	12,6	0,0	21,3	100
Hochschule des Saarlandes für Musik u. Theater,Saaz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarl. Saarbrücken	0,0	0,0	0,0	48,5	0,0	0,0	30,7	0,0	20,9	100
Berlin										
Europ. Wirtschaftshochschule (E.A.P.),Priv.H.Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	16,8	0,0	83,2	100
Steinbeis H Berlin (Priv.FH)	0,0	9,2	0,0	0,0	0,0	0,0	90,8	0,0	0,0	100
Humboldt-Universität Berlin (Charite)	18,9	21,0	0,0	0,4	0,0	0,0	6,0	11,7	42,1	100
Humboldt-Universität Berlin	42,5	13,5	0,0	3,6	0,0	3,1	10,1	14,7	12,5	100
FU Berlin	46,7	26,0	0,0	1,1	0,0	0,0	8,6	8,1	9,4	100
TU Berlin	33,2	20,8	0,1	2,1	0,0	4,7	17,6	3,9	17,6	100
Kunsthochschule Berlin	0,0	0,0	0,0	39,1	0,0	0,0	0,0	60,9	0,0	100
H für Musik Berlin	0,0	0,0	0,0	79,8	0,0	0,0	0,0	2,9	17,3	100
H für Schauspielkunst Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	66,1	0,0	33,9	0,0	100
Universität der Künste Berlin	13,9	22,9	0,0	7,6	1,0	3,8	20,8	7,9	22,2	100
Kath. FH Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	8,7	6,6	0,0	57,6	0,0	14,2	2,7	8,2	2,0	100
Technische FH Berlin	0,1	40,8	0,0	17,3	0,0	30,9	2,7	3,8	4,5	100
FH für Wirtschaft Berlin	5,0	1,5	0,0	0,1	0,0	18,5	17,4	22,5	35,0	100
FH für Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	0,0	44,7	0,0	0,0	0,0	0,0	55,3	0,0	0,0	100
FH für Verwaltung u. Rechtspflege Berlin	0,0	66,7	0,0	0,0	0,0	0,0	33,3	0,0	0,0	100
Brandenburg										
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	11,0	24,3	0,0	0,1	1,6	30,7	3,0	14,3	15,2	100
Brandenburgische TU, Cottbus	9,2	38,8	0,8	7,8	0,2	0,4	2,4	2,2	38,2	100
U Potsdam	33,2	19,3	0,0	1,0	0,0	12,6	21,5	5,2	7,1	100
H für Film u. Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	17,9	0,0	0,0	0,0	0,0	32,2	12,2	2,6	35,1	100
FH Brandenburg	0,0	11,2	0,0	23,8	0,0	6,3	0,6	0,0	58,1	100
FH Eberswalde	2,8	6,9	1,9	0,0	0,0	45,2	29,0	3,1	11,0	100
FH Lausitz	0,0	55,8	2,1	3,6	1,9	4,8	0,0	4,1	27,7	100
Technische FH Wildau	0,0	56,2	0,0	5,5	0,8	13,0	15,9	0,1	8,6	100
FH Potsdam	0,0	48,9	0,0	1,0	1,5	2,4	9,8	1,4	34,9	100
Mecklenburg-Vorpommern										
U Rostock (Klinikum)	8,1	22,8	0,0	3,2	0,0	0,0	28,8	8,4	28,8	100
U Greifswald (Klinikum)	0,0	5,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13,9	80,8	100
U Rostock	26,0	37,9	0,0	6,2	0,0	0,0	3,2	2,1	24,6	100
U Greifswald	25,4	39,3	0,0	0,9	0,0	0,0	4,0	23,4	7,1	100
Medizinische Fakultät Greifswald	23,3	71,1	0,0	2,4	0,0	2,6	0,3	0,0	0,2	100
Rostock, H für Musik und Theater	37,1	0,0	32,8	0,0	0,0	0,0	4,8	0,0	25,3	100
FH Neubrandenburg	5,8	49,3	0,0	3,0	10,7	11,1	6,9	4,8	8,5	100
FH Stralsund	0,3	50,7	0,0	0,0	0,0	0,0	4,1	0,0	44,9	100
FH Wismar	0,0	52,4	0,0	0,0	0,0	23,7	12,7	0,0	11,2	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9.5 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
Sachsen										
Dresden, DIU-Dresden International University GmbH	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
U Leipzig (Klinikum)	17,0	37,0	0,0	4,5	0,0	0,7	5,2	5,1	30,6	100
TU Dresden (Klinikum)	9,6	47,6	0,0	1,2	0,0	0,0	3,9	14,6	23,1	100
U Leipzig	35,5	23,2	0,0	2,2	1,9	0,0	15,3	9,3	12,5	100
TU Dresden	25,4	34,3	0,0	5,6	0,5	6,9	7,9	4,9	14,4	100
TU Chemnitz	32,5	34,1	0,0	3,0	0,1	0,8	4,8	2,8	21,9	100
TU Bergakademie Freiberg	20,6	46,7	0,0	5,2	0,0	0,2	3,7	1,5	22,1	100
Internationales Hochschulinstitut Zittau	12,1	31,2	0,0	2,3	0,0	0,0	31,0	22,4	0,9	100
Palucca Schule Dresden-Hochschule für Tanz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Graphik u. Buchkunst Leipzig	0,0	20,8	0,0	0,0	0,0	9,9	19,8	0,0	49,5	100
H für Musik Dresden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	39,0	30,5	30,5	100
HS für Technik und Wirtschaft Dresden	0,0	28,7	0,0	3,4	0,0	0,0	5,5	12,5	49,9	100
HS für Technik und Wirtschaft, und Kultur Leipzig	0,0	35,1	3,8	0,0	0,0	0,0	0,0	4,7	56,4	100
HS Mittweida (FH)	0,5	69,7	4,0	11,5	0,0	0,0	0,0	0,0	14,2	100
H Zittau/Görlitz FH	3,7	41,3	0,8	0,0	0,0	3,3	2,9	1,1	47,0	100
Westsächsische H Zwickau FH	2,4	30,7	1,7	7,5	0,0	0,0	2,4	5,7	49,6	100
Sachsen-Anhalt										
U Halle in Halle (Klinikum)	28,3	30,6	0,6	0,0	0,0	6,7	0,3	6,3	27,2	100
U Magdeburg (Klinikum)	22,2	35,3	0,0	10,7	0,0	2,1	0,8	3,4	25,5	100
U Halle	51,8	14,4	0,0	11,0	0,0	2,1	3,1	5,0	12,6	100
U Magdeburg	22,5	20,6	0,0	12,9	0,0	6,6	5,8	4,3	27,4	100
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichenstein	0,0	46,3	0,0	19,3	0,0	0,0	0,0	0,0	34,4	100
FH Merseburg	6,7	23,4	0,0	0,0	0,0	6,1	16,7	11,5	35,6	100
FH Magdeburg-Stendal in Magdeburg	0,0	45,7	0,0	25,8	4,6	4,9	2,1	0,8	16,0	100
FH Harz	0,0	53,8	0,0	14,7	0,0	24,0	5,6	0,0	2,0	100
FH Anhalt	2,8	43,1	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	53,7	100
Thüringen										
U Jena (Klinikum)	23,3	31,4	0,0	0,7	0,0	0,0	4,1	10,4	30,2	100
U Jena	41,5	34,1	0,0	0,6	0,7	2,8	5,3	4,1	10,9	100
H für Architektur und Bauwesen Weimar	21,1	37,0	0,0	0,0	3,8	0,0	7,8	3,1	27,1	100
TU Ilmenau	26,1	34,4	0,2	0,0	0,0	0,0	6,6	5,3	27,3	100
U Erfurt	17,0	26,7	0,4	0,0	1,0	18,9	2,0	33,2	0,8	100
H für Musik Weimar	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	53,7	46,3	100
FH Erfurt	0,0	56,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,6	0,0	100
FH Jena	4,6	42,6	0,0	0,0	0,0	39,3	4,6	8,9	0,0	100
FH Schmalkalden	0,0	75,3	0,9	2,3	0,0	0,0	3,4	1,6	16,5	100

2.10 Anteil der Drittmittelleinnahmen an den Ausgaben insgesamt

2 Nationale Kennzahlen

2.10.1 Anteil der Drittmittel-einnahmen an den Ausgaben insgesamt nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
Universitäten				
Baden-Württemberg	2002	3 680 182	543 474	14,8
	2003	3 850 489	553 135	14,4
	2004	3 754 329	558 881	14,9
Bayern	2002	3 875 577	476 925	12,3
	2003	3 973 312	506 921	12,8
	2004	3 917 634	511 835	13,1
Berlin	2002	2 001 340	256 894	12,8
	2003	2 003 873	269 499	13,4
	2004	1 963 277	239 229	12,2
Brandenburg	2002	245 627	38 497	15,7
	2003	245 839	40 393	16,4
	2004	249 418	43 409	17,4
Bremen	2002	260 705	61 527	23,6
	2003	283 639	70 808	25,0
	2004	291 666	76 917	26,4
Hamburg	2002	837 270	80 694	9,6
	2003	926 482	87 559	9,5
	2004	969 170	96 578	10,0
Hessen	2002	1 899 156	221 018	11,6
	2003	1 946 596	231 421	11,9
	2004	1 929 366	237 019	12,3
Mecklenburg-Vorpommern	2002	648 228	39 446	6,1
	2003	685 545	42 930	6,3
	2004	689 941	42 595	6,2
Niedersachsen	2002	2 204 909	285 302	12,9
	2003	2 208 606	274 159	12,4
	2004	2 269 439	271 152	11,9
Nordrhein-Westfalen	2002	5 741 361	641 569	11,2
	2003	5 636 295	665 683	11,8
	2004	5 636 422	671 454	11,9
Rheinland-Pfalz	2002	958 728	108 134	11,3
	2003	1 020 311	109 179	10,7
	2004	962 706	111 602	11,6
Saarland	2002	462 928	32 761	7,1
	2003	491 336	35 361	7,2
	2004	500 782	41 583	8,3
Sachsen	2002	1 408 001	167 923	11,9
	2003	1 423 421	171 508	12,0
	2004	1 495 171	188 468	12,6
Sachsen-Anhalt	2002	985 266	64 658	6,6
	2003	911 760	73 212	8,0
	2004	886 933	61 606	6,9
Schleswig-Holstein	2002	840 255	74 431	8,9
	2003	874 514	64 178	7,3
	2004	835 571	67 743	8,1
Thüringen	2002	812 991	60 491	7,4
	2003	654 303	63 990	9,8
	2004	645 380	65 113	10,1
Deutschland	2002	26 862 524	3 153 744	11,7
	2003	27 136 321	3 259 936	12,0
	2004	26 997 204	3 285 184	12,2
davon: Alte Flächenländer	2002	19 663 096	2 383 614	12,1
	2003	20 001 459	2 440 037	12,2
	2004	19 806 249	2 471 269	12,5
Neue Flächenländer	2002	4 100 113	371 015	9,0
	2003	3 920 868	392 033	10,0
	2004	3 966 843	401 191	10,1
Stadtstaaten	2002	3 099 315	399 115	12,9
	2003	3 213 994	427 866	13,3
	2004	3 224 113	412 724	12,8

2 Nationale Kennzahlen

2.10.1 Anteil der Drittmiteleinahmen an den Ausgaben insgesamt nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel-einnahmen	Anteil in %
Kunsthochschulen				
Baden-Württemberg	2002	62 343	850	1,4
	2003	67 881	912	1,3
	2004	62 645	1 373	2,2
Bayern	2002	53 830	2 139	4,0
	2003	56 856	2 357	4,1
	2004	62 332	2 306	3,7
Berlin	2002	69 304	2 948	4,3
	2003	71 190	3 648	5,1
	2004	67 359	3 142	4,7
Brandenburg	2002	19 712	342	1,7
	2003	19 010	541	2,8
	2004	21 828	459	2,1
Bremen	2002	9 269	218	2,4
	2003	10 468	259	2,5
	2004	12 519	270	2,2
Hamburg	2002	22 256	586	2,6
	2003	22 256	586	2,6
	2004	21 224	753	3,5
Hessen	2002	19 761	504	2,6
	2003	23 189	847	3,7
	2004	20 413	441	2,2
Mecklenburg-Vorpommern	2002	4 331	14	0,3
	2003	4 419	36	0,8
	2004	4 712	186	3,9
Niedersachsen	2002	34 493	247	0,7
	2003	31 686	509	1,6
	2004	30 829	547	1,8
Nordrhein-Westfalen	2002	82 642	2 159	2,6
	2003	83 608	1 462	1,7
	2004	83 781	2 837	3,4
Rheinland-Pfalz	2002	0	0	0
	2003	0	0	0
	2004	0	0	0
Saarland	2002	7 323	52	0,7
	2003	7 423	45	0,6
	2004	6 952	32	0,5
Sachsen	2002	43 121	317	0,7
	2003	39 440	344	0,9
	2004	40 825	194	0,5
Sachsen-Anhalt	2002	14 418	144	1,0
	2003	13 938	195	1,4
	2004	14 358	410	2,9
Schleswig-Holstein	2002	5 564	129	2,3
	2003	5 861	320	5,5
	2004	5 776	174	3,0
Thüringen	2002	11 330	28	0,2
	2003	11 062	39	0,4
	2004	11 677	54	0,5
Deutschland	2002	459 697	10 677	2,3
	2003	468 287	12 100	2,6
	2004	467 230	13 178	2,8
davon: Alte Flächenländer	2002	265 956	6 080	2,3
	2003	276 504	6 452	2,3
	2004	272 728	7 710	2,8
Neue Flächenländer	2002	92 912	845	0,9
	2003	87 869	1 155	1,3
	2004	93 400	1 303	1,4
Stadtstaaten	2002	100 829	3 752	3,7
	2003	103 914	4 493	4,3
	2004	101 102	4 165	4,1

2 Nationale Kennzahlen

2.10.1 Anteil der Drittmiteleinahmen an den Ausgaben insgesamt nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
Fachhochschulen				
Baden-Württemberg	2002	398 178	14 548	3,7
	2003	383 258	17 187	4,5
	2004	384 593	18 068	4,7
Bayern	2002	345 906	20 346	5,9
	2003	366 795	23 476	6,4
	2004	361 558	23 317	6,4
Berlin	2002	126 538	5 330	4,2
	2003	131 023	6 882	5,3
	2004	129 796	5 221	4,0
Brandenburg	2002	84 444	7 047	8,3
	2003	80 373	8 658	10,8
	2004	77 123	9 735	12,6
Bremen	2002	61 356	5 794	9,4
	2003	57 186	5 902	10,3
	2004	67 313	5 546	8,2
Hamburg	2002	82 888	1 845	2,2
	2003	86 263	1 845	2,1
	2004	86 247	1 845	2,1
Hessen	2002	192 858	7 795	4,0
	2003	197 198	9 115	4,6
	2004	204 701	7 924	3,9
Mecklenburg-Vorpommern	2002	60 380	3 926	6,5
	2003	60 761	3 772	6,2
	2004	56 575	3 263	5,8
Niedersachsen	2002	269 323	16 683	6,2
	2003	266 179	17 044	6,4
	2004	263 531	17 855	6,8
Nordrhein-Westfalen	2002	539 176	26 968	5,0
	2003	597 097	31 070	5,2
	2004	616 271	37 118	6,0
Rheinland-Pfalz	2002	160 329	7 217	4,5
	2003	147 443	8 562	5,8
	2004	144 794	7 566	5,2
Saarland	2002	17 403	295	1,7
	2003	18 383	661	3,6
	2004	16 854	746	4,4
Sachsen	2002	183 528	9 434	5,1
	2003	176 832	9 407	5,3
	2004	170 282	9 071	5,3
Sachsen-Anhalt	2002	105 436	6 221	5,9
	2003	101 505	7 497	7,4
	2004	98 126	6 121	6,2
Schleswig-Holstein	2002	96 338	4 014	4,2
	2003	87 108	10 277	11,8
	2004	80 924	5 727	7,1
Thüringen	2002	75 205	2 633	3,5
	2003	73 117	2 988	4,1
	2004	71 809	3 020	4,2
Deutschland	2002	2 799 286	140 096	5,0
	2003	2 830 521	164 343	5,8
	2004	2 830 496	162 144	5,7
davon: Alte Flächenländer	2002	2 019 511	97 866	4,8
	2003	2 063 461	117 392	5,7
	2004	2 073 225	118 322	5,7
Neue Flächenländer	2002	508 993	29 261	5,7
	2003	492 588	32 322	6,6
	2004	473 915	31 210	6,6
Stadtstaaten	2002	270 782	12 969	4,8
	2003	274 472	14 629	5,3
	2004	283 356	12 612	4,5

2 Nationale Kennzahlen

2.10.1 Anteil der Drittmiteleinahmen an den Ausgaben insgesamt nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
Verwaltungsfachhochschulen				
Baden-Württemberg	2002	39 744	328	0,8
	2003	38 864	359	0,9
	2004	35 878	212	0,6
Bayern	2002	22 532	15	0,1
	2003	23 461	4 677	19,9
	2004	25 012	4 613	18,4
Berlin	2002	15 787	36	0,2
	2003	13 635	183	1,3
	2004	14 936	270	1,8
Brandenburg	2002	19 647	0	0,0
	2003	19 202	6	0,0
	2004	20 069	0	0,0
Bremen	2002	1 085	0	0,0
	2003	1 356	0	0,0
	2004	1 401	0	0,0
Hamburg	2002	4 170	0	0,0
	2003	4 170	0	0,0
	2004	3 334	0	0,0
Hessen	2002	25 726	2	0,0
	2003	19 134	0	0,0
	2004	17 338	0	0,0
Mecklenburg-Vorpommern	2002	8 738	0	0,0
	2003	9 014	0	0,0
	2004	11 171	0	0,0
Niedersachsen	2002	8 719	0	0,0
	2003	11 324	0	0,0
	2004	10 839	0	0,0
Nordrhein-Westfalen	2002	66 844	0	0,0
	2003	51 179	0	0,0
	2004	49 278	0	0,0
Rheinland-Pfalz	2002	8 537	0	0,0
	2003	9 125	0	0,0
	2004	9 242	0	0,0
Saarland	2002	1 245	0	0,0
	2003	1 221	0	0,0
	2004	1 173	0	0,0
Sachsen	2002	5 533	0	0,0
	2003	8 604	0	0,0
	2004	8 640	0	0,0
Sachsen-Anhalt	2002	15 460	0	0,0
	2003	15 671	0	0,0
	2004	14 889	0	0,0
Schleswig-Holstein	2002	4 111	0	0,0
	2003	4 461	0	0,0
	2004	4 721	0	0,0
Thüringen	2002	4 978	0	0,0
	2003	5 287	0	0,0
	2004	5 114	0	0,0
Deutschland	2002	252 856	389	0,2
	2003	235 708	5 225	2,2
	2004	233 035	5 095	2,2
davon: Alte Flächenländer	2002	177 458	345	0,2
	2003	158 769	5 036	3,2
	2004	153 481	4 825	3,1
Neue Flächenländer	2002	54 356	0	0,0
	2003	57 778	6	0,0
	2004	59 883	0	0,0
Stadtstaaten	2002	21 042	36	0,2
	2003	19 161	183	1,0
	2004	19 671	270	1,4

2 Nationale Kennzahlen

2.10.1 Anteil der Drittmittel-einnahmen an den Ausgaben insgesamt nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
Hochschulen Insgesamt				
Baden-Württemberg	2002	4 180 447	559 200	13,4
	2003	4 340 492	571 593	13,2
	2004	4 237 445	578 534	13,7
Bayern	2002	4 297 845	499 425	11,6
	2003	4 420 424	537 431	12,2
	2004	4 366 536	542 071	12,4
Berlin	2002	2 212 969	265 208	12,0
	2003	2 219 721	280 212	12,6
	2004	2 175 368	247 862	11,4
Brandenburg	2002	369 430	45 886	12,4
	2003	364 424	49 598	13,6
	2004	368 438	53 603	14,5
Bremen	2002	332 415	67 539	20,3
	2003	352 649	76 969	21,8
	2004	372 899	82 733	22,2
Hamburg	2002	946 584	83 125	8,8
	2003	1 039 171	89 990	8,7
	2004	1 079 975	99 176	9,2
Hessen	2002	2 137 501	229 319	10,7
	2003	2 186 117	241 383	11,0
	2004	2 171 818	245 384	11,3
Mecklenburg-Vorpommern	2002	721 677	43 386	6,0
	2003	759 739	46 738	6,2
	2004	762 399	46 044	6,0
Niedersachsen	2002	2 517 444	302 232	12,0
	2003	2 517 795	291 712	11,6
	2004	2 574 638	289 554	11,2
Nordrhein-Westfalen	2002	6 430 023	670 696	10,4
	2003	6 368 179	698 215	11,0
	2004	6 385 752	711 409	11,1
Rheinland-Pfalz	2002	1 127 594	115 351	10,2
	2003	1 176 879	117 741	10,0
	2004	1 116 742	119 168	10,7
Saarland	2002	488 899	33 108	6,8
	2003	518 363	36 067	7,0
	2004	525 761	42 361	8,1
Sachsen	2002	1 640 183	177 674	10,8
	2003	1 648 297	181 259	11,0
	2004	1 714 918	197 733	11,5
Sachsen-Anhalt	2002	1 120 580	71 023	6,3
	2003	1 042 874	80 904	7,8
	2004	1 014 306	68 137	6,7
Schleswig-Holstein	2002	946 268	78 574	8,3
	2003	971 944	74 775	7,7
	2004	926 992	73 644	7,9
Thüringen	2002	904 504	63 152	7,0
	2003	743 769	67 017	9,0
	2004	733 980	68 187	9,3
Deutschland	2002	30 374 363	3 304 906	10,9
	2003	30 670 837	3 441 604	11,2
	2004	30 527 965	3 465 601	11,4
davon: Alte Flächenländer	2002	22 126 021	2 487 905	11,2
	2003	22 500 193	2 568 917	11,4
	2004	22 305 683	2 602 126	11,7
Neue Flächenländer	2002	4 756 374	401 121	8,4
	2003	4 559 103	425 516	9,3
	2004	4 594 041	433 704	9,4
Stadtstaaten	2002	3 491 968	415 872	11,9
	2003	3 611 541	447 171	12,4
	2004	3 628 242	429 771	11,8

2 Nationale Kennzahlen

2.10.1 Anteil der Drittmittel-einnahmen an den Ausgaben insgesamt nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
Medizinische Einrichtungen der Hochschulen				
Baden-Württemberg	2002	1 912 681	150 693	7,9
	2003	2 047 306	153 256	7,5
	2004	1 989 766	164 509	8,3
Bayern	2002	2 121 368	172 843	8,1
	2003	2 178 877	191 948	8,8
	2004	2 203 683	200 171	9,1
Berlin	2002	1 110 203	93 014	8,4
	2003	1 123 144	98 859	8,8
	2004	1 098 578	72 257	6,6
Brandenburg	2002	0	0	0
	2003	0	0	0
	2004	0	0	0
Bremen	2002	0	0	0
	2003	0	0	0
	2004	0	0	0
Hamburg	2002	380 356	23 267	6,1
	2003	462 188	29 363	6,4
	2004	467 912	30 704	6,6
Hessen	2002	1 020 071	65 056	6,4
	2003	1 025 226	66 664	6,5
	2004	978 298	67 062	6,9
Mecklenburg-Vorpommern	2002	410 285	14 237	3,5
	2003	442 591	16 426	3,7
	2004	446 067	17 024	3,8
Niedersachsen	2002	939 812	66 638	7,1
	2003	970 097	72 298	7,5
	2004	1 020 826	74 975	7,3
Nordrhein-Westfalen	2002	2 766 669	148 355	5,4
	2003	2 742 362	176 174	6,4
	2004	2 777 210	172 164	6,2
Rheinland-Pfalz	2002	440 401	27 524	6,2
	2003	491 340	27 804	5,7
	2004	481 580	30 894	6,4
Saarland	2002	318 947	11 421	3,6
	2003	335 633	10 395	3,1
	2004	336 928	11 914	3,5
Sachsen	2002	703 672	24 216	3,4
	2003	722 448	28 030	3,9
	2004	791 951	32 768	4,1
Sachsen-Anhalt	2002	669 759	22 286	3,3
	2003	608 982	21 904	3,6
	2004	605 548	20 673	3,4
Schleswig-Holstein	2002	626 365	30 368	4,8
	2003	668 596	29 942	4,5
	2004	619 998	32 871	5,3
Thüringen	2002	481 077	13 307	2,8
	2003	328 350	13 264	4,0
	2004	316 982	14 175	4,5
Deutschland	2002	13 901 666	863 225	6,2
	2003	14 147 140	936 327	6,6
	2004	14 135 327	942 161	6,7
davon: Alte Flächenländer	2002	10 146 314	672 898	6,6
	2003	10 459 437	728 481	7,0
	2004	10 408 289	754 560	7,2
Neue Flächenländer	2002	2 264 793	74 046	3,3
	2003	2 102 371	79 624	3,8
	2004	2 160 548	84 640	3,9
Stadtstaaten	2002	1 490 559	116 281	7,8
	2003	1 585 332	128 222	8,1
	2004	1 566 490	102 961	6,6

2 Nationale Kennzahlen

2.10.1 Anteil der Drittmittel-einnahmen an den Ausgaben insgesamt nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
Hochschulen (ohne medizinische Einrichtungen)				
Baden-Württemberg	2002	2 267 766	408 507	18,0
	2003	2 293 186	418 337	18,2
	2004	2 247 679	414 025	18,4
Bayern	2002	2 176 477	326 582	15,0
	2003	2 241 547	345 483	15,4
	2004	2 162 853	341 900	15,8
Berlin	2002	1 102 766	172 194	15,6
	2003	1 096 577	181 353	16,5
	2004	1 076 790	175 605	16,3
Brandenburg	2002	369 430	45 886	12,4
	2003	364 424	49 598	13,6
	2004	368 438	53 603	14,5
Bremen	2002	332 415	67 539	20,3
	2003	352 649	76 969	21,8
	2004	372 899	82 733	22,2
Hamburg	2002	566 228	59 858	10,6
	2003	576 983	60 627	10,5
	2004	612 063	68 472	11,2
Hessen	2002	1 117 430	164 263	14,7
	2003	1 160 891	174 719	15,1
	2004	1 193 519	178 322	14,9
Mecklenburg-Vorpommern	2002	311 392	29 149	9,4
	2003	317 148	30 312	9,6
	2004	316 332	29 020	9,2
Niedersachsen	2002	1 577 632	235 594	14,9
	2003	1 547 698	219 414	14,2
	2004	1 553 812	214 579	13,8
Nordrhein-Westfalen	2002	3 663 354	522 341	14,3
	2003	3 625 817	522 041	14,4
	2004	3 608 542	539 245	14,9
Rheinland-Pfalz	2002	687 193	87 827	12,8
	2003	685 539	89 937	13,1
	2004	635 162	88 274	13,9
Saarland	2002	169 952	21 687	12,8
	2003	182 730	25 672	14,0
	2004	188 833	30 447	16,1
Sachsen	2002	936 511	153 458	16,4
	2003	925 849	153 229	16,6
	2004	922 967	164 965	17,9
Sachsen-Anhalt	2002	450 821	48 737	10,8
	2003	433 892	59 000	13,6
	2004	408 758	47 464	11,6
Schleswig-Holstein	2002	319 903	48 206	15,1
	2003	303 348	44 833	14,8
	2004	306 994	40 773	13,3
Thüringen	2002	423 427	49 845	11,8
	2003	415 419	53 753	12,9
	2004	416 998	54 012	13,0
Deutschland	2002	16 472 697	2 441 681	14,8
	2003	16 523 697	2 505 277	15,2
	2004	16 392 638	2 523 440	15,4
davon: Alte Flächenländer	2002	11 979 707	1 815 007	15,2
	2003	12 040 756	1 840 436	15,3
	2004	11 897 394	1 847 565	15,5
Neue Flächenländer	2002	2 491 581	327 075	13,1
	2003	2 456 732	345 892	14,1
	2004	2 433 493	349 064	14,3
Stadtstaaten	2002	2 001 409	299 591	15,0
	2003	2 026 209	318 949	15,7
	2004	2 061 752	326 810	15,9

2 Nationale Kennzahlen

2.10.2 Anteil der Drittmiteleinahmen an den Ausgaben insgesamt nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1000 EUR bzw. % -

Fächergruppe	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel-einnahmen	Anteil in %
Universitäten				
Sprach- und Kulturwissenschaften	2002	1 428 357	217 523	15,2
	2003	1 457 904	228 138	15,6
	2004	1 435 508	215 053	15,0
Sport	2002	129 099	14 552	11,3
	2003	134 284	16 978	12,6
	2004	133 724	17 906	13,4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2002	989 279	160 969	16,3
	2003	1 031 803	162 795	15,8
	2004	1 025 654	164 642	16,1
Mathematik, Naturwissenschaften	2002	3 126 224	803 664	25,7
	2003	3 264 028	850 564	26,1
	2004	3 218 547	884 041	27,5
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	2002	13 901 666	863 225	6,2
	2003	14 147 140	936 327	6,6
	2004	14 129 006	941 849	6,7
Veterinärmedizin	2002	170 338	12 115	7,1
	2003	179 052	15 022	8,4
	2004	159 936	15 321	9,6
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2002	336 074	76 871	22,9
	2003	347 872	85 158	24,5
	2004	336 219	76 869	22,9
Ingenieurwissenschaften	2002	1 855 196	633 156	34,1
	2003	1 913 358	655 302	34,2
	2004	1 856 411	678 392	36,5
Kunst, Kunstwissenschaft	2002	118 231	8 356	7,1
	2003	120 320	8 897	7,4
	2004	126 864	13 386	10,6
Zusammen	2002	22 054 464	2 790 431	12,7
	2003	22 595 761	2 959 181	13,1
	2004	22 421 869	3 007 459	13,4
Zentrale Einrichtungen	2002	4 808 060	363 313	7,6
	2003	4 540 560	300 754	6,6
	2004	4 575 335	277 725	6,1
Universitäten Insgesamt	2002	26 862 524	3 153 744	11,7
	2003	27 136 321	3 259 935	12,0
	2004	26 997 204	3 285 184	12,2
Kunsthochschulen				
Sprach- und Kulturwissenschaften	2002	1 413	161	11,4
	2003	1 768	438	24,8
	2004	3 023	811	26,8
Ingenieurwissenschaften	2002	7 699	675	8,8
	2003	7 086	477	6,7
	2004	6 844	878	12,8
Kunst, Kunstwissenschaft	2002	304 942	7 259	2,4
	2003	318 739	8 518	2,7
	2004	315 235	8 362	2,7
Zusammen	2002	314 054	8 095	2,6
	2003	327 593	9 433	2,9
	2004	325 102	10 051	3,1
Zentrale Einrichtungen	2002	145 643	2 582	1,8
	2003	140 694	2 667	1,9
	2004	142 128	3 127	2,2
Kunsthochschulen Insgesamt	2002	459 697	10 677	2,3
	2003	468 287	12 100	2,6
	2004	467 230	13 178	2,8

2 Nationale Kennzahlen

2.10.2 Anteil der Drittmiteleinnahmen an den Ausgaben insgesamt nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1000 EUR bzw. % -

Fächergruppe	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel-einnahmen	Anteil in %
Fachhochschulen				
Sprach- und Kulturwissenschaften	2002	37 342	1 264	3,4
	2003	38 118	1 698	4,5
	2004	41 915	2 418	5,8
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2002	473 933	23 510	5,0
	2003	479 369	35 449	7,4
	2004	500 176	35 822	7,2
Mathematik, Naturwissenschaften	2002	167 716	9 862	5,9
	2003	185 245	12 217	6,6
	2004	189 440	11 006	5,8
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	2002	0	0	0
	2003	0	0	0
	2004	6 321	312	4,9
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2002	66 804	6 702	10,0
	2003	68 913	7 627	11,1
	2004	69 558	7 540	10,8
Ingenieurwissenschaften	2002	840 099	54 103	6,4
	2003	816 252	59 494	7,3
	2004	855 513	59 650	7,0
Kunst, Kunstwissenschaft	2002	107 640	3 121	2,9
	2003	75 345	1 950	2,6
	2004	79 745	2 425	3,0
Zusammen	2002	1 693 534	98 562	5,8
	2003	1 663 242	118 435	7,1
	2004	1 742 668	119 174	6,8
Zentrale Einrichtungen	2002	1 105 753	41 534	3,8
	2003	1 167 279	45 908	3,9
	2004	1 087 828	42 970	4,0
Fachhochschulen Insgesamt	2002	2 799 286	140 096	5,0
	2003	2 830 521	164 343	5,8
	2004	2 830 496	162 144	5,7
Verwaltungsfachhochschulen				
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2002	157 503	360	0,2
	2003	148 490	5 200	3,5
	2004	149 586	5 051	3,4
Mathematik, Naturwissenschaften	2002	0	0	0
	2003	63	0	0,0
	2004	344	0	0,0
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2002	1 024	0	0,0
	2003	1 124	0	0,0
	2004	1 325	0	0,0
Zusammen	2002	158 527	360	0,2
	2003	149 677	5 200	3,5
	2004	151 255	5 051	3,3
Zentrale Einrichtungen	2002	94 329	29	0,0
	2003	85 826	25	0,0
	2004	81 780	44	0,1
Verwaltungsfachhochschulen Insgesamt	2002	252 856	389	0,2
	2003	235 503	5 225	2,2
	2004	233 035	5 095	2,2

2 Nationale Kennzahlen

2.10.2 Anteil der Drittmiteleinnahmen an den Ausgaben insgesamt nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1000 EUR bzw. % -

Fächergruppe	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel-einnahmen	Anteil in %
Hochschulen insgesamt				
Sprach- und Kulturwissenschaften	2002	1 467 112	218 948	14,9
	2003	1 497 790	230 274	15,4
	2004	1 480 446	218 282	14,7
Sport	2002	129 099	14 552	11,3
	2003	134 284	16 978	12,6
	2004	133 724	17 906	13,4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2002	1 620 715	184 839	11,4
	2003	1 659 662	203 444	12,3
	2004	1 675 416	205 515	12,3
Mathematik, Naturwissenschaften	2002	3 293 940	813 526	24,7
	2003	3 449 336	862 781	25,0
	2004	3 408 331	895 047	26,3
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	2002	13 901 666	863 225	6,2
	2003	14 147 140	936 327	6,6
	2004	14 135 327	942 161	6,7
Veterinärmedizin	2002	170 338	12 115	7,1
	2003	179 052	15 022	8,4
	2004	159 936	15 321	9,6
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2002	403 902	83 573	20,7
	2003	417 909	92 785	22,2
	2004	407 102	84 409	20,7
Ingenieurwissenschaften	2002	2 702 994	687 934	25,5
	2003	2 736 696	715 273	26,1
	2004	2 718 768	738 920	27,2
Kunst, Kunstwissenschaft	2002	530 813	18 736	3,5
	2003	514 404	19 365	3,8
	2004	521 844	24 173	4,6
Zusammen	2002	24 220 579	2 897 448	12,0
	2003	24 736 273	3 092 249	12,5
	2004	24 640 894	3 141 735	12,8
Zentrale Einrichtungen	2002	6 153 785	407 458	6,6
	2003	5 934 359	349 354	5,9
	2004	5 887 071	323 866	5,5
Insgesamt	2002	30 374 363	3 304 906	10,9
	2003	30 670 632	3 441 603	11,2
	2004	30 527 965	3 465 601	11,4

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1.1 nach Ausgabearten, Hochschularten, Fächergruppen und Ländern für die Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2004

- 1 000 EUR -

Ausgabeart Hochschulart Fächergruppen Länder	1995	2000	2001	2002	2003	2004
FuE - Ausgaben der Hochschulen insgesamt	7 377 852	8 146 059	8 524 224	9 080 362	9 202 141	9 089 458
Ausgabearten						
Personalausgaben	4 285 009	4 932 336	5 098 162	5 311 224	5 524 445	5 494 644
Übrige laufende Ausgaben	2 247 019	2 393 736	2 554 772	2 950 015	2 909 778	2 884 203
Baumaßnahmen (einschl. Erwerb von Grundvermögen)	335 946	365 805	346 971	328 299	326 753	315 915
Übrige Sachinvestitionen	305 144	285 491	329 377	324 155	320 664	292 942
Zusetzung Doktorandenförderung / DFG - Mittel	204 734	168 691	194 943	166 669	120 502	101 754
FuE -Ausgaben insgesamt	7 377 852	8 146 059	8 524 224	9 080 362	9 202 141	9 089 458
dar.: Drittmittelforschung	2 298 323	2 998 518	3 270 708	3 471 567	3 556 216	3 565 686
Hochschularten¹⁾						
Universitäten, Gesamt - HS, Pädag. HS, Theol.Hochschulen	5 164 431	5 607 567	5 829 490	6.239.778	6 278 986	6 256 394
Medizinische Einrichtungen der Hochschulen	1 721 715	2 019 786	2 136 077	2.286.183	2 381 403	2 310 206
Kunsthochschulen	69 910	79 961	80 014	81.616	84 770	84 932
Fachhochschulen, Verwalt. - FH	217 062	270 053	283 700	306.115	336 479	336 172
Hochschulen zusammen (ohne Zusetzung Doktorandenförderung, DFG - Mittel)	7 173 118	7 977 368	8 329 281	8.913.693	9 081 639	8 987 704
Fächergruppen¹⁾						
Sprach-, Kultur-, Kunstwissenschaften, Sport	894 654	965 345	1 009 348	1.085.278	1 065 451	1 060 950
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	588 535	688 305	715 497	736.281	768 110	804 722
Mathematik, Naturwissenschaften	2 117 366	2 354 056	2 455 943	2.609.577	2 614 594	2 624 888
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	1 721 715	2 019 786	2 136 078	2.286.183	2 381 403	2 310 206
Veterinärmedizin	82 254	64 799	72 041	77.115	75 526	71 142
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	285 397	264 012	272 567	289.640	276 143	269 888
Ingenieurwissenschaften	1 483 198	1 621 065	1 667 806	1.829.619	1 900 410	1 845 909

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1.1 nach Ausgabearten, Hochschularten, Fächergruppen und Ländern für die
Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2004

- 1 000 EUR -

Ausgabeart Hochschulart Fächergruppen Länder	1995	2000	2001	2002	2003	2004
	Länder ¹⁾					
Baden - Württemberg	1 075 196	1 167 652	1 234 593	1.299.184	1 333 798	1 302 330
Bayern	1 108 795	1 271 620	1 289 150	1.295.203	1 333 812	1 296 143
Berlin	602 249	610 130	623 651	648.017	656 594	653 947
Brandenburg	89 192	112 061	124 084	129.458	132 470	139 846
Bremen	93 491	111 466	119 739	144.758	162 097	166 976
Hamburg	259 041	256 886	272 681	251.663	292 143	304 857
Hessen	536 993	559 041	583 028	572.059	603 090	616 231
Mecklenburg - Vorpommern	118 919	143 282	149 970	156.787	150 249	161 046
Niedersachsen	584 915	640 630	692 009	831.112	822 335	802 170
Nordrhein - Westfalen	1 406 997	1 670 544	1 729 380	2.027.569	2 031 383	2 045 427
Rheinland - Pfalz	234 467	291 588	307 371	318.861	325 125	317 328
Saarland	95 889	97 648	104 119	103.512	112 842	119 214
Sachsen	403 091	452 284	462 809	477.134	491 790	477 861
Sachsen - Anhalt	185 300	208 493	225 925	223.433	224 788	204 352
Schleswig - Holstein	205 558	192 772	201 808	199.229	202 213	186 466
Thüringen	173 025	191 271	208 964	235.716	206 910	193 509
Länder insgesamt	7 173 118	7 977 368	8 329 281	8.913.693	9 081 639	8 987 704
davon: Flächenländer	6 218 336	6 998 886	7 313 210	7 933 261	7 970 805	7 861 924
Stadtstaaten	954 781	978 482	1 016 070	1 052 353	1 110 834	1 125 780

1) Ohne Zusetzungen.

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1.2 nach Ausgabearten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2003 und 2004

- 1 000 EUR -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Personalausgaben		Übrige laufende Ausgaben		Investitionsausgaben		FuE - Ausgaben insgesamt		darunter: Drittmittel - FuE	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004
FuE - Ausgaben der Hochschulen insgesamt	5 524 445	5.596.398	2 909 778	2.884.203	647 416	608 857	9 202 141	9 089 458	3 556 216	3 565 686
Hochschularten										
Universitäten, Gesamt - HS, Pädag. HS, Theol.Hochschulen	3 887 890	3.877.687	1 925 442	1.918.955	465 654	459 752	6 278 986	6 256 394	2 320 291	2 341 321
Medizinische Einrichtungen der Hochschulen	1 346 896	1.330.026	876 839	853.479	157 668	126 701	2 381 403	2 310 206	933 744	942 161
Kunsthochschulen	52 165	49 447	26 469	29 154	6 136	6 331	84 770	84 932	12 100	13 178
Fachhochschulen, Verwalt. - FH	237 493	237 484	81 027	82 614	17 958	16 074	336 479	336 172	169 579	167 272
Hochschulen zusammen (ohne Zusetzung Doktoranden- förderung, DFG - Mittel)	5 524 445	5 494 644	2 909 778	2 884 203	647 416	608 857	9 081 639	8 987 704	3 435 714	3 463 932
Zusetzung Doktorandenförderung / DFG - Mittel	-	-	-	-	-	-	120 502	101 754	120 502	101 754
Länder / Fächergruppen										
Baden - Württemberg										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	90 863	86 812	33 755	34 814	7 163	4 327	131 782	125 952	43 122	39 117
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	76 552	80 777	27 884	27 898	5 359	5 369	109 796	114 043	42 099	45 021
Mathematik, Naturwissen- schaften	265 871	267 200	112 521	111 241	39 927	35 893	418 319	414 333	170 510	174 494
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	201 627	197 021	114 730	115 462	33 455	16 831	349 811	329 314	153 256	164 509
Veterinärmedizin	23	48	0	0	0	0	23	48	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	30 147	28 908	14 291	13 443	3 498	3 977	47 937	46 329	21 401	18 517
Ingenieurwissenschaften	187 778	188 049	59 331	60 317	29 021	23 945	276 129	272 311	139 933	135 472
Insgesamt	852 862	848 814	362 512	363 175	118 423	90 341	1 333 798	1 302 330	570 320	577 130
Bayern										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	89 908	87 548	38 727	36 563	9 326	8 039	137 962	132 150	42 043	41 466
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	84 145	84 558	35 323	34 577	9 281	6 671	128 749	125 805	45 071	46 028
Mathematik, Naturwissen- schaften	232 745	229 528	102 399	98 763	43 779	51 212	378 923	379 503	147 628	151 651
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	227 076	221 250	155 633	150 123	27 584	26 584	410 293	397 957	191 948	200 171
Veterinärmedizin	9 122	9 313	5 944	5 388	8 548	2 898	23 613	17 600	3 302	3 800
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	30 842	27 744	14 845	15 135	4 919	4 686	50 606	47 565	20 075	18 110
Ingenieurwissenschaften	128 572	123 077	56 158	52 101	18 935	20 384	203 665	195 563	87 364	80 847
Insgesamt	802 410	783 018	409 029	392 650	122 373	120 475	1 333 812	1 296 143	537 431	542 071

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1.2 nach Ausgabearten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2003 und 2004

- 1 000 EUR -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Personalausgaben		Übrige laufende Ausgaben		Investitionsausgaben		FuE - Ausgaben insgesamt		darunter: Drittmittel - FuE	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004
Berlin										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	62 941	61 488	28 293	28 241	2 066	2 386	93 300	92 115	33 250	33 982
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	37 670	33 047	18 880	19 281	1 265	1 604	57 815	53 932	20 445	16 307
Mathematik, Naturwissen- schaften	108 665	102 696	57 307	54 745	6 053	5 992	172 025	163 433	76 353	75 399
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	116 793	135 157	75 095	72 170	5 415	3 414	197 303	210 741	98 859	72 257
Veterinärmedizin	7 343	6 427	5 036	5 471	531	412	12 910	12 309	3 801	2 681
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	16 385	15 425	9 151	10 145	986	1 866	26 522	27 437	8 200	7 340
Ingenieurwissenschaften	64 176	59 132	29 613	31 512	2 930	3 337	96 719	93 980	39 304	39 896
Insgesamt	413 973	413 372	223 375	221 565	19 246	19 010	656 594	653 947	280 212	247 862
Brandenburg										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	16 035	16 881	7 002	8 417	3 317	3 646	26 354	28 943	8 947	11 332
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	12 943	10 192	5 364	8 517	2 154	2 322	20 461	21 030	6 803	6 652
Mathematik, Naturwissen- schaften	24 112	26 445	10 202	10 746	8 202	8 038	42 516	45 228	15 505	17 936
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1 838	1 856	577	589	155	174	2 571	2 619	1 211	1 148
Ingenieurwissenschaften	24 784	24 825	9 640	9 636	6 145	7 564	40 569	42 025	17 132	16 536
Insgesamt	79 713	80 197	32 785	37 904	19 973	21 745	132 470	139 846	49 598	53 603
Bremen										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	11 106	10 796	3 806	5 363	1 442	1 432	16 354	17 591	5 449	5 088
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	15 558	15 127	5 534	8 682	3 121	3 523	24 212	27 332	9 016	9 332
Mathematik, Naturwissen- schaften	47 368	50 002	19 278	19 218	13 827	10 185	80 473	79 405	38 018	40 810
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1	1	0	0	0	0	1	1	0	0
Ingenieurwissenschaften	28 729	28 164	10 226	11 810	2 102	2 673	41 057	42 647	24 487	27 503
Insgesamt	102 761	104 090	38 843	45 073	20 492	17 813	162 097	166 976	76 969	82 733

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1.2 nach Ausgabearten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2003 und 2004

- 1 000 EUR -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Personalausgaben		Übrige laufende Ausgaben		Investitionsausgaben		FuE - Ausgaben insgesamt		darunter: Drittmittel - FuE	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004
Hamburg										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	25 564	27 709	10 506	10 736	991	2 098	37 061	40 543	10 095	10 756
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	18 894	22 294	8 195	7 567	2 724	1 570	29 813	31 431	3 640	5 760
Mathematik, Naturwissen- schaften	45 007	52 399	26 678	29.797	11 994	7 576	83 679	89 773	25 343	30 376
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	41 728	38.771	27 745	25.086	4 128	4 644	73 602	68 500	29 363	30 704
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1 986	1 789	1 194	409	101	189	3 281	2 387	1 256	1 172
Ingenieurwissenschaften	40 853	44 635	21 414	22 801	2 439	4 787	64 706	72 223	18 851	19 798
Insgesamt	174 033	187 597	95 733	96 396	22 378	20 864	292 143	304 857	88 547	98 566
Hessen										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	51 907	53 022	17 163	19 102	1 714	2 632	70 784	74 755	23 306	24 179
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	44 926	44 627	16 144	17 566	1 384	1 016	62 453	63 209	20 532	21 281
Mathematik, Naturwissen- schaften	126 607	128 351	50 779	51 939	10 067	17 239	187 453	197 529	69 462	69 385
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	82 023	83 141	47 263	43 477	8 091	6 432	137 377	133 051	66 664	67 062
Veterinärmedizin	6 576	6 233	4 050	3 951	102	143	10 728	10 327	2 367	1 966
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	18 495	17 094	9 068	9 020	636	223	28 199	26 336	11 660	10 074
Ingenieurwissenschaften	77 943	79 934	26 020	29 242	2 133	1 848	106 096	111 024	47 391	51 889
Insgesamt	408 477	412 402	170 487	174 298	24 126	29 531	603 090	616 231	241 383	245 836
Mecklenburg - Vorpommern										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	9 101	9 077	3 768	3 926	3 970	4 126	16 840	17 129	2 614	2 898
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	7 810	7 656	3 414	3 472	3 184	3 359	14 408	14 487	3 053	2 642
Mathematik, Naturwissen- schaften	25 498	25 578	12 139	11 895	13 107	14 165	50 743	51 638	12 933	13 956
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	20 889	27 422	11 902	15 343	2 616	3 697	35 407	46 461	12 821	17 024
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	4 307	4 095	1 812	1 721	1 437	1 506	7 556	7 322	2 526	2 058
Ingenieurwissenschaften	15 328	14 513	5 338	4 776	4 628	4 719	25 295	24 008	9 187	7 466
Insgesamt	82 933	88 341	38 374	41 133	28 942	31 572	150 249	161 046	43 133	46 044

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1.2 nach Ausgabearten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2003 und 2004

- 1 000 EUR -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Personalausgaben		Übrige laufende Ausgaben		Investitionsausgaben		FuE - Ausgaben insgesamt		darunter: Drittmittel - FuE	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004
Niedersachsen										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	44 528	41 093	18 545	24 022	2 064	3 072	65 137	68 187	16 093	15 196
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	38 589	38 793	19 323	20 063	2 176	2 910	60 088	61 766	21 268	18 382
Mathematik, Naturwissen- schaften	113 231	105 432	43 263	64 922	12 993	17 220	169 487	187 573	71 075	66 720
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	128 086	120 785	84 877	79 689	5 225	8 059	218 188	208 533	72 298	74 975
Veterinärmedizin	11 026	11 360	6 817	7 577	1 665	2 947	19 508	21 884	5 245	6 091
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	27 659	26 503	15 480	12 924	2 811	3 917	45 949	43 344	17 932	16 651
Ingenieurwissenschaften	94 909	95 464	135 098	102 043	13 970	13 376	243 978	210 884	87 944	91 432
Insgesamt	458 027	439 430	323 402	311 239	40 905	51 501	822 335	802 170	291 855	289 447
Nordrhein - Westfalen										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	163 662	158 483	91 907	94 166	5 921	6 511	261 489	259 161	83 669	76 662
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	102 517	102 870	18 353	56 640	4 195	4 353	125 065	163 862	49 585	47 960
Mathematik, Naturwissen- schaften	338 085	345 955	246 486	224 489	24 972	25 483	609 543	595 927	204 782	212 425
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	285 929	289 178	222 289	222 529	26 472	28 565	534 689	540 271	176 174	172 164
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	16 277	17 376	12 090	11 504	868	1 239	29 235	30 119	7 156	8 633
Ingenieurwissenschaften	274 491	286 587	182 128	155 106	14 743	14 395	471 362	456 088	177 127	193 565
Insgesamt	1 180 961	1 200 448	773 252	764 434	77 170	80 545	2 031 383	2 045 427	698 492	711 409
Rheinland - Pfalz										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	36 419	33 106	18 118	18 996	5 871	3 068	60 408	55 171	17 456	17 393
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	25 047	24 595	12 270	12 361	3 093	1 323	40 410	38 279	11 906	11 737
Mathematik, Naturwissen- schaften	65 552	68 831	34 763	32 085	14 239	8 562	114 554	109 477	43 923	43 304
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	44 411	46 200	22 661	29 543	8 539	4 783	75 612	80 526	28 826	30 894
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	62	76	35	42	1	24	98	142	38	8
Ingenieurwissenschaften	21 953	23 080	10 132	8 881	1 959	1 771	34 044	33 733	15 592	15 833
Insgesamt	193 444	195 888	97 980	101 908	33 701	19 532	325 125	317 328	117 741	119 168

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1.2 nach Ausgabearten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2003 und 2004

- 1 000 EUR -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Personalausgaben		Übrige laufende Ausgaben		Investitionsausgaben		FuE - Ausgaben insgesamt		darunter: Drittmittel - FuE	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004
Saarland										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	12 927	12 763	4 947	4 742	1 759	2 764	19 633	20 269	7 149	7 297
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	7 037	7 164	3 228	3 307	791	1 226	11 056	11 697	3 075	3 239
Mathematik, Naturwissen- schaften	18 579	20 580	7 837	7 229	5 279	7 443	31 695	35 252	10 631	14 558
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	23 718	24 209	11 045	11 924	2 270	1 970	37 032	38 104	10 395	11 914
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährun- gswissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ingenieurwissenschaften	8 268	8 916	3 622	3 404	1 536	1 571	13 426	13 891	4 817	5 354
Insgesamt	70 527	73 632	30 680	30 607	11 635	14 974	112 842	119 214	36 067	42 361
Sachsen										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	37 083	36 313	13 267	14 181	2 059	2 365	52 409	52 859	18 018	17 917
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	22 628	20 876	9 131	8 821	1 412	820	33 172	30 517	10 304	8 351
Mathematik, Naturwissen- schaften	68 638	71 257	26 851	28 950	18 906	21 098	114 396	121 305	38 149	43 025
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	62 545	48 229	35 688	28 453	14 851	14 717	113 084	91 399	28 030	32 768
Veterinärmedizin	4 550	4 623	2 988	3 252	882	746	8 421	8 621	2 662	2 780
Agrar-, Forst- und Ernährun- gswissenschaften	4 933	4 671	2 488	2 228	506	689	7 927	7 588	3 991	3 888
Ingenieurwissenschaften	111 183	115 201	36 193	36 764	15 005	13 607	162 381	165 572	80 104	89 005
Insgesamt	311 561	301 169	126 607	122 649	53 622	54 043	491 790	477 861	181 259	197 733
Sachsen - Anhalt										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	18 830	17 276	7 201	7 238	1 665	1 319	27 696	25 833	8 688	6 069
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	12 588	10 602	4 913	4 332	1 057	697	18 557	15 632	6 328	4 518
Mathematik, Naturwissen- schaften	34 291	32 807	14 419	13 994	10 049	3 229	58 759	50 029	19 147	14 622
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	33 319	32 039	22 790	21 344	6 837	4 972	62 946	58 355	21 904	20 673
Veterinärmedizin	190	220	111	106	22	19	322	345	193	134
Agrar-, Forst- und Ernährun- gswissenschaften	7 715	8 740	2 906	3 773	620	715	11 241	13 227	4 976	5 536
Ingenieurwissenschaften	30 253	27 063	9 979	10 663	5 035	3 205	45 267	40 932	19 679	16 585
Insgesamt	137 185	128 746	62 319	61 450	25 284	14 156	224 788	204 352	80 915	68 137

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1.2 nach Ausgabearten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2003 und 2004

- 1 000 EUR -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Personalausgaben		Übrige laufende Ausgaben		Investitionsausgaben		FuE - Ausgaben insgesamt		darunter: Drittmittel - FuE	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004
Schleswig - Holstein										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	11 395	11 529	5 674	6 153	352	886	17 421	18 568	5 240	5 344
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	8 362	8 315	5 229	5 819	987	715	14 578	14 849	4 749	4 675
Mathematik, Naturwissen- schaften	30 108	31 023	16 267	15 746	1 476	3 468	47 851	50 237	16 740	16 927
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	52 040	46 131	30 320	26 992	7 046	443	89 405	73 565	29 942	32 871
Veterinärmedizin	0	9	0	0	0	0	0	9	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	8 632	8 669	3 484	3 507	312	812	12 428	12 988	5 843	5 826
Ingenieurwissenschaften	16 115	11 220	3 819	4 197	594	834	20 528	16 251	12 260	8 001
Insgesamt	126 652	116 896	64 793	62 413	10 767	7 158	202 213	186 466	74 775	73 644
Thüringen										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	20 780	20 147	8 918	9.785	1 121	1 791	30 820	31 723	8 832	8 112
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	11 420	10 562	5 186	5.501	871	787	17 476	16 849	4 438	3 908
Mathematik, Naturwissen- schaften	35 085	35 828	15 007	13.899	4 086	4 517	54 178	54 245	18 864	20 908
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	26 714	20.493	14 800	11.345	5 140	1 591	46 654	33 429	13 264	14 175
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1 734	1 747	739	660	122	78	2 595	2 485	1 288	1 248
Ingenieurwissenschaften	33 192	31 826	14 956	16.116	7 039	6 836	55 187	54 778	20 332	19 836
Insgesamt	128 925	120 602	59 606	57 307	18 379	15 599	206 910	193 509	67 017	68 187
Länder insgesamt										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	703 049	684 043	311 598	326 447	50 804	50 460	1 065 451	1 060 950	333 971	322 808
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	526 685	522 054	198 371	244 404	43 054	38 264	768 110	804 722	262 310	255 791
Mathematik, Naturwissen- schaften	1 579 443	1 593 912	796 196	789 658	238 956	241 318	2 614 594	2 624 888	979 062	1 006 495
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	1 346 896	1 330 026	876 839	853 479	157 668	126 701	2 381 403	2 310 206	933 744	942 161
Veterinärmedizin	38 830	38 232	24 946	25 745	11 750	7 165	75 526	71 142	17 570	17 451
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	171 013	164 692	88 160	85 099	16 971	20 097	276 145	269 888	107 553	100 208
Ingenieurwissenschaften	1 158 529	1 161 686	613 668	559 370	128 214	124 853	1 900 410	1 845 909	801 502	819 017
Insgesamt	5 524 445	5 494 645	2 909 778	2 884 203	647 416	608 857	9 081 639	8 987 705	3 435 714	3 463 932

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1.2 nach Ausgabearten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2003 und 2004

- 1 000 EUR -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Personalausgaben		Übrige laufende Ausgaben		Investitionsausgaben		FuE - Ausgaben insgesamt		darunter: Drittmittel - FuE	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004
davon: Flächenländer										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	603 439	584 050	268 993	282 106	46 304	44 544	918 736	910 701	285 177	272 982
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	454 563	451 586	165 762	208 874	35 944	31 566	656 269	692 027	229 210	224 392
Mathematik, Naturwissen- schaften	1 378 403	1 388 815	692 933	685 898	207 082	217 566	2 278 417	2 292 278	839 349	859 910
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	1 188 375	1 156 098	773 999	756 224	148 125	118 643	2 110 498	2 030 964	805 522	839 200
Veterinärmedizin	31 487	31 805	19 910	20 274	11 219	6 753	62 616	58 832	13 770	14 770
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	152 641	147 478	77 816	74 545	15 885	18 042	246 341	240 064	98 097	91 696
Ingenieurwissenschaften	1 024 770	1 029 754	552 415	493 248	120 742	114 056	1 697 927	1 637 058	718 861	731 820
Insgesamt	4 833 677	4 789 585	2 551 826	2 521 169	585 301	551 170	7 970 805	7 861 924	2 989 986	3 034 771
davon: Stadtstaaten										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	99 610	99 994	42 605	44 341	4 499	5 915	146 714	150 250	48 794	49 826
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	72 122	70 467	32 609	35 530	7 110	6 698	111 841	112 695	33 101	31 399
Mathematik, Naturwissen- schaften	201 040	205 097	103 263	103 760	31 874	23 753	336 177	332 610	139 714	146 585
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	158 522	173 928	102 841	97 256	9 543	8 058	270 905	279 241	128 222	102 961
Veterinärmedizin	7 343	6 427	5 036	5 471	531	412	12 910	12 309	3 801	2 681
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	18 372	17 215	10 345	10 554	1 087	2 056	29 804	29 824	9 456	8 513
Ingenieurwissenschaften	133 758	131 931	61 253	66 122	7 471	10 797	202 483	208 850	82 641	87 197
Insgesamt	690 767	705 059	357 951	363 034	62 115	57 687	1 110 834	1 125 780	445 728	429 161

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1.3 nach Ländern, Regierungsbezirken und Ausgabearten 2004

- 1 000 EUR -

Land ----- Regierungsbezirk	Personal- ausgaben	Übriger laufender Sachaufwand	Laufende Ausgaben zusammen	Investitions- ausgaben	Ausgaben insgesamt
Baden-Württemberg					
Reg-Bez. Stuttgart	197 642	67 192	264 834	27 253	292 087
Reg-Bez. Karlsruhe	305 980	130 583	436 563	29 888	466 451
Reg-Bez. Freiburg	157 047	78 893	235 940	18 337	254 277
Reg-Bez. Tübingen	188 146	86 508	274 653	14 862	289 515
Baden-Württemberg zusammen	848 814	363 175	1 211 990	90 341	1 302 330
Bayern					
Reg-Bez. Oberbayern	412 912	214 155	627 067	69 363	696 430
Reg-Bez. Niederbayern	12 592	6 817	19 409	3 199	22 608
Reg-Bez. Oberpfalz	59 632	35 185	94 817	5 933	100 750
Reg-Bez. Oberfranken	49 527	23 085	72 612	6 397	79 009
Reg-Bez. Mittelfranken	134 362	58 092	192 454	13 599	206 053
Reg-Bez. Unterfranken	88 755	45 357	134 111	18 337	152 448
Reg-Bez. Schwaben	25 238	9 960	35 198	3 647	38 845
Bayern zusammen	783 018	392 650	1 175 669	120 475	1 296 143
Berlin West	197 192	113 597	310 789	10 181	320 970
Berlin Ost	216 181	107 968	324 148	8 829	332 977
Berlin zusammen	413 372	221 565	634 937	19 010	653 947
Brandenburg-Nordost	4 388	8 971	13 360	1 962	15 322
Brandenburg-Südwest	75 809	28 933	104 742	19 783	124 525
Brandenburg zusammen	80 197	37 904	118 102	21 745	139 846
Bremen	104 089	45 073	149 162	17 813	166 976
Hamburg	187.597	96.396	283 993	20.864	304 857
Hessen					
Reg-Bez. Darmstadt	213 207	82 929	296 137	20 420	316 556
Reg-Bez. Giessen	150 848	68 524	219 373	8 091	227 464
Reg-Bez. Kassel	48 347	22 844	71 190	1 021	72 212
Hessen zusammen	412 402	174 298	586 700	29 531	616 231
Mecklenburg-Vorpommern	88 341	41 133	129 474	31 572	161 046
Niedersachsen					
Reg-Bez. Braunschweig	197 012	157 234	354 247	24 892	379 139
Reg-Bez. Hannover	168 144	104 652	272 796	23 812	296 608
Reg-Bez. Lüneburg	9 942	5 177	15 120	209	15 328
Reg-Bez. Weser-Ems	64 332	44 175	108 507	2 588	111 095
Niedersachsen zusammen	439 430	311 239	750 669	51 501	802 170
Nordrhein-Westfalen					
Reg-Bez. Düsseldorf	229 122	165 000	394 121	18 434	412 556
Reg-Bez. Köln	497 407	293 173	790 580	35 855	826 435
Reg-Bez. Münster	142 512	91 578	234 090	11 108	245 198
Reg-Bez. Detmold	98 976	55 508	154 484	3 286	157 770
Reg-Bez. Arnsberg	232 431	159 176	391 607	11 862	403 469
Nordrhein-Westfalen zusammen	1 200 448	764 434	1 964 882	80 545	2 045 427
Rheinland-Pfalz					
Reg-Bez. Koblenz	10 062	4 959	15 021	987	16 008
Reg-Bez. Trier	24 742	11 415	36 157	3 681	39 837
Reg-Bez. Rheinhessen-Pfalz	161 085	85 534	246 619	14 864	261 483
Rheinland-Pfalz zusammen	195 888	101 908	297 796	19 532	317 328
Saarland	73 632	30 607	104 240	14 974	119 214
Sachsen					
Reg-Bez. Chemnitz	69 142	25 516	94 658	8 991	103 649
Reg-Bez. Dresden	151 122	55 167	206 289	25 721	232 010
Reg-Bez. Leipzig	80 905	41 966	122 871	19 331	142 202
Sachsen zusammen	301 169	122 649	423 818	54 043	477 861

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1.3 nach Ländern, Regierungsbezirken und Ausgabearten 2004

- 1 000 EUR -

Land ----- Regierungsbezirk	Personal- ausgaben	Übriger laufender Sachaufwand	Laufende Ausgaben zusammen	Investitions- ausgaben	Ausgaben insgesamt
Sachsen-Anhalt					
Reg-Bez. Dessau	1 961	3 230	5 191	278	5 469
Reg-Bez. Halle	71 476	31 735	103 211	6 448	109 659
Reg-Bez. Magdeburg	55 309	26 485	81 795	7 430	89 224
Sachsen-Anhalt zusammen	128 746	61 450	190 197	14 156	204 352
Schleswig-Holstein	116 896	62 413	179 309	7 158	186 466
Thüringen	120 602	57 307	177 910	15 599	193 509
nicht nach Region aufgeteilt	101 754	0	101 754	0	101 754
Insgesamt	5 596 398	2 884 203	8 480 601	608 857	9 089 458

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1.4 nach Raumordnungsregionen 2004

Raumordnungsregion		FuE-Ausgaben insgesamt
Nr.	Name	1 000 EUR
1	Schleswig-Holstein Nord	8 721
2	Schleswig-Holstein Süd-West	388
3	Schleswig-Holstein Mitte	158 567
4	Schleswig-Holstein Ost	18 418
5	Schleswig-Holstein Süd	373
6	Hamburg	304.857
7	Westmecklenburg	3 666
8	Mittleres Mecklenburg/Rostock	89 192
9	Vorpommern	66 259
10	Mecklenburgische Seenplatte	1 929
11	Bremen	165 594
12	Ost-Friesland	4 442
13	Bremerhaven	1 633
14	Hamburg - Umland - Süd	631
15	Bremen Umland	29
16	Oldenburg	54 087
17	Emsland	574
18	Osnabrück	51 740
19	Hannover	284 566
20	Südheide	0
21	Lüneburg	14 671
22	Braunschweig	164 120
23	Hildesheim	11 368
24	Göttingen	215 694
25	Prignitz-Oberhavel	0
26	Uckermark-Barnim	2 865
27	Oderland-Spree	12 456
28	Lausitz-Spreewald	53 177
29	Havelland-Fläming	71 348
30	Berlin	653 947
31	Altmark	0
32	Magdeburg	90 012
33	Dessau	5 469
34	Halle/S.	108 872
35	Münster	240 334
36	Bielefeld	91 884
37	Paderborn	65 887
38	Arnsberg	2 289
39	Dortmund	104 806
40	Emscher-Lippe	4 864
41	Duisburg/Essen	192 823
42	ROR Düsseldorf	219 733
43	Bochum/Hagen	248 905
44	Köln	241 313
45	Aachen	353 969
46	Bonn	231 152
47	Siegen	47 469
48	Nordhessen	68 928
49	Mittelhessen	227 464
50	Osthessen	3 283
51	Rhein-Main	179 523
52	Starkenburger	137 034
53	Nordthüringen	591
54	Mittelthüringen	83 294
55	Südthüringen	1 343
56	Ostthüringen	108.281
57	Westsachsen	142 202
58	Oberes Elbtal/Osterzgebirge	226 317
59	Oberlausitz-Niederschlesien	5 693
60	Chemnitz-Erzgebirge	100 186
61	Südwestsachsen	3 463
62	Mittelrhein-Westerwald	14 746
63	Trier	39 837
64	Rheinhessen-Nahe	181 281
65	Westpfalz	66 624
66	Rheinpfalz	14 839
67	Saar	119 214
68	Unterer Neckar	285 225
69	Franken	2 536
70	Mittlerer Oberrhein	177 630
71	Nordschwarzwald	1 656
72	Stuttgart	285 284
73	Ostwürttemberg	6 207
74	Donau-Iller (BW)	106 805
75	Neckar-Alb	177 623

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1.4 nach Raumordnungsregionen 2004

Raumordnungsregion		FuE-Ausgaben insgesamt
Nr.	Name	1 000 EUR
76	Schwarzwald-Baar-Heuberg	3 304
77	Südlicher Oberrhein	189 354
78	Hochrhein-Bodensee	61 859
79	Bodensee-Oberschwaben	4 849
80	Bayerischer Untermain	923
81	Würzburg	150 832
82	Main-Rhön	694
83	Oberfranken West	20 273
84	Oberfranken Ost	58 736
85	Oberpfalz-Nord	917
86	Industrieregion Mittelfranken	202 647
87	Westmittelfranken	1 590
88	Augsburg	37 444
89	Ingolstadt	13 444
90	Regensburg	99 833
91	Donau-Wald	21 399
92	Landshut	1 209
93	München	679 954
94	Donau-Iller (BY)	321
95	Allgäu	1 080
96	Oberland	2 885
97	Südostoberbayern	1 963
	Zusammen	8 987 704
	nicht nach Region aufgeteilt ¹⁾	101 754
	Insgesamt	9 089 458

1) DFG-Zusetzung; Graduiertenförderung.

3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2.1 nach Personalarten, Hochschularten, Fächergruppen und Ländern für die Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2004

- Vollzeitäquivalente -

Personalart Hochschulart Fächergruppen Länder	1995	2000	2001	2002	2003	2004
Personalart						
Forscher	54 196	56 025	57 303	59 956	60 190	58 198
Sonstiges FuE -Personal	36 240	33 702	33 481	33 422	32 350	31 327
Geförderte Doktoranden	10 238	11.062	10 659	11 337	8 053	8 116
FuE -Personal insgesamt	100 674	100 790	101 443	104 714	100 594	97 641
dar.: Drittmittelforschung	43 175	48 729	50 518	53 291	48 837	47 206
Hochschularten						
Universitäten, Gesamt - HS, Pädag. HS, Theol.Hochschulen	72 685	71 725	71 057	74 195	69 482	68 950
Medizinische Einrichtungen der Hochschulen	24 594	25 404	26 184	26 308	26 682	24 441
Kunsthochschulen	666	675	717	710	711	703
Fachhochschulen, Verwalt. - FH	2 728	2 986	3 485	3 501	3 719	3 548
Hochschulen zusammen	100 674	100 790	101 443	104 714	100 594	97 641
Fächergruppen						
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	13 969	13 994	14 237	14 713	13 212	12 829
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	8 235	9 188	9 332	9 922	9 844	9 578
Mathematik, Naturwissenschaften	29 085	27 841	27 654	29 266	28 370	29 056
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	24 594	25 405	26 177	26 308	26 682	24 447
Veterinärmedizin	917	721	718	709	695	646
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	4 092	3 851	3 855	3 792	3 150	3 143
Ingenieurwissenschaften	19 782	19 789	19 470	20 006	18 641	17 941

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2.1 nach Personalarten, Hochschularten, Fächergruppen und Ländern für die Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2004

- Vollzeitäquivalente -

Personalart Hochschulart Fächergruppen Länder	1995	2000	2001	2002	2003	2004
Länder						
Baden - Württemberg	14 736	15 312	15 788	16 276	15 954	16 997
Bayern	13 891	14 390	13 828	13 788	13 674	13 210
Berlin	9 400	7 869	7 947	8 286	7 541	7 850
Brandenburg	1 381	1 451	1 521	1 591	1 546	1 532
Bremen	1 133	1 449	1 468	1 714	1 922	1 744
Hamburg	3 431	3 032	2 924	2 847	3 032	2 866
Hessen	7 639	7 060	7 252	7 427	6 693	6 302
Mecklenburg - Vorpommern	1 927	1 882	2 061	2 018	1 873	1 814
Niedersachsen	8 232	8 808	8 501	9 190	8 770	7 746
Nordrhein - Westfalen	19 492	20 858	21 155	22 567	21 117	20 047
Rheinland - Pfalz	3 494	3 547	3 691	3 412	3 270	3 247
Saarland	1 406	1 205	1 276	1 261	1 277	1 244
Sachsen	6 513	6 603	6 417	6 379	6 202	5 871
Sachsen - Anhalt	2 860	2 758	2 683	2 800	2 714	2 682
Schleswig - Holstein	2 618	2 099	2 322	2 369	2 380	2 037
Thüringen	2 520	2 468	2 610	2 790	2 629	2 452
Länder insgesamt	100 674	100 790	101 443	104 714	100 594	97 641
davon: Flächenländer	86 709	88 440	89 104	91 866	88 098	85 181
Stadtstaaten	13 964	12 350	12 339	12 848	12 495	12 460

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2.2 nach Personalarten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2003 und 2004

- Vollzeitäquivalente -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Forscher		Sonstiges FuE - Personal		FuE - Personal insgesamt		darunter: Drittmittel - Personal	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004
FuE - Personal der Hochschulen insgesamt	68 243	66 314	32 350	31 327	100 594	97 641	48 837	47 206
Hochschularten								
Universitäten, Gesamt - HS, Pädag. HS, Theol.Hochschulen	46 809	45 746	14 948	15 397	61 757	61 143	27 996	26 579
Medizinische Einrichtungen der Hochschulen	10 327	9 473	16 027	14 658	26 354	24 132	10 387	10 275
Kunsthochschulen	669	677	42	26	711	703	73	70
Fachhochschulen, Verwalt. - FH	2 386	2 302	1 333	1 245	3 719	3 548	2 328	2 166
Geförderte Doktoranden	8 053	8 116	-	-	8 053	8 116	8 053	8 116
Hochschulen zusammen	68 243	66 314	32 350	31 327	100 594	97 641	48 837	47 206
Länder / Fächergruppen								
Baden - Württemberg								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	1 568	1 558	168	155	1 736	1 713	928	888
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 132	1 222	188	199	1 320	1 421	701	808
Mathematik, Naturwissen- schaften	3 623	4 053	1 065	2 076	4 688	6 129	2 743	2 953
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	1 897	1 885	2 351	2 175	4 248	4 060	2 189	2 287
Veterinärmedizin	22	1	22	0	44	1	27	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	515	501	199	183	714	684	465	439
Ingenieurwissenschaften	2 314	2 127	890	861	3 203	2 988	2 159	1 957
Insgesamt	11 072	11 347	4 882	5 650	15 954	16 997	9 211	9 332
Bayern								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	1 636	1 620	174	161	1 810	1 781	829	863
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 111	1 110	152	162	1 263	1 272	476	500
Mathematik, Naturwissen- schaften	2 889	2 866	963	883	3 852	3 749	1 822	1 907
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	1 740	1 635	2 649	2 226	4 389	3 861	1 821	1 745
Veterinärmedizin	69	76	73	73	141	149	24	45
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	356	351	- 34	155	322	506	261	235
Ingenieurwissenschaften	1 337	1 339	560	553	1 897	1 893	747	759
Insgesamt	9 137	8 997	4 537	4 213	13 674	13 210	5 981	6 052
Berlin								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	1 003	1 052	136	130	1 139	1 182	575	631
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	667	652	112	70	779	722	466	420
Mathematik, Naturwissen- schaften	1 496	1 431	553	498	2 049	1 928	1 090	977
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	1 167	1 148	1 054	1 600	2 221	2 748	1 109	1 348
Veterinärmedizin	54	47	60	56	114	103	26	16
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	149	180	86	91	235	272	108	119
Ingenieurwissenschaften	712	636	292	259	1 004	895	498	376
Insgesamt	5 248	5 145	2 293	2 705	7 541	7 850	3 872	3 887

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2.2 nach Personalarten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2003 und 2004

- Vollzeitäquivalente -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Forscher		Sonstiges FuE - Personal		FuE - Personal insgesamt		darunter: Drittmittel - Personal	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004
Brandenburg								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	315	297	34	35	349	332	204	186
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	212	222	47	42	259	264	137	145
Mathematik, Naturwissen- schaften	382	400	93	97	475	497	268	283
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	3	0	0	0	3	0	3	0
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	23	21	15	10	38	31	25	18
Ingenieurwissenschaften	285	291	135	116	420	407	216	206
Insgesamt	1 221	1 233	324	300	1 546	1 532	853	837
Bremen								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	201	199	56	34	257	233	153	133
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	240	231	48	45	288	275	196	191
Mathematik, Naturwissen- schaften	667	638	213	176	880	814	668	614
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	4	0	0	0	4	0	4	0
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	9	9	0	0	9	10	9	9
Ingenieurwissenschaften	302	279	182	133	485	412	394	318
Insgesamt	1 423	1 355	499	389	1 922	1 744	1 423	1 265
Hamburg								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	421	421	41	46	462	467	234	231
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	365	359	62	32	427	391	198	154
Mathematik, Naturwissen- schaften	729	723	266	268	996	992	475	469
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	132	100	454	366	585	466	8	6
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	36	33	9	9	45	42	37	34
Ingenieurwissenschaften	377	357	139	151	516	508	209	202
Insgesamt	2 060	1 994	972	872	3 032	2 866	1 161	1 096
Hessen								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	790	742	152	131	941	872	367	343
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	651	621	97	95	748	715	289	269
Mathematik, Naturwissen- schaften	1 268	1 296	583	563	1 851	1 859	510	557
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	715	570	1 042	895	1 757	1 465	907	730
Veterinärmedizin	48	52	67	64	114	116	23	38
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	226	197	121	117	346	314	195	171
Ingenieurwissenschaften	615	617	321	343	936	961	222	233
Insgesamt	4 311	4 095	2 382	2 207	6 693	6 302	2 514	2 342

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2.2 nach Personalarten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2003 und 2004

- Vollzeitäquivalente -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Forscher		Sonstiges FuE - Personal		FuE - Personal insgesamt		darunter: Drittmittel - Personal	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004
Mecklenburg - Vorpommern								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	179	173	26	22	205	196	81	80
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	145	148	22	29	168	177	83	89
Mathematik, Naturwissen- schaften	399	378	135	129	534	507	278	248
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	228	173	338	374	566	547	265	208
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	51	56	37	31	88	87	46	42
Ingenieurwissenschaften	197	203	115	97	313	300	181	173
Insgesamt	1 199	1 133	674	681	1 873	1 814	933	841
Niedersachsen								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	848	841	103	73	951	914	469	455
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	683	636	117	96	800	732	404	376
Mathematik, Naturwissen- schaften	1 692	1 671	530	388	2 223	2 059	1 249	1 256
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	865	675	1 463	1 150	2 328	1 824	829	636
Veterinärmedizin	116	96	84	78	200	174	99	73
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	304	292	197	127	501	418	279	248
Ingenieurwissenschaften	1 450	1 383	318	241	1 767	1 624	1 286	1 198
Insgesamt	5 958	5 594	2 812	2 152	8 770	7 746	4 616	4 243
Nordrhein - Westfalen								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	2 367	2 212	322	323	2 689	2 535	1 204	1 045
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 852	1 664	345	331	2 197	1 995	1 100	854
Mathematik, Naturwissen- schaften	4 621	4 186	1 407	1 370	6 028	5 555	3 020	2 548
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	2 144	2 139	3 503	3 429	5 647	5 568	2 017	2 152
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	233	185	110	109	343	294	190	145
Ingenieurwissenschaften	3 089	2 857	1 125	1 243	4 214	4 100	2 131	2 206
Insgesamt	14 307	13 243	6 811	6 804	21 117	20 047	9 662	8 950
Rheinland - Pfalz								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	528	533	89	84	617	617	272	270
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	342	326	45	63	388	389	132	138
Mathematik, Naturwissen- schaften	892	866	291	286	1 183	1 151	615	602
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	253	259	479	499	732	758	189	181
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	8	9	1	0	9	9	8	8
Ingenieurwissenschaften	275	266	66	57	341	322	189	179
Insgesamt	2 299	2 259	971	988	3 270	3 247	1 405	1 379

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2.2 nach Personalarten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2003 und 2004

- Vollzeitäquivalente -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Forscher		Sonstiges FuE - Personal		FuE - Personal insgesamt		darunter: Drittmittel - Personal	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004
Saarland								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissenschaften, Sport	208	179	25	18	232	198	114	88
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	90	91	16	14	106	105	39	37
Mathematik, Naturwissenschaften	263	265	68	70	331	335	168	178
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	163	161	313	311	476	471	146	147
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	4	5	0	0	4	5	4	5
Ingenieurwissenschaften	90	92	38	38	128	131	52	55
Insgesamt	817	792	459	452	1 277	1 244	524	509
Sachsen								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissenschaften, Sport	661	650	109	98	769	749	373	359
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	415	420	58	55	472	475	213	211
Mathematik, Naturwissenschaften	1 072	1 077	300	291	1 373	1 368	732	719
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	499	416	813	561	1 312	978	354	414
Veterinärmedizin	42	47	39	39	81	86	24	28
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	77	72	34	30	111	102	74	65
Ingenieurwissenschaften	1 436	1 476	649	638	2 084	2 114	1 283	1 312
Insgesamt	4 202	4 158	2 000	1 713	6 202	5 871	3 053	3 109
Sachsen - Anhalt								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissenschaften, Sport	373	385	35	26	408	411	209	206
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	187	194	39	43	226	237	112	119
Mathematik, Naturwissenschaften	591	552	143	125	733	677	392	333
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	197	231	432	413	629	644	163	224
Veterinärmedizin	0	3	0	2	0	4	0	3
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	91	94	84	80	175	174	108	103
Ingenieurwissenschaften	395	393	148	141	543	535	323	321
Insgesamt	1 833	1 851	881	831	2 714	2 682	1 308	1 309
Schleswig - Holstein								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissenschaften, Sport	201	171	27	24	228	195	96	63
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	113	95	29	31	141	126	64	46
Mathematik, Naturwissenschaften	370	621	130	151	501	772	229	212
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	398	219	781	420	1 180	639	476	313
Veterinärmedizin	0	3	0	10	0	13	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	129	113	48	49	177	161	120	107
Ingenieurwissenschaften	115	94	38	37	153	131	85	68
Insgesamt	1 327	1 316	1 053	721	2 380	2 037	1 069	809

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2.2 nach Personalarten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2003 und 2004

- Vollzeitäquivalente -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Forscher		Sonstiges FuE - Personal		FuE - Personal insgesamt		darunter: Drittmittel - Personal	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004
Thüringen								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	358	389	58	46	417	435	207	215
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	226	243	37	38	263	281	125	142
Mathematik, Naturwissen- schaften	502	497	173	167	675	664	320	314
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	249	178	357	238	606	416	234	193
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	23	23	9	12	32	35	22	25
Ingenieurwissenschaften	470	472	168	149	637	621	345	358
Insgesamt	1 829	1 802	801	650	2 629	2 452	1 253	1 247
Länder insgesamt								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	11 657	11 424	1 555	1 405	13 212	12 829	6 316	6 055
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	8 432	8 234	1 413	1 344	9 844	9 578	4 735	4 499
Mathematik, Naturwissen- schaften	21 458	21 518	6 912	7 538	28 370	29 056	14 578	14 170
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	10 654	9 789	16 027	14 658	26 682	24 447	10 715	10 584
Veterinärmedizin	350	324	345	322	695	646	223	203
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	2 236	2 141	915	1 003	3 150	3 143	1 952	1 774
Ingenieurwissenschaften	13 458	12 884	5 183	5 057	18 641	17 941	10 319	9 920
Insgesamt	68 243	66 314	32 350	31 327	100 594	97 641	48 837	47 206
davon: Flächenländer								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	10 032	9 753	1 321	1 194	11 353	10 947	5 354	5 060
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	7 160	6 992	1 191	1 197	8 350	8 189	3 876	3 734
Mathematik, Naturwissen- schaften	18 566	18 727	5 880	6 595	24 446	25 323	12 345	12 110
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	9 352	8 542	14 519	12 691	23 871	21 233	9 594	9 230
Veterinärmedizin	296	277	285	266	580	543	198	187
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	2 041	1 918	820	902	2 861	2 820	1 798	1 612
Ingenieurwissenschaften	12 067	11 612	4 570	4 514	16 636	16 126	9 218	9 025
Insgesamt	59 513	57 820	28 586	27 361	88 098	85 181	42 382	40 958
davon: Stadtstaaten								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	1 625	1 672	233	210	1 859	1 882	962	995
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 272	1 242	222	147	1 494	1 389	859	765
Mathematik, Naturwissen- schaften	2 892	2 791	1 032	942	3 924	3 734	2 233	2 060
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	1 302	1 247	1 508	1 967	2 810	3 214	1 121	1 354
Veterinärmedizin	54	47	60	56	114	103	26	16
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	194	223	95	100	289	323	154	162
Ingenieurwissenschaften	1 391	1 272	614	543	2 004	1 815	1 101	895
Insgesamt	8 731	8 494	3 765	3 966	12 495	12 460	6 456	6 248

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2.3 nach Ländern, Regierungsbezirken und Personalgruppen 2004

- Vollzeitäquivalente -

Land ---- Regierungsbezirk	Wissen- schaftliches Personal	Technisches Personal	Sonstiges Personal	Insgesamt	dar.: Drittmittel- Personal
Baden-Württemberg					
Reg-Bez. Stuttgart	2 275	575	290	3 140	1 837
Reg-Bez. Karlsruhe	3 297	856	809	4 963	2 601
Reg-Bez. Freiburg	1 761	402	490	2 653	1 354
Reg-Bez. Tübingen	2 496	265	1 962	4 723	2 022
Baden-Württemberg zusammen	9 829	2 098	3 552	15 479	7 814
Bayern					
Reg-Bez. Oberbayern	3 803	862	1 324	5 989	2 117
Reg-Bez. Niederbayern	158	8	38	204	71
Reg-Bez. Oberpfalz	582	89	299	971	311
Reg-Bez. Oberfranken	654	93	76	823	354
Reg-Bez. Mittelfranken	1 536	409	446	2 391	1 268
Reg-Bez. Unterfranken	904	241	255	1 400	768
Reg-Bez. Schwaben	312	22	51	384	115
Bayern zusammen	7 949	1 724	2 489	12 162	5 004
Berlin West	2 181	338	473	2 991	1 146
Berlin Ost	2 036	277	1 618	3 931	1 812
Berlin zusammen	4 216	615	2 091	6 922	2 958
Brandenburg-Nordost	104	7	28	139	69
Brandenburg-Südwest	957	155	109	1 221	597
Brandenburg zusammen	1 061	163	137	1 360	665
Bremen	1 171	201	188	1 559	1 081
Hamburg	1 693	298	574	2 565	795
Hessen					
Reg-Bez. Darmstadt	1 661	399	511	2 571	605
Reg-Bez. Giessen	1 260	440	659	2 359	827
Reg-Bez. Kassel	532	92	105	729	267
Hessen zusammen	3 452	931	1 276	5 659	1 699
Mecklenburg-Vorpommern	976	302	378	1 657	684
Niedersachsen					
Reg-Bez. Braunschweig	2 251	226	1 001	3 478	1 690
Reg-Bez. Hannover	1 655	185	517	2 358	1 238
Reg-Bez. Lüneburg	148	2	10	159	73
Reg-Bez. Weser-Ems	806	93	117	1 016	507
Niedersachsen zusammen	4 860	506	1 646	7 011	3 508
Nordrhein-Westfalen					
Reg-Bez. Düsseldorf	2 248	227	1 158	3 633	1 288
Reg-Bez. Köln	5 021	1 051	2 218	8 290	4 069
Reg-Bez. Münster	1 105	164	839	2 108	424
Reg-Bez. Detmold	1 140	91	155	1 385	620
Reg-Bez. Arnsberg	2 717	541	361	3 618	1 537
Nordrhein-Westfalen zusammen	12 231	2 074	4 730	19 035	7 938
Rheinland-Pfalz					
Reg-Bez. Koblenz	145	2	27	173	61
Reg-Bez. Trier	291	26	48	365	171
Reg-Bez. Rheinhessen-Pfalz	1 588	230	656	2 474	912
Rheinland-Pfalz zusammen	2 024	258	731	3 012	1 144
Saarland	701	140	312	1 153	418
Sachsen					
Reg-Bez. Chemnitz	806	212	166	1 184	568
Reg-Bez. Dresden	1 961	265	552	2 777	1 516
Reg-Bez. Leipzig	961	95	423	1 480	596
Sachsen zusammen	3 728	572	1 141	5 441	2 680

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2.3 nach Ländern, Regierungsbezirken und Personalgruppen 2004

- Vollzeitäquivalente -

Land ----- Regierungsbezirk	Wissen- schaftliches Personal	Technisches Personal	Sonstiges Personal	Insgesamt	dar.: Drittmittel- Personal
Sachsen-Anhalt					
Reg-Bez. Dessau	32	41	1	74	55
Reg-Bez. Halle	911	146	346	1 404	581
Reg-Bez. Magdeburg	570	60	237	867	335
Sachsen-Anhalt zusammen	1 514	247	584	2 344	971
Schleswig-Holstein	1 211	259	462	1 932	704
Thüringen	1 582	214	436	2 232	1 027
nicht nach Region aufgeteilt	8 116	0	0	8 116	8 116
Insgesamt	66 314	10 602	20 725	97 641	47 206

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2.4 nach Raumordnungsregionen 2004

Raumordnungsregion		FuE-Personal insgesamt
Nr.	Name	Vollzeitäquivalente
1	Schleswig-Holstein Nord	73
2	Schleswig-Holstein Süd-West	12
3	Schleswig-Holstein Mitte	1 366
4	Schleswig-Holstein Ost	478
5	Schleswig-Holstein Süd	3
6	Hamburg	2 565
7	Westmecklenburg	54
8	Mittleres Mecklenburg/Rostock	942
9	Vorpommern	627
10	Mecklenburgische Seenplatte	33
11	Bremen	1 534
12	Ost-Friesland	21
13	Bremerhaven	64
14	Hamburg - Umland - Süd	2
15	Bremen Umland	2
16	Oldenburg	463
17	Emsland	2
18	Osnabrück	492
19	Hannover	2 238
20	Südheide	0
21	Lüneburg	156
22	Braunschweig	1 363
23	Hildesheim	117
24	Göttingen	2 117
25	Prignitz-Oberhavel	0
26	Uckermark-Barnim	13
27	Oderland-Spree	126
28	Lausitz-Spreewald	524
29	Havelland-Fläming	697
30	Berlin	6 922
31	Altmark	8
32	Magdeburg	861
33	Dessau	74
34	Halle/S.	1 401
35	Münster	2 044
36	Bielefeld	795
37	Paderborn	591
38	Arnsberg	31
39	Dortmund	1 025
40	Emscher-Lippe	65
41	Duisburg/Essen	1 791
42	ROR Düsseldorf	1 842
43	Bochum/Hagen	2 098
44	Köln	2 541
45	Aachen	3 583
46	Bonn	2 166
47	Siegen	464
48	Nordhessen	706
49	Mittelhessen	2 359
50	Osthessen	22
51	Rhein-Main	1 547
52	Starkenburg	1 024
53	Nordthüringen	17
54	Mittelthüringen	957
55	Südthüringen	52
56	Ostthüringen	1 206
57	Westsachsen	1 480
58	Oberes Elbtal/Osterzgebirge	2 700
59	Oberlausitz-Niederschlesien	77
60	Chemnitz-Erzgebirge	1 156
61	Südwestsachsen	28
62	Mittelrhein-Westerwald	154
63	Trier	365
64	Rheinhessen-Nahe	1 735
65	Westpfalz	637
66	Rheinpfalz	121
67	Saar	1 153
68	Unterer Neckar	2 947
69	Franken	28
70	Mittlerer Oberrhein	1 968
71	Nordschwarzwald	48
72	Stuttgart	3 052
73	Ostwürttemberg	60
74	Donau-Iller (BW)	2 654
75	Neckar-Alb	1 994

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2.4 nach Raumordnungsregionen 2004

Raumordnungsregion		FuE-Personal insgesamt
Nr.	Name	Vollzeitäquivalente
76	Schwarzwald-Baar-Heuberg	57
77	Südlicher Oberrhein	2 011
78	Hochrhein-Bodensee	610
79	Bodensee-Oberschwaben	49
80	Bayerischer Untermain	5
81	Würzburg	1 384
82	Main-Rhön	12
83	Oberfranken West	223
84	Oberfranken Ost	600
85	Oberpfalz-Nord	6
86	Industrieregion Mittelfranken	2 383
87	Westmittelfranken	16
88	Augsburg	375
89	Ingolstadt	155
90	Regensburg	965
91	Donau-Wald	198
92	Landshut	6
93	München	5 796
94	Donau-Iller (BY)	2
95	Allgäu	7
96	Oberland	7
97	Südostoberbayern	23
	Zusammen	89 525
	nicht nach Region aufgeteilt ¹⁾	8 116
	Insgesamt	97 641

1) Stipendiaten.

3.3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung im Vergleich mit anderen Sektoren

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung im Vergleich mit anderen Sektoren

3.3.1 Ausgaben für Forschung und Entwicklung nach Sektoren 1995, 2000 - 2004

- Mill. EUR -

Jahr	Ausgaben für Forschung und Entwicklung			
	Staat und private Institutionen ohne Erwerbszweck	Hochschulen	Wirtschaft	Insgesamt
1995	6 266	7 378	27 014	40 658
2000	6 873	8 146	35 600	50 619
2001	7 146	8 524	36 332	52 002
2002	7 333	9 080	36 950	53 364
2003	7 307	9 202	38 029	54 538
2004	7 514	9 089	38 611	55 214

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung im Vergleich mit anderen Sektoren

3.3.2 Anteil der Ausgaben für Forschung und Entwicklung am Bruttoinlandsprodukt nach Sektoren 1995, 2000 - 2004

- % -

Jahr	Anteil der Ausgaben für Forschung und Entwicklung			
	Staat und private Institutionen ohne Erwerbszweck	Hochschulen	Wirtschaft	Insgesamt
1995	0,35	0,41	1,50	2,26
2000	0,33	0,39	1,73	2,45
2001	0,34	0,40	1,72	2,46
2002	0,34	0,42	1,72	2,49
2003	0,34	0,43	1,76	2,52
2004	0,34	0,41	1,74	2,49

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.3 Ausgaben und Personal Hochschulen für Forschung und Entwicklung im Vergleich mit anderen Sektoren

3.3.3 Personal in Forschung und Entwicklung nach Sektoren 1995, 2000 - 2004

- Vollzeitäquivalente -

Jahr	Personal in Forschung und Entwicklung			
	Staat und private Institutionen ohne Erwerbszweck	Hochschulen	Wirtschaft	Insgesamt
1995	75 148	100 674	283 316	459 138
2000	71 454	100 790	312 490	484 734
2001	71 906	101 443	307 257	480 606
2002	72 690	104 714	302 600	480 004
2003	73 867	100 594	298 072	472 533
2004	76 862	97 641	298 017	472 520

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.3 Ausgaben und Personal Hochschulen für Forschung und Entwicklung im Vergleich mit anderen Sektoren

3.3.4 Ausgaben für Forschung und Entwicklung pro Beschäftigten nach Sektoren 1995, 2000 - 2004

- 1 000 EUR -

Jahr	Ausgaben für Forschung und Entwicklung pro Beschäftigten			
	Staat und private Institutionen ohne Erwerbszweck	Hochschulen	Wirtschaft	Insgesamt
1995	83	73	95	89
2000	96	81	114	104
2001	99	84	118	108
2002	101	87	122	111
2003	99	91	128	115
2004	98	93	130	117

Anhang

Anhang 1 Systematisches Verzeichnis der Zuordnung der Fachgebiete zu den Fächergruppen/ Lehr- und Forschungsbereichen

Stand: 2004

Erläuterungen der Systematik am Beispiel der Fächergruppe:

A Sprach- und Kulturwissenschaften	← Systematik der Fächergruppe
	← Text der Fächergruppe
<u>010 Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein</u>	← Systematik und Text des Lehr- und Forschungsbereichs
0120 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften)	← Verschlüsselung und Text des Fachgebiets

A
Sprach- und Kulturwissenschaften

010 Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein

- 0100 Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein
- 0120 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften)
- 0110 Sprachenzentrum

020 Evang. Theologie

- 0200 Evang. Theologie allgemein
- 0210 Altes Testament (evang. Th.)
- 0215 Diakoniewissenschaft
- 0230 Historische Theologie (evang. Th.)
- 0220 Neues Testament (evang. Th.)
- 0250 Praktische Theologie und Religionspädagogik (evang. Th.)
- 0260 Religionsgeschichte und Missionswissenschaft (evang. Th.)
- 0240 Systematische Theologie (evang. Th.)

030 Kath. Theologie

- 0300 Kath. Theologie allgemein
- 0390 Altkatholische Theologie
- 0310 Biblische Theologie (kath. Th.)
- 0315 Caritaswissenschaft
- 0320 Historische Theologie (kath. Th.)
- 0350 Kanonistik (kath. Th.)
- 0340 Praktische Theologie und Religionspädagogik (kath. Th.)
- 0330 Systematische Theologie (kath. Th.)

040 Philosophie

- 0400 Philosophie allgemein
- 0420 Didaktik der Philosophie/Ethik
- 0425 Geschichte der Philosophie
- 0426 Logik
- 0410 Religionswissenschaft
- 0430 Wissenschaftsforschung/-lehre

050 Geschichte

- 0500 Geschichte allgemein
- 0520 Alte Geschichte
- 0570 Archäologie
- 0580 Didaktik der Geschichte
- 0585 Kultur- und Geistesgeschichte
- 0550 Länder-, Landesgeschichte
- 0530 Mittelalterliche Geschichte
- 0540 Neuere und neueste Geschichte
- 0510 Ur- und Frühgeschichte
- 0560 Wirtschafts- und Sozialgeschichte

070 Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik

- 0700 Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik allgemein
- 0710 Bibliothekswissenschaft/-wesen (nicht für Verwaltungs-FH)
- 0720 Dokumentationswissenschaft
- 0725 Journalistik
- 0740 Medienkunde/Kommunikations-/ Informationswissenschaft
- 0730 Publizistik

080 Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft

- 0800 Allg. und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft allgemein
- 0820 Allg. und vergleichende Literaturwissenschaft
- 0810 Allg. und vergleichende Sprachwissenschaft
- 0830 Angewandte Sprachwissenschaft, berufsbezogene Fremdsprachenausbildung
- 0835 Computerlinguistik

- 0840 Fremdsprachenausbildung (f. Hörer aller Fakultäten)
- 0845 Indogermanistik
- 0850 Sprachlabor
- 0855 Übersetzen/Dolmetschen

090 Altphilologie (klass. Philologie)

- 0900 Altphilologie allgemein
- 0930 Byzantinistik
- 0960 Didaktik der Altphilologie
- 0910 Griechische Philologie
- 0920 Lateinische Philologie
- 0950 Papyrologie
- 0940 Neugriechisch

100 Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)

- 1000 Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) allgemein
- 1010 Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft
- 1040 Deutsch für Ausländer (als Fremdsprache)
- 1050 Didaktik der deutschen Sprache
- 1060 Friesisch
- 1030 Niederlandistik
- 1020 Skandinavistik
- 1070 Sonstige germanische Sprachen (ohne Anglistik)

110 Anglistik, Amerikanistik

- 1110 Amerikanistik
- 1100 Anglistik
- 1120 Didaktik des Englischen
- 1125 Wirtschaftsenglisch

120 Romanistik

- 1200 Romanistik allgemein
- 1215 Didaktik des Französischen
- 1225 Didaktik des Italienischen
- 1235 Didaktik des Spanischen
- 1210 Französische Sprach- und Literaturwissenschaft
- 1230 Iberoromanische Sprach- und Literaturwissenschaft
- 1220 Italienische Sprach- und Literaturwissenschaft
- 1240 Sonstige romanische Sprachen

130 Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik

- 1300 Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik allgemein
- 1310 Slawistik allgemein
- 1380 Balkanologie
- 1350 Baltistik
- 1330 Didaktik des Russischen
- 1370 Finno-Ugristik
- 1315 Ostslawische Philologien
- 1346 Polnisch
- 1320 Russische Sprach- und Literaturwissenschaft
- 1347 Sorbisch
- 1340 Südslawische Philologien
- 1348 Tschechisch
- 1345 Westslawische Philologien

140 Sonstige/Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften

- 1400 Sonstige/Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein
- 1420 Afrikanistik
- 1410 Ägyptologie
- 1430 Altorientalistik
- 1570 Außereuropäische Sprachen und Kulturen Amerikas
- 1575 Außereuropäische Sprachen und Kulturen Australiens
- 1490 Indologie
- 1480 Iranistik
- 1470 Islamwissenschaft
- 1540 Japanologie

- 1460 Judaistik/Hebräisch
- 1465 Kaukasistik
- 1550 Koreanistik
- 1576 Orientalistik allgemein
- 1450 Semitistik, Arabistik
- 1530 Sinologie
- 1440 Sprachen und Kulturen des christlichen Orients
- 1445 Sprachen und Kulturen des Nahen und Mittleren Ostens
- 1495 Sprachen und Kulturen Ostasiens allgemein
- 1560 Sprachen und Kulturen Südasiens und Ozeaniens
- 1520 Sprachen und Kulturen Zentralasiens
- 1510 Turkologie
- 1610 Sonstige Sprachwissenschaften

160 Kulturwissenschaften i.e.S.

- 1650 Allgemeine Kulturwissenschaft
- 1660 Europäische Ethnologie
- 1580 Völkerkunde
- 1590 Volkskunde

170 Psychologie

- 1700 Psychologie allgemein
- 1710 Allgemeine und Persönlichkeitspsychologie
- 1715 Angewandte Psychologie
- 1720 Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie
- 1740 Klinische Psychologie und Diagnostik
- 1730 Sozialpsychologie

180 Erziehungswissenschaften

- 1800 Pädagogik allgemein
- 1805 Berufspädagogik
- 1830 Didaktik der Grund-/Hauptschule
- 1835 Didaktik der Sonderschule
- 1820 Erwachsenenbildung
- 1824 Familienpädagogik
- 1825 Freizeitpädagogik
- 1826 Frühpädagogik
- 1828 Kulturpädagogik
- 1827 Schulpädagogik

190 Sonderpädagogik

- 1810 Sonderpädagogik allgemein
- 1815 Behindertenpädagogik
- 1816 Lernbehindertenpädagogik
- 1817 Sprachbehindertenpädagogik
- 1818 Verhaltensstörungenpädagogik

0
Sport

200 Sport

- 2000 Sportwissenschaften allgemein
- 2005 Didaktiken einzelner Sportarten
- 2010 Sportmedizin
- 2011 Sportpädagogik
- 2030 Sportstätten

1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

220 Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein

- 2200 Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein
- 2210 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften)
- 2220 Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein
- 2230 Wirtschafts- und Sozialpolitik

225 Regionalwissenschaften (soweit nicht einzelnen Lehr- und Forschungsbereichen oder anderen Fächergruppen zuzuordnen)

- 2250 Afrika
 2255 Lateinamerika
 2265 Naher und Mittlerer Osten
 2260 Nordamerika
 2290 Nord- und Westeuropa
 2270 Ostasien
 2285 Ost- und Südosteuropa
 2275 Südasien
 2280 Südostasien und Ozeanien

230 Politikwissenschaften

- 2300 Politikwissenschaften allgemein
 2310 Politologie

235 Sozialwissenschaften

- 2320 Sozialwissenschaften allgemein
 2340 Bevölkerungswissenschaft (Demographie)
 2345 Sozialkunde
 2330 Soziologie

240 Sozialwesen

- 2400 Sozialwesen allgemein
 2410 Sozialarbeit
 2420 Sozialpädagogik

250 Rechtswissenschaften

- 2500 Rechtswissenschaften allgemein
 2630 Arbeitsrecht
 2660 Ausländisches Recht
 2665 Europarecht
 2620 Handelsrecht
 2580 Internationales Recht und Rechtsvergleichung
 2540 Kirchenrecht
 2545 Kriminologie
 2560 Öffentliches Recht
 2550 Privatrecht (ohne Arbeitsrecht)
 2650 Prozessrecht
 2510 Rechtsgeschichte
 2515 Rechtsinformatik
 2530 Rechtssoziologie
 2520 Rechts- und Staatsphilosophie
 2590 Steuerrecht
 2570 Strafrecht
 2640 Wirtschaftsrecht

270 Verwaltungswissenschaft

- 2700 Verwaltungswissenschaft allgemein
 2770 Allgemeine innere Verwaltung
 2710 Arbeits- und Berufsberatung
 2720 Arbeitsverwaltung
 2711 Archivwesen
 2730 Auswärtige Angelegenheiten
 2740 Bankwesen
 2712 Bibliothekswesen
 2750 Bundeswehrverwaltung
 2760 Finanzverwaltung
 2780 Justizvollzug
 2790 Polizei/Verfassungsschutz
 2810 Post- und Fernmeldewesen
 2610 Rechtspflege
 2820 Sozialverwaltung
 2830 Verkehrswesen
 2840 Zoll- und Steuerverwaltung

290 Wirtschaftswissenschaften

- 2900 Wirtschaftswissenschaften allgemein
 3010 Arbeitslehre/-wissenschaft
 2960 Betriebswirtschaftslehre
 2965 Didaktik der Arbeitslehre
 2966 Europäische Wirtschaft
 2980 Finanzwissenschaft
 2940 Ökonometrie
 2815 Touristik
 2970 Unternehmensforschung, O.R.
 2971 Verkehrsbetriebswirtschaft
 2835 Versicherungswesen
 2930 Volkswirtschaftslehre
 2935 Wirtschaftsinformatik (f. Wirtschaftswiss.)
 2936 Wirtschaftsmathematik (f. Wirtschaftswiss.)
 2910 Wirtschaftspädagogik
 2915 Wirtschaftsstatistik

310 Wirtschaftsingenieurwesen

- 3100 Wirtschaftsingenieurwesen allgemein
 3110 Facility Management

330 Mathematik, Naturwissenschaften allgemein

- 3300 Mathematik, Naturwissenschaften allgemein
 3320 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Naturwissenschaft)
 3310 Geschichte der Mathematik und Naturwissenschaften
 3315 Naturwissenschaftliche Fachdidaktiken, soweit nicht aufteilbar

340 Mathematik

- 3400 Mathematik allgemein
 3420 Angewandte Mathematik
 3450 Didaktik der Mathematik
 2950 Mathematische Statistik
 3410 Reine Mathematik
 3430 Wirtschaftsmathematik (f. Mathematiker)

350 Informatik

- 3500 Informatik allgemein
 3540 Bioinformatik
 3550 Computer- und Kommunikationstechniken
 3530 Ingenieurinformatik/Technische Informatik
 3520 Praktische Informatik
 3510 Theoretische Informatik
 2990 Wirtschaftsinformatik (f. Informatiker)

360 Physik, Astronomie

- 3600 Physik, Astronomie allgemein
 3690 Astronomie, Astrophysik
 3650 Didaktik der Physik
 3630 Experimentelle Physik
 3635 Festkörperphysik
 3636 Kernphysik
 3638 Materialwissenschaften
 3637 Optik
 3610 Physik
 3640 Technische Physik
 3620 Theoretische Physik

370 Chemie

- 3700 Chemie allgemein
 3750 Analytische Chemie
 3710 Anorganische Chemie
 3760 Biochemie (f. Chemiker)
 3800 Didaktik der Chemie
 3810 Lebensmittelchemie
 3770 Makromolekulare Chemie
 3720 Organische Chemie
 3730 Physikalische Chemie
 3780 Radio- bzw. Kernchemie
 3740 Technische Chemie
 3820 Textilchemie
 3790 Theoretische Chemie

390 Pharmazie

- 3900 Pharmazie allgemein
 3940 Pharmakologie und Toxikologie (Pharmazie)
 3910 Pharmazeutische Biologie/Pharmakognosie
 3920 Pharmazeutische Chemie
 3930 Pharmazeutische Technologie

400 Biologie

- 4000 Biologie allgemein
 4060 Anthropologie (Humanbiologie)
 4065 Biochemie (f. Biologen)
 4066 Biomathematik (f. Biologen)
 4030 Biophysik
 4035 Biotechnologie (f. Biologen)
 4040 Botanik
 4070 Didaktik der Biologie
 4010 Genetik
 4020 Mikrobiologie
 4050 Zoologie

410 Geowissenschaften (ohne Geographie)

- 4100 Geowissenschaften allgemein
 4180 Geochemie
 4110 Geologie
 4150 Geophysik
 4170 Kristallographie
 4160 Meteorologie
 4130 Mineralogie
 4135 Ozeanographie
 4120 Paläontologie
 4140 Petrologie, -graphie

420 Geographie

- 4200 Geographie allgemein
 4220 Anthropogeographie
 4240 Biogeographie/Geoökologie
 4250 Didaktik der Geographie
 4230 Geographische Länder- und Landschaftskunde
 4210 Physische Geographie

440 Humanmedizin allgemein

- 4400 Humanmedizin allgemein

445 Gesundheitswissenschaften allgemein

- 4451 Gesundheitspädagogik
 4453 Gesundheitswissenschaft/-management
 4455 Nichtärztliche Heilberufe/Therapien
 4457 Pflegewissenschaft

450 Vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)

- 4500 Vorklinische Humanmedizin allgemein
 4560 Anatomie
 4530 Medizinische Biologie
 4520 Medizinische Chemie
 4525 Medizinische Informatik (nur für Mediziner)
 4510 Medizinische Physik
 4580 Medizinische Psychologie
 4585 Medizinische Soziologie
 4590 Medizinische Terminologie
 4595 Nuklearmedizin
 4540 Physiologie
 4550 Physiologische Chemie (Biochemie)
 4610 Vorklin. Zahnheilkunde

470 Klinisch-Theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)

- 4700 Klin.-Theor. Humanmedizin allgemein
 4705 Arbeitsmedizin (klin.-theor.)
 4720 Biomathematik (f. Mediziner)
 4725 Biomedizinische Technik
 4745 Epidemiologie
 4820 Experimentelle Medizin/Medizinforschung (ohne klinische Medizin)
 4760 Geschichte der Medizin
 4750 Humangenetik
 4780 Hygiene und Mikrobiologie
 4810 Immunologie
 4730 Klinische Chemie und Hämatologie
 4732 Klinische Krebsforschung und molekulare Tumorforschung
 4735 Medizinische Balneologie und Klimatologie
 4736 Medizinische Biophysik und Elektronenmikroskopie
 4737 Medizinische Statistik und Dokumentation
 4738 Parasitologie
 4710 Pathologie, Neuropathologie
 4715 Pharmakologie und Toxikologie (medizinisch)
 4716 Präventiv- und Vorsorgemedizin
 4740 Radiologie (diagnostisch, ohne Betten)
 4770 Rechtsmedizin
 4775 Sexualmedizin
 4776 Sozialmedizin (klinisch-theoretisch)
 4790 Virologie

490 Klinisch-Praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)

- 4900 Klin.-Prakt. Humanmedizin allgemein
 4910 Allgemeine Medizin
 5070 Anästhesiologie
 5090 Arbeitsmedizin (klin.-prakt.)
 5020 Augenheilkunde
 4980 Chirurgie
 4960 Dermato-Venerologie
 5120 Geriatrie/Gerontologie
 4990 Gynäkologie
 5030 Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
 4940 Innere Medizin
 4950 Kinderheilkunde
 5160 Kinder- und Jugendpsychiatrie
 5130 Neurochirurgie
 5040 Neurologie
 5010 Orthopädie
 5015 Physikalische Medizin
 5050 Psychiatrie
 5060 Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
 5150 Radiologie/Strahlentherapie (mit Betten)
 5080 Rehabilitation
 5140 Rheumatologie
 5110 Sozialmedizin (klinisch-praktisch)

4920 Spezielle Pathologie
4930 Spezielle Pharmakologie
4935 Sportmedizin (klinisch-praktisch)
4936 Tumorzentrum und Transfusionsmedizin
4970 Urologie

520 Zahnmedizin (klinisch-praktisch)

5200 Zahnmedizin allgemein
5240 Kieferorthopädie
5220 Zahnärztliche Prothetik
5210 Zahnerhaltung und Paradontologie
5230 Zahn-, Mund- und Kieferchirurgie

4

Veterinärmedizin

540 Veterinärmedizin allgemein

5400 Veterinärmedizin allgemein

550 Vorklinische Veterinärmedizin

5500 Vorklinische Veterinärmedizin allgemein
5510 Anatomie, Embryologie und Histologie
5520 Physiologie, Biochemie und Ernährungsphysiologie
5530 Tierschutz, Medizinische Terminologie, Geschichte der Veterinärmedizin
5535 Veterinärmedizinische Zoologie und Hydrobiologie

560 Klinisch-Theoretische Veterinärmedizin

5600 Klin.-Theor. Veterinärmedizin allgemein
5670 Fleisch-, Lebensmittel- und Milchhygiene
5640 Mikrobiologie, Virologie, Tierhygiene und Tierseuchenbekämpfung
5650 Parasitologie, Tropenveterinärmedizin
5660 Pharmakologie, Toxikologie und Arzneiverordnungslehre
5620 Tierernährung, allg. Landwirtschaftslehre, Verhaltenskunde
5610 Tierzucht, vet.-med. Genetik und Zuchthygiene
5680 Versuchstierkunde und Fischkunde einschl. Krankheiten
5630 Veterinärmedizinische Pathologie

580 Klinisch-Praktische Veterinärmedizin

5800 Klin.-Prakt. Veterinärmedizin allgemein
5840 Andrologie und Haustierbesamung
5830 Geburtshilfe und Gynäkologie
5850 Gerichtliche Veterinärmedizin
5860 Innere Veterinärmedizin einschl. Labordiagnostik
5920 Krankheiten des Geflügels
5910 Krankheiten der kleinen Haustiere
5890 Krankheiten der kleinen Klauentiere
5870 Krankheiten der Pferde
5880 Krankheiten der Rinder
5810 Tierklinik allgemein
5820 Veterinärmedizinische Chirurgie

5

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

610 Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften allgemein

6100 Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften allgemein
6105 Angewandte Biotechnologie (Agrar-, F.- u. E.-wiss.)
6106 Angewandte Maschinenbautechnik (Agrar-, F.- u. E.-wiss.)
6107 Angewandte Naturwissenschaften (Agrar-, F.- u. E.-wiss.)
6108 Angewandte Verfahrenstechnik (Agrar-, F.- u. E.-wiss.)

615 Landespflege, Umweltgestaltung

6310 Landespflege allgemein
6315 Landschaftsarchitektur (ohne Gartenbau)
6330 Landschaftsplanung und Landschaftsentwicklung
6340 Meliorationswesen
6350 Naturschutz

620 Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie

6200 Agrarwissenschaften allgemein
6205 Agrarbiologie
6210 Agrartechnik
6260 Brauwesen/Getränketechnik
6300 Gartenbau
6250 Lebensmitteltechnologie/ Getränketechnologie
6255 Milch- und Molkereiwirtschaft
6220 Pflanzenproduktion
6230 Tierproduktion
6235 Weinbau- und Kellerwirtschaft

6240 Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus

640 Forstwissenschaft, Holzwirtschaft

6400 Forstwissenschaft, Holzwirtschaft allgemein
6420 Forstliche Fachwissenschaften
6410 Forstliche Grundlagenwissenschaften
6415 Holzwirtschaft
6430 Holzwissenschaften

650 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften

6500 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften allgemein
6520 Ernährungswissenschaften
6510 Haushaltswissenschaften

6

Ingenieurwissenschaften

670 Ingenieurwissenschaften allgemein

6700 Ingenieurwissenschaften allgemein
6740 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Ingenieurwesen - ohne Mechatronik)
6744 Didaktik der Technik
6745 Geschichte der Technik
6750 Mechatronik
6710 Polytechnik/Arbeitslehre
6730 Systemforschung/-technik allgemein
6720 Techn. Gesundheitswesen

680 Bergbau, Hüttenwesen

6800 Bergbau, Hüttenwesen allgemein
6870 Archäometrie (Ingenieurarchäologie)
6860 Aufbereitung und Veredelung
6830 Bergbauliche Betriebswirtschaft
6810 Bergbau und mineralische Rohstoffwirtschaft
6820 Bergtechnik
6840 Bergwirtschaft, Bergrecht
6845 Hütten- und Gießereiwesen
6850 Markscheidewesen, Bergschadenkunde, Geophysik im Bergbau
6855 Metallurgie

690 Maschinenbau/Verfahrenstechnik

6900 Maschinenbau allgemein
6905 Biotechnologie (techn. Verfahren)
6906 Chemieingenieurwesen/-Chemietechnik
6907 Druckereitechnik
6930 Energietechnik (ohne Elektrotechnik)
7190 Feinwerktechnik (mechanisch)
6910 Grundlagen des Maschinenwesens
7040 Holztechnik
7045 Kerntechnik, Kernverfahrenstechnik
7030 Kunststofftechnik
7010 Medizintechnik
7020 Physikalische Technik
6920 Produkte des Maschinenbaus
6940 Produktions- und Fertigungstechnik
6945 Sicherheitstechnik
6980 Sondergebiete des Maschinenwesens
6970 Steuerungs-, Mess- und Regelungstechnik
6975 Technische/angewandte Optik
6976 Textiltechnik
6950 Transport- und Verteiltechnik
6985 Umwelttechnik (einschl. Recycling)
6960 Verfahrenstechnik
6965 Versorgungs-/Entsorgungstechnik
6990 Werkstoffwissenschaft/-technik

710 Elektrotechnik

7100 Elektrotechnik allgemein
7110 Allgemeine Elektrotechnik
7120 Elektrische Energietechnik
7125 Feinwerktechnik (elektrisch)
7140 Mikrosystemtechnik
7130 Nachrichten-/Informationstechnik
7150 Optoelektronik
7155 Regelungstechnik (elektrisch)

720 Verkehrstechnik, Nautik

7200 Verkehrstechnik, Nautik allgemein
7240 Fahrzeug- und Flugzeugbau
7245 Fahrzeugtechnik
7246 Luft- und Raumfahrttechnik
7230 Nautik, Seefahrt
7220 Schiffbau, Meerestechnik
7210 Schiffsbetriebstechnik
7215 Verkehrsingenieurwesen

730 Architektur

7300 Architektur allgemein
7330 Bautechnik und Baubetrieb
7335 Denkmalpflege (Architekt.)
7340 Gebäudeplanung
7320 Gestaltung und Darstellung
7310 Grundlagen und Hilfswissenschaften der Architektur
7390 Innenarchitektur
7395 Städtebau und Siedlungswesen

740 Raumplanung

7400 Raumplanung allgemein
7410 Grundlagen der Raumplanung
7450 Infrastrukturplanung
7440 Raumordnung
7430 Regional- und Landesplanung
7420 Stadtplanung (Ortsplanung)
7460 Umweltschutz

750 Bauingenieurwesen

7500 Bauingenieurwesen allgemein
7540 Baubetriebswesen
7560 Holzbau
7510 Konstruktiver Ingenieurbau
7530 Verkehrsbau, -wesen
7520 Wasserbau, -wesen
7550 Sonstige Bereiche des Bauingenieurwesens

760 Vermessungswesen

7600 Vermessungswesen allgemein
7610 Kartographie
7620 Photogrammetrie

7

Kunst, Kunstwissenschaft

780 Kunst, Kunstwissenschaft allgemein

7800 Kunst, Kunstwissenschaft allgemein
7820 Kunstszene
7810 Kunstgeschichte
7830 Restaurierungskunde

790 Bildende Kunst

7900 Bildende Kunst allgemein
7950 Aktionen, Performance, Environment, Fotografie
7940 Graphik
7920 Malerei
7960 Neue Medien
7930 Plastik

800 Gestaltung

8000 Gestaltung allgemein
8050 Angewandte Kunst
8060 Bühnenbild, Kostüm
8070 Designtheorie, -geschichte
8075 Edelstein- und Schmuckdesign
8076 Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
8010 Industriedesign/Produktgestaltung
8020 Modedesign
8040 Textildesign
8030 Visuelle Kommunikation
8035 Werkerziehung (Gestaltung)

820 Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft

8200 Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft allgemein
8210 Darstellende Kunst
8260 Filmgeschichte, -theorie
8250 Film und Fernsehen
8270 Musiktheater
8275 Produktionswirtschaft im Bereich Darstellende Kunst, Theater, Film und Fernsehen
8230 Regie
8220 Schauspiel
8225 Tanztheater
8240 Theaterwissenschaft

830 Musik, Musikwissenschaft

8300 Musik, Musikwissenschaft allgemein
8340 Dirigieren
8320 Gesang
8310 Instrumentalmusik
8315 Jazz und Populärmusik
8325 Kirchenmusik
8330 Komposition
8360 Musikerziehung
8350 Musikwissenschaft, -geschichte
8363 Orchestermusik

8364 Rhythmik
8365 Sonstige Musikpraxis

8

Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische
Einrichtungen)

870 Hochschule insgesamt

8700 Hochschule allgemein
8730 Hochschulkommission
8720 Nicht nutzbare Räume
8710 Nicht zugeteilte Stellen/Räume/Mittel

880 Zentrale Hochschulverwaltung

8800 Allgemeine Hochschulverwaltung
8805 Akademische Selbstverwaltung
8810 Fakultäts-/Fachbereichsverwaltung
8806 Personalvertretung einschl. Vertretungen für
Datenschutz, Behinderte, Frauen etc.
8820 Studentische Selbstverwaltung
8830 Zentrale Studienberatung

890 Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume

8600 Hörsaal/Lehrraum

900 Zentralbibliothek

9000 Bibliothek
9010 Informationszentrum

910 Hochschulrechenzentrum

9100 Rechenzentrum

920 Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen

9200 Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen
allgemein
9280 Forschungs-/Technologie-/Transferstellen
9250 Strahlenlabor
9240 Tierversuchsanlage
9290 Weiterbildungszentrum
9260 Wissenschaftliche Werkstätten

930 Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen

9300 Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen
allgemein
9305 Arbeitssicherheit, Feuerwehr
9350 Fahrbereitschaft
9320 Foto-, Reprostelle
9310 Hausverwaltung
9340 Materialversorgungs- und Lager der Hochschule
9360 Versorgungseinrichtungen
9330 Zentrale Betriebswerkstätten

940 Soziale Einrichtungen

9400 Soziale Einrichtungen allgemein
9420 Wohnheim
9410 Wohnung/Gästehaus
9430 Sonstige soziale Einrichtungen

950 Übrige Ausbildungseinrichtungen

9500 Übrige Ausbildungseinrichtungen allgemein
9520 Schulen für nichtakademische Ausbildungs-gänge
9510 Studienkolleg
9530 Sonstige Bildungseinrichtungen

**960 Mit der Hochschule verbundene sowie
hochschulfremde Einrichtungen**

9600 Mit der Hochschule verbundene Einrichtungen
allgemein
9650 Einrichtungen des öffentlichen Gesundheitswesens
9660 Hochschulbauamt
9665 Kirchliche Prüfungsämter
9670 Landesanstalten
9640 Materialprüfungsanstalten
9630 Max-Planck-Institute
9620 Staatliche Prüfungsämter
9610 Studentenwerk
9680 Sonstige hochschulfremde Institutionen

9

Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken
(nur Humanmedizin)¹⁾

970 Kliniken insgesamt, Zentrale Dienste

8900 Zentrale Dienste der Kliniken allgemein
8905 Ambulanz, Konsiliardienst, soweit nicht fachlich
zuzuordnen
8930 Apotheke
9730 Energie, Wasser, Transport
8910 Klinikverwaltung (einschl. Rechenzentrum)
8915 Pflegedienst, soweit nicht fachlich zuzuordnen
8940 Reinigung, Wäsche, Sterilisation
9740 Werkstätten
8920 Zentrale Blutbank
9720 Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen (einschl.
Bibliothek)
8950 Zentrallabor
9710 Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume

980 Soziale Einrichtungen der Kliniken

9800 Soziale Einrichtungen der Kliniken allgemein
9820 Dienstwohnungen
9830 Kindergarten
9810 Krankenhausseelsorge
9815 Patientenbücherei
9805 Sozialdienst, Patientenbetreuung
9825 Wohnheime

986 Übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken

9860 Schulen für nichtakademische Ausbildungs-gänge
(z.B. Krankenpflegeschulen, Schulen für
Logopäden, med.-techn. Assistenten)

**990 Mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde
Einrichtungen**

9900 Mit den Kliniken verbundene Einrichtungen
allgemein
9920 Blutbank anderer Träger
9930 Geschäft, Gaststätte, Bank, Friseur
9910 Öffentliches Gesundheitswesen (z.B. Blut-
alkoholuntersuchungsstelle, Medizinal-
untersuchungsamt)

1) Entsprechende Einrichtungen der Veterinärmedizin sind den jeweiligen Lehr- und Forschungsbereichen "540-580" zuzuordnen.

Anhang 2 Verzeichnis der Ausgabe- und Einnahmearten mit Erläuterungen

Ausgabe-/ Einnahmearten	Grup- pierung	Einzubeziehen sind	Nicht in der Hochschul- finanzstatistik nachzuweisen
<u>Laufende Ausgaben</u>			
Personalausgaben	41 42 441 bis 443 45	Beamtenbezüge, Angestelltenvergütungen, Löhne der Arbeiter, Aufwendungen für nebenberuflich Tätige, Beihilfen sowie Unterstützungen für Hochschulangehörige, Zuschüsse zur Gemeinschafts- und soziale Einrichtungen, Umzugskostenvergütungen u.ä. personalbezogene Ausgaben	Versorgungsbezüge, Beihilfen und dgl. für Versorgungsempfänger , Versorgungszuschläge zu Beamtenbezügen
Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude (einschl. Mieten und Pachten)	517 bis 521	Heizung, Energie, Be- und Entwässerung, Gebäudeversicherung, Reinigungskosten, Mieten von Gebäuden und Grundstücken, laufende Unterhaltung der Gebäude und des sonstigen unbeweglichen Vermögens	Kalkulatorische Mieten, Abschreibungen
Übrige sächliche Verwaltungsausgaben	511 bis 516 522 bis 549	Geschäftsbedarf, Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Haltung von Fahrzeugen, Gebrauchsgegenstände, Arzneimittel, Laborbedarf u.ä. Verbrauchsmittel, Sammlungen, Lehr- und Lernmittel, Fortbildung, Gerichts- und ähnliche Kosten, Versicherungen	Abschreibungen
Zuschüsse für laufende Zwecke	6	Schuldendiensthilfen, Erstattungen und Zuweisungen für laufende Zwecke wie Erstattungen an akademische Lehrkrankenhäuser für laufende Zwecke, Erstattungen an Nichthochschuleinrichtungen für die Mitbenutzung von Einrichtungen, Reisebeihilfen für Hochschulangehörige, Mitgliedsbeiträge	Zins- und Tilgungsausgaben, Stipendien und andere Ausgaben der Studienförderung, Erstattungen an Studentenwerke und studentische Organisationen (z.B. ASTA)
<u>Investitionsausgaben</u>			
Erwerb von Grundstücken	82	Ankauf von bebauten und unbebauten Grundstücken, Kosten im Zusammenhang mit Grunderwerb wie Auflassungskosten u. dgl.	
Baumaßnahmen	7	Neubauten, Umbauten, Erweiterungsbauten (Rohbau, Ausbau, dauerhafte Einbauten, Baunebenkosten)	
Ersteinrichtungen im Rahmen von Baumaßnahmen	T.a. 81	Zimmerausstattungen, Operationsausrüstungen u. dgl. im Rahmen von Baumaßnahmen	
Sonstiger Erwerb von beweglichen Sachen	T.a. 81 87 - 89	Fahrzeuge, Zimmer-, Operationsausrüstungen, Büromaschinen, Landmaschinen, Laborgeräte , wissenschaftliche Sammlungen (<u>soweit nicht laufende Ausgaben und Ersteinrichtungen im Rahmen von Baumaßnahmen</u>). Zuweisungen für Investitionen an akademische Lehrkrankenhäuser	Erwerb von Beteiligungen, Gewährung von Darlehen , Besondere Finanzierungsausgaben
<u>Verwaltungseinnahmen</u>			
	11 bis 14	Gebühren, Entgelte für die Abgabe von Verbrauchsmitteln an Studenten, Einnahmen aus Veröffentlichungen, Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung, Einnahmen aus der Krankenbehandlung, Erlöse aus dem Verkauf von Erzeugnissen der Versuchsgüter und sonstiger wirtschaftliche Tätigkeit, Erlöse aus dem Verkauf von beweglichen und unbeweglichen Sachen, Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	Zinseinnahmen. Darlehensrückflüsse
<u>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke</u>			
aus dem öffentlichen Bereich	21 - 25 291 - 293	Schuldendiensthilfen, Verwaltungskostenerstattungen , Zuweisungen für Forschungsprojekte und Modellversuche, andere Zuweisungen, Vermögensübertragungen (<u>nicht für Investitionen</u>) Bund, Länder, Gemeinden, Gemeindeverbände, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Sozialversicherungsträger, Bundesagentur für Arbeit, Zweckverbände	Zuweisungen des Bundes nach dem Überlastprogramm, für die Studienförderung, nach dem BAFÖG und für ausländische Studenten sowie nach dem Graduiertenförderungsgesetz, Beiträge der Studenten für den ASTA
aus sonstigen Bereichen	26 - 28	Deutsche Forschungsgemeinschaft, Stiftungen, Unternehmen, Europäische Gemeinschaft und andere internationale Organisationen, Unternehmen und andere Einrichtungen im Ausland	Zuweisungen des Trägerlandes an Länder Hochschulen mit Globalhaushalten, Zuweisungen des privaten Hochschulträgers an die Hochschule

Ausgabe-/ Einnahmearten	Grup- pierung	Einzubeziehen sind	Nicht in der Hochschul- finanzstatistik nachzuweisen
<u>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitio- nen</u> aus dem öffentlichen Bereich aus sonstigen Bereichen	 33 34	Zuweisungen und Zuschüsse für Baumaßnahmen, Computerbe- schaffungen, den Erwerb von Forschungsgeräten, Maschinen und anderen Investitionsgütern (Abgrenzung siehe oben) (Abgrenzung siehe oben)	Schuldenaufnahmen, Zuweisungen des Bundes nach dem Hochschul- bauförderungsgesetz, Mittel der Strukturförderung
Drittmittel		Drittmittel sind solche Mittel, die zur Förderung von Forschung und Entwicklung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Lehre zusätzlich zum regulären Hochschulhaushalt (Grundausrüstung) von öffentlichen oder privaten Stellen einge- worfen werden. Drittmittel können der Hochschule selbst, einer ihrer Einrichtungen (z.B. Fakultäten, Fachbereichen, Institute) oder einzelnen Wissenschaftlern im Hauptamt zur Verfügung ge- stellt werden. In der Hochschulfinanzstatistik werden aber grund- sätzlich nur solche Mittel erfasst, die in die Hochschulhaushalte eingestellt bzw. die von der Hochschule auf Verwahrkonten ver- waltet werden. <u>Zu den Drittmitteln zählen:</u> – Projektmittel der Forschungsförderung des Bundes, der Länder, der EG und anderer öffentlicher Stellen, – Mittel der Wirtschaft, die für die Durchführung von Forschungs- aufträgen bzw. als Spende zur Wissenschaftsförderung gezahlt werden, – Mittel der DFG für Graduiertenkollegs, Sonderforschungsberei- che, Forschergruppen, des Normal- und Schwerpunktverfahrens, – Mittel der Bundesagentur für Arbeit für FuE-Personal, im Rahmen von ABM, – Stiftungslehrstühle und -professuren. – Mittel für Forschungszwecke von anderen Ländern.	<u>Nicht als Drittmittleinnahmen gelten:</u> – Mittel der Grundausrüstung der Hochschulen, – Zuweisungen und Zuschüsse des Hochschulträgers, – Zuweisungen der Länder an private Hochschulen zur Finanzierung der Grundausrüstung, – Mittel aus Zentral- und Fremdkapiteln des Trägerlandes , – Mittel aus dem Programm zur Siche- rung der Leistungsfähigkeit und zum Offenhalten der Hochschulen in be- sonders belasteten Fachrichtungen u. dgl. (sog. Überlastprogramme), – Mittel nach dem Hochschulbauförde- rungsgesetz, – Mittel der Strukturförderung, – Mittel der indirekten Forschungsförde- rung (Bundes und Landesmittel zur Finanzierung der DFG, der Begabten- förderungswerke usw.), – Wissenschaftspreise (außer Leibniz), – Mittel der Vorhaben, die von Hoch- schulmitgliedern in Nebentätigkeit verwendet werden, – Mittel für Forschungsprojekte, die nicht über Hochschul- oder Verwah- rkonten abgewickelt werden, – Mittel der rechtlich selbständigen Institute <u>an Hochschulen</u> , – Leihgaben der Wirtschaft, von Stiftun- gen und der DFG, die nur für begrenzte Dauer der Hochschule zur Verfügung gestellt werden, – Mittel personenbezogener Förderung (z.B. Doktoranden, Postdoktoranden- bzw. Habilitationsstipendien), – Gebühren, Einnahmen aus der Veräu- ßerung von Sachvermögen sowie aus wirtschaftlicher Tätigkeit (Ausnahme: Forschungsaufträge), – Zusatzmittel zur Förderung der Krankenbehandlung.

Anhang 3 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen im Überblick

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Kennzahl	Erläuterungen zur Berechnung und zur Datenquelle	Gliederung der Ergebnisse	Anmerkungen zur Interpretation der Kennzahl
Internationale Kennzahlen				
1	Ausgaben für Hochschulen je Studierende/-n → entspricht dem OECD Indikator B1.1a	Zähler: Ausgaben für den Tertiärbereich A (ISCED 5a/6) gemäß Internationaler Klassifikation des Bildungswesens (ISCED). Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik, Jahresrechnungsstatistik der öffentlichen Haushalte. Nenner: Studierende im Haushaltsjahr. Datenquelle: Studentenstatistik.	Länder, Deutschland Forschung, Lehre (einschl. zusätzl. Dienstleistungen), Insgesamt	Die Kennzahl zeigt die Ausgaben für den Tertiärbereich A (ISCED 5a/6) gemäß Internationaler Klassifikation des Bildungswesens (ISCED) je Studierende/-n. Sie ist ein Indikator für den Stellenwert, der Forschung und Lehre im Hochschulbereich in dem betrachteten Land beigemessen wird.
2	Ausgaben für Hochschulen in Relation zum Bruttoinlandsprodukt → entspricht dem OECD-Indikator B2.1b	Zähler: Ausgaben für den Tertiärbereich A (ISCED 5a/6) gemäß Internationaler Klassifikation des Bildungswesens (ISCED). Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik, Jahresrechnungsstatistik der öffentlichen Haushalte. Nenner: Bruttoinlandsprodukt nach Ländern. Datenquelle: Datenbank der OECD.	Länder, Deutschland Forschung, Lehre (einschl. zusätzl. Dienstleistungen), Insgesamt Finanzierende Bereiche (Bund, Länder, Gemeinden, Privater Sektor, Ausland)	Die Kennzahl zeigt die Ausgaben für den Tertiärbereich A (ISCED 5a/6) gemäß Internationaler Klassifikation des Bildungswesens (ISCED) in Relation zum Bruttoinlandsprodukt. Sie ist ein Indikator für den Stellenwert, der Forschung und Lehre im Hochschulbereich unter Berücksichtigung der Wirtschaftskraft in dem betrachteten Land beigemessen wird.
3	Ausgaben für Hochschulen je Einwohner/-in → Zähler entspricht dem OECD-Indikator B2.1b	Zähler: Ausgaben für den Tertiärbereich A (ISCED 5a/6) gemäß Internationaler Klassifikation des Bildungswesens (ISCED). Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik, Jahresrechnungsstatistik der öffentlichen Haushalte. Nenner: Einwohner/-innen nach Ländern. Datenquelle: Bevölkerungsstatistik.	Länder, Deutschland Forschung, Lehre (einschl. zusätzl. Dienstleistungen), Insgesamt Finanzierende Bereiche (Bund, Länder, Gemeinden, Privater Sektor, Ausland)	Die Kennzahl zeigt die Ausgaben für den Tertiärbereich A (ISCED 5a/6) gemäß Internationaler Klassifikation des Bildungswesens (ISCED) je Einwohner/-in. Sie ist ein Indikator für den Stellenwert, der Forschung und Lehre im Hochschulbereich in dem betrachteten Land beigemessen wird.
Nationale Kennzahlen				
4	Lfd. Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierende/-n	Zähler: Laufende Ausgaben (Personalausgaben, übrige lfd. Ausgaben) abzügl. Verwaltungseinnahmen und Drittmiteleinahmen. Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik. Nenner: Studierende am Ende des Haushaltsjahres. Datenquelle: Studentenstatistik.	Länder, Deutschland Hochschulart Hochschule Fächergruppe	Die Kennzahl zeigt die laufenden Mittel, die den Hochschulen im Berichtsjahr von ihrem jeweiligen Träger für Forschung und Lehre je Studierende/-n zur Verfügung gestellt wurden. Sie ist ein Indikator für den Stellenwert, der den Hochschulen in dem betrachteten Land beigemessen wird.

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Kennzahl	Erläuterungen zur Berechnung und zur Datenquelle	Gliederung der Ergebnisse	Anmerkungen zur Interpretation der Kennzahl
5	Lfd. Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer	<p>Berechnung: Lfd. Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierende/-n multipliziert mit der durchschnittlichen Studiendauer.</p> <p>Ausgaben und Studierende: - gemäß Kennzahl 4 -</p> <p>Studiendauer: Fachstudiendauer der Absolventen/-innen nach Fächergruppe und Prüfungsgruppe. Datenquelle: Prüfungsstatistik.</p>	<p>Länder, Deutschland</p> <p>Hochschulart Fächergruppe Prüfungsgruppe</p>	Bei der Berechnung der Kennzahl wird von den lfd. Grundmitteln für Lehre und Forschung je Studierende/-n ausgegangen. Diese werden multipliziert mit der durchschnittlichen Studiendauer. Damit erhält man einen Näherungswert für die lfd. Ausgaben, die durchschnittlich einem Fachstudium mit einem bestimmten Abschluss zugeordnet werden können. Dabei wird vereinfachend davon ausgegangen, dass die lfd. Grundmitteln des aktuellen Jahres repräsentativ sind für die gesamte Studiendauer, so dass auf eine Kumulation der Jahreswerte verzichtet werden kann.
6	Lfd. Grundmittel für Lehre und Forschung je Professor/-in	<p>Zähler: Laufende Ausgaben (Personalausgaben, übrige lfd. Ausgaben) abzügl. Verwaltungseinnahmen und Drittmiteleinnahmen. Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik.</p> <p>Nenner: Professoren/-innen in Vollzeitäquivalenten ohne drittmittelfinanzierte Professoren. Datenquelle: Hochschulpersonalstatistik.</p>	<p>Länder, Deutschland</p> <p>Hochschulart Hochschule Fächergruppe</p>	Die Kennzahl zeigt die laufenden Mittel, die den Hochschulen im Berichtsjahr von ihrem jeweiligen Träger für Forschung und Lehre je Professor/-in zur Verfügung gestellt wurden. Sie ist ein Indikator für die laufende Mittelausstattung der Professoren in dem betrachteten Land.
7	Lfd. für Grundmittel Lehre und Forschung je Wissenschaftliches Personal	<p>Zähler: Laufende Ausgaben (Personalausgaben, übrige lfd. Ausgaben) abzügl. Verwaltungseinnahmen und Drittmiteleinnahmen. Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik.</p> <p>Nenner: Wissenschaftliches Personal in Vollzeitäquivalenten ohne drittmittelfinanziertes Personal. Datenquelle: Hochschulpersonalstatistik.</p>	<p>Länder, Deutschland</p> <p>Hochschulart Hochschule Fächergruppe</p>	Die Kennzahl zeigt die laufenden Mittel, die den Hochschulen im Berichtsjahr von ihrem jeweiligen Träger für Forschung und Lehre je Wissenschaftliches Personal zur Verfügung gestellt wurden. Sie ist ein Indikator für die laufende Mittelausstattung der grundmittelfinanzierten Wissenschaftler in dem betrachteten Land.
8	Drittmittel je Professor/-in	<p>Zähler: Drittmiteleinnahmen der Hochschulen. Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik.</p> <p>Nenner: Professoren/-innen in Vollzeitäquivalenten ohne drittmittelfinanzierte Professoren/-innen. Datenquelle: Hochschulpersonalstatistik.</p>	<p>Länder, Deutschland</p> <p>Hochschulart Hochschule Fächergruppe</p>	Die Kennzahl zeigt die Drittmiteleinnahmen, die durchschnittlich auf einen Professor/eine Professorin entfallen. Sie ist ein Indikator für den Erfolg der Professoren/-innen, Drittmittelprojekte zu akquirieren. Sie kann außerdem als Indikator für den bisherigen Forschungserfolg angesehen werden.
9	Drittmittel je Wissenschaftliches Personal	<p>Zähler: Drittmiteleinnahmen der Hochschulen. Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik.</p> <p>Nenner: Wissenschaftliches Personal in Vollzeitäquivalenten ohne drittmittelfinanziertes Personal. Datenquelle: Hochschulpersonalstatistik.</p>	<p>Länder, Deutschland</p> <p>Hochschulart Hochschule Fächergruppe</p>	Die Kennzahl zeigt die Drittmiteleinnahmen, die durchschnittlich auf einen grundmittelfinanzierten Wissenschaftler entfallen. Sie kann als Indikator für den bisherigen Forschungserfolg der Hochschulen bzw. einer Fächergruppe angesehen werden.

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Kennzahl	Erläuterungen zur Berechnung und zur Datenquelle	Gliederung der Ergebnisse	Anmerkungen zur Interpretation der Kennzahl
10	Drittmittel in Bezug auf die Ausgaben der Hochschulen („Drittmittelquote“)	Zähler: Drittmiteleinnahmen der Hochschulen. Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik. Nenner: Ausgaben der Hochschulen. Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik.	Länder, Deutschland Hochschulart Hochschule Fächergruppe	Die Kennzahl zeigt den Anteil, den die Drittmiteleinnahmen an den Ausgaben der Hochschulen ausmachen. Sie ist ein Indikator für den Erfolg der Hochschulen, sich durch Forschungsleistungen unabhängig von ihrem Träger selbst Finanzquellen zu erschließen.
11	Anteil der Drittmiteleinnahmen nach Gebern an Drittmitteln insgesamt	Zähler: Drittmiteleinnahmen der Hochschulen nach Gebern (DFG, Bund, Bundesagentur für Arbeit, Länder, Gemeinden, internationale Organisationen, Stiftungen, gewerbliche Wirtschaft). Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik. Nenner: Drittmiteleinnahmen der Hochschulen der Hochschulen insgesamt. Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik.	Länder, Deutschland Hochschulart Hochschule	Diese Kennzahl dokumentiert die Struktur der Drittmittelgeber der Hochschulen. Sie ist ein Indikator für den Erfolg der Hochschulen, sich durch Forschungsleistungen unterschiedliche Drittmittelquellen zu erschließen.

Allgemeine Anmerkungen zur Interpretation der Kennzahlen

- Bei den internationalen Kennzahlen wurden die Definitionen, Abgrenzungen und Systematiken zugrunde gelegt, die – gemäß internationaler Konvention – für die Datenlieferung an Unesco, OECD und Eurostat (sogenannte UOE-Meldung) vereinbart wurden. Die Ausgaben für die Krankenbehandlung wurden entsprechend dieser Vorgaben bei den internationalen Kennzahlen eliminiert.
- Die Ergebnisse der internationalen Kennzahlen für die Länder sind – nach Umrechnung in US-Dollar (Kaufkraftparität) vergleichbar mit den internationalen Daten der Staaten aus der OECD-Veröffentlichung „Bildung auf einen Blick“.
- Die Ausgaben für Forschung mit Grundmitteln sind einbezogen.
- Ausgaben für Tätigkeiten, die nicht der Lehre und Forschung zuzurechnen sind bei den nationalen Kennzahlen nur in Höhe der Verwaltungseinnahmen eliminiert. Defizite/Überschüsse können die Vergleichbarkeit beeinträchtigen.
- In bestimmten Bereichen (z.B. Humanmedizin) setzen Lehr- und Forschungsleistungen Tätigkeiten voraus, die nicht der Lehre und Forschung zuzurechnen sind.
- Investitionsausgaben bleiben bei der Ermittlung der laufenden Grundmittel unberücksichtigt, da sich Investitionen entsprechend der Nutzungsdauer auf mehrere Jahre beziehen und im Zeitablauf großen Schwankungen unterliegen.
- Eine mögliche Nutzung der Grundausstattung für Drittmittelprojekte konnte nicht eliminiert werden.
- Verwaltungseinnahmen und Drittmittel können teilweise in anderen Haushaltsjahren ausgabenwirksam werden, so dass es bei den Kennzahlen, die Bezug nehmen auf die laufenden Grundmittel bzw. die Drittmittel zu Verzerrungen kommen kann.
- Die Höhe der laufenden Grundmittel wird durch die jeweiligen Verhältnisse an den einzelnen Hochschulen beeinflusst (z.B. höhere Ausgaben für Bauunterhaltung bei Hochschulen mit Altbauten, niedrigere Ausgaben in den Fächergruppen bei Hochschulen mit vielen zentralen Einrichtungen).
- Dienstleistungsverflechtungen zwischen Hochschularten und Fächergruppen sind nicht berücksichtigt.
- Die Nutzung hochschulfremder Einrichtungen für Lehrzwecke (z.B. der Bibliotheken, Museen) ist nicht berücksichtigt.
- Bei den Darstellungen nach Ländern ist generell zu beachten, dass es sich hier um Ausgaben in einem Land handelt (und nicht allein um Ausgaben des Landes).

Anhang 4 Adressverzeichnis der Statistischen Landesämter

Stand: August 2005

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Postfach 10 60 33
D-70049 Stuttgart
Tel.: 0 7 11 / 6 41 – 0
Fax: 0 7 11 / 6 41 – 24 40
E-Mail: poststelle@stala.bwl.de
Internet: <http://www.statistik-bw.de>

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

D-80288 München
Tel.: 0 89 / 21 19 – 0
Fax: 0 89 / 21 19 – 4 10
E-Mail: poststelle@statistik.bayern.de
Internet: www.statistik.bayern.de

Statistisches Landesamt Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60
D-10315 Berlin
Tel.: 0 30 / 90 21 – 0
Fax: 0 30 / 90 21 – 36 55
E-Mail: info@statistik-berlin.de
Internet: www.statistik-berlin.de

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg

Postfach 60 10 52
D-14410 Potsdam
Tel.: 0 3 31 / 39 – 4 44
Fax: 0 3 31 / 39 – 4 18
E-Mail: info@lds.brandenburg.de
Internet: www.lds-bb.de/

Statistisches Landesamt Bremen

An der Weide 14-16
D-28195 Bremen
Tel.: 0 4 21 / 3 61 – 25 01
Fax: 0 4 21 / 3 61 – 43 10
E-Mail: office@statistik.bremen.de
Internet: www.statistik.bremen.de

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Standort Hamburg
D-20453 Hamburg
Tel.: 0 40 / 4 28 31 – 0
Fax: 0 40 / 4 28 31 – 17 00
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de
Internet: www.statistik-nord.de

Hessisches Statistisches Landesamt

D-65175 Wiesbaden
Tel.: 0 6 11 / 38 02 – 8 02
Fax: 0 6 11 / 38 02 – 8 90
E-Mail: info@statistik-hessen.de
Internet: www.hsl.de

Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern

Lübecker Straße 287
D-19059 Schwerin
Tel.: 0 3 85 / 48 01 – 0
Fax: 0 3 85 / 48 01 – 1 23
E-Mail: poststelle@statistik-mv.de
Internet: www.statistik-mv.de

Niedersächsisches Landesamt für Statistik

Postfach 91 07 64
D-30427 Hannover
Tel.: 0 5 11 / 98 98 – 0
Fax: 0 5 11 / 98 98 – 40 00
E-Mail: poststelle@nls.niedersachsen.de
Internet: www.nls.niedersachsen.de

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Postfach 10 11 05
D-40002 Düsseldorf
Tel.: 0 2 11 / 94 49 – 01
Fax: 0 2 11 / 94 49 – 44 20 06
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de
Internet: www.lds.nrw.de

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Mainzer-Str. 14 - 16
D-56130 Bad Ems
Tel.: 0 26 03 / 71 – 0
Fax: 0 26 03 / 71 – 31 50
E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Statistisches Landesamt Saarland

Virchowstrasse 7
D-66119 Saarbrücken
Tel.: 0 6 81 / 5 01 – 00
Fax: 0 6 81 / 5 01 – 59 99
E-Mail: statistik@stala.saarland.de
Internet: www.statistik.saarland.de

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Postfach 11 05
D-01911 Kamenz
Tel.: 0 35 78 / 33 – 0
Fax: 0 35 78 / 33 – 19 21
E-Mail: info@statistik.sachsen.de
Internet: www.statistik.sachsen.de

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Postfach 20 11 56
D-06012 Halle/Saale
Tel.: 0 3 45 / 23 18 – 0
Fax: 0 3 45 / 23 18 – 9 01
E-Mail: info@stala.mi.lsa-net.de
Internet: www.stala.sachsen-anhalt.de

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein Standort Schleswig-Holstein

Postfach 71 30
D-24171 Kiel
Tel.: 0 431 / 6895 – 0
Fax: 0 431 / 6895 – 94 98
E-Mail: info-SH@statistik-nord.de
Internet: www.statistik-nord.de

Thüringer Landesamt für Statistik

Postfach 90 01 63
D-99104 Erfurt
Tel.: 0 3 61 / 37 – 9 00
Fax: 0 3 61 / 37 – 8 46 99
E-Mail: poststelle@tls.thueringen.de
Internet: www.tls.thueringen.de

Anhang 5 Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder der Bundesrepublik Deutschland

Stand: Juli 2005

Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland

Postfach 22 40
53012 Bonn
Tel.: 0 2 28 / 5 01 – 0
Fax: 0 2 28 / 5 01 – 7 77
E-Mail: poststelle@kmk.org
Internet: <http://www.kmk.org>

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg

Postfach 10 34 42
D-70029 Stuttgart
Tel.: 0 7 11 / 2 79 – 0
Fax: 0 7 11 / 2 79 – 25 50
E-Mail: poststelle@km.kv.bwl.de
Internet: <http://www.km-bw.de>

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg

Königstraße 46
D-70173 Stuttgart
Tel.: 0 7 11 / 2 79 – 0
Fax: 0 7 11 / 2 79 – 30 81
E-Mail: poststelle@mwk-bw.de
Internet: <http://www.mwk-bw.de>

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Salvatorstraße 2
D-80333 München
Tel.: 0 89 / 21 86 – 0
Fax: 0 89 / 21 86 – 28 00
E-Mail: poststelle@stmuk.bayern.de
Internet: <http://www.stmuk.bayern.de>

Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Salvatorstraße 2
D-80333 München
Tel.: 0 89 / 21 86 – 0
Fax: 0 89 / 21 86 – 28 00
E-Mail: poststelle@stmukwk.bayern.de
Internet: <http://www.stmwfk.bayern.de>

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport der Stadt Berlin

Beuthstraße 6 – 8
D-10117 Berlin
Tel.: 0 30 / 90 26 – 7
Fax: 0 30 / 90 26 – 50 01
E-Mail: briefkasten@senbjvs.verwalt-berlin.de
Internet: <http://www.senbjvs.berlin.de>

Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur der Stadt Berlin

Brunnenstraße 188 – 190
D-10119 Berlin
Tel.: 0 30 / 9 02 28 – 2 03, 2 06
Fax: 0 30 / 9 02 28 – 4 50, -4 51
E-Mail: poststelle@senwfk.verwalt-berlin.de
Internet: <http://www.science.berlin.de/index.html>

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg

Steinstraße 104 – 106
D-14480 Potsdam
Tel.: 0 3 31 / 8 66 – 0
Fax: 0 3 31 / 8 66 – 35 95
E-Mail: poststelle@mbjs.brandenburg.de
Internet: <http://www.mbjs.brandenburg.de>

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

Dortustraße 36
D-14467 Potsdam
Tel.: 0 3 31 / 8 66 – 49 99
Fax: 0 3 31 / 8 66 – 49 98
E-Mail: mwfk@mwfk.brandenburg.de
Internet: <http://www.brandenburg.de>

Freie Hansestadt Bremen Senator für Bildung und Wissenschaft

Rembertiring 8 – 12
D-28195 Bremen
Tel.: 0 4 21 / 3 61 – 1 32 22
Fax: 0 4 21 / 3 61 – 41 76
E-Mail: office@bildung.bremen.de
Internet: <http://www.bildung.bremen.de>

Freie Hansestadt Hamburg Behörde für Bildung und Sport

Postfach 76 10 48
D-22060 Hamburg
Tel.: 0 40 / 4 28 63 – 0
Fax: 0 40 / 4 28 63 – 34 96
E-Mail: Kontaktformular
Internet: <http://fhh.hamburg.de/stadt/Aktuell/behoerden/bildung-sport/start.html>

Freie Hansestadt Hamburg Behörde für Wissenschaft und Gesundheit

Hamburger Straße 37
D-22083 Hamburg
Tel.: 0 40 / 4 28 63 – 0
Fax: 0 40 / 4 28 63 – 37 22
E-Mail: info@bwg.hamburg.de
Internet: <http://fhh.hamburg.de/stadt/Aktuell/behoerden/wissenschaft-gesundheit/start.html>

Freie Hansestadt Hamburg Kulturbehörde

Postfach 30 30 81
D-20310 Hamburg
Tel.: 0 40 / 4 28 24 – 0
Fax: 0 40 / 4 28 24 – 244
E-Mail: pressestelle@kb.hamburg.de
Internet: <http://fhh.hamburg.de/stadt/Aktuell/behoerden/kulturbehoerde/start.html>

Hessisches Kultusministerium

Luisenplatz 10
D-65185 Wiesbaden
Tel.: 0 6 11 / 3 68 – 0
Fax: 0 6 11 / 3 68 – 20 96
E-Mail: poststelle@hkm.hessen.de
Internet: <http://www.hessisches-kultusministerium.de>

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

Rheinstraße 23 – 25
D- 65185 Wiesbaden
Tel.: 0 6 11 / 32 – 0
Fax: 0 6 11 / 32 – 35 50
E-Mail: pressestelle@hmkw.hessen.de
Internet: <http://www.hmkw.hessen.de>

**Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
Mecklenburg-Vorpommern**

Werderstraße 124
D-19055 Schwerin
Tel.: 0 3 85 / 5 88 – 0
Fax: 0 3 85 / 5 88 – 70 82
E-Mail: poststelle@kultus-mv.de
Internet: <http://www.kultus-mv.de>

Niedersächsisches Kultusministerium

Schiffgraben 12
D-30159 Hannover
Tel.: 0 5 11 / 1 20 – 71 46, 71 48
Fax: 0 5 11 / 1 20 – 74 51
E-Mail: pressestelle@mk.niedersachsen.de
Internet: <http://www.mk.niedersachsen.de>

Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Leibnizufer 9
D-30169 Hannover
Tel.: 0 5 11 / 120 – 25 99
Fax: 0 5 11 / 120 – 26 01
E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de
Internet: <http://www.mwk.niedersachsen.de>

**Ministerium für Schule, Jugend und Kinder des Landes
Nordrhein-Westfalen**

Völklinger Straße 49
D-40221 Düsseldorf
Tel.: 02 11 / 58 67 – 40
Fax: 02 11 / 58 67 – 32 20
E-Mail: poststelle@msjk.nrw.de
Internet: <http://www.bildungsportal.nrw.de>

**Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und
Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen**

Völklinger Straße 49
D-40221 Düsseldorf
Tel.: 02 11 / 8 96 – 04
Fax: 02 11 / 8 96 – 45 55
E-Mail: poststelle@mwf.nrw.de
Internet: <http://www.mwf.nrw.de>

Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend Rheinland-Pfalz

Wallstraße 3
D-55122 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 16 – 0
Fax: 0 61 31 / 16 – 28 78
E-Mail: poststelle@mbfj.rlp.de
Internet: <http://www.mbfj.rlp.de>

**Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung, Forschung und
Kultur Rheinland-Pfalz**

Wallstraße 3
D-55122 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 16 – 0
Fax: 0 61 31 / 16 – 29 97
E-Mail: poststelle@mwwfk.rlp.de
Internet: <http://www.mwwfk.rlp.de>

**Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft des
Saarlandes**

Postfach 10 24 52
D-66024 Saarbrücken
Tel.: 0 6 81 / 5 01 – 74 04
Fax: 0 6 81 / 5 01 – 72 00
E-Mail: poststelle@bildung.saarland.de
Internet: <http://www.bildung.saarland.de>

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Postfach 10 09 10
D-01079 Dresden
Tel.: 0 3 51 / 5 64 – 0
Fax: 0 3 51 / 5 64 – 28 86
E-Mail: poststelle@smk.sachsen.de
Internet: <http://www.sachsen-macht-schule.de>

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst

Postfach 10 09 20
D-01079 Dresden
Tel.: 0 3 51 / 5 64 – 0
Fax: 0 3 51 / 5 64 – 6 40 60 00
E-Mail: presse@smwk.sachsen.de
Internet: <http://www.smwk.de>

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt

Turmschanzenstraße 32
D-39114 Magdeburg
Tel.: 0 3 91 / 5 67 – 01
E-Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de
Internet: <http://www.mk.sachsen-anhalt.de>

**Ministerium für Bildung und Frauen des Landes Schleswig-
Holstein**

Brunswiker Straße 16 – 22,
D-24105 Kiel
Tel.: 0 4 31 / 9 88 – 0
Fax: 0 4 31 / 9 88 – 58 14
E-Mail: pressestelle@mbf.landsh.de
Internet: <http://landesregierung.schleswig-holstein.de>

**Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des
Landes Schleswig-Holstein**

Düsternbrooker Weg 94
D-24105 Kiel
Tel.: 0 4 31 / 9 88 – 44 00
Fax: 0 4 31 / 9 88 – 48 15
E-Mail: pressestelle@wimi.landsh.de
Internet: <http://landesregierung.schleswig-holstein.de>

Thüringer Kultusministerium

Postfach 90 04 63
D-99107 Erfurt
Tel.: 0 3 61 / 3 79 – 00
Fax: 0 3 61 / 3 79 – 46 90
E-Mail: tkm@thueringen.de
Internet: <http://www.thueringen.de/de/tkm>

Anhang 6 Übersicht zum Datenangebot für den Bereich Ausgaben für Bildung, Wissenschaft und Kultur

<http://www.destatis.de/>

Deutschsprachiges Internetportal des Statistischen Bundesamtes. Darunter finden Sie u.a. auch Informationen zum Bereich Ausgaben für Bildung, Wissenschaft und Kultur.

http://www.destatis.de/themen/d/thm_bildung6.htm

Tabellen zum Bereich Ausgaben für Bildung, Wissenschaft und Kultur.

<http://www.destatis.de/presse/deutsch/sach/pm07.htm>

Pressemitteilungen zum Sachgebiet Bildung, Wissenschaft und Kultur.

<http://www-ec.destatis.de>

Einstiegsseite des Online-Shops mit folgenden Produkten:

- Fachserie 11, Reihe 4.5, Finanzen der Hochschulen
- Fachserie 11, Reihe 4.3.2, Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen

Kulturfinanzbericht 2006

Bericht der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder über die öffentl. Kulturfinanzierung. Er eignet sich besonders als objektive Datengrundlage für Parlamente, Regierungen, Kultusverwaltungen, Kulturinstitutionen und interessierte Öffentlichkeit.

Regionale Wissenschafts- und Technologieindikatoren

Der Bericht beschreibt Methodik und Ergebnisse von ausgewählten Indikatoren zu Wissenschaft und Technologie in regionaler Darstellung.

Wissenschafts- und Technologieindikatoren

Der Bericht beschreibt umfassend Methodik und Ergebnisse von 25 Indikatoren, die zum Teil auch als Grundlage für das Benchmarking der Forschungspolitiken auf EU-Ebene dienen.

Hochschulen auf einen Blick

Überblick über die wichtigsten nationalen Kennzahlen aus den verschiedenen Hochschulstatistiken.
Wiesbaden, Juli 2006

Internationale Bildungsindikatoren im Ländervergleich

Gemeinschaftsveröffentlichung der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder mit Indikatoren nach internationalen Abgrenzungen auf Ebene der (Bundes-)Länder.
Wiesbaden, September 2006

Anhang 7 Übersicht zum Internetangebot mit hochschulstatistischen Informationen anderer Institutionen

Institution/ Informationsangebot Internetadresse (URL)	Hinweis auf spezifische Inhalte
Deutscher Bildungsserver (DBS) http://www.bildungsserver.de/	Portal mit weiterführende Links zum Thema Bildung
Wissenschaft weltoffen http://www.wissenschaft-weltoffen.de/	Datenreport zur Internationalität von Studium und Forschung in Deutschland
Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) http://www.bmbf.de/	Deutsche Studierende im Ausland
Hochschul-Informationssystem GmbH (HIS) http://www.his.de/	Absolventenbefragung, Studienverlauf, Studienabbruch
Deutsches Studentenwerk http://www.studentenwerke.de/	Sozialerhebung
Wissenschaftsrat (WR) http://www.wissenschaftsrat.de/	Fachstudiendauer
Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder (KMK) http://www.kmk.org/index1.shtml	Prognosen zu Studienanfängern, Studierenden und Absolventen
Informationssystem Studienwahl & Arbeitsmarkt (ISA) http://www.uni-essen.de/isa/	Studiendauer, Erfolgsquoten, Berufsperspektiven
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) http://www.iab.de/iab/default.htm	Absolventen im Beruf
Hochschulrektorenkonferenz (HRK) http://www.hrk.de/de/home/home.php	Hochschulkompass (umfassende Informationen zu Studienmöglichkeiten)
Bund-Länder-Kommision für Bildungsplanung und Forschungsförderung (BLK) http://www.blk-bonn.de/	Studien- und Berufswahl
Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) http://www.che.de/	Hochschulranking
Verein Deutscher Ingenieure e. V. (VDI) http://www.vdi.de/vdi/organisation/schnellauswahl/hauptgruppe/berufspolitik/08866/index.php	Daten zu Studierenden, Studienanfängern und Absolventen in Ingenieurwissenschaften, Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften